



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite	V 1 bis 3
Haushaltssatzung	Seite	V 4 bis 8
Vorbericht	Seite	V 9 bis 58
Vorbemerkung	Seite	V 10
Rückblick auf das Vorvorjahr 2017	Seite	V 10
Tendenzen in der Abwicklung des Haushaltsjahres 2018	Seite	V 10 bis V 11
Allgemeine Erläuterungen zum "Drei-Komponenten-System"	Seite	V 11 bis 15
Vermögensrechnung (Bilanz)	Seite	V 12
Ergebnishaushalt	Seite	V 12 bis V 13
Finanzhaushalt	Seite	V 13
Haushaltsausgleich	Seite	V 13 bis V 15
Aufbau des doppischen Haushalts	Seite	V 15 bis V 19
Bilanz des Vorvorjahres 2017	Seite	V 20
Allgemeine Erläuterungen zur Bilanz	Seite	V 21 bis V 24
Ergebnisrechnung des Vorvorjahres 2017	Seite	V 25



Inhalte der einzelnen Positionen	Seite	V 26 bis V 45
Finanzrechnung des Vorvorjahres 2017	Seite	V 46
Inhalt der einzelnen Positionen	Seite	V 47 bis V 50
Allgemeines über die Gemeinde Engelskirchen	Seite	V 51
Zusammensetzung des Rates	Seite	V 52
Verwaltungsorganisation	Seite	V 53
Statistische Angaben zum Haushalt	Seite	V 54 bis 55
Erläuterungen zum Stellenplan	Seite	V 56 bis 59
Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf 2019	Seite	1 bis 19
Spezifische Kennzahlen 2019	Seite	SK 1 bis 5
Finanztechnische Kennzahlen 2019	Seite	FK 1 bis 3
Erläuterung der Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019	Seite	PA 1 bis 4
Übersichten zur Produktverantwortlichkeit	Seite	PV 1 bis 3
Übersicht über die Produktbereiche	Seite	PB 1 bis 2
Haushaltsplan 2019	Seite	1 bis 351
Stellenplan 2019	Seite	SP 1
Anlagen zum Haushaltsplan (Übersichten)	Seite	A 1 bis 5
Wirtschaftsplan 2019 - Gemeindewerke Abwasserbeseitigung	Seite	ohne



Jahresabschluss des Vorvorjahres (2017) - Gemeindewerke Abwasserbeseitigung	g Seite	ohne
Wirtschaftsplan 2019 - Gemeindewerke Engelskirchen - GWE (AöR)	Seite	ohne
Jahresabschluss des Vorvorjahres (2017) - Gemeindewerke Engelskirchen - GWE	E (AöR) Seite	ohne
Wirtschaftsplan 2019 - EGE Entwicklungsgesellschaft mbH Engelskirchen	Seite	ohne
Jahresabschluss des Vorvorjahres (2017) - EGE Entwicklungsgesellschaft mbH E	Ek. Seite	ohne



## Haushaltssatzung der Gemeinde Engelskirchen für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) in der am Tage der Bekanntmachung gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Engelskirchen mit Beschluss vom 20.11.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

## § 1

## **Ergebnisplan und Finanzplan**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anzufallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehender Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

## im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	40.781.361 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	40.594.726 €
im Finanzplan mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	39.254.861 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	36.400.076 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.478.500 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.478.200 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	222.929€
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.322.420 €
festgesetzt.	



# § 2 Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 222.929 € festgesetzt.

§ 3

#### Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, die zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

## Ausgleichsrücklage und allgemeine Rücklage

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

## Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 49.000.000 € festgesetzt.



#### § 6

## Steuersätze (nachrichtlich)

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)

Grundsteuer B (für die Grundstücke)

Gewerbesteuer

503 v.H.

#### § 7

#### Bildung von Budgets, flexible Haushaltsführung

Alle Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen werden zu einem Budget verbunden, für gegenseitig deckungsfähig erklärt und vom Fachbereich 2 (Zentrale Dienste) zentral bewirtschaftet.

In den Teilplänen auf Produktebene und übergreifend für alle Produkte der Fachbereiche sind die Aufwandskontengruppen

- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)
- Transferaufwendungen (53) und die
- Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)

zu einem Budget verbunden und gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für die entsprechenden Auszahlungsermächtigungen. Die Abschreibungen werden zu einer Budgeteinheit zusammengefasst und für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Diese Budgeteinheit umfasst die Kostenarten der Kontengruppe 57 und alle Produkte bzw. die ihnen zugeordneten Kostenstellen.

#### § 8

## **Aufstellung einer Nachtragssatzung**

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 1 GO NRW gilt ein (zusätzlicher) Jahresfehlbetrag der 7,5 v.H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.



- 2. Als erheblich sind Mehraufwendungen im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 2 GO NRW dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5,0 v.H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans des laufenden Haushaltsjahres übersteigen. Das Gleiche gilt für Mehrauszahlungen in Bezug auf die Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Haushaltsjahres.
- 3. Als geringfügig im Sinne des § 81 Absatz 3 GO NRW gelten Investitionen und Instandsetzungen an Bauten bis zu einem Betrag von 5,0 v.T. der Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Haushaltsjahres. Für den Fall, dass für diese Investitionen oder Instandsetzungen an Bauten gesicherte anteilige investive Einzahlungen vorhanden sind, ist die Regelung gemäß Satz 1 nicht auf die investiven Auszahlungen sondern auf den Saldo (Auszahlungen minus Einzahlungen) anzuwenden.

#### § 9

## Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

- 1. Erhebliche überplanmäßige Aufwendungen im Sinne des § 83 Absatz 2 GO NRW, die der Zustimmung des Rates bedürfen, liegen vor, wenn die in § 7 der Haushaltssatzung beschriebenen Budgets, ansonsten die einzelnen Aufwandskontengruppen eines Produktes (Teilergebnisplan) um den Betrag von 5 v.T. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans des laufenden Haushaltsjahres überschritten werden. § 21 Abs. 2 GemHVO NRW bleibt unberührt. Für außerplanmäßige konsumtive Aufwendungen gilt dies sinngemäß. Das Gleiche gilt auch für über- und außerplanmäßige Auszahlungen (konsumtiv) in Bezug auf die Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Jahres.
- 2. Erhebliche überplanmäßige investive Auszahlungen im Sinne des § 83 Absatz 2 GO NRW, die der Zustimmung des Rates bedürfen, liegen vor, wenn das aus den zusammengefassten Auszahlungen bestehende Zahlungsbudget einer Maßnahme um den Betrag von 5 v.T. der Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Haushaltsjahres überschritten wird. Für außerplanmäßige investive Auszahlungen gilt dies sinngemäß.
- 3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und aus dem Budget der bilanziellen Abschreibungen gelten abweichend von der Regelung in Ziffer 1 bis zu einer Höhe von 300.000 Euro als nicht erheblich.



## § 10

## Haushaltssanierungsplan

Nach dem Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe erstmals im Haushaltsjahr 2018 und von diesem Zeitpunkt an jährlich erreicht. Der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe wird im Haushaltsjahr 2021 erreicht. Die dafür im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.



## Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Engelskirchen für das Haushaltsjahr 2019



## Vorbemerkung

Gemäß § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Nach § 7 Abs. 1 GemHVO NRW soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

Nach Abs. 2 sind die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung zu erläutern.

Die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Engelskirchen ist seit 2012 geprägt durch die freiwillige Teilnahme am Stärkungspakt Stadtfinanzen (Stufe 2).

#### Rückblick auf das Vorvorjahr 2017

Die Gemeinde Engelskirchen hat im Haushaltsjahr 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 990TEUR erwirtschaftet. Der fortgeschriebene Planverlust 2017 i.H.v. 837 TEUR wurde um 1.827 TEUR unterschritten.

Im Bereich von Steuern und Abgaben wurde der Ansatz im Ist-Ergebnis um 2.425 TEUR übertroffen. Zuwendungen und allgemeine Umlagen liegen um 437 TEUR unter dem Ansatz, was im Wesentlichen durch die Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz begründet ist. Im Aufwandsbereich wurde der Budgetansatz um 1.770 TEUR überschritten, im Wesentlichen begründet durch die Zuführung von Instandhaltungsrückstellungen.

### Tendenzen in der Abwicklung des Haushaltsjahres 2018

Die Finanzierung der in den vergangenen Jahren erwirtschafteten Jahresverluste konnte die Gemeinde nur durch die Aufnahme von Kassenkrediten sicherstellen. Das Volumen der Kassenkredite wird sich zwar bis Ende 2018 leicht reduzieren, der Umfang bleibt jedoch auf einem relativ hohen Niveau. Die aktuelle Niedrigzinsphase ist zur Überbrückung dieser schwierigen Phase jedoch von Vorteil. Einen wichtigen Faktor für den Haushaltsausgleich der Gemeinde stellen die Steuereinnahmen dar, da sie rd. 74,0% der ordentlichen Erträge ausmachen.

Die Aufsichtsbehörde hat für die bisherigen Haushaltssanierungspläne 2013 bis 2017 stets die Zustimmung für die Planungen gegeben. Inzwischen liegt seitens der Bezirksregierung Köln mit Verfügung vom 06. März 2018 auch die Genehmigung der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 im Haushaltsjahr 2018 ohne Auflagen vor.



Nach den aktuellen Kalkulationen des Haushalts 2018 und des Haushaltssanierungsplans 2018 bis 2021 schafft es die Gemeinde trotz steigender Kosten bei den Sozialleistungen und Abschreibungen sowie weiteren Belastungen durch die Kreisumlage, die Vorgaben des Stärkungspakts mit dem strukturellen Haushaltsausgleich bis 2018 und für die Folgejahre zu erfüllen.

#### Allgemeine Erläuterungen zum Ergebnis- und Finanzplan

Mit dem neuen Haushalts- und Rechnungswesen für Kommunen, das "Neue Kommunale Finanzmanagement" - kurz NKF -, wurden in enger Anlehnung an das Handelsgesetzbuch und handelsrechtliche Vorschriften unter Berücksichtigung kommunaler Besonderheiten die Anforderungen neu formuliert. Es ermöglicht die Darstellung des Gesamtressourcenaufkommens und -verbrauchs sowie des kommunalen Vermögens. Unterstützt werden die Outputorientierungen mit der Hervorhebung der Ziele und Ergebnisse des Verhandelns sowie eine flexiblen Mittelbewirtschaftung.

Mit der Verpflichtung zum Gesamtabschluss soll auch die Fragmentierung des Rechnungswesens im "Konzern Kommune" zwischen originärem Haushalt und den Sondervermögen bzw. Eigen- und Beteiligungsgesellschaften durch einen einheitlichen Rechnungsstil aufgehoben werden, so dass im Wege der Konsolidierung ein Gesamtüberblick über die Lage der Kommune als "Konzernabschluss" ermöglicht wird. Aber auch Vorzüge der Kameralistik in der Darstellung des Geldverbrauchs sind in das neue System im Rahmen der Finanzrechnung integriert.

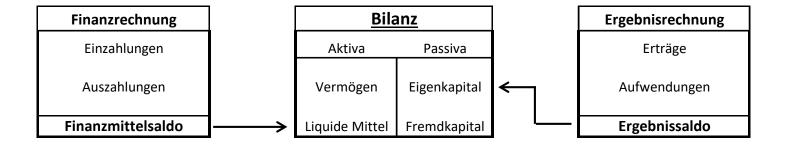
Der Wechsel vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept ist die grundlegendste und wesentlichste Neuerung des NKF gegenüber der bisherigen kameralen Haushaltsführung. Die bisher praktizierte Kameralistik war eine reine Einnahme- und Ausgaberechnung. Sie stellte lediglich die Geldmittelzuflüsse (Einnahmen) und Geldmittelabflüsse (Ausgaben) im Haushaltsjahr dar. Damit wurden nur die Erhöhungen und Verminderungen im Geldvermögen dargestellt. Weitergehende Geschäftsvorfälle (wie z.B. der Werteverzehr des Vermögens) und damit der Ressourcenverbrauch wurden nicht dokumentiert und bewertet. Die Haushaltswirtschaft NKF lehnt sich an das Handelsgesetzbuch und die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung kommunalspezifischer Anforderungen an. Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement stellen Erträge und Aufwendungen die zentralen Steuerungsgrößen dar. Einzahlungen und Auszahlungen werden dokumentiert, indem die liquiden Mittel einschließlich ihrer Veränderungen in der Bilanz ausgewiesen und in der neuen Finanzrechnung buchtechnisch abgewickelt werden. Das wirtschaftliche Handeln einer Gemeinde wird durch die Betrachtung der Veränderungen des kommunalen Eigenkapitals deutlich transparenter dargestellt.

Dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) liegt wie allen kommunalen doppischen Ansätzen das **DREI-KOMPONENTEN-SYSTEM** zugrunde.



Das kommunale Rechnungswesen stützt sich auf diese drei Komponenten, die eng miteinander verknüpft sind:

- Vermögensrechnung (Bilanz),
- Ergebnishaushalt (Ergebnisplan und Ergebnisrechnung),
- Finanzhaushalt (Finanzplan und Finanzrechnung)



## Vermögensrechnung (Bilanz)

In der Vermögensrechnung stellt die Bilanz gem. § 41 GemHVO NRW zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung dar und weist ausstehende Forderungen und Verbindlichkeiten aus. Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) nach. Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde, sowie die Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite wird das Eigenkapital, Sonderposten und Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

#### **Ergebnishaushalt**

Die Ergebnisrechnung (§ 38 GemHVO NRW) entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Sie erfasst periodengerecht Aufwendungen und Erträge und bildet damit Ressourcenaufkommen und –verbrauch ab.

Der Ergebnisplan gibt einen Gesamtüberblick über die voraussichtliche, finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde. Aus dem ausgewiesen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital voraussichtlich erhöht (Planüberschuss) oder vermindert (Planfehlbetrag). Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan somit der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsrechts. Er bildet insgesamt sechs Haushaltsjahre ab:



- Rechnungsergebnis des Vorjahres
- Planansatz Vorjahr
- Planansätze neues Haushaltsjahr
- Planung für die drei auf das Planjahr folgenden Jahre

Damit wird die mittelfristige Finanzplanung in die konkrete Haushaltsplanung integriert und deutlich aufgewertet.

#### **Finanzhaushalt**

Die Finanzrechnung (§ 39 GemHVO NRW) beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen der Kommune, bildet die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung ab, weist periodengerecht alle Ein- und Auszahlungen der liquiden Mittel nach und macht somit Angaben zur Liquiditätsentwicklung. Neben der Ergebnisplanung stellt der Finanzplan einen weiteren wesentlichen Haushaltsplanbestandteil dar. Der neue Finanzplan hat mit der bisherigen kommunalen Finanzplanung nichts gemeinsam. Er beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen und stellt die planerische Veränderung des Geldvermögens dar. Der Finanzplan weist die Investitionsplanung der Gemeinde und deren Finanzierung nach und gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Kommune im Planjahr und den drei Folgejahren. Der Finanzplan stellt insbesondere dar, inwieweit sich der Finanzmittelbedarf aus laufender Tätigkeit oder aus Investitionstätigkeit ergibt und wie der Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit (durch z.B. Kredite- oder Kassenkreditaufnahmen) gedeckt werden soll.

Ergänzend zur Darstellung dieser Elemente auf kommunaler Gesamtebene fordert das NKF zur Erhöhung der Transparenz für die Ergebnis- und Finanzrechnung auch die Darstellung für Teilbereiche.

Ausgehend von der NKF-Produktstruktur sind als Mindestanforderung die Produktbereiche abzubilden. Es ist auch eine Darstellung auf Produktgruppenebene möglich.

Zukünftig bezieht sich der Haushaltsausgleich nicht mehr auf die Sicherung des Geldbestandes, sondern auf die Sicherung des Vermögensbestandes durch die Erhaltung der Ertragskraft, die vom Ressourcenaufkommen (Erträge) und von Ressourcenverkauf (Aufwendungen) bestimmt wird. Maßgebend für den Haushaltsausgleich ist die Ergebnisrechnung.

Das Konzept des Haushaltsausgleichs im NKF berücksichtigt zwei Komponenten:

- Der Haushalts ist ausgeglichen, wenn der Ergebnisplan ausgeglichen ist: (Ertrag > Aufwand)
- Der Saldo des Kontos "Eigenkapital" darf nicht negativ sein (Eigenkapital ≥ 0)



Der Haushaltsausgleich im NKF definiert sich nach § 75 Gemeindeordnung (GO) NRW wie folgt:

Der Haushalt ist nach § 75 Abs. 2 S. 2 GO NRW ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Hierbei wird "echter Haushaltsausgleich" angestrebt.

Der Haushalt ist nach § 75 Abs. 2 S. 3 GO NRW in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag on der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Es handelt sich dann um einen "unechten Haushaltsausgleich".

Die **Ausgleichsrücklage** ist Bestandteil des Eigenkapitals und wie folgt definiert:

- in der Eröffnungsbilanz bis zu 1/3 des Eigenkapitals, jedoch
- maximal 1/3 der Höhe der durchschnittlichen jährlichen Steuereinnahmen und jährlichen Zuweisungen

## Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bei Fehlbedarf = Fiktion des Haushaltsausgleichs

- Ein Wiederauffüllen durch die Zuführung von Jahresüberschüssen ist möglich, bis der in der Eröffnungsbilanz zulässige Betrag erreicht ist.
- Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist in § 4 der Haushaltssatzung auszuweisen.

•

Nach § 75 Abs. 4 S.1 GO NRW bedarf die Aufstellung der Haushaltssatzung der Genehmigung der Aufsichtsbehörde, wenn bei der Aufstellung eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorgesehen ist. Demzufolge liegt ein <u>defizitärer Haushalt</u> vor.

Der Haushalt ist **nicht** ausgeglichen, wenn die Allgemeine Rücklage (in Planung oder Rechnung) über die Ausgleichsrücklage hinaus verringert wird; mit der Folge, dass eine Genehmigungspflicht eintritt, die Genehmigung kann unter Bedingungen und mit Auflagen durch die Kommunalaufsicht erteilt werden.

Abweichend von der Rechnungslegung beinhaltet die Haushaltsplanung lediglich Ergebnis- und Finanzplan, also die periodenbezogenen Komponenten, als Rahmenvorgabe für das kommunale Handeln.

Auf die Erstellung einer "Planbilanz" für den Schlussbilanzstichtag des Haushaltsjahres wird verzichtet. Im Mittelpunkt der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs. Als wesentliche Unterscheidung zum kameralen System gehören hierzu vor allem die Berücksichtigung des Werteverzehrs des kommunalen Anlagevermögens durch die Aufnahme der Abschreibungen und die Darstellung künftiger Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen u. a. für Pensionsrückstellungen.

Für die Zuordnung zu Haushaltsjahr entscheidend ist nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlungen, sondern die Zuordnung zum Zeitraum, der dem Ressourcenaufkommen und -verbrauch zuzurechnen ist. Überwiegender Inhalt des Ergebnisplans sind die Erträge und Auf-



wendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Der Finanzplan enthält alle Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, zusätzliche aber auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und die sonstigen nicht ergebniswirksamen Zahlungen. Er dient damit der Planung der Finanzierung und ist die Ermächtigung für Investitionen und Kreditaufnahmen.

#### Aufbau des doppischen Haushaltes

Der Haushaltsplan ist die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde (s. § 79 Abs. 3 S, 1 Gemeindeordnung (GO) NRW). Der Haushaltsplan besteht aus einem Ergebnisplan, einem Finanzplan und Teilplänen. Das Haushaltssicherungskonzept ist ein Bestandteil des Haushaltsplanes. Der Stellenplan ist Anlage zum Haushaltsplan.

Die Teilpläne bestehen jeweils aus einem Teilergebnisplan und einem Teilfinanzplan. Sie werden produktorientiert oder nach Verantwortungsbereichen aufgestellt.

Im Focus der Haushaltsbetrachtung stehen die Ergebnisse des Verwaltungshandelns (Outputorientierung). Es entfällt die Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt. Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten, die zu Produktgruppen und dann zu Produktbereichen zusammengefasst werden. An dieser Stelle werden alle Informationen, die im kameralen System an verschiedenen Stellen abgebildet wurden, produktbezogen zusammengeführt. Insgesamt weist der Haushaltsplan der Gemeinde Engelskirchen 16 Produktbereiche und 58 Produkte aus.

Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement bilden die Produkte das zentrale Element für die finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Verwaltungshandelns. Die Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt entfällt ebenso wie die bisher praktizierte Gliederung nach Unterabschnitten. Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produktbereichen, Produktgruppen (in Engelskirchen wird darauf verzichtet), Produkten und soweit notwendig Teilprodukten. Der Gesetzgeber hat 16 Produktbereiche verbindlich vorgeschrieben, die darunter liegenden Ebenen sind individuell gestaltbar. Diese Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik eingeschränkt, da von der Statistik vom NKF abweichende Darstellungen der Zahlungsströme gefordert werden. Die Produktgruppen des NKF (z. B. Schulbereich) mussten erweitert werden, um die finanzstatistischen Anforderungen zu erfüllen. Um eine ausreichende Transparenz zu erreichen wird der neue Haushalt der Gemeinde Engelskirchen auf **Produktebene** ausgewiesen.

Bei der Bildung von Produktbereichen sowie deren Abbildung im Haushaltsplan der Gemeinde sind die nachfolgend aufgeführten Produktbereiche verbindlich. Die zur Abgrenzung der Produktbereiche vorgenommene Zuordnung ist zu beachten. Dazu gilt, dass die fachlichen Verwaltungsaufgaben und die wirtschaftlichen Betätigungen den sachlich betroffenen Produktbereichen zuzuordnen sind.



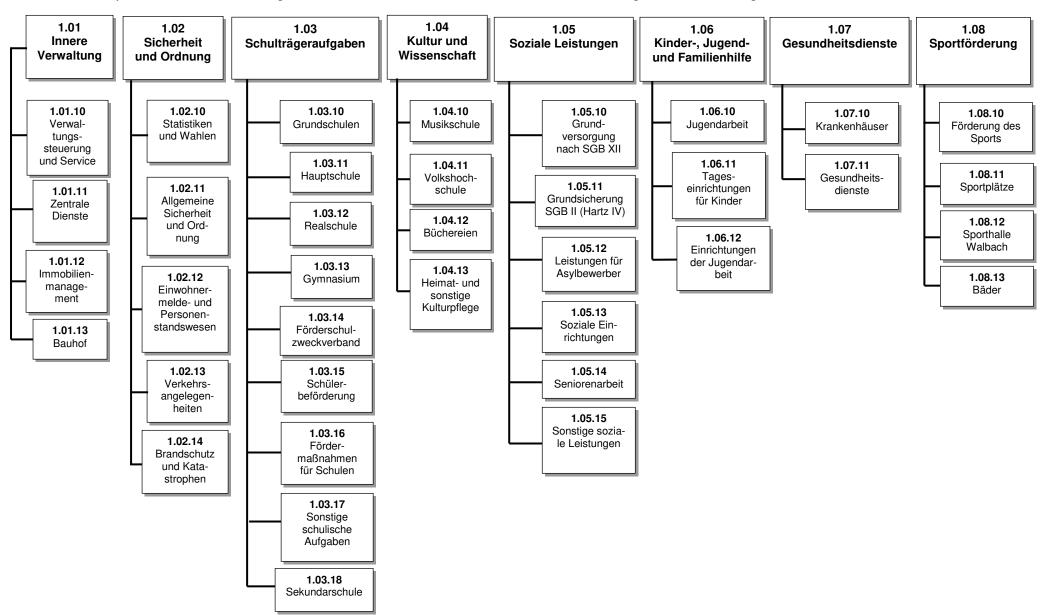
Der kommunale Haushaltsplan ist in die nachfolgenden Produktbereiche zu gliedern:

- 01 Innere Verwaltung
- 02 Sicherheit und Ordnung
- 03 Schulträgeraufgaben
- 04 Kultur und Wissenschaft
- 05 Soziale Leistungen
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 07 Gesundheitsdienste
- 08 Sportförderung
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
- 10 Bauen und Wohnen
- 11 Ver- und Entsorgung
- 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 13 Natur- und Landschaftspflege
- 14 Umweltschutz
- 15 Wirtschaft und Tourismus
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
- 17 Stiftungen

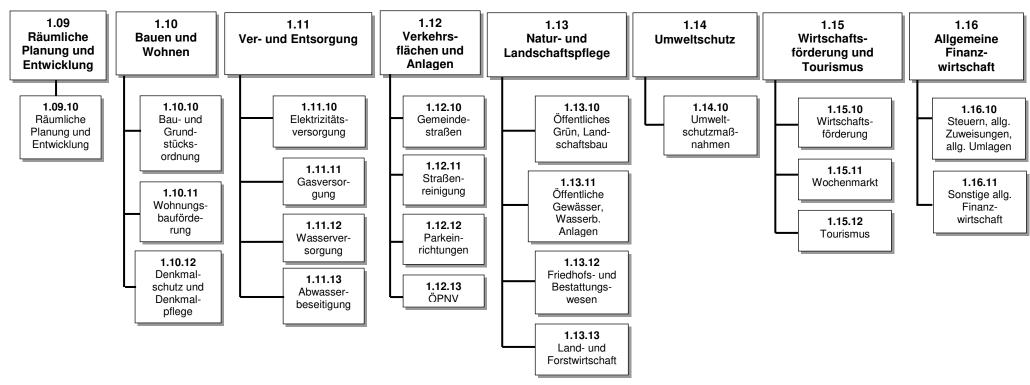
Innerhalb der Grenzen dieser Produktbereiche können Produktgruppen oder auch Produkte gebildet werden. Es bleibt dabei jeder Gemeinde überlassen, ob sie im Haushaltplan lediglich eine weitere Gliederungsebene darstellt (Produktgruppen) oder tiefer untergliedert (Produkte).



Im Haushaltsplan der Gemeinde Engelskirchen sind unterhalb der Produktbereiche folgende Produkte gebildet worden:







Das Zahlenwerk des Produkthaushaltes ist folgendermaßen aufgebaut:

- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Teilpläne auf Produktbereichsebene
- Teilpläne auf Produktebene



Als zusätzliches Instrument zur verbesserten Steuerung des Verwaltungshandelns und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit soll eine umfassende Kosten- und Leistungsrechnung(internes Rechnungswesen) geführt werden. Die Kosten- und Leistungsrechnung ermöglicht eine differenzierte Betrachtungsweise von Kostenstellen und ist geeignet die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung zu fördern. Um diese Vorteile nutzen zu können, hat die Gemeinde Engelskirchen im Zuge der Umstellung auf die Doppik eine Kosten- und Leistungsrechnung gleich mit eingeführt. Es handelt sich hierbei um ein Instrument, das in den nächsten Jahren beliebig gestaltet werden kann. Ziel sollten sinnvolle Auswertungen sein. Es ist sicherzustellen, dass darauf resultierendes Zahlenmaterial seinen Adressaten findet.

Für kommunale Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Die Ziele werden zwischen Rat und Verwaltung im Rahmen des Haushaltsplanes vereinbart. Um die Zielerreichung überprüfen zu können, sind zielbezogene quantitative und qualitative Leistungskennzahlen zu vereinbaren und festzulegen. Dies wird Aufgabe von Rat und Verwaltung sein. Durch ein aussagekräftiges Berichtswesen ist dann die Zielerreichung im Jahresverlauf zu überprüfen und ggf. gegenzusteuern. Der Aufbau eines aussagekräftigen Berichtswesens und Kennzahlsystems ist eine weitere neue Aufgabenstellung im NKF, die im Jahresverlauf 2009 begonnen wurde und in einem mehrjährigen Prozess bedarfsgerecht an die örtliche Situation angepasst wird.

Im Zuge der weiter oben angesprochenen Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung ist es zudem möglich, nahezu verursachungsgerecht interne Leistungsbeziehungen zwischen den verschiedenen Produkten abzubilden. Auch dieses Instrument wird in den nächsten Jahren sukzessive verfeinert. Im Idealfall werden alle Kosten auf externe Produkte verrechnet, wodurch der Refinanzierungsbedarf von außen deutlich wird.

Mit der Umstellung des kameralen Systems auf das kaufmännische Haushalts- und Rechnungswesen eröffnet sich den Entscheidungsträgern in der Gemeinde wesentlich verbesserte Steuerungspotentiale, die bei entsprechender Nutzung auch geldwerte Steuerungsgewinne erwarten lassen. Sie können insbesondere aus den verbesserten Erkenntnissen über das kommunale Vermögen und den vollständigen Ressourcenverbrauch gewonnen werden.

Steuerungsgewinne können jedoch nur erzielt werden, in dem die umfangreich zur Verfügung stehenden Daten analysiert und auch "heilige Kühe" beim Namen genannt werden. Geschieht dies nicht, entstehen Datenfriedhöfe auf einem kostenintensiven Niveau, die wir uns nicht leisten können. Es wird daher bei allen Beteiligten eine neue Denkweise in der Beurteilung der hauswirtschaftlichen Daten in Verbindung mit den Kennzahlen einsetzen müssen. Ein gemeinsamer Weg muss hier zwischen Rat und Verwaltung erarbeitet werden. In diesem Zusammenhang sind alle an der Haushaltswirtschaft beteiligten Kolleginnen und Kollegen gefordert, das notwendige Datenmaterial zu erfassen und auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin soll die NKF-Reform die der Transparenz der kommunalen Haushaltwirtschaft für Rat und Bürgerschaft steigern. Ein spannender Prozess der finanzwirtschaftlichen Neuorientierung liegt vor allen Beteiligten.



			Gemeinde En			GEMEINDE ENGELSKIRCHEN	
AKTIVA				or distribution on Saudentonic			PASSIV
	€	€	31.12.2016		€	€	31.12.2016
1. Anlagevermögen		144.591.809,62	147.518.896,45 1	Figenkanital		25.124.252,90	24.021.960,2
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		36.803.80	26.479.00	1.1. Allgemeine Rücklage		24.134.659,96	26.376.958,4
1.2. Sachanlagen		108.163.961,37	111.089.558,38	1.2. Ausgleichsrücklage		0,00	0.0
1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		6.100.954,75	6.153.642,27	1.3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		989.592.94	-2.354.998,2
1.2.1.1. Grünflächen	4.827.713.63			. Sonderposten		28.330.398.94	28.767.941,4
1.2.1.2. Ackerland	51.716,66		51.716,66	2.1. aus Zuwendungen		17.000.636,63	16.989.276,1
1.2.1.3. Wald, Forsten	517.316,08		493.068,48	2.2. aus Beiträge		11.087.461,31	11.533.449,3
1.2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke	704.208,38		736.015,50	2.3. Sonstige Sonderposten		242.301,00	245.216,0
1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		43.093.753,85	44.968.213,59 3	. Rückstellungen		14.371.381,26	13.168.030,
1.2.2.1. Kinder- und Jugendeinrichtungen	295.378,29		296.450,29	3.1. Pensionsrückstellungen		9.839.653,00	9.537.778,0
1.2.2.2. Schulen	34.054.173,11		35.594.520,11	3.2. Instandhaltung für Deponien und Altlasten		247.007,51	354.346,0
1.2.2.3. Wohnbauten	1.148.361,09		1.238.619,09	3.3. Instandhaltungsrückstellungen		3.320.534,21	2.435.504,4
1.2.2.4. Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	7.595.841,36		7.838.624,10	3.4. Sonstige Rückstellungen		964.186,54	840.401,6
1.2.3. Infrastrukturvermögen	-	55.495.565,16	57.331.451,38 4	. Verbindlichkeiten		82.347.619,74	84.399.648,5
1.2.3.1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	8.938.967,16		8.903.765,38	4.1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		37.860.482,89	39.856.000,8
1.2.3.2. Brücken und Tunnel	4.412.637,00		4.360.108,00	4.1.1. vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0,0
1.2.3.3. Entwässerung, Abwasserbeseitigungsanlagen	3.473,00		4.736,00	4.1.2. vom privaten Kreditmarkt	37.860.482,89	9	39.856.000,8
1.2.3.4. Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	40.509.049,00		42.370.616,00	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		42.000.000,00	43.000.000,0
1.2.3.5. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.631.439,00		1.692.226,00	4.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		835.691,53	641.599,8
1.2.4. Bauten auf fremdem Grund und Boden		33.391,00	39.157,00	4.4. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		93.026,47	116.047,1
1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		269.380,00	281.565,00	4.5. Sonstige Verbindlichkeiten		1.558.418,85	786.000,7
1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.057.137,08		. Passive Rechnungsabgrenzung		3.731.046,46	3.692.140,2
1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.020.330,23	971.458,94				
1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		1.093.449,30	294.375,20				
1.3. Finanzanlagen		36.391.044,45	36.402.859,07				
1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen		9.529.546,93	9.529.546,93				
1.3.2. Beteiligungen		429.701,72	429.701,72				
1.3.3. Sondervermögen		26.197.398,64	26.197.398,64				
1.3.4. Wertpapiere des Anlagevermögens		32.696,74	31.686,72				
1.3.5. Ausleihungen		201.700,42	214.525,06				
1.3.5.1. an verbundene Unternehmen	186.875,00		198.375,00				
1.3.5.2. Sonstige Ausleihungen	14.825,42		16.150,06				
2. Umlaufvermögen		9.101.886,23	6.291.961,97				
2.1. Vorräte		321.119,00	324.952,04				
2.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		321.119,00	324.952,04				
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.727.838,22	3.513.814,27				
2.2.1. Öffentliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	00.045.55	692.232,21	446.732,73				
2.2.1.1. Gebühren	83.615,08		77.218,30				
2.2.1.2. Beiträge 2.2.1.3. Steuern	0,00 169.862,33		0,00				
2.2.1.3. Steuern 2.2.1.4. Transferleistungen	15 1600 010 1610 8 16464		242.541,33				
2.2.1.4. Fransferielstungen 2.2.1.5. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	220.918,03 217.836,77		21,97 126.951,13				
2.2.1.5. Sonsage onemach-recharde Forderungen  2.2.2. Privatrechtliche Forderungen	217.030,77	3.645.445,20	2.457.577,04				
2.2.2.1. gegenüber dem privaten Bereich	66.393,44	3.043.443,20	61.618,87				
	563,25		78,97				
			10,91				
2.2.2.2. gegenüber dem öffentlichen Bereich			2 305 970 20			I	
2.2.2.3. gegen verbundenen Unternehmen	3.578.488,51	390 160 94	2.395.879,20				
2.2.2.3. gegen verbundenen Unternehmen 2.2.3. Sonstige Vermögensgegenstände		390.160,81 4.052,929.01	609.504,50				
2.2.2.3. gegen verbundenen Unternehmen		390.160,81 4.052.929,01 211.003,45					



## Allgemeine Erläuterungen zur Bilanz

## Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Dauerhaftigkeit bedeutet, dass der Vermögensgegenstand nicht zur Veräußerung bestimmt ist und über einen längeren Zeitraum dem Geschäftsbetrieb dienen soll.

## Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind alle Gegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Dazu gehören Rechte und sonstige wirtschaftliche Güter, wie z.B. Konzessionen, Lizenzen, Patente, Nutzungs-, Bezugs-, Nießbrauch- und Urheberrechte

#### Sachanlagen

Zum Sachanlagenvermögen gehören:

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht (Grünflächen, Ackerland, Wald, Forsten, Sonstige unbebaute Grundstücke)

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte differenziert nach Nutzungsarten, wie: Kindertageseinrichtungen, Schulen, Wohnbauten etc.

Infrastrukturvermögen, wie (Grund und Boden des Infrastrukturvermögens, Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen, sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

#### Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen, als Bestandteil des Anlagevermögens, sind nur solche Geld- bzw. Kapitalanlagen auszuweisen, die dem Verwaltungsbetrieb auf Dauer dienen sollen.

Anteile an verbundenen Unternehmen (100%ige Beteiligung)

Beteiligungen (Anteile an Kapitalgesellschaften, Zweckverbänden, Stiftungen, GmbH)

Sondervermögen (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)



## **Umlaufvermögen:**

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die dem Geschäftsbetrieb der Verwaltung nicht dauerhaft dienen sollen.

#### Vorräte:

Zu den Vorräten zählen die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren sowie unfertige und fertige Maßnahmen (z.B. zu erschließende und erschlossene aber auch nicht veräußerte Grundstücke im Gewerbegebiet).

## Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Öffentlich rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen, wie Gebühren, Beiträge, Steuern etc.

Privatrechtliche Forderungen gegenüber verschiedenen Bereichen

## Wertpapiere des Umlaufvermögens

Als Wertpapiere des Umlaufvermögens sind die jederzeit verfügbaren Wertpapiere auszuweisen.

#### **Liquide Mittel**

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen.

#### Rechnungsabgrenzungsposten

Durch Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Es handelt sich um eine Abgrenzung der Sache und Zeit nach. Aktive RAP sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sei Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

#### Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und die Schulen (Passiva) verstanden. Das Eigenkapital gliedert sich in vier Eigenkapitalposen auf:

#### Allgemeine Rücklage

In der Eröffnungsbilanz ergibt sich die allgemeine Rücklage aus dem Saldo der bereits vorhandenen Vermögens- und Schuldenwerte sowie der Sonderposten und der ggf. zu bildenden Sonderrücklagen.

## Sonderrücklagen

Teile des Eigenkapitals mit einer speziellen Zweckbindung werden separat als Sonderrücklage in der Bilanz ausgewiesen.



## Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist ein von der Allgemeinen Rücklage buchungstechnisch abgetrennter Teil, der im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen des Jahresergebnisses hat.

#### Jahresüberschuss, Jahresfehlbetrag

Hier wird ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen.

## Sonderposten

Auf der Passivseite der Bilanz werden die Sonderposten für zweckgebundene Zuweisungen und Zuschüsse, zweckgebundene Beiträge und Kostenüberdeckungen in den Gebührenhaushalten gebildet.

#### Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verbindlichkeiten oder für Aufwendungen gebildet, die der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind und deren Aufwand (=Werteverzehr) der Verursachungsperiode zugerechnet werden soll. Rückstellungen können u. a. gebildet werden für Pensionszahlungen, unterlassene Instandhaltungen, nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Prozessrisiken.

#### Verbindlichkeiten

#### Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen grundsätzlich die den Kommunen von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital zurückzuzahlen. Kredite werden für Investitionen und zur Liquiditätssicherung aufgenommen. Man unterscheidet in Kredite

vom öffentlichen Bereich

vom privaten Bereich.

#### Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Kreditähnliche Geschäfte sind zum Beispiel: Schulübernahmen, Leibrentenverträge, Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz, Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte, Leasingverträge.

#### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen aufgrund von Kauf- und Werkverträgen, Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen (Gegenleistung) noch aussteht.



## Sonstige Verbindlichkeiten

Hierunter fallen Verbindlichkeiten, die nicht auf der Grundlage von Warengeschäften oder entgeltlichem Leistungsaustausch beruhen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören insbesondere Steuerverbindlichkeiten, Transferverbindlichkeiten oder erhaltene Anzahlungen.

## Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.



	Ergebnisrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017		Ergebnis des Vorjahres 2016 in Euro	Ansatz 2017 in Euro	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2016 in Euro	Fortgeschrie- bener Ansatz 2017 in Euro	Ist-Ergebnis 2017 in Euro	Vergleich Ansatz/Ist in Euro
1.		Steuern und ähnliche Abgaben	-29.630.968,32	-28.935.880,00	0,00	-28.935.880,00	-31.360.725,96	-2.424.845,96
2.	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.154.138,72	-6.571.749,00	0,00	-6.571.749,00	-6.135.397,48	436.351,52
3.	+	Sonstige Transfererträge	-22.914,36	0,00	0,00	0,00	-22.914,36	-22.914,36
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.697.916,29	-1.864.700,00	0,00	-1.864.700,00	-1.943.789,79	-79.089,79
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-329.528,21	-316.000,00	0,00	-316.000,00	-319.434,86	-3.434,86
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-592.148,24	-468.100,00	0,00	-468.100,00	-980.361,24	-512.261,24
7.	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.288.517,59	-959.200,00	0,00	-959.200,00	-1.866.654,94	-907.454,94
8.	+	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	321.162,04	0,00
10.	=	Ordentliche Erträge	-39.716.131,73	-39.115.629,00	0,00	-39.115.629,00	-42.308.116,59	-3.513.649,63
11.	_	Personalaufwendungen	4.550.295,66	4.846.900,00	0,00	4.846.900,00	4.769.750,29	-77.149,71
12.	-	Versorgungsaufwendungen	666.688,56	624.700,00	0,00	624.700,00	571.114,32	-53.585,68
13.		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.326.731,93	124 E-11-10-11-11	Manage Control of the	7.403.851,44	8.546.163,46	1.142.312,02
14.	0	Bilanzielle Abschreibungen	3.950.833,71	3.939.654,00	0,00	3.939.654,00	3.969.025,18	29.371,18
15.	=	Transferaufwendungen	20.451.029,53	20.440.390,00	0,00	20.440.390,00	20.943.034,16	502.644,16
16.	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.887.311,71	1.348.480,00	0,00	1.348.480,00	1.574.402,38	225.922,38
17.	=	Ordentliche Aufwendungen	40.832.891,10	38.548.224,00	55.751,44	38.603.975,44	40.373.489,79	1.769.514,35
18.	=	Ordentliches Ergebnis	1.116.759,37	-567.405,00	55.751,44	-511.653,56	-1.934.626,80	-1.744.135,28
19.	+	Finanzerträge	-147.391,58	-136.400,00	0,00	-136.400,00	-154.707,32	-18.307,32
20.	8	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.390.094,62	1.485.300,00	0,00	1.485.300,00	1.099.741,18	-385.558,82
21.	=	Finanzergebnis	1.242.703,04	1.348.900,00	0,00	1.348.900,00	945.033,86	-403.866,14
22.	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.359.462,41	781.495,00	55.751,44	837.246,44	-989.592,94	-2.148.001,42
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	Außerordentliche Aufwendungen	-4.464,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	=	Außerordentliches Ergebnis	-4.464,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	=	Jahresergebnis	2.354.998,20	781.495,00	55.751,44	837.246,44	-989.592,94	-2.148.001,42

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

 27.
 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen
 -15.790,05
 0,00
 0,00
 0,00
 112.690,68
 0,00



## Inhalt der einzelnen Positionen des Ergebnisplanes

Der Ergebnisplan stellt alle Aufwendungen den Erträgen der Kommunen gegenüber.

Erträge sind das bewertete Ressourcenaufkommen einer Periode.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen nach den Zeilen des Ergebnisplanes aufgeführt.

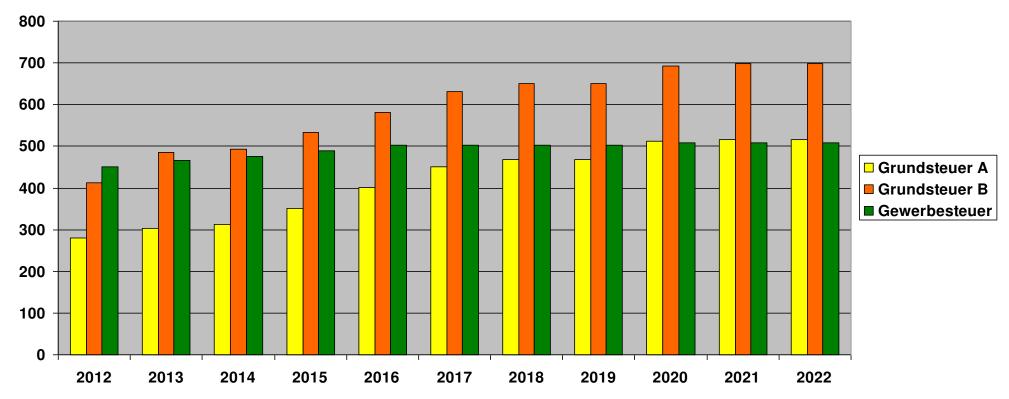
## Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit – Erträge

Zeile 1 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Grundsteuer A	-48.699,53	-44.408,00	-48.949,00	-53.386,00	-54.361,00	-54.843,00
Grundsteuer B	-3.850.267,51	-3.838.182,00	-3.970.729,00	-4.254.741,00	-4.327.163,00	-4.371.946,00
Gewerbesteuer	-15.362.033,59	-13.805.112,00	-14.376.442,00	-14.766.973,00	-14.899.487,00	-14.899.487,00
Gemeindeanteil Einkommensteuer	-9.445.095,45	-9.916.826,00	-10.491.799,00	-10.953.438,00	-11.282.041,00	-11.507.682,00
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-1.531.747,42	-1.946.362,00	-1.903.741,00	-1.957.046,00	-2.000.101,00	-2.030.103,00
Sonstige Vergnügungssteuer	-71.402,99	-71.700,00	-71.700,00	-71.700,00	-71.700,00	-71.700,00
Hundesteuer	-123.125,22	-124.000,00	-124.000,00	-124.000,00	-124.000,00	-124.000,00
Kompensationszahlung	-928.354,25	-933.892,00	-972.024,00	-1.007.017,00	-1.042.263,00	-1.052.686,00
Steuern und ähnliche Abgaben	-31.360.725,96	-30.680.482,00	-31.959.384,00	-33.188.301,00	-33.801.116,00	-34.112.447,00

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.





## Entwicklung der Realsteuerhebesätze in Prozent

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Grundsteuer A	280	304	313	352	401	450	469	469	512	517	517
Grundsteuer B (inkl. Straßenreinigung/ Winterdienst)	413	485	494	533	852	631	650	650	693	698	698
Gewerbesteuer	450	466	475	489	503	503	503	503	508	508	508



Zeile 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bedarfszuweisungen vom Land	-661.110,50	-596.000,00	-858.724,00	-693.200,00	-703.700,00	-709.100,00
Bedarfszuweisungen von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Zuweisungen Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Zuweisungen vom Land	-1.103.831,71	-1.084.884,00	-500.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
Zuweisungen vom Bund	0,00	-54.500,00	-113.000,00	-114.100,00	-115.210,00	-116.335,00
Zuweisungen vom Land	-2.436.491,93	-2.186.600,00	-1.422.000,00	-1.422.000,00	-1.422.000,00	-1.422.000,00
Zuweisungen von Gemeinden,GV	-30.985,47	-199.500,00	-199.500,00	-199.500,00	-199.500,00	-199.500,00
Zuweisungen vom so. öff. Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufl. Zuwendungen Land-Zweckgebunden	-985.113,04	-935.200,00	-987.600,00	-987.600,00	-987.600,00	-987.600,00
Aufl. Zuwendungen Land-Pauschal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufl. Zuwendungen priv. UntZweckgeb.	-2.894,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufl. Zuwendungen übr. BerZweckgeb.	-3.278,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Umlagen Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einheitslastenabrechnung	-911.692,83	-996.654,00	-923.600,00	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-6.135.397,48	-6.058.338,00	-5.009.424,00	-3.621.400,00	-3.433.010,00	-3.439.535,00

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter **Zuweisungen** versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung an die Erfüllung bestimmter Verwendungsauflagen geknüpft ist. **Zuschüsse** sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereich an die Kommune. Bei den allgemeinen Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden handelt es sich um Zuweisungen, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden.



Zeile 3 Sonstige Transfererträge

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Rückzahlung von Zuweisungen und Zusch.	-22.914,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Transfererträge	-22.914,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Unter Transferleistungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung werden Zahlungen verstanden, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Vewaltungsvorfällen.

Zeile 4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Verwaltungsgebühren	-367.810,35	-333.772,00	-334.653,00	-335.542,00	-339.200,00	-341.200,00
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelt	-746.555,45	-688.400,00	-618.400,00	-618.400,00	-618.400,00	-618.400,00
Elternbeiträge OGS	-383.435,99	-380.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-360.000,00	-348.000,00
Aufl. SoPo Ersch. BauG-Z. Zuschüsse	-364.596,00	-370.500,00	-370.500,00	-370.500,00	-370.500,00	-370.500,00
Aufl. SoPo Beitr. KAG-Z. Zuschüsse	-81.392,00	-81.400,00	-81.400,00	-81.400,00	-81.400,00	-78.900,00
Periodenfremde öffrecht. Leistungsent	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-1.943.789,79	-1.854.072,00	-1.764.953,00	-1.765.842,00	-1.769.500,00	-1.757.000,00

**Gebühren** sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung geschuldet werden. Sie dienen der Erzielung von Erträgen, um die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. **Verwaltungsgebühren** sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. **Benutzungsgebühren** sind demgegenüber Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen. **Beiträge** sind Geldleistungen, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen (z. B. Kanalanschluss- und Straßenbaubeiträge).



Zeile 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Verkauf	-12.729,43	-18.700,00	-18.700,00	-18.700,00	-18.700,00	-18.700,00
Mieten und Pachten	-250.450,76	-257.000,00	-257.000,00	-257.000,00	-257.000,00	-257.000,00
Mietnebenkosten	-6.072,33	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
Dienstleistungen	-11.387,24	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
Andere sonst. priv. Leistungsentgelte	-6.647,69	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00
Leistungsentgelte für IT-Dienstleistungen	-1.594,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einspeiseverg.Photovoltaikanlage Walbac	-30.553,28	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
Vermischte Einnahmen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
Privatrechtl. Leistungsentgelte	-319.434,86	-312.500,00	-312.500,00	-312.500,00	-312.500,00	-312.500,00

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten zählen im Wesentlichen Erträge aus Verkauf sowie Miet- und Pachtverträge.



## Zeile 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erstattungen vom Bund	-83.264,21	-9.000,00	-27.000,00	-27.060,00	-32.120,00	-7.180,00
Erstattungen vom Land	-8.872,82	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00
Erstattungen von Gemeinden	-15.689,43	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Erstattungen vom so. öff. Bereich	-446.843,03	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	0,00
Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond	-262.128,32	-335.000,00	-335.000,00	-335.000,00	-335.000,00	-281.000,00
Erstattung vom Tech. Betrieb (AÖR)	-60.234,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
Erstattungen von so. öffentlichen SoRe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattungen von privaten Unternehmen	-17.079,17	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
Erstattungen von übrigen Bereichen	-8.044,10	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00
Andere sonstige Kostenerstattungen	-2.751,06	-11.100,00	-11.100,00	-11.100,00	-11.100,00	-11.100,00
Erstattung Schülerfahrkosten	-13.665,00	-12.200,00	-12.200,00	-12.200,00	-12.200,00	-12.200,00
Erstattung Pers.kosten- Umsetzung SGB I	-53.200,00	-75.500,00	-79.800,00	-80.550,00	-81.310,00	-82.070,00
Erstattung Sachkosten - Umsetzung SGB I	-8.487,50	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00
Erstattung Pers.kosten Krankenkassen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Andere sonstige kostenmindernde Erlöse	-102,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattung von Kopierkosten	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Periodenfremde Kostenerstattungen	0,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-980.361,24	-591.700,00	-614.000,00	-614.810,00	-620.630,00	-507.450,00

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. Der Erstattung liegt i. d. R. ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.



## Zeile 7 Sonstige ordentliche Erträge

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Veräußerung Grundstücke	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Veräußerung von Grunstücken UV	-434.000,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Ordnungsrechtliche Erträge	-6.288,73	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
Bußgelder	-4.840,62	-12.300,00	-12.300,00	-12.300,00	-12.300,00	-12.300,00
Zwangsgelder	-200,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
Verwarnungsgelder	-30.145,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
Vollstreckungsgebühren	-19.695,20	-33.000,00	-33.000,00	-33.000,00	-33.000,00	-33.000,00
Säumniszuschläge	-8.531,85	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
Mahngebühren	-15.042,80	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
Stundungszinsen	-3.381,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
Rücklastschriftgebühren	-172,89	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Aussetzungszinsen		-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Verspätungszuschläge	-345,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	-43.041,00	-55.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
Konzessionsabgaben	-645.222,71	-650.600,00	-690.600,00	-650.600,00	-650.600,00	-650.600,00
Schadenersatz	-344,41	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
Schadenersatz als kostenmindernder Erlö	-950,79	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
Spenden	-125.699,15	-13.200,00	-43.200,00	-43.200,00	-23.200,00	-3.200,00
Auflösung von sonst. SoPo Zweckgebunden	-8.512,00					
Auflösung von EWB auf Forderungen	-81.500,00					
Auflösung von PWB auf Forderungen	-7.841,00					
Auflösung von Rückstellungen	-429.891,69	-84.500,00	-82.000,00	-82.820,00	-83.650,00	-84.490,00
Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00					
Buchungsdifferenzen	-96,77					
Bestandskorrekturen	0,00					
Andere sonstige ordentliche Erträge	-912,33	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
Periodenfremde sonstige ordentl. Erträg	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	
Sonstige ordentliche Erträge	-1.866.654,94	-927.200,00	-964.700,00	-925.520,00	-906.350,00	-884.190,00

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören alle Erträge, die nicht einem anderen Posten zuzuordnen sind. Hierzu gehören insbesondere Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.



### Zeile 8 aktivierte Eigenleistungen

Aktivierten Eigenleistungen stehen Aufwendungen der Kommune gegenüber, die zu Erstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden. Einzubeziehen sind Aufwendungen, die Herstellungskosten darstellen. (z. B. Materialaufwand und Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Maschinen usw.).

Bei der Gemeinde Engelskirchen sind keinerlei aktivierbare Eigenleistungen geplant oder angefallen.

#### Zeile 9 Bestandsveränderungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Bestandsveränderungen unfert. Erzeugn.	321.162,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bestandveränderungen	321.162,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Als Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr auszuweisen.

Im Haushaltsjahr 2017 wurde die Paul-Gerhardt Grundschule für 321.162,04 EUR veräußert.

#### Zeile 10 Ordentliche Erträge; Gesamtsumme

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ordentliche Erträge	-42.308.116,59	-40.424.292,00	-40.624.961,00	-40.428.373,00	-40.843.106,00	-41.013.122,00



**Aufwendungen** sind der bewertete Ressourcenverbrauch einer Kommune.

## Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit – Aufwendungen

## Zeile 11 Personalaufwendungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Bezüge der Beamten	512.790,53	555.400,00	500.500,00	505.515,00	510.565,00	515.670,00
Vergütungen der tariflich Beschäftigten	3.079.717,94	3.194.000,00	3.323.900,00	3.357.175,00	3.390.755,00	3.424.640,00
Vergütungen der sonstigen Beschäftigten	7.418,40	56.300,00	56.800,00	57.375,00	57.940,00	58.520,00
Beiträge Versorgungskasse tarifl. Besch	240.132,36	266.800,00	276.700,00	279.490,00	282.295,00	285.120,00
Sozialversicherungsbeiträge tariflich B	608.633,82	681.000,00	706.400,00	713.500,00	720.625,00	727.840,00
Sozialversicherungsbeiträge so. Besch.	200,76		0,00	0,00	0,00	0,00
Sozialversicherung geringf. So. Besch.	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Beihilfen, Unterstützungen Beamte	36.807,82	32.900,00	36.600,00	36.970,00	37.340,00	37.720,00
Beihilfen, Unterstützungen tariflich B.	528,80		0,00	0,00	0,00	0,00
Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	260.082,00	212.800,00	223.100,00	225.330,00	227.580,00	229.860,00
Rückstellung Inanspruchn. Altersteilzei	-37.530,67		0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für nicht gen. Urlaub	16.565,19		0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Überstunden	-13.989,04		0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Beihilfe	52.032,00	56.500,00	56.500,00	57.065,00	57.640,00	58.220,00
Rückstellungen für Leistungszulagen	0,00					
Pauschalierte Lohnsteuer	5.803,50					
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	556,88					
Personalaufwendungen	4.769.750,29	5.055.700,00	5.180.500,00	5.232.420,00	5.284.740,00	5.337.590,00

Unter Personalaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiven Beschäftigen der Kommune zu verstehen. Dazu gehören in erster Linie die Bruttobeträge der Vergütungen der tariflich Beschäftigten und der Bezüge der Beamten einschließlich des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes sowie Sachbezüge.



Zeile 12 Versorgungsaufwendungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Versorgungsbezüge der Beamten	467.115,00	498.700,00	541.200,00	546.610,00	552.080,00	557.600,00
Beihilfen, Unterstützungen Vers.empfäng	94.364,32	67.100,00	98.700,00	99.690,00	100.690,00	101.700,00
Pensionsrückstellungen für Vers.emfpäng	-20.894,00					
Beihilferückstellungen für Vers.emfpäng	30.529,00					
Versorgungsaufwendungen	571.114,32	565.800,00	639.900,00	646.300,00	652.770,00	659.300,00

Unter Versorgungsaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mir den ehemaligen Beschäftigen der Kommune zu verstehen. Dies sind auch Aufwendungen wie Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben.

Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Barkassendifferenzen	2,00					
Aufwendungen f. Personalausweise u.Päss	74.969,33	73.000,00	73.000,00	73.000,00	73.000,00	73.000,00
Strom	223.859,52	255.000,00	265.000,00	269.000,00	269.000,00	269.000,00
Gas	114.017,54	142.800,00	149.800,00	159.800,00	159.800,00	159.800,00
Fernwärme	48.139,50	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00	57.000,00
Heizöl	8.820,27	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Treibstoffe für Fahrzeuge	16.150,77	20.500,00	20.500,00	20.500,00	21.000,00	21.000,00
Treibstoffe für Sonstiges	157,91		0,00	0,00	0,00	0,00
Wasser	20.686,14	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
Abwasser	831.349,48	806.100,00	819.100,00	869.100,00	869.100,00	869.100,00
Holzpellets	18.334,85	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Zwischensumme	1.356.487,31	1.426.400,00	1.456.400,00	1.520.400,00	1.520.900,00	1.520.900,00



	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	349.857,36	336.900,00	336.900,00	336.900,00	336.900,00	336.900,00
Wartung Gebäudetechnik	82.839,66	43.200,00	43.200,00	43.200,00	43.200,00	43.200,00
Pflege Außenanlagen	261.435,77	346.000,00	346.000,00	346.000,00	346.000,00	346.000,00
Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	302,31	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
Sanierungsmaßnahmen Gebäude	802.906,17		0,00	0,00	20.000,00	70.000,00
Unterhaltung Sicherheitstechnik	5.068,09		0,00	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung Infrastrukturvermögen	1.733.775,06	927.000,00	1.022.000,00	947.000,00	947.000,00	947.000,00
Unterhaltung Maschinen und tech. Anlage	35.362,57	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Reinigung Maschinen, techn. Anlagen	319,38		0,00	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung Fahrzeuge	32.148,66	28.000,00	28.000,00		,	28.400,00
Reparatur Fahrzeuge	9.386,68	6.900,00	6.900,00	6.900,00		
Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	180.573,74	180.000,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaus	121.714,10	99.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
Unterhaltung Datenverarbeitungseinricht	7.316,71	30.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00
Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	39.647,41	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
Abfallentsorgung	83.077,24	59.400,00	59.400,00	59.400,00	59.400,00	59.400,00
Gebäudereinigung	406.116,53	319.500,00	319.500,00	319.500,00	319.500,00	319.500,00
Schornsteinreinigung	893,35	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
Erwerb von GWG	98.784,31	52.000,00	12.000,00	12.000,00	· ·	
Andere sonst. Unterh. u. Bewirtschaftun	1.535,90	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Afw. F. Wartung Datenverarbeitungseinri	64.528,23	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
Schülerbeförderungskosten	637.703,26	650.000,00	670.000,00	670.000,00	670.000,00	670.000,00
Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsges.	56.580,88	67.200,00	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	,	,	,
Lehr- und Unterrichtsmittel	31.246,59	76.200,00	76.200,00	76.200,00	76.200,00	74.300,00
Projektorientierter Unterrichtsbedarf	34.735,31	57.500,00	57.500,00	57.500,00	57.500,00	57.500,00
Medien	108,21		0,00	0,00	,	,
Andere sonst. Verw u. Betriebsaufwend	45.126,26	79.200,00	79.200,00	79.200,00	79.200,00	79.200,00
Betriebskosten OGS	608.380,00	752.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00
Zwischensumme	5.731.469,74	4.152.700,00	4.322.700,00	4.248.100,00	4.268.100,00	4.316.200,00



	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erstattungen an Gemeinden	3.377,17	3.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Erstattungen an Zweckverbände	121.918,91	121.000,00	121.000,00	121.000,00	121.000,00	121.000,00
Erstattungen an so. öffentlichen Bereic	186.767,00	188.300,00	188.300,00	188.300,00	188.300,00	188.300,00
Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond.	108.200,00	108.200,00	108.200,00	108.200,00	108.200,00	108.200,00
Aufwandserstattung an Tech.Betrieb (AÖR	79.559,08	65.900,00	43.500,00	43.500,00	43.500,00	43.500,00
Erstattungen an private Unternehmen	9.416,07	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
Erstattungen an übrige Bereiche	100.368,79	61.600,00	65.600,00	65.600,00	65.600,00	65.600,00
Waren	10.488,68	2.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	100.103,72	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Andere sonst. Sach- und Dienstleistunge	8.813,97	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Winterdienstdurchführung durch Dritte	441.773,49	357.000,00	357.000,00	357.000,00	357.000,00	357.000,00
Kehrdienstdurchführung durch Dritte	19.278,30	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
Aufwendungen für ADV-Dienstleistungen	7.739,75	45.500,00	45.500,00	45.500,00	56.500,00	56.500,00
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	32.672,05	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Verwaltungsdienstleistungen RVK	16.776,25	25.100,00	25.100,00	25.100,00	25.100,00	25.100,00
Aufw. für Mittagessen Ganztagsschule	210.953,18	243.000,00	290.500,00	290.500,00	290.500,00	290.500,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.546.163,46	6.875.700,00	7.114.300,00	7.103.700,00	7.135.200,00	7.183.300,00

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen von Dritten. Zu den Aufwendungen für Dienstleistungen zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können.



## Zeile 14 Bilanzielle Abschreibungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
AfA imm. VermG des AV	9.193,75					
AfA AuB unbebauter Grundstücke	13.650,10					
AfA Geb., Aufb., Betr. beb. Gr.	1.261.250,89	1.361.826,00	1.395.126,00	1.385.526,00	1.381.426,00	1.381.426,00
AfA Brücken und Tunnel	92.637,94	106.100,00	90.200,00	90.200,00	90.200,00	82.200,00
AfA Entw, Abwasserbeseitigungsa.	1.263,00		0,00	0,00	0,00	0,00
AfA Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl.	2.145.220,91	2.153.921,00	2.122.771,00	2.096.221,00	2.056.421,00	2.079.867,00
AfA so. Bauten d. Infrastrukturv.	60.787,00	57.500,00	53.007,00	53.007,00	53.007,00	53.007,00
AfA Maschinen	472,00		0,00	0,00	0,00	0,00
AfA technische Anlagen	21.921,21	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
AfA Betriebsvorrichtungen	140,03		0,00	0,00	0,00	0,00
AfA Fahrzeuge	108.391,04	73.107,00	47.600,00	71.600,00	93.600,00	39.800,00
AfA BuG	241.912,31	191.746,00	195.446,00	195.046,00	189.146,00	177.500,00
AfA GwG	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
AfA Forderungen	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Sonstige AfA	12.185,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Bilanzielle Abschreibungen	3.969.025,18	3.955.100,00	3.915.050,00	3.902.500,00	3.874.700,00	3.824.700,00

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Gütern des Anlagevermögens sind in der Regel zu aktivieren und grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.



Zeile 15 Transferaufwendungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Zuweisungen an Land	337.909,00	359.100,00	313.300,00	287.200,00	287.200,00	330.300,00
Zuweisungen ZV	205.799,86	220.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00
Zuweisungen an so. öffentlichen Bereich	3.504,20	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Zuschüsse an verb. Unt., Bet., Sonderv.	128.093,50	107.000,00	107.000,00	107.000,00	107.000,00	107.000,00
Zuschüsse an private Unternehmen	5.100,00	6.600,00	6.600,00	6.600,00	6.600,00	6.600,00
Zuwendungen an übrige Bereiche	631.376,89	233.200,00	291.300,00	291.300,00	291.300,00	291.300,00
Aufw. Für Zuschüsse übr. B-Auflösung RAP	30.827,29		0,00	0,00	0,00	0,00
Leistungen nach dem AsylbLG	1.100.174,61	1.330.000,00	560.000,00	560.000,00	560.000,00	560.000,00
Leistungen bei Krankheit usw. AsylbLG	458.937,21	430.000,00	370.000,00	370.000,00	370.000,00	370.000,00
Sonstige soziale Leistungen	3.150,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
Gewerbesteuerumlage	1.072.625,99	960.594,00	1.000.349,00	1.017.410,00	1.026.539,00	1.026.539,00
Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einh	1.026.656,31	933.149,00	951.760,00	0,00	0,00	0,00
Kreisumlage	9.977.417,58	10.268.825,00	10.186.491,00	10.242.015,00	10.295.265,00	10.062.646,00
Jugendamtsumlage	5.961.461,72	6.539.319,00	7.360.750,00	7.949.615,00	8.318.478,00	8.415.215,00
Transferaufwendungen	20.943.034,16	21.394.387,00	21.374.150,00	21.057.740,00	21.488.982,00	21.396.200,00

Unter Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen zu verstehen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch und werden im Rahmen des Rechnungswesens als Transferaufwendungen erfasst. Beispiel für Transferaufwendungen sind die Leistungen der Sozialhilfe.



Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Personaleinstellungen	1.861,63	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Aus- und Fortbildung, Umschulung	22.827,50	47.400,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00
Reisekosten	25.734,49	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00
Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen	243,90	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
Dienst- und Schutzkleidung usw.	37.194,06	40.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Personalnebenaufwand	13.151,90	7.300,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00
Andere sonst. Personal- u. Versorg.aufw	4.609,97	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Umlage Bundesfreiwilligendienst	2.433,80		0,00	0,00	0,00	0,00
Umlage Freiwilliges Soziales Jahr	1.940,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Miete/Pacht für unbew. Wirtschaftsgüter	194.132,17	206.200,00			186.200,00	186.200,00
Mietnebenkosten	113.129,56	101.500,00	91.500,00	91.500,00	91.500,00	91.500,00
Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	97.004,55	46.480,00	46.480,00	46.480,00	46.480,00	46.480,00
Miete/Pacht für bewegl. Wi.güter an Ges	7.343,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Leasing BuG, Hardware, etc.	41.125,59	40.400,00	40.400,00	40.400,00	40.400,00	40.400,00
Gebühren	23.293,14	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00
Bankgebühren	16.686,94	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00
Provisionen	280,00		0,00	0,00	0,00	0,00
Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	124.612,98	72.200,00	112.200,00	103.200,00	103.200,00	103.200,00
Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigk	152.412,14	147.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00
Andere sonst. Inanspr. Rechten, Dienste	16.433,29	9.200,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00	9.200,00
Leasing Software	3.717,70	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Büromaterial	13.853,42	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00
Verbrauchsmaterial	8.203,83	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Drucksachen	6.603,49	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Kopierkosten	5.221,57	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Zeitungen und Fachliteratur	20.579,11	10.700,00	10.700,00	10.700,00	10.700,00	10.700,00
Zwischensumme	954.629,73	812.930,00	806.930,00	797.930,00	797.930,00	797.930,00



	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Porto	52.300,07	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
Telefon	43.573,26	35.500,00	35.500,00	35.500,00	35.500,00	35.500,00
Öffentliche Bekanntmachungen	6.500,27	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00
Gästebewirtung und Repräsentation	20.923,05	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
Werbung	9.032,23	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00	11.500,00
Kosten für die Durchführung von Wahlen			21.500,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00
Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	12.283,73	22.500,00	30.000,00	30.000,00	40.000,00	0,00
Versicherungsbeträge	10.963,15	11.400,00	11.400,00	11.400,00	11.400,00	11.400,00
Haftpflichtversicherung	42.487,75	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	43.700,00
Unfallversicherung	156.784,35	164.000,00	164.000,00	164.000,00	164.000,00	164.000,00
Gebäudeversicherung	39.427,37	40.600,00	40.600,00	40.600,00	40.600,00	35.600,00
Eigenschadenversicherung			0,00	0,00	0,00	7.500,00
Elektronikversicherung	2.211,92	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
Strafrechtsschutzversicherung	2.148,21	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
Maschinenversicherung	74,79		0,00	0,00	0,00	0,00
Kfz-Versicherung	12.873,39	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00
Beiträge zu Verbänden und Vereinen	17.909,12	14.700,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00
Einzelwertberichtigung auf Forderungen	36.883,84					
PWB auf Forderungen	2.048,00					
AfA Forderungen	112.055,20					
Sonstige Beiträge	1.945,49					
Grundsteuer	5.271,02	4.750,00	4.750,00	4.750,00	4.750,00	4.750,00
Kraftfahrzeugsteuer	1.624,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Andere sonstige betriebl. Steueraufwendunge	6.139,00					
Kapitalertragsteuer	6,20					
Solidaritätszuschlag	0,34					
Verfügungsmittel	649,75	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Schadensfälle	0,00					
Vandalismus	2.530,72					
Zwischensumme	598.646,22	425.350,00	454.350,00	454.350,00	464.350,00	424.350,00



	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erstattungszinsen Gewerbesteuer	21.008,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	118,43	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.574.402,38	1.258.280,00	1.281.280,00	1.272.280,00	1.282.280,00	1.242.280,00

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind.

# Zeile 17 Ordentliche Aufwendungen; Gesamtsumme

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ordentliche Aufwendungen	40.373.489,79	39.104.967,00	39.505.180,00	39.214.940,00	39.718.672,00	39.643.370,00

# **Zeile 18 Ordentliches Ergebnis**

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ordentliches Ergebnis	-1.934.626,80	-1.319.325,00	-1.119.781,00	-1.213.433,00	-1.124.434,00	-1.369.752,00

# Zeile 19 Finanzerträge

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Zinsen von verb. U.,Beteil.,Sonderv.	-20.437,28	-6.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Zinsen von Kreditinstituten	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
Zinsen vom sonstigen inl. Bereich	-0,58	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteil.	-131.249,20	-401.200,00	-132.200,00	-132.200,00	-132.200,00	-132.200,00
Erträge aus Wertpapieren des AV	-13,60		0,00	0,00	0,00	0,00
Andere sonstige Finanzerträge	-3.006,66	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
Finanzerträge	-154.707,32	-411.400,00	-156.400,00	-156.400,00	-156.400,00	-156.400,00



Zu den Finanzerträgen zählen Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden oder andere Gewinnanteile, sowie Zinsen und ähnliche Beträge.

Zeile 20 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Zinsen an Kreditinstitute	1.013.211,01	946.100,00	863.546,00	780.208,00	695.014,00	616.668,00
Zinsen an Kreditinstitute-Kassenkredite	86.021,75	359.000,00	226.000,00	374.000,00	559.000,00	744.000,00
Zinsähnlicher Aufwand	2,86					
Kreditbeschaffungskosten	505,56					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.099.741,18	1.305.100,00	1.089.546,00	1.154.208,00	1.254.014,00	1.360.668,00

Zinsen sind Finanzaufwendungen, da sie als Entgelt für die Überlassung vom Fremdkapital zu entrichten sind.

# Zeile 21 Finanzergebnis

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Finanzergebnis	945.033,86	893.700,00	933.146,00	997.808,00	1.097.614,00	1.204.268,00

Zeile 22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ergebnis der Ifd. Verwaltungstätigkeit	-989.592,94	-425.625,00	-186.635,00	-215.625,00	-26.820,00	-165.484,00



## Zeile 23 Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung. Beispiele für außerordentliche Erträge können sein:

- Versicherungsleistungen oder besondere Zuweisungen nach Naturkatastrophen,
- Schenkungen, zu denen auch Spenden zählen, sofern sie von wesentlicher Bedeutung sind sowie
- ggf. "Gewinne" aus der Veräußerung von Vermögen.

Außerordentliche Erträge wurden in 2017 nicht erwirtschaftet und sind weiterhin auch nicht geplant.

### Zeile 24 Außerordentliche Aufwendungen/ Zeile 25 außerordentliches Ergebnis

Aufwendungen, die außerhalb des ordentlichen Verwaltungsverlaufes anfallen, werden als außerordentliche Aufwendungen bezeichnet. Außerordentliche Aufwendungen beruhen somit auf seltenen ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung.

Es wurden weder außerordentlichen Aufwendungen erwirtschaftet, noch geplant. Somit besteht auch kein außerordentliches Ergebnis.

#### Zeile 26 Jahresergebnis

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
<b>Jahresergebnis</b>	-989.592,94	-425.625,00	-186.635,00	-215.625,00	-26.820,00	-165.484,00

#### Zeile 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Erträge, die durch Verrechnungen zwischen den Produkten bzw. von den Kostenstellen auf Produkte entstehen.

In dem Haushaltsjahr 2019 wurden keine Erträge aus internen Leistungsbeziehungen erwirtschaftet. Geplant sind ebenfalls keine.



## Zeile 28 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Aufwendungen, die durch Verrechnungen zwischen den Produktbereichen untereinander entstehen.

In der Gemeinde Engelskirchen wurden keine Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen erwirtschaftet. Ebenso wurden keine Aufwendungen geplant.



		rechnung für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 2017	Ist-Ergebnis 2016 in Euro	Ansatz 2017 in Euro	Ermächti- gungsüber- traugung aus 2016 in Euro	außer-/über- planmäßige Auszahl. 2017 in Euro	Fortgeschrie- bener Ansatz 2017 in Euro	Ist-Ergebnis 2017 in Euro	Vergleich Ansatz/Ist in Euro
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-29.502.583,79	-28.935.880,00	0,00	0,00	-28.935.880,00	-31.408.873,73	-2.472.993,73
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.214.092,53	-5.649.849,00	0,00	0,00	-5.649.849,00		627.842,56
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen			0,00	0,00	0,00		0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.365.794,07	-1.415.300,00		100 00000	-1.415.300,00		-106.989,46
5 6	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-335.759,38 -588.421,81	-316.000,00 -468.100,00	0,00	0,00	-316.000,00 -468.100,00		1.426,46 -589.190,76
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.146.893,14	-867.300,00		0,00	-867.300,00		-489.201,41
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-163.075,64	-136.400,00		0.00	-136.400,00		114.768,01
9		Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-37.788.829,00			-37.788.829,00		
10	-	Personalauszahlungen	4.372.345,25	4.669.100,00		0,00	4.669.100,00		-201.012,75
11		Versorgungsauszahlungen	554.148,56	624.700,00			624.700,00		-64.070,68
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.147.311,27	7.348.100,00		0,00	7.403.851,44		-997.237,75
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	1.315.831,82	1.485.300,00		0,00	1.485.300,00		-497.345,14
14	2	Transferauszahlungen	20.262.146,53	20.440.390,00	0,00	0,00	THE RESIDENCE OF STREET		118.897,98
15	12	Sonstige Auszahlungen	1.413.713,44	1.348.480,00	0,00	0,00	1.348.480,00	2.274.148,38	925.668,38
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.065.496,87	35.916.070,00		0,00	35.971.821,44		-715.099,96
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.251.123,49	-1.872.759,00	55.751,44	0,00	-1.817.007,56	-5.446.445,85	-3.629.438,29
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.142.578,82	-1.748.645,00	0,00	0,00			300.085,31
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-64.881,60	-200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	-837.447,00	-637.447,00
21	+	Einzahlung aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-377,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.512.824,64	-1.512.824,64
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.207.837,67	-1.948.645,00	0,00	0,00	-1.948.645,00	-3.798.831,33	-1.850.186,33
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.573,24	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	12.371,69	2.371,69
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.482.680,42	2.050.868,00	0,00	0,00	2.050.868,00	1.238.620,81	-812.247,19
26	12	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	391.486,63	432.500,00	0,00	0,00	432.500,00	412.168,91	-20.331,09
27	ja.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	AN EDECT-CONTROL OF	1.000,00
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	225.000,00	400.000,00	0,00	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00
29		Sonstige Investitionsauszahlungen	1.199,52	0,00	0,00	0,00	0,00	2.669.518,55	2.669.518,55
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.108.939,81	2.893.368,00	0,00	0,00	2.893.368,00	4.733.679,96	1.840.311,96
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.901.102,14	944.723,00	0,00	0,00	944.723,00	934.848,63	-9.874,37
32		Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.649.978,65	-928.036,00	55.751,44	0,00	-872.284,56	-4.511.597,22	-3.639.312,66
33		Tilgung und Gewährung von Darlehen	2.854.531,79	2.027.420,00	0,00	0,00	2.027.420,00	1.928.522,81	-98.897,19
34	Ess	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	502.187,71	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.356.719,50	2.027.420,00	0,00	0,00	2.027.420,00	2.928.522,81	901.102,81
36	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln	5.006.698,15	1.099.384,00	55.751,44	0,00	1.155.135,44	-1.583.074,41	-2.738.209,85
37	+	Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	-1.977.498,38	0,00	0,00	0,00	0,00	3.299.893,98	3.299.893,98
38	+	Bestand an fremden Finanzmitteln	270.694,21	0,00		0,00	0,00	-16.658,79	-16.658,79
39	=	Liquide Mittel	3.299.893,98	1.099.384,00	55.751,44	0,00	1.155.135,44	1.700.160,78	545.025,34



# Inhalt der einzelnen Positionen des Finanzplanes

Der Finanzplan ist die Übersicht über die Ein- und Auszahlungen der Kommune und gibt Auskunft über deren voraussichtliche Liquidität.

Einzahlungen sind die Erhöhungen des Bargeldbestandes und die Gutschriften auf Girokonten.

Die Zeilen 1 bis 8 des Finanzplanes entsprechen im Wesentlichen denen des Ergebnisplanes, daher wird auf die dortigen Erläuterungen verwiesen. Hier handelt es sich um Abbildungen des reinen Geldflusses.

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- Sonstige Transfereinzahlungen
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Kostenerstattung, -umlagen
- Sonstige Einzahlungen
- Zinsen und ähnliche Einzahlungen

## Investitionszuwendungen (Zeile18)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Investitionszuweisungen Bund	0,00	-2.695.472,00	-2.202.600,00	-583.000,00	-111.300,00	0,00
Investitionszuweisungen Land	-1.359.081,00	-1.370.093,00	-1.265.900,00	-1.308.300,00	-1.328.900,00	-1.267.300,00
Investitionszuschüsse s. öff. Bereich	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionszuschüsse pri. Untern.	-59.400,00	-133.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionszuschüsse übr. Bereich	-28.278,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus sonstigen SoPo	-1.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionszuwendungen	-1.448.559,69	-4.229.115,00	-3.468.500,00	-1.891.300,00	-1.440.200,00	-1.267.300,00

Unter diese Position fallen Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen.



## Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen (Zeile 19)

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Veräußerung Grundstücke	-403.447,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
Veräußerung Erschließungsmaßnahmen	-434.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	-837.447,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

Die Position weist den Zahlungsfluss aus für Einzahlungen

- aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden
- aus der Veräußerung im Zusammenhang mit Erschließungsmaßnahmen
- aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.

## Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen (Zeile 20)

Die Position beinhaltet Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitalanlagen entstehen.

## Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten und sonstige Investitionszahlungen (Zeile 21 und 22)

Unter dieser Position fallen Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten. Beiträge werden zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen erhoben. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für die Investitionen in Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Beiträge nach KAG	0,00	-311.500,00	0,00	-567.000,00	-817.000,00	-870.000,00
Rückflüsse Ausleihungen ver. Unternehm.	-11.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückflüsse Ausleihungen s. inl. Bereich	-1.501.324,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einz. aus Beiträgen/Entgelten u. sonst.	-1.512.824,64	-311.500,00	0,00	-567.000,00	-817.000,00	-870.000,00



## Auszahlungen sind die Verminderung des Bargeldbestandes und die Belastung des Girokontos

Auch die Auszahlungen, die im Finanzplan in den Zeilen 1 bis 15 dargestellt werden, entsprechen im Wesentlichen denen des Ergebnisplanes und bilden lediglich den reinen Geldfluss ab. Zur Erläuterung wird daher auf die dortigen Ausführungen verwiesen.

- Personalauszahlungen
- Versorgungsauszahlungen
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
- Transferauszahlungen
- Sonstigen Auszahlungen

## Auszahlung aus Investitionstätigkeiten (Zeile 30)

Hierzu gehören Zahlungen im Zusammenhang mit dem Erwerb von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erwerb von unbebauten Grundstücken	12.371,69	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Abwicklung v. Baumaßnahmen	1.238.620,81	5.924.072,00	4.164.200,00	2.815.000,00	2.767.000,00	3.045.000,00
Erwerb v. bew. Sachen d.Anlagevermögen	412.168,91	288.500,00	304.000,00	648.400,00	464.000,00	559.000,00
Erwerb von Finanzanlagen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Investionsauszahlung	2.669.518,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionen	4.733.679,96	6.222.572,00	4.478.200,00	3.473.400,00	3.241.000,00	3.614.000,00

#### Aufnahme von Krediten für Investitionen (Zeile 33)

Die Position enthält alle Zahlungsmittelzuflüsse aus Aufnahmen von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und des Verwendungszwecks.

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Einzahlungen aus Investitionskrediten	0,00	-445.858,00	-222.929,00	-547.823,00	-918.618,00	-1.304.392,00
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	-445.858,00	-222.929,00	-547.823,00	-918.618,00	-1.304.392,00



## Tilgung von Krediten für Investitionen (Zeile 34)

Die Position enthält alle Zahlungsmittelabflüsse zur Reduzierung von Krediten.

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Tilgung von Investitionsdarlehen	1.911.031,94	2.279.800,00	2.322.420,00	2.415.923,00	2.603.408,00	2.589.466,00
Tilgung von Liquiditätsdarlehen	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Tilgung von Krediten	2.911.031,94	2.279.800,00	2.322.420,00	2.415.923,00	2.603.408,00	2.589.466,00

# Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln (Zeile 37)

Die Position wird aus der Bilanz entnommen und entspricht dem Schlussbestand an finanziellen Mitteln in der Bilanz des Vorjahres.

# Zeile 38 Liquide Mittel

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Liquide Mittel	-2.878.960,79	332.474,00	244.406,00	0,00	0,00	0,00



## Allgemeines über die Gemeinde Engelskirchen

Die Gemeinde ist an den Großraum Köln sowie an die Kreisstadt Gummersbach und die Oberbergische Region über die Bundesautobahn 4 (Aachen-Köln-Olpe) sowie die Landestrasse 136 und die Bundesbahnstrecke RB 25 Köln - Meinerzhagen angebunden. Der Flughafen Köln-Bonn ist 40 km entfernt.

Engelskirchen (124 m über NN – Zentrum Engelskirchen). Der höchste Punkt liegt bei 381 m, der niedrigste bei 99 m. Mit über 60 % Waldfläche zählt Engelskirchen zu den waldreichsten Gemeinden Nordrhein-Westfalens.

Flächengröße 63,08 km<sup>2</sup>

Zahl der Ortschaften 25

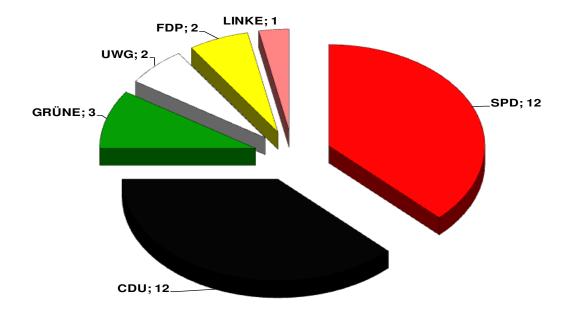
Einwohnerzahl (31.12.2017) 19.349

			Einwohnere	entwicklung			
Jahr	EW	Jahr	EW	Jahr	EW	Jahr	EW
1975	17.323	1986	18.237	1997	20.560	2008	20.164
1976	17.131	1987	18.422	1998	20.568	2009	20.046
1977	17.120	1988	18.513	1999	20.570	2010	19.988
1978	17.614	1989	18.946	2000	20.647	2011	19.977
1979	17.902	1990	19.400	2001	20.829	2012	19.860
1980	17.983	1991	19.509	2002	20.838	2013	19.211
1981	18.068	1992	19.805	2003	20.807	2014	19.242
1982	18.067	1993	19.933	2004	20.697	2015	19.307
1983	18.136	1994	20.256	2005	20.569	2016	19.470
1984	18.077	1995	20.442	2006	20.568	2017	19.349
1985	18.144	1996	20.486	2007	20.410		



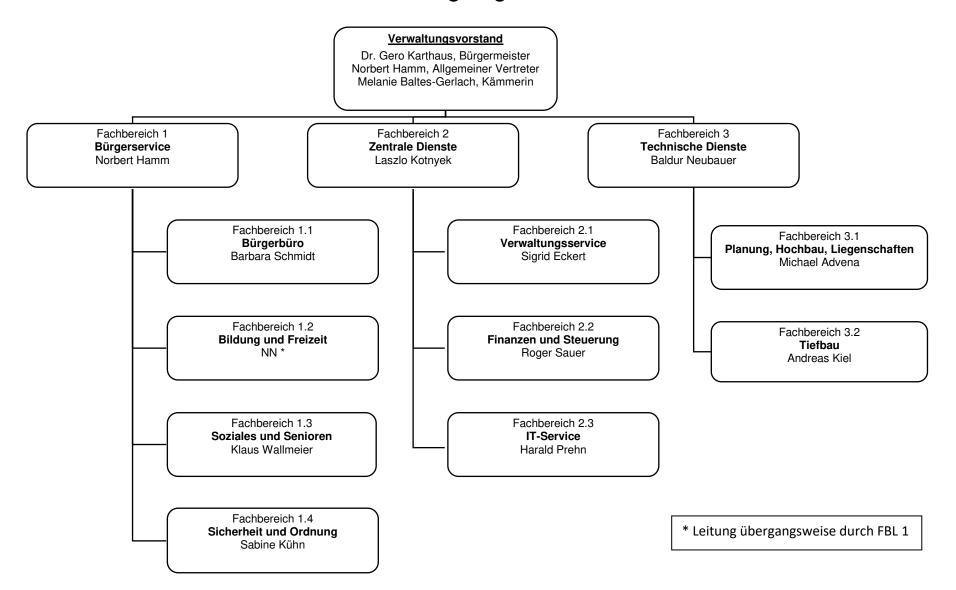
# **Zusammensetzung des Rates**

Der Rat der Gemeinde Engelskirchen besteht aus 32 Mitgliedern, die von den Bürgerinnen und Bürgern für eine Amtszeit von 6 Jahren gewählt worden sind. Die letzte Wahl fand am 25. Mai 2014 statt. Er setzt sich wie folgt zusammen:





# Verwaltungsorganisation





# Statistische Angaben zum Haushalt Entwicklung des Eigenkapitals:

Jahr		Stand zu Beginn des Haushalts-jahres	Jahresergebnis	Veränderung des Eigenkapitals gemäß § 43 Abs. 3 GemHVO	Veränderung des Eigenkapitals gemäß § 57 GemHVO	Stand am Ende des Haushalts- jahres	Ausgleich § 75 Abs. 2 GO NW		Sicherung wg. § 76 Abs. 1 Nr. 1 Go NW 1/4	Abs. 1 Nr. 2 GO NW 1/20
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro			allg. Rückl.	allg. Rückl.
l-+ 0010	Allg. Rücklage	43.184.037,58	-1.538.769,28		-2.126.917,07	39.518.351,23				
lst 2012	Ausgleichs- rücklage	0,00				0,00	nein	nein	ja	ja
	Eigenkapital	43.184.037,58				39.518.351,23			,	,
	Allg. Rücklage	39.518.351,23	-5.233.736,76			34.284.614,47				
lst 2013	rücklage	0,00				0,00	nein	nein	ja	ja
	Eigenkapital	39.518.351,23				34.284.614,47				
	Allg. Rücklage	34.284.614,47	-5.306.660,12	164.744,45		29.142.698,80				
lst 2014	Ausgleichs- rücklage	0,00				0,00	Helli	nein	nein	ja
	Eigenkapital	34.284.614,47				29.142.698,80				
	Allg. Rücklage	29.142.698,80	-2.763.464,33	13.514,06		26.392.748,53				
lst 2015	Ausgleichs- rücklage	0,00				0,00	nein	nein	nein	ja
	Eigenkapital	29.142.698,80				26.392.748,53				
	Allg. Rücklage	26.392.748,53	-2.354.998,20	-15.790,05		24.021.960,28				
lst 2016	Ausgleichs- rücklage	0,00				0,00	nein	nein	nein	ja
	Eigenkapital	26.392.748,53				24.021.960,28				
	Allg. Rücklage	24.021.960,28	989.592,94	112.699,68		24.134.659,96				
lst 2017	Ausgleichs- rücklage	0,00				989.592,94	116111	nein	nein	ja
	Eigenkapital	24.021.960,28				25.124.252,90				



Jahr		Stand zu Beginn des Haushalts-jahres	Jahresergebnis	Veränderung des Eigenkapitals gemäß § 43 Abs. 3 GemHVO	Veränderung des Eigenkapitals gemäß § 57 GemHVO	Stand am Ende des Haushalts- jahres	Ausgleich § 75 Abs. 2 GO NW	Genehmigung § 75 Abs. 4 GO NW	Sicherung wg. § 76 Abs. 1 Nr. 1 Go NW 1/4	Sicherung § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NW 1/20
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro			allg. Rückl.	allg. Rückl.
Plan 2018	Allg. Rücklage	24.134.659,96	425.625,00			24.560.284,96				
	Ausgleichs- rücklage	989.592,94				989.592,94	ja	nein	nein	nein
	Eigenkapital	25.124.252,90				25.549.877,90				
Plan 2019	Allg. Rücklage	24.560.284,96	186.635,00			24.746.919,96				
	Ausgleichs- rücklage	989.592,94				989.592,94	ja	nein	nein	nein
	Eigenkapital	25.549.877,90				25.736.512,90				
Plan 2020	Allg. Rücklage	24.746.919,96	215.625,00			24.962.544,96				
	Ausgleichs- rücklage	989.592,94				989.592,94	ja	nein	nein	nein
	Eigenkapital	25.736.512,90				25.952.137,90				
Plan 2021	Allg. Rücklage	24.962.544,96	26.820,00			24.989.364,96				
	Ausgleichs- rücklage	989.592,94				989.592,94	ja	nein	nein	nein
	Eigenkapital	25.952.137,90				25.978.957,90				
Plan 2022	Allg. Rücklage	24.989.364,96	165.484,00			25.154.848,96				
	Ausgleichs- rücklage	989.592,94				989.592,94	ja	nein	nein	nein
	Eigenkapital	25.978.957,90				26.144.441,90				



## Erläuterungen zum Stellenplan

Die Gesamtzahl der Stellen im Entwurf des Stellenplanes 2019 ist gegenüber der Gesamtzahl der Stellen im Stellenplan 2018 unverändert. Der Stellenplan 2019 wurde im Einvernehmen mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten aufgestellt.

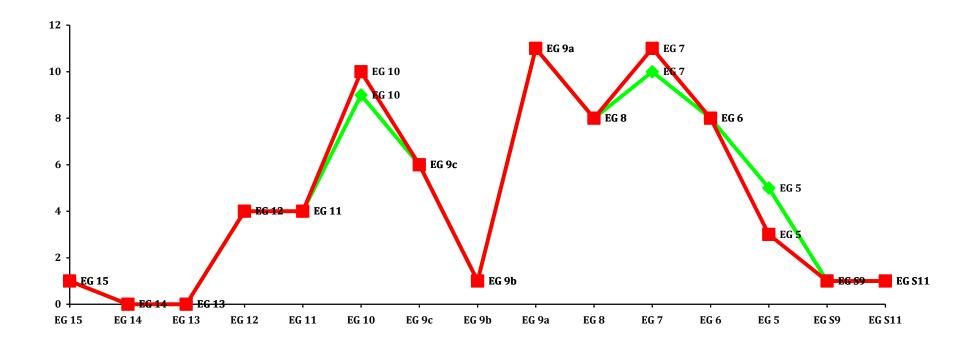
Im Bereich der Beamten weist der Entwurf des Stellenplanes 2019 unverändert 9 Stellen aus.

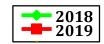
#### Stellenplan 2018 Stellenplan 2019 A9 m.D. **B4** A9 m.D. **B4** A9-**A15** A9 **A15** A10-A10-A11 **A11** A14 A14 **A12** A12

Besoldungsgruppe	Stellenplan 2018	Stellenplan 2019	Bemerkungen
B 4	1	1	unverändert
A 15	1	1	unverändert
A 14	2	2	unverändert
A 12	2	2	unverändert
A 11	1	1	unverändert
A 10	0	0	unverändert
A 9	1	1	unverändert
A 9 m.D.	1	1	unverändert
Gesamtzahl	9	9	



Im Bereich der Tariflich Beschäftigten weist der Entwurf des Stellenplanes 2019 unverändert 69 Stellen aus.







Entgeltgruppe	Stellenplan 2018	Stellenplan 2019	Bemerkungen
EG 15	1	1	unverändert
EG 14	0	0	unverändert
EG 13	0	0	unverändert
EG 12	4	4	unverändert
EG 11	4	4	unverändert
EG 10	9	10	+ 1 Stelle von EG 8
EG 9c	6	6	Unverändert
			(+ 1 Stelle von EG 7
			- 1 Stelle Wegfall )
EG 9b	1	1	unverändert
EG 9a	11	11	unverändert
EG 8	8	8	unverändert
EG 7	10	11	+ 1 Stelle von EG 6
			+ 1 Stelle von EG 5
			- 1 Stelle nach EG 9c
EG 6	8	8	- 1 Stelle nach EG 7
			+ 1 Stelle von EG 5
EG 5	5	3	- 1 Stelle nach EG 7
			- 1 Stelle nach EG 6
EGS9	1	1	unverändert
EG S 11	1	1	unverändert
Gesamtzahl	69	69	

Ein Meilenstein in der Modernisierung des öffentlichen Tarifrechts war die Einführung des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) zum 01. Oktober 2005. Mit dem Abschluss der Entgeltordnungsverhandlungen im Rahmen der Tarifrunde 2016 ist dieser Reformprozess nun abgeschlossen.

Bei der neuen Entgeltordnung, die zum 01. Januar 2017 in Kraft gesetzt wurde, sind im Vergleich zum bisherigen Eingruppierungsrecht bei zahlreichen Berufen dort Veränderungen vorgenommen worden, wo sich die tatsächlichen Anforderungen an die Tätigkeit geändert haben. In nennenswertem Umfang wurden nicht mehr zeitgemäße bisherige Tätigkeitsmerkmale gestrichen.



Bei der Gemeinde Engelskirchen sind folgende Änderungen gegenüber dem bisherigen Eingruppierungsrecht für den Stellenplan 2018 zu beachten:

- Öffnung der Entgeltgruppen 4 und 7 auch für den Bereich der ehemaligen Angestellten. Diese waren bisher den ehemaligen Arbeitern vorbehalten
- Aufteilung der Entgeltgruppe 9 in die Entgeltgruppen 9a, 9b und 9c.

Entsprechend der Durchführungshinweise erfolgte für jeden tariflich Beschäftigten eine Überleitung in die neue Entgeltordnung. Daraus resultieren die vorstehenden Zuordnungen in die einzelnen Entgeltgruppen.

Im Zuge der Überleitung in die neue Entgeltordnung wurde auch die flächendeckende Bewertung aller Stellen in der Verwaltung angegangen. Hierfür wurde ausdrücklich dem Oberbergischen Kreis der Auftrag erteilt, der eine unabhängige und einheitliche Stellenbewertung vorgenommen hat.

Für die Umsetzung der neuen Entgeltordnung bedarf es daher einer Anpassung des Stellenplanes.

Die Erhöhung der Anzahl der EG 10 Stellen von 9 Auf 10 Stellen, die Erhöhung der Anzahl der EG 7-Stellen von 10 auf 11 Stellen begründen sich in der Umsetzung von tarifrechtlichen Ansprüchen. Dadurch verringern sich die EG 5-Stellen von 5 auf 3 Stellen. Die Umsetzung eines weiteren tarifrechtlichen Ansprüchen führte von einer EG 8-Stelle in eine EG 10-Stelle. Die dadurch freigewordene EG 8-Stelle ist für die Übernahme eines Auszubildenden vorgesehen. Eine weitere Übernahme eines Auszubildenden erfolgt auf einer Stelle, die durch das Ausscheiden eines Beschäftigten Mitte 2019 frei wird.

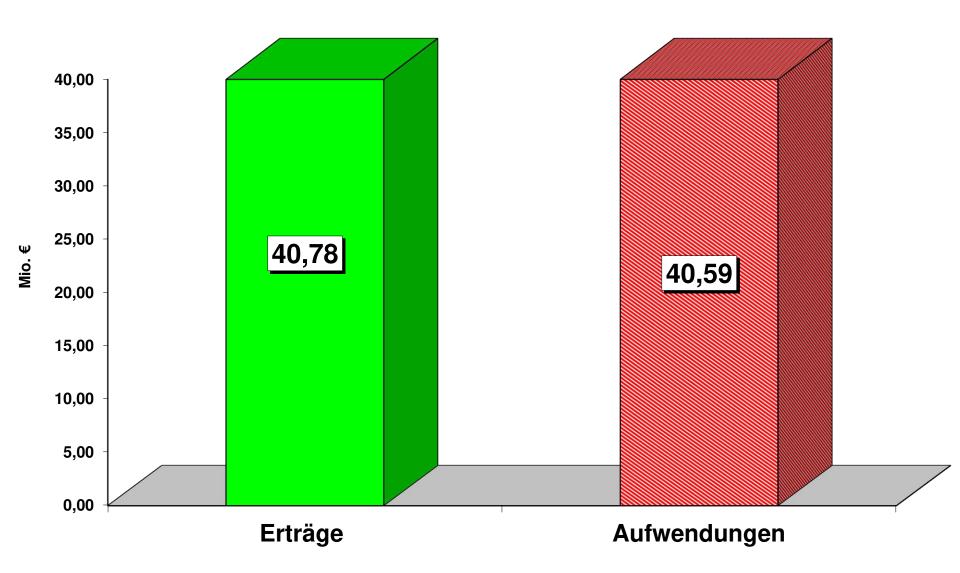
Eine in 2018 durch Ausscheiden eines Beschäftigten freigewordene EG 9c-Stelle wird für eine Nachfolgeregelung eines Beschäftigten Anfang 2020 genutzt, um frühzeitig eine ordnungsgemäße Einarbeitung zu gewährleisten.

Die Übersicht der Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit weist unverändert insgesamt vier Stellen für Auszubildende aus, davon drei Stellen für Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten und eine Stelle für die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in.

Der Stellenplan 2019 wurde im Einvernehmen mit dem Personalrat und der Gleichstellungsbeauftragten aufgestellt.

# Erträge und Aufwendungen





# Erträge und Aufwendungen



# Haupterträge

Gewerbesteuer

Einkommensteuer

Grundsteuern

Zuweisungen des Landes

Auflösung Sonderposten

Umsatzsteuer

Familienleistungsausgleich

Benutzungsgebühren

Konzessionsabgaben

Elternbeiträge OGS

Verwaltungsgebühren

Erstattungen verbundene Unternehmen

Mieten und Pachten

# Hauptaufwendungen

Kreisumlage

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Abschreibungen

Gewerbesteuerumlage

Zinsen u.ä.

Leistungen AsylbewerberleistungsG

Gebäudebewirtschaftung

Unterhaltung Infrastruktur (Straßen u. Brücken)

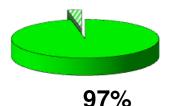
Abwassergebühren

Schülerbeförderung

Betriebskosten OGS

Gebäudeunterhaltung

Winterdienst

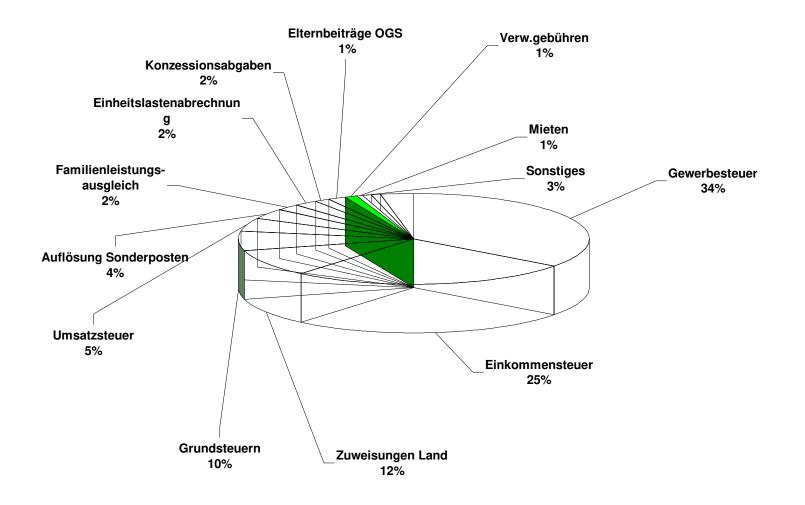




92%

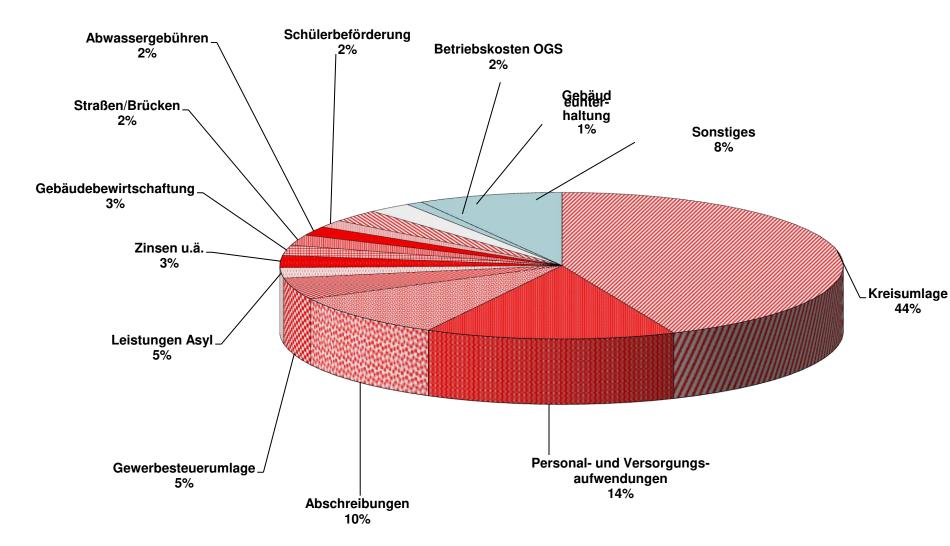
# Haupterträge





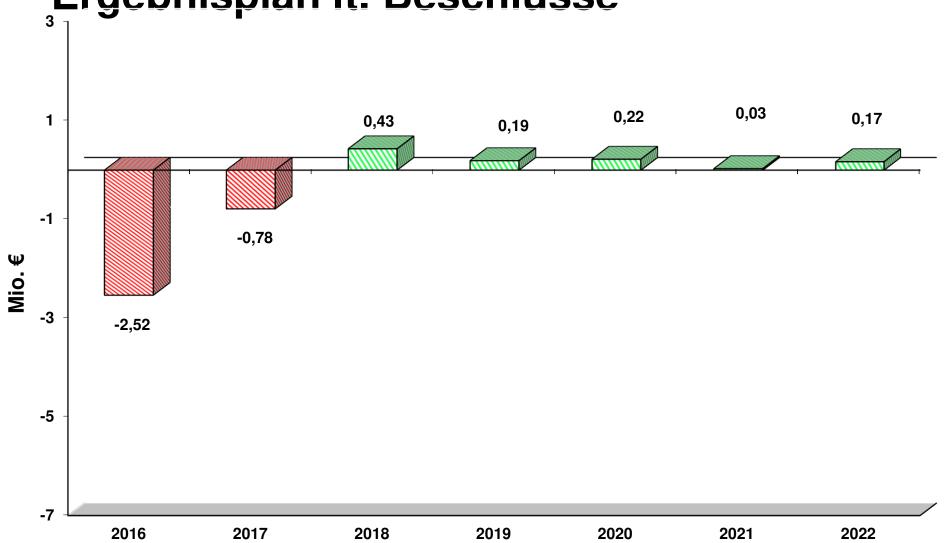
# Hauptaufwendungen





# Überschuss/Fehlbedarfe Ergebnisplan It. Beschlüsse





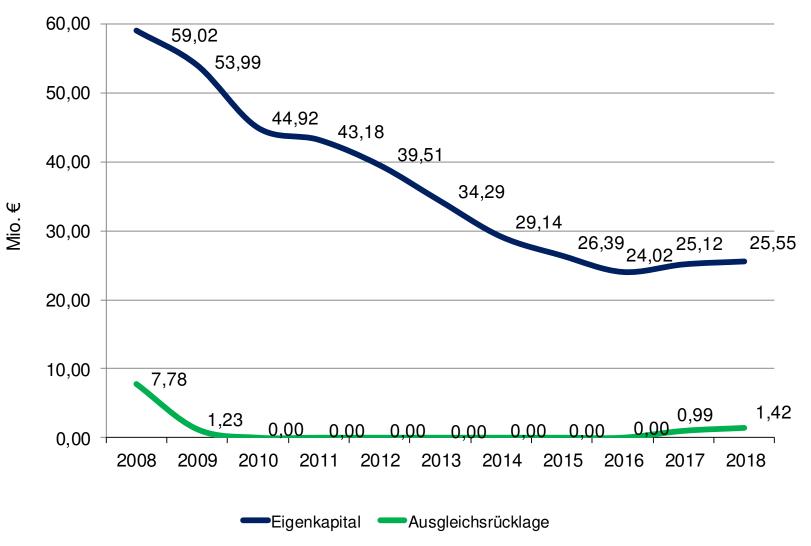
# Entwicklung Ausgleichsrücklage / Reduzierung Eigenkapital





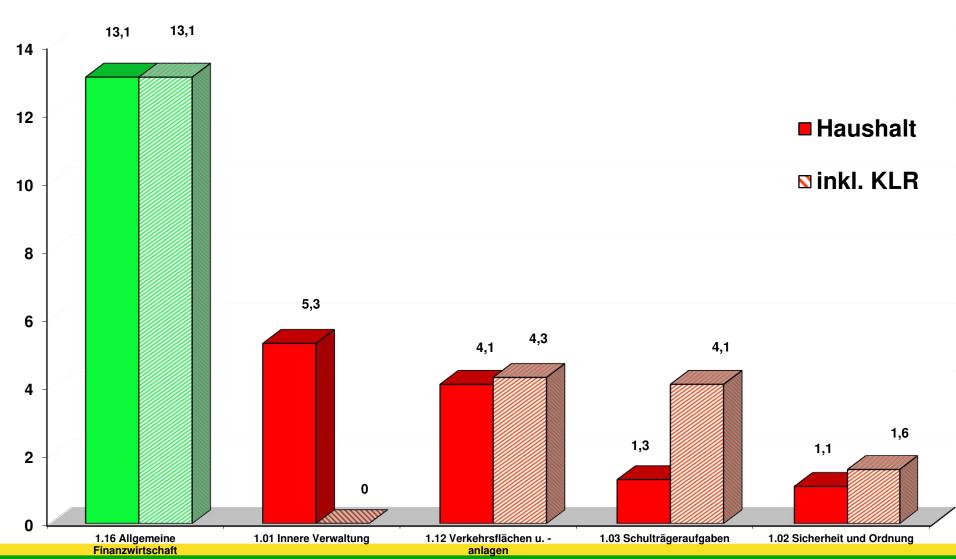
# Eigenkapital / Ausgleichsrücklage





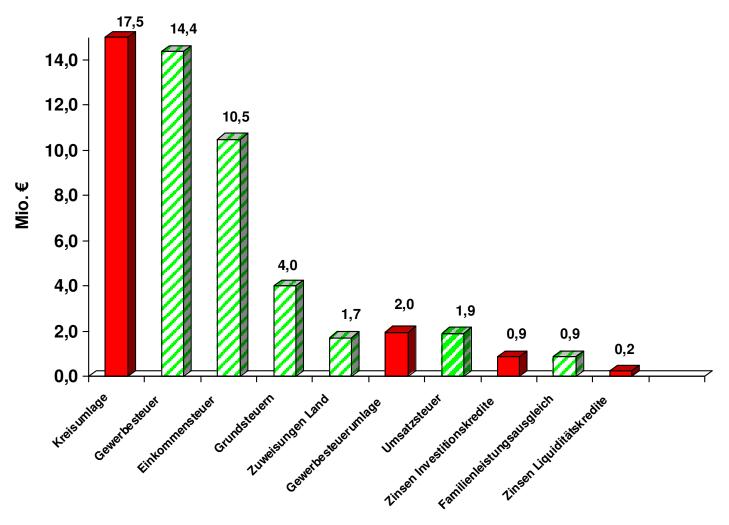
# Steuerungsrelevante Produktbereiche





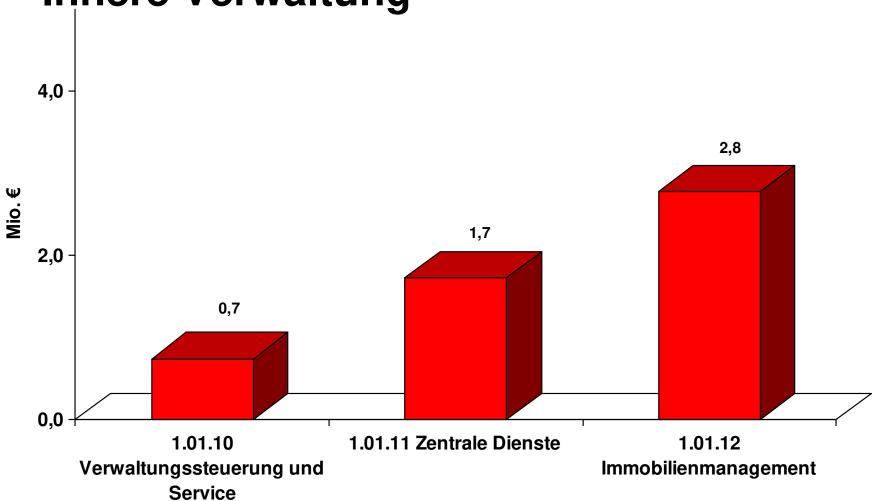
# Produktbereich 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft





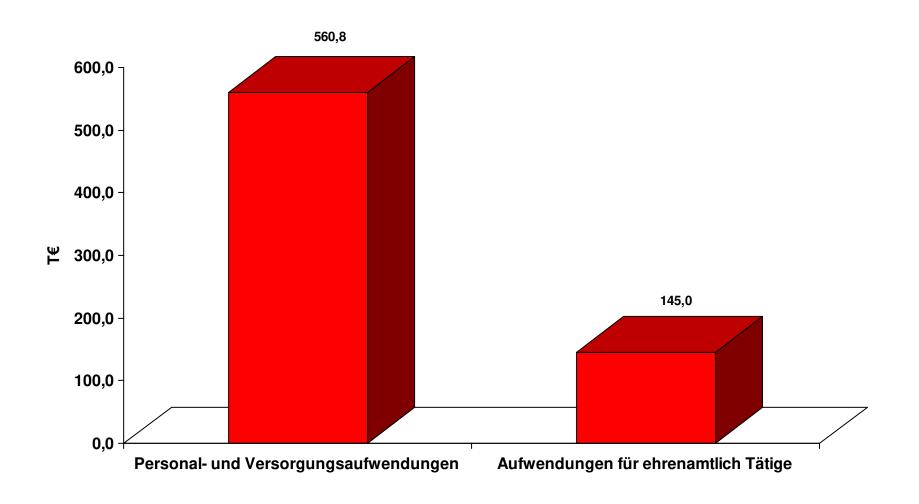
# Produktbereich 1.01 Innere Verwaltung





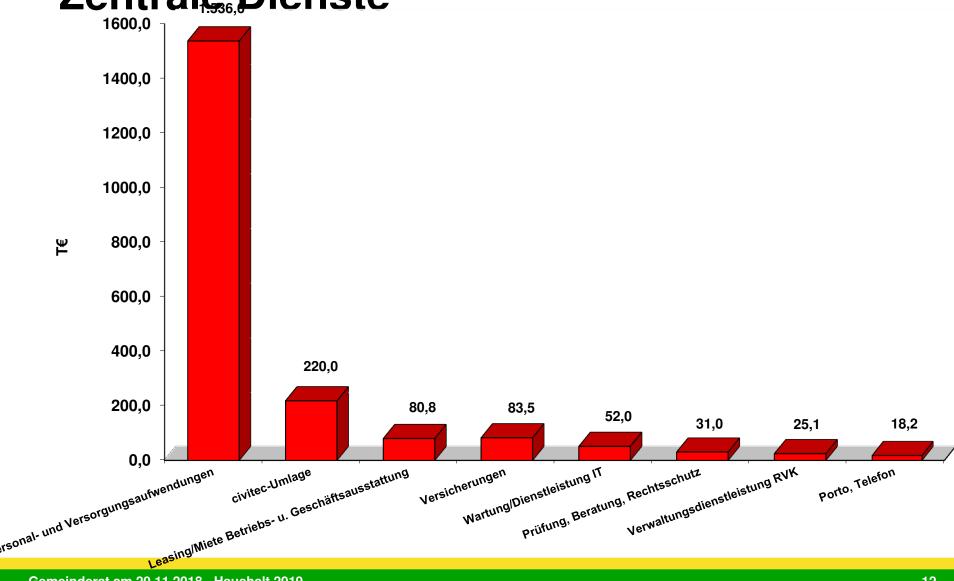
# Produkt 1.01.10 Verwaltungssteuerung/Service





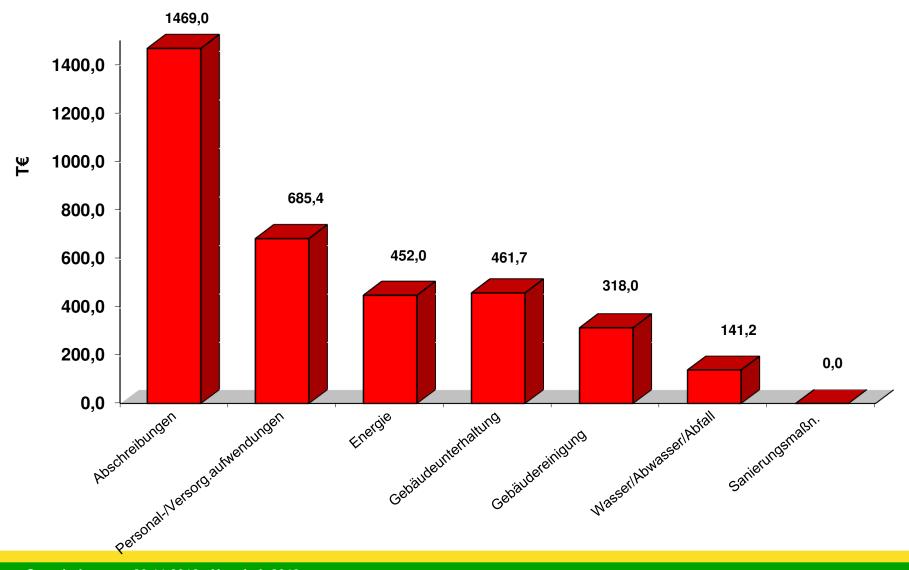
# **Produkt 1.01.11** Zentrale, Dienste





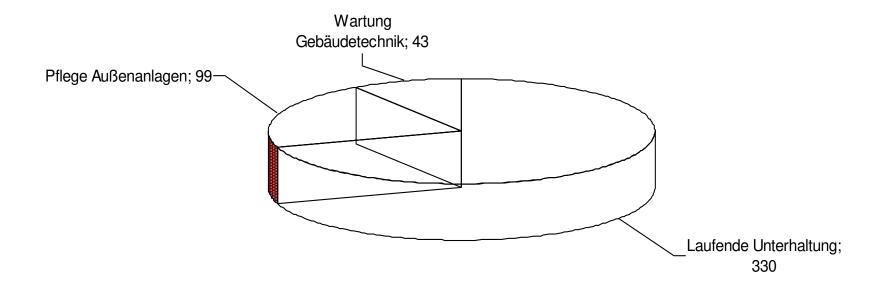
# Produkt 1.01.12 Immobilienmanagement





# Produkt 1.01.12 Immobilienmanagement Gebäudeunterhaltung

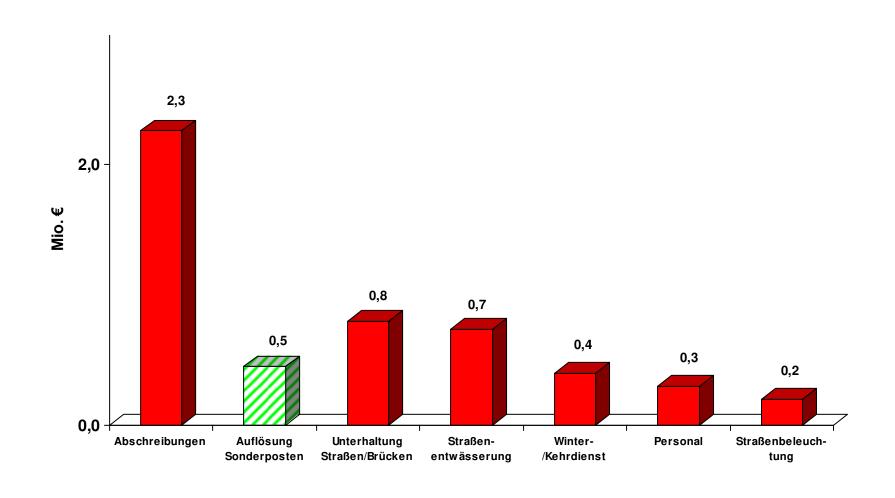




Beträge T€

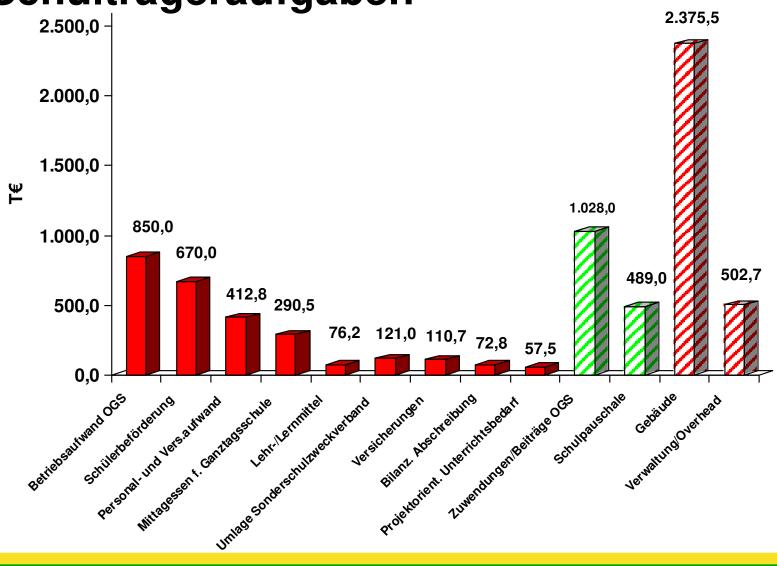
# Produktbereich 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen





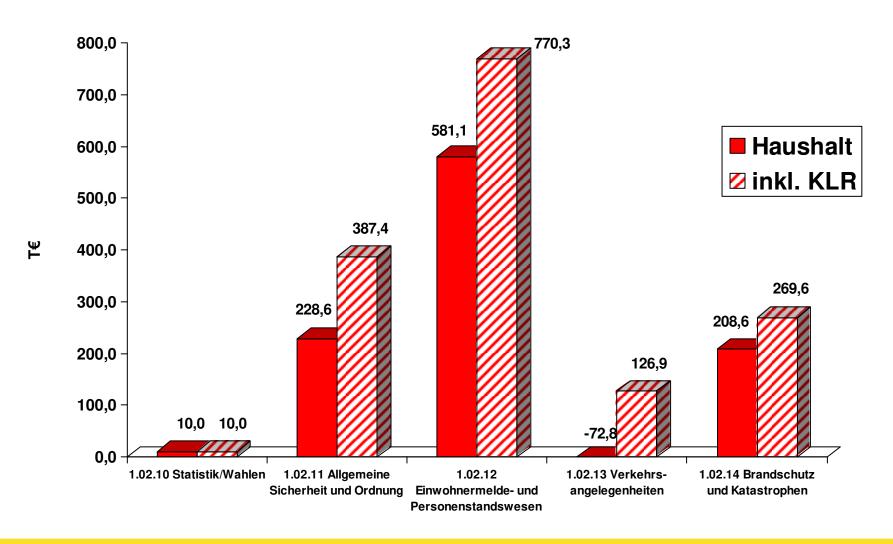
# Produktbereich 1.03 Schulträgeraufgaben





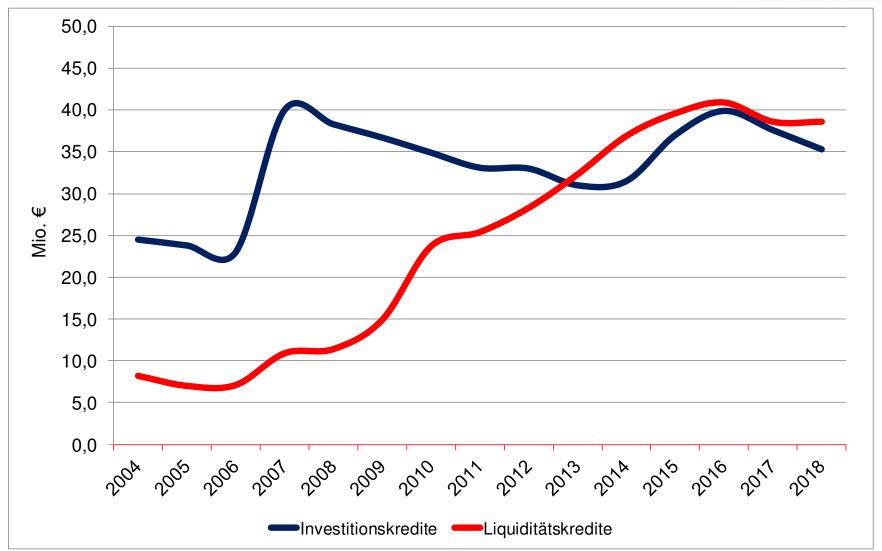
# Produktbereich 1.02 Sicherheit und Ordnung





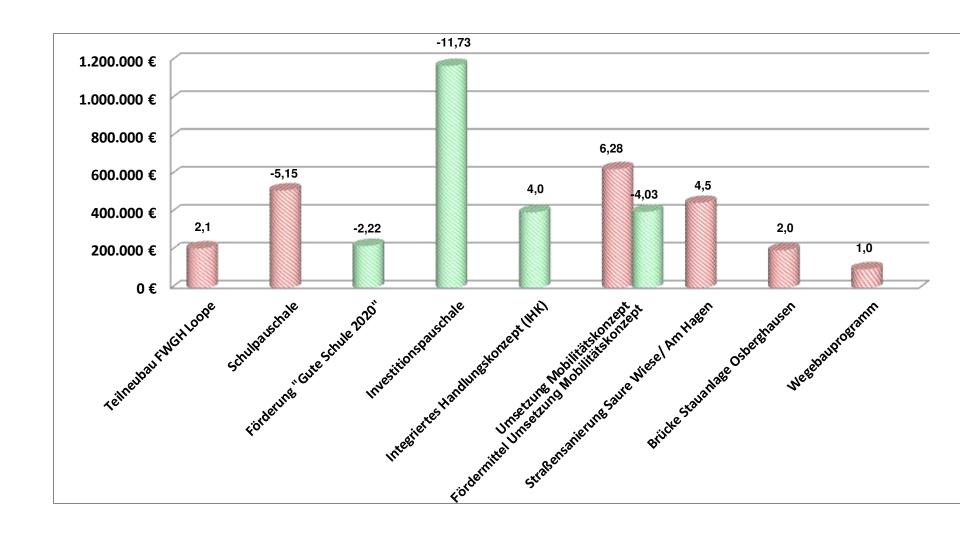
# Verschuldungsentwicklung





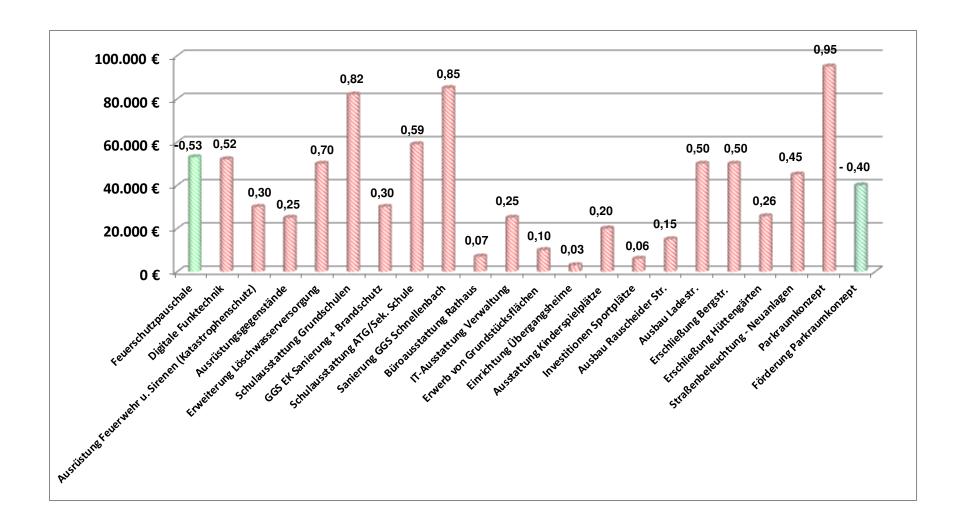
# Investitionen 2019 ab 100 T€





# Investitionen 2019 bis 100 T€





# Fahrplan Haushaltsplanberatungen 2019



- Ratssitzung am 26.09.2018
  - Einbringung und Vorstellung von Eckdaten des Haushaltes
- Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.11.2018
  - Vorstellung von Detaildaten des Haushaltes
  - Klärung von Nachfragen
  - Beratung von Änderungsanträgen
- Ratssitzung am 20.11.2018
  - Beratung und Beschlussfassung von/über Änderungsanträgen
  - Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Finanzplanung

153.904.699,30 154.049.720,74

#### Gemeinde Engelskirchen Bilanz zum 31.12.2017 **ENGELSKIRCHEN AKTIVA PASSIVA** 31.12.2016 € € 31.12.2016 144.591.809,62 1. Anlagevermögen 147.518.896,45 1. Eigenkapital 25.124.252,90 24.021.960,28 1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände 1.1. Allgemeine Rücklage 24.134.659,96 36.803,80 26.479,00 26.376.958,48 108.163.961,37 1.2. Sachanlagen 111.089.558,38 1.2. Ausgleichsrücklage 0,00 0,00 1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 989.592,94 6.100.954,75 1.3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag -2.354.998,20 6.153.642,27 28.330.398,94 28.767.941,47 4.872.841,63 **2. Sonderposten** 1.2.1.1. Grünflächen 4.827.713,63 1.2.1.2. Ackerland 2.1. aus Zuwendungen 17.000.636,63 16.989.276,16 51.716,66 51.716,66 11.533.449,31 1213 Wald Forsten 517.316,08 493.068,48 2.2. aus Beiträge 11.087.461,31 704.208,38 736.015,50 2.3. Sonstige Sonderposten 242.301,00 245.216,00 1.2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke 1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 43.093.753,85 44.968.213,59 3. Rückstellungen 14.371.381,26 13.168.030,18 1.2.2.1. Kinder- und Jugendeinrichtunge 3.1. Pensionsrückstellungen 9.839.653,00 9.537.778,00 295.378,29 296.450,29 1.2.2.2. Schulen 3.2. Instandhaltung für Deponien und Altlasten 354.346,08 34.054.173,1 35.594.520,1 247.007,51 1.2.2.3. Wohnbauten 1.148.361,09 1.238.619,09 3.3. Instandhaltungsrückstellungen 3.320.534,21 2.435.504,41 1.2.2.4. Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude 7.595.841,36 7.838.624,10 3.4. Sonstige Rückstellungen 964.186,54 840.401,69 1.2.3. Infrastrukturvermögen 55,495,565,16 57.331.451,38 4. Verbindlichkeiten 82.347.619,74 84.399.648,59 1.2.3.1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens 8.938.967,16 4.1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 37.860.482,89 39.856.000,87 8.903.765,38 1232 Brücken und Tunnel 4.412.637,00 4.360.108,00 4.1.1. vom öffentlichen Bereich 0,00 4.1.2. vom privaten Kreditmarkt 1.2.3.3. Entwässerung, Abwasserbeseitigungsanlagen 3.473,00 4.736,00 37.860.482,89 39.856.000,87 4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 43.000.000,00 1.2.3.4. Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen 42.000.000,00 40.509.049,00 42.370.616,00 1.2.3.5. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens 1.631.439,00 1.692.226,00 4.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 835.691,53 641.599,81 33.391,00 93.026,47 1.2.4. Bauten auf fremdem Grund und Boden 39.157,00 4.4. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 116.047,16 1.558.418,85 1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 269.380.00 281.565,00 4.5. Sonstige Verbindlichkeiten 786.000,75 1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 1.057.137.08 1.049.695,00 Passive Rechnungsabgrenzung 3.731.046,46 3.692.140,22 1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.020.330.23 971.458,94 1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 1.093.449.30 294.375.20 36.391.044,45 36.402.859,07 1.3. Finanzanlagen 1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen 9.529.546,93 9.529.546,93 1.3.2. Beteiligungen 429.701,72 429.701,72 1.3.3. Sondervermögen 26.197.398,64 26.197.398,64 1.3.4. Wertpapiere des Anlagevermögens 32.696,74 31.686,72 1.3.5. Ausleihungen 201.700,42 214.525,06 1.3.5.1. an verbundene Unternehmen 186.875,00 198.375,00 1.3.5.2. Sonstige Ausleihungen 14.825,42 16.150,06 2. Umlaufvermögen 9.101.886,23 6.291.961,97 2.1. Vorräte 321.119,00 324.952,04 2.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren 321.119,00 324.952,04 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 4.727.838,22 3.513.814,27 2.2.1. Öffentliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen 692.232,21 446.732,73 2.2.1.1. Gebühren 83.615,08 77.218,30 2.2.1.2. Beiträge 0,00 0,00 2.2.1.3. Steuern 169.862,33 242.541,33 2.2.1.4. Transferleistungen 220.918,03 21,97 2.2.1.5. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen 217.836,77 126.951,13 2.2.2. Privatrechtliche Forderungen 3.645.445,20 2.457.577,04 2.2.2.1. gegenüber dem privaten Bereich 66.393,44 61.618,87 2.2.2.2. gegenüber dem öffentlichen Bereich 563,25 78,97 2.2.2.3. gegen verbundenen Unternehmen 3.578.488,51 2.395.879,20 2.2.3. Sonstige Vermögensgegenstände 390.160,81 609.504,50 2.3. Liquide Mittel 2.453.195,66 4.052.929,01 3. Aktive Rechnungsabgrenzung 211.003,45 238.862,32

153.904.699,30 154.049.720,74 Summe Passiva

Summe Aktiva

#### Spezifische Kennzahlen - Haushalt 2019

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung spezifische Kennzahl	Zustän- diger FB	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1.01.10	Verwaltungs- steuerung und Service	Aufwand/Mitarbeiter	2.1	4.010,96 €	4.829,20 €	5.853,91 €	5.653,46 €	7.128,94 €	7.128,94 €	7.051,90 €	7.116,43 €	7.181,59€	7.219,35€
		Aufwand/Ratsmitglied	2.1	5.159,03€	4.613,31 €	3.882,67€	4.283,45 €	4.375,00 €	4.640,63€	4.765,63 €	4.765,63 €	4.765,63 €	4.765,63 €
1.01.11	Zentrale Dienste	Sachkosten / Arbeitsplatz	2.2	1.806,37 €	1.669,86 €	1.877,24 €	2.198,75 €	1.507,67 €	1.483,78 €	1.500,83 €	1.500,83 €	1.500,83 €	1.507,76 €
		Orga-u. Personalaufwand / Mitarbeiter	2	3.945,59 €	3.919,61 €	4.375,97 €	5.526,87 €	5.229,73 €	4.081,86 €	3.521,21 €	3.521,21 €	3.521,21 €	3.521,21 €
		IT-Aufwand/IT-Arbeitsplatz	2	5.387,44 €	5.044,77 €	5.901,89€	6.323,92 €	5.495,53€	5.470,71 €	5.470,71 €	5.470,71 €	5.470,71 €	5.470,71 €
		Krankenstand (%)	2.1	5,53%	4,97%	5,22%	6,46%	4,97%	< 5%	< 5%	< 5%	< 5%	< 5%
		Aufwand Weiterbildung/ Mitarbeiter	2.1	444,02€	256,89€	268,81 €	261,31 €	512,90€	498,95€	393,68 €	393,68 €	393,68 €	393,68 €
1.01.12	Immobilien- management	Unterhaltungsaufwand/m² (Gebäude)	3.1	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt					
		Energieaufwand /qm (Gebäude)	3.1	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt	siehe Produkt					
		Veräußerungsgewinn/Jahr	3.1	279.021,00€	263.021,00 €	203.054,60 €	65.065,20€	200.000,00€	10.000,00€	10.000,00€	10.000,00€	10.000,00€	10.000,00€
1.02.12	Einwohnermelde- u. Personenstands- wesen	Personalaufwand/Trauung	1.1. u. 2.1	132,80 €	138,64 €	150,44 €	183,60 €	189,20 €	194,76 €	200,60 €	200,60 €	200,60 €	200,60€
1.02.14	Brandschutz u. Katastrophen	Kosten/Einsatz	1.4	1.935,30 €	2.308,74 €	1.871,89€	2.173,39 €	1.887,05€	1.456,48 €	1.782,90 €	1.863,39 €	1.980,16 €	1.704,22€
1.03.10	Grundschulen	Sachaufwand/Schüler	1.2	761,15€	1.016,10€	1.138,01 €	1.192,68 €	1.198,57 €	1.588,34 €	1.588,34 €	1.588,34 €	1.588,34 €	1.588,34 €
		Aufwand/Schüler	1.2	31,32€	168,21 €	226,10€	357,06 €	119,57 €	219,97 €	303,79€	332,94 €	332,94 €	332,94 €
		Anz. d. Schüler in Betreuungsangeboten	1.2	196	200	200	211	238	238	303	303	303	303
		Verteilung der Grundschüler auf weiterführende Schulen	1.2	167	204	137	182	182	182	141	141	141	141
		Auspendler nach der Grundschule	1.2	37	37	30	44	20	20	20	19	18	17
		Auspendler nach der Grundschule in Prozent	1.2	0	0	0	0	0	2,9%	2,9%	2,8%	2,6%	2,5%
1.03.11	Hauptschule	Sachaufwand/Schüler	1.2	189,99€	67,05€	136,39€	66,80 €	357,14 €	357,14 €	- €	- €	- €	- €
		Anz. d. Schüler in Betreuungsangeboten	1.2	125	87	82	62	0	0	0	0	0	0
		Anzahl d. Abgänge bzw. Abschlüsse (Q-Vermerk)	1.2	22	7	5	5	5	5	0	0	0	0
		Aufwand/Schüler	1.2	429,76€	264,26 €	136,00 €	104,04 €	73,09 €	400,00€	- €	- €	- €	- €
1.03.12	Realschule	Aufwand/Schüler	1.2	232,20€	177,77€	80,30 €	94,05 €	51,06€	6,15€	- €	- €	- €	- €
		Sachaufwand/Schüler	1.2	107,79€	86,14€	67,53€	67,15€	11,07 €	112,31 €	- €	- €	- €	- €
		Anzahl d. Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk)	1.2	58	37	32	32	30	30	0	0	0	0
1.03.13	Gymnasium	Außerschul. Nutzung: Anz. d. Nutzungen (Teilnehmer)	1.2	258	258	351	301	258	258	260	260	260	260

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung spezifische Kennzahl	Zustän- diger FB	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
		Außerschul. Nutzung: Anzahl der Tage	1.2	301	331	351	301	258	258	335	335	335	335
		Aufwand/Schüler	1.2	171,50 €	239,42€	112,62€	100,61 €	120,97 €	127,23€	127,23€	127,23 €	127,23 €	127,23 €
		Sachaufwand/Schüler	1.2	153,92 €	149,90 €	128,85€	109,42 €	114,57 €	125,04 €	125,04 €	125,04 €	125,04 €	125,04 €
		Anz. d. Schüler in pädagogischer	1.2	325	276	312	387	254	330	330	330	330	330
1.03.14	Förderschulzweck- verband	Übermittagsbetreuung Aufwand/Schüler	1.2	2.966,80 €	7.090,35 €	6.239,16 €	5.872,17 €	7.117,65 €	7.117,65 €	8.642,86 €	8.642,86 €	8.642,86 €	8.642,86 €
	verband	Sachaufwand/Schüler	1.2	2.966,80 €	7.090,35€	6.239,16 €	5.872,17 €	7.117,65€	7.117,65€	8.642,86 €	8.642,86 €	8.642,86 €	8.642,86 €
1.03.15	Schülerbeförderung	Anzahl anspruchsberechtigter Schüler	1.2	1.019	1.030	1.179	1.087	1.173	1.173	1.195	1.195	1.195	1.195
		Aufwand / anspruchsbe- rechtigte Schüler	1.2	605,91	628,44	556,65	564,05	530,43	561,07	533,72	550,46	550,46	550,46
1.03.18	Sekundarschule	Aufwand/Schüler	1.2	200,28€	351,33€	229,87 €	253,34 €	268,94 €	294,03 €	294,03 €	294,03 €	294,03 €	294,03 €
		Sachaufwand/Schüler	1.2	217,96 €	429,82€	330,06€	240,90 €	212,63 €	246,49€	246,49€	246,49 €	246,49 €	246,49 €
		Anz. d. Schüler in pädagogischer Übermittagsbetreuung	1.2	160	156	211	275	396	385	396	425	450	450
		Anzahl d. Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk)	1.2	0	0	0	0	0	0	0	0	73	75
1.04.10	Musikschule	Aufwand/Musikschüler	1.2	11,59€	11,59€	12,98 €	12,98 €	12,98 €	12,98 €	14,49€	14,49 €	14,49 €	14,49€
1.04.12	Büchereien	Aufwand/Nutzer	1.2	5,36 €	4,53 €	4,00€	4,35 €	4,35 €	4,00€	4,00€	4,00€	4,00 €	4,00€
1.04.13	Heimat- u. sonstige Kulturpflege	Anzahl der Veranstaltungen	1.2	5	7	5	4	5	5	5	5	5	5
1.05.10	Grundvers. SGB XII	Hilfeempfänger jünger als 65	1.3	107	107	110	94	94	85	85	85	85	85
		Hilfeempfänger dauerhaft erwerbsunf.	1.3	49	62	65	63	63	65	65	65	65	65
		Hilfeempfänger vorüberg. erwerbsunf.	1.3	46	45	45	31	31	24	24	24	24	24
		Aufwand/Empfänger	1.3	722,90 €	882,50€	877,65€	789,24 €	772,49€	452,46 €	552,13€	557,66 €	563,24 €	577,32€
		Anzahl der Empfänger	1.3	195	183	178	174	174	174	174	174	174	174
		Hilfeempfänger älter als 65	1.3	107	77	76	84	84	85	85	85	85	85
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)	Anzahl der Empfänger	1.3	907	905	939	845	845	846	846	846	846	846
		Anzahl der Bedarfsgemeinschaften	1.3	461	465	465	412	481	452	452	452	452	452
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber	Anzahl der Empfänger	1.3	44	60	156	238	250	230	115	115	115	115
		Aufwand/Empfänger	1.3	4.988,90 €	5.478,20 €	- 601,57€	- 3.560,05€	- 264,77€	915,07 €	935,51 €	945,29 €	955,12 €	946,17 €
		Anzahl der geleisteten gemeinnützigen Stunden	1.3	1.126	1.126	668	540	3.916	4.740	4.740	4.740	4.740	4.740
1.05.13	Soziale Einrichtungen	Aufwand/Bedürftigen	1.3	- 1.029,31 €	- 441,20€	500,34 €	139,24 €	- 1.655,35€	652,00€	572,00€	572,00€	572,00 €	572,00€
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Anzahl der Bedürftigen	1.3	23	47	51	51	50	75	75	75	75	75

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung spezifische Kennzahl	Zustän- diger FB	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1.05.14	Seniorenarbeit	Anzahl Senioren über 65	1.3	4.170	4.271	4.417	4.481	4.345	4.327	4.327	4.327	4.327	4.327
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen	Nettoauwand/Fall	1.3	1,10€	- 304,38€	17,80 €	28,47 €	4,14 €	13,04 €	13,04 €	13,04 €	13,04 €	13,04 €
1.06.10	Jugendarbeit	Anzahl der Teilnehmer der einzelnen Ferienspaßmaßnahmen	1.2	771	746	717	719	804	1.471	1.471	1.471	1.471	1.471
		Anzahl der Ferienspaßmaßnahmen	1.2	49	55	50	45	55	78	78	78	78	78
1.06.11	Tageseinrichtungen für Kinder	Aufwand/Platz	1.2	70,93€	52,83€	59,06€	61,04 €	60,43€	62,04 €	61,36€	61,95 €	62,54 €	65,65€
1.06.12	Einrichtungen d. Jugendarbeit	Kinder im Einzugsbereich der einzelnen Spielplätze	1.2	1.790	1.502	2.066	2.167	2.167	2.264	2.264	2.264	2.264	2.264
		Aufwand/Teilnehmer	1.2	67,06 €	83,53€	51,40 €	40,89 €	44,26 €	49,01€	46,91 €	46,91 €	46,91 €	46,91 €
1.08.10	Förderung d. Sports	Verhältnis Vereinsmitg. (GSV)/EW ( % )	1.2	28,00	26,22	26,22	26,14	26,14	22,13	22,13	22,13	22,13	22,13
1.08.11	Sportplätze	Organisierte Sporttreibende	1.2	3.158	3.158	3.595	5.172	3.750	3.642	3.642	3.642	3.642	3.642
		Verhältnis Sporttreibende / EW (%)	1.2	15,70	15,90	18,62	18,62	19,42	18	18	18	18	18
		Zahl der von Schulen durchgeführten Projekte	1.2	0	0	0	4	0	22	22	22	22	22
		Zahl der Asylbewerber (Flüchtlinge) in den Sportvereinen	1.2	0	0	0	16	20	31	31	31	31	31
1.08.12	Sporthalle Walbach	Aufwand/Nutzer	1.2	7,73€	6,63€	8,53€	8,40 €	7,73 €	8,42€	8,42€	8,42€	8,42 €	8,42€
		Vereinssport: Anzahl der Teilnehmer	1.2	14.240	14.240	13.990	12.680	12.680	12.680	12.680	12.680	12.680	12.680
		Vereinssport: Nutzungen in Stunden	1.2	800	1.170	1.170	1.316	1.170	1.230	1.230	1.230	1.230	1.230
1.08.13	Bäder	Schulschwimmen in Std / pro Jahr	1.2	232	176	164	340	340	160	160	160	160	160
		Zahl der Schulprojekte im Panoramabad (Tage)	1.2	-	-	3	3	3	0	3	0	3	3
1.09.10	Räuml. Planung u. Entwicklung	Jährl. Flächenverbrauch (eigene Planung) / Einwohner (in m²)	3.1	0,37	0,39	0,04	0,04	0,04	-	-	-	-	-
1.10.10	Bau- und Grundstücksordnung	Anzahl der Bauanträge /Bauvoranfragen/Freistellung en § 67 BauO NRW	3.1	179	138	166	166	138	-	-	-	-	-
1.11.13	Abwasserbeseitigung	Preis/m³ (Schmutzwasser)	3.2	4,48 €	4,52 €	4,56 €	4,37 €	4,56 €	4,29 €	4,29 €	4,29€	4,29 €	4,29 €
		Preis/m² (Niederschlagswasser)	3.2	1,30 €	1,22€	1,22€	1,21 €	1,26 €	1,15€	1,15€	1,15 €	1,15 €	1,15€
1.12.10	Gemeindestraßen	Vermögenswert der Straßen	2	51.615.563€	49.106.895€	48.666.829 €	46.730.726 €	44.470.851 €	45.377.686 €	43.261.919€	41.221.282 €	39.398.256 €	37.574.828 €
		Aufwand/m <sup>2</sup>	3.2	0,34 €	0,95€	0,32€	1,44 €	1,67 €	1,00€	0,87 €	0,87 €	0,87 €	0,87€
4.40.44	Ct0: :	Zahl der Straßenkilometer	3.2	175	175	175	175	175	175	175	175	175	175
1.12.11	Straßenreinigung	Aufwand/m Vermögenswert der	3.2	1,68 €	0,65€	1,21 €	0,96 €	1,21 €	1,23 €	1,23 €	1,23 €	1,23 €	1,23 €
1.12.12	Parkeinrichtungen	Parkplätze	2.2	3.577.341 €	3.470.247 €	3.363.154 €	3.256.060 €	3.228.966 €	3.256.060 €	3.178.966 €	3.178.966 €	3.178.966 €	3.178.966 €

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung spezifische Kennzahl	Zustän- diger FB	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
		Anzahl der gemeindeeigenen Parkplätze	3.1	1.179	1.179	1.179	1.239	1.239	1.239	1.239	1.239	1.239	1.239
1.13.10	Öffentl. Grün, Landschaftsbau	Aufwand/m²	3.2	0,56€	1,00€	1,22€	1,61 €	1,06 €	0,52€	0,84 €	0,84 €	0,84 €	0,84 €
		Fläche der Park- und Gartenanlagen in m²	3.2	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen	Kostendeckungsgrad Bestattung ( % )	3.2	75,17	70,68	99,11	74,42	75,78	98,74	99,57	99,56	99,56	100,24
		ungedeckter Aufwand/'Bestattung	3.2	840,41 €	1.026,36 €	920,53 €	850,81 €	758,87 €	22,40 €	22,44 €	2,20€	288,59 €	- 1,23 €
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft	Gesamtfläche Wald in m²	3.2	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000	433.000
		Aufwand je ha-Fläche	3.2	- 283,53€	790,61 €	- 253,25€	8,75€	7,53 €	60,21 €	60,32€	5,92€	775,65 €	3,31 €
1.14.10	Umweltschutzmaßn.	Solarflächen (gemeindeeigene) in qm	3.1	1.228	1.228	2.113	2.113	2.113	2.113	2.113	2.113	2.113	2.113
		Anzahl der öff. Solaranlagen (gemeindliche Objekte)	3.1	3	3	7	7	7	7	7	7	7	7
1.15.10	Wirtschaftsförderung	Zahl der Arbeitsplätze / je Tausend Einwohner	1	300	312	312	390	390	330	390	390	390	390
1.15.12	Tourismus	Aufwand pro Besucher Aggertalhöhle	1.2	1,05€	0,97€	1,13€	1,59 €	1,13 €	1,38 €	1,38 €	1,38 €	1,38 €	1,38 €
1.16.10	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	Grundsteuereinnahmen/EW	2.2	- 143,97€	- 150,73€	- 162,34 €	- 178,58 €	- 199,44 €	- 200,66€	- 207,75€	- 222,65€	- 226,45€	- 228,79 €
		Allgem. Kreisumlage/EW	2.2	515,21 €	516,17€	490,28€	508,29 €	510,35€	530,72 €	533,37 €	537,09€	532,81 €	521,00€
		Kreisumlage Jugendamt/EW	2.2	288,86 €	300,03€	318,09€	332,41 €	304,93 €	337,97€	382,42€	412,91 €	426,65 €	431,64 €
		Steuerquote (%)	2.2	77,70	76,84	77,36	74,61	74,12	78,81	82,09	82,76	83,17	83,23
		Zuwendungsquote (%)	2.2	10,20	12,30	12,83	15,50	14,50	12,17	8,96	8,41	8,39	8,37
		Schlüsselzuweisung/EW	2.2	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.16.11	Sonst. allgem. Finanzwirtschaft	Durchschnittsverz./ Investitionskredite (%)	2.2	-	-	-	-	-	2,50	2,30	2,10	1,90	1,90
		Zinslastquote (%)	2.2	4,59	4,31	3,64	2,92	2,62	2,70	2,50	2,50	2,50	2,50
		Durchschnittsverz./ Liquiditätskredite (%)	2.2	4,80	4,50	4,05	3,40	2,70	0,18	0,60	1,00	1,00	1,00

#### Finanztechnische Kennzahlen - Haushalt 2019

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung finanztechnische Kennzahlen	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1.01.10	Verwaltungssteuerung und Service	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	26,13€	30,38€	32,72€	32,88€	33,53€	37,91€	39,09€	39,38€	39,68€	39,85€
1.01.11	Zentrale Dienste	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	103,41€	104,11€	105,24€	105,70€	106,53€	91,84€	89,10€	89,87€	92,25€	97,28€
1.01.12	Immobilienmanagement	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	115,51€	140,95€	164,37€	238,55€	168,56€	135,90€	143,32€	143,88€	144,76€	144,78€
1.01.13	Bauhof	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 8,70€	- 0,05€	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.02.10	Statistik und Wahlen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	2,26€	- 0,08€	0,70€	0,10€	1,09€	- €	0,52€	0,52€	0,78€	- €
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	7,39€	7,66€	10,39€	10,08€	9,24€	13,65€	11,82€	11,93€	12,04€	13,96€
11 00 10	Einwohnermelde- und Personenstandswesen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	14,55€	19,95€	21,00€	24,04€	26,01€	25,59€	30,03€	30,35€	30,68€	30,98€
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,15€	2,89€	2,75€	1,31€	0,02€	- 0,15€	3,76€	- 0,10€	- 0,08€	- 0,07€
11 (17) 17	Brandschutz und Katastrophen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	14,16€	18,72€	16,05€	16,51€	14,85€	14,44€	10,78€	11,58€	12,75€	10,00€
1.03.10	Grundschulen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	6,23€	11,01€	10,42€	11,88€	- 0,95€	10,70€	15,12€	15,12€	15,12€	15,74€
1.03.11	Hauptschule	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	3,72€	1,12€	0,58€	0,34€	0,23€	- €	- €	- €	- €	- €
1.03.12	Realschule	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	3,82€	2,22€	0,77€	0,58€	0,31€	- €	- €	- €	- €	- €
1.03.13	Gymnasium	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	5,72€	8,44€	3,97€	3,57€	4,80€	4,46 €	4,42€	4,42€	4,42€	4,32€
1.03.14	Förderschulzweckverband	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	6,24€	6,26€	5,52€	5,19€	6,31€	6,21€	6,25€	6,25€	6,25€	6,25€
1.03.15	Schülerbeförderung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	35,61€	32,37€	38,62€	39,21€	34,48€	37,64€	38,91€	38,91€	38,91€	38,91€
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 6,36€	- 4,00€	- 4,42€	- 1,14€	- 0,87€	- €	- €	- €	- €	- €
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 10,46€	- 11,08€	- 8,09€	- 7,18€	- 2,65€	- 0,09€	- 1,69€	- 2,01€	- 2,34€	- 2,16€
1.03.18	Sekundarschule	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,60€	2,92€	2,52€	4,53€	2,53€	5,81€	6,02€	6,02€	6,02€	6,02€
1.04.10	Musikschule	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,26€	0,26€	0,27€	0,27€	0,26€	0,26€	0,26€	0,26€	0,26€	0,26€
1.04.11	Volkshochschule	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.04.12	Büchereien	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,76€	0,78€	0,78€	0,78€	0,78€	0,77€	0,78€	0,78€	0,78€	0,78€

#### Finanztechnische Kennzahlen - Haushalt 2019

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung finanztechnische Kennzahlen	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	4,28€	4,24€	4,38€	4,20€	4,22€	3,21€	3,07€	3,10€	3,13€	3,09€
	Grundversorgung SGB XII	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	7,06€	8,38€	7,95€	7,30€	7,12€	6,54 €	7,26€	7,33€	7,41€	7,43€
	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- €	0,22€	0,84€	0,33€	0,59€	4,04€	4,97€	5,01€	5,07€	5,19€
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	10,99€	17,06€	- 4,88€	- 44,03€	- 3,43€	10,81€	11,12€	11,24€	11,35€	11,25€
1.05.13	Soziale Einrichtungen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 1,19€	- 1,01€	1,33€	0,37€	- 4,37€	2,20€	1,63€	1,63€	1,63€	1,63€
1.05.14	Seniorenarbeit	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,37€	2,97€	0,17€	0,21€	- 0,10€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,01€	- 2,65€	0,34€	0,26€	0,08€	0,08€	0,08€	0,08€	0,08€	0,08€
1.06.10	Jugendarbeit	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	2,34€	3,47€	3,67€	3,06€	3,19€	4,11€	2,77€	2,77€	2,77€	2,78€
1.06.11	Tageseinrichtungen für Kinder	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,70€	1,37€	1,54€	1,81€	1,79€	1,89€	1,88€	1,90€	1,92€	2,02€
1.06.12	Einrichtungen der Jugendarbeit	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	6,01€	6,51€	4,59€	4,61€	4,97€	5,45€	5,49€	5,49€	5,49€	5,49€
1.07.10	Krankenhäuser	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	10,99€	11,23€	11,82€	11,70€	17,50€	18,44€	16,19€	14,84€	14,84€	17,07€
1.07.11	Gesundheitsdienste	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,49€	- 0,40€	- 0,07€	0,05€	0,11€	- €	- €	- €	- €	- €
1.08.10	Förderung des Sports	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,00€	1,26€	1,67€	- 1,57€	- 1,25€	2,86€	3,23€	3,26€	3,29€	3,35€
1.08.11	Sportplätze	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,16€	0,15€	0,02€	- 0,27€	20,90€	- 0,46€	- 0,47€	- 0,47€	- 0,47€	- 0,47€
1.08.12	Sporthalle Walbach	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	5,42€	5,62€	5,63€	5,53€	5,60€	5,56€	5,59€	5,59€	5,59€	5,59€
1.08.13	Bäder	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 0,24€	0,36€	0,07€	0,08€	- €	0,37€	0,77€	0,88€	0,99€	1,10€
11 00 10	Räumliche Planung und Entwicklung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	6,30 €	9,17€	11,12€	10,19€	7,76€	9,46€	9,99€	10,08€	10,17€	10,11€
	Bau- und Grundstücksordnung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	3,92€	4,47€	4,22€	5,12€	4,74€	4,87€	5,08€	5,13€	5,19€	5,32€
	Wohnungsbauförderung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,51 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
11 10 10	Denkmalschutz und Denkmalpflege	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- €	- €	- €	- €	- €	- 0,14€	- 0,04 €	- 0,04€	- 0,04€	- 0,04€
	Elektrizitätsversorgung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 29,05€	- 29,60€	- 28,77€	- 30,86€	- 31,45€	- 29,79€	- 32,04€	- 29,98€	- 29,98€	- 29,98€

#### Finanztechnische Kennzahlen - Haushalt 2019

Produkt	Produkt- beschreibung	Beschreibung finanztechnische Kennzahlen	IST 2013	IST 2014	IST 2015	IST 2016	IST 2017	HH-Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1.11.11	Gasversorgung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 2,28€	- 1,90€	- 2,88€	- 3,39€	- 1,31€	- 2,31€	- 2,33€	- 2,33€	- 2,33€	- 2,33€
1.11.12	Wasserversorgung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 1,28€	- 1,33€	- 1,33€	- 0,66€	- 0,66€	- 1,31€	- 1,32€	- 1,32€	- 1,32€	- 1,32€
1.11.13	Abwasserbeseitgung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	9,01€	1,31€	1,76€	0,14€	0,16€	- 15,05€	- 0,93€	- 0,93€	- 0,93€	- 0,93€
1.12.10	Gemeindestraßen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	189,89€	200,21€	199,75€	229,73€	231,66€	193,05€	193,88€	195,24€	193,34€	194,55€
1.12.11	Straßenreinigung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	24,03€	10,81€	18,82€	15,94€	23,96€	20,16€	20,31€	20,31€	20,31€	20,32€
1.12.12	Parkeinrichtungen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- €	- 0,04€	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.12.13	ÖPNV	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,50€	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
1.13.10	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,77€	3,25€	3,96€	5,23€	3,44€	1,67€	2,71€	2,71€	2,71€	2,71€
11 13 11	Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 0,06€	7,95€	7,20€	9,61€	9,58€	9,72€	9,78€	9,78€	9,78€	9,78€
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	5,93€	7,24€	6,52€	6,01€	5,66€	0,09€	0,16€	0,16€	0,02€	2,03€
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 0,72€	2,08€	- 0,67€	0,02€	0,02€	- 0,10€	- 0,10€	- 0,10€	- 0,10€	- 0,10€
1.14.10	Umweltschutzmaßnahmen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,93€	- €	0,60€	- 0,12€	- 0,17€	- 0,09€	- €	- €	- €	- €
1.15.10	Wirtschaftsförderung	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	0,77€	0,54€	- 0,24€	- 0,97€	0,41€	- 0,03€	- 0,03€	- 0,03€	- 0,03€	- 0,03€
1.15.11	Wochenmarkt	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 0,48€	- 0,50€	- 0,48€	- 0,45€	- 0,52€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€	- 0,27€
1.15.12	Tourismus	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	1,77€	1,80€	1,75€	1,81€	1,77€	1,91€	1,94 €	1,96€	1,97€	1,99€
11 16 10	Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	- 403,92€	- 453,62€	- 596,57€	- 669,38€	- 822,07€	- 727,13€	- 731,64€	- 737,83€	- 736,88€	- 759,99€
11 16 11	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Nettoaufwand (Aufwand abzgl. Ertrag) je Einwohner	82,06€	79,94€	75,85€	63,55€	53,77€	63,63€	53,41€	56,75€	61,91€	67,42€

#### Erläuterungen zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen der hauptamtlich Beschäftigten der Gemeinde Engelskirchen stellen sich im NKF-Haushalt wie folgt dar:

Wie aus der nachfolgenden tabellarischen Übersicht zu entnehmen, werden zunächst die Aufwandsarten

501100 - Dienstbezüge Beamte

501200 - Dienstbezüge tariflich Beschäftigte

501900 - Dienstbezüge für Aushilfsangestellte

502200 - Beiträge Versorgungskasse tariflich Beschäftigte

503200 - Beiträge zur Sozialversicherung tariflich Beschäftigte

dargestellt und im Zuge einer stellenbezogenen Verteilung den Organisationskostenstellen, die die Verwaltungsorganisation wiedergeben, zugeordnet. Aufgrund dieser Zuordnung spricht man in diesem Fall von den direkten Personal- und Versorgungsaufwendungen.

So ergibt sich eine erste Zuordnung der Personal- und Versorgungsaufwendungen zu den Organisationseinheiten:

Verwaltungsführung

FB 1 - Bürgerservice

FB 2 - Zentrale Dienste

FB 3 - Technische Dienste

bzw. den darunter angesiedelten Organisationskostenstellen.

Die so zugeordneten Aufwandsarten entsprechen im Jahr 2019 etwa 83,57 % (Vorjahr 84,56 %) der gesamten Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Danach erfolgt die Darstellung der Aufwandsarten, die aufgrund der Berechnungsweise bzw. des Verursachungsprinzips nicht direkt zugeordnet werden können (indirekte Personal- und Versorgungsaufwendungen). Im Einzelnen handelt es sich um die nachfolgenden Aufwandsarten:

504100 - Beihilfen, Unterstützungen Beamte

514100 - Beihilfen, Unterstützungen Versorgungsempfänger

507300 - Rückstellungen Beihilfe

502100 - Pensionsrückstellungen Dienstbezüge aktive Beamte

505100 - Pensionsrückstellungen für Beschäftigte

515100 - Pensionsrückstellungen Versorgungsbezüge

511100 - Beiträge Versorgungskasse Beamte (Umlage).

#### Erläuterungen zu den Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019

Diese Aufwandsarten werden im Haushaltsplan auf der Hilfskostenstelle 1000 innerhalb des Produktes 10111 beplant und dargestellt. Danach werden diese Aufwandsarten im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) den Organisationskostenstellen zugeordnet.

Die indirekten Personal- und Versorgungsaufwendungen entsprechen im Haushalt 2019 einem Anteil von 16,43 % (Vorjahr 15,44 %).

Den bisher dargestellten Personal- und Versorgungsaufwendungen sind aber zur Darstellung des tatsächlichen Ressourcenverbrauchs noch die Erträge bzw. Erstattungen von Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenüberzustellen. Im Einzelnen handelt es sich um die nachfolgenden Ertragsarten in Höhe von insgesamt 272.800 €:

414100 - Erstattung Personalkosten Energiemanager (75.000 €)

458300 - Auflösung von Rückstellungen (82.000 €)

442100 - Zuschuss Bundesfreiwilligendienst (6.000 €)

443900 - Erstattung Personalkosten Senioren- und Pflegeberatung (74.800 €)

442500 - Erstattung Personalkosten Ordnungspartnerschaft - Sicherheit (35.000 €)

Der Vergleich der Personal- und Versorgungsaufwendungen des Jahres 2018 in Höhe von 5.621.500 € mit den Personal- und Versorgungsaufwendungen des Jahres 2019 in Höhe von 5.820.400 € ergibt eine Erhöhung von 198.900 € (3,54 %).

Zu dieser Mehrbelastung führen die gesetzlichen und tariflichen Veränderungen

- prozentuale Erhöhung der gesetzlichen Besoldung und der tariflichen Entgelte (120.300 €),
- gesetzlich und tariflich vorgeschriebenen Stufensteigerungen (29.500 €),
- Einstellung von Auszubildenden (6.300 €),

mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 156.100 €.

Des Weiteren wirken sich personalwirtschaftliche Maßnahmen (Nachbesetzung von freiwerdenden Stellen, Erhöhung wöchentlicher Arbeitszeiten und Umsetzung tarifrechtlicher Ansprüche) mit weiteren 327.400 € sowie Erhöhungen bei den Hilfskostenstellen für Beihilfen, Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Beihilfen mit rd. 42.500 € aus. Daraus ergibt sich eine tatsächliche Erhöhung der Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019 im Vergleich des Vorjahres 2018 in Höhe von 526.000 €.

Dem gegenüber stehen Einsparungen von 327.100 €, die auf das endgültige Ausscheiden von Beschäftigten ohne gleichwertige Nachbesetzung und Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeiten sowie Inanspruchnahme von Elternzeit zurückzuführen sind.

# Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019

Produkt		Nr. Bezeichnung	Dienstbezüge Beamte	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	Bezüge FSJ / BFD Aushilfen	Beiträge Versorgungskasse tariflich Beschäftigte	Beiträge Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	Summe
	Nr.	Bezeichnung			Aufwandskonto		<u> </u>	
			501100	501200	501900	502200	503200	
10110	100000	Verwaltungsführung (VV+Sekretariat)	116.600 €	196.600 €	0€	16.300 €	41.500 €	371.000 €
Verwaltungs	führung	•	116.600 €	196.600 €	0€	16.300 €	41.500 €	371.000 €
10212	110000	Fachbereichsleitung	46.500 €	21.700 €	0€	1.800 €	4.600 €	74.600 €
10212	111000	Bürgerbüro u. Standesamt	26.900 €	326.600 €	0€	27.100 €	68.900 €	449.500 €
10317	112000	Schulverwaltung	14.000 €	39.200 €	8.500 €	3.200 €	8.300 €	73.200 €
10611	112010	Verwaltung Kindergärten	0€	27.100 €	0€	2.200 €	5.700 €	35.000 €
10317	112020	Schulsekretariate	0€	188.200 €	0€	15.600 €	39.700 €	243.500 €
10810	112030	Sportverwaltung	0€	12.100 €	0€	1.000 €	2.500 €	15.600 €
10610	112040	Kinder- und Jugendarbeit	0€	0€	4.250 €	0€	0€	4.250 €
11512	112050	Tourismus	0€	21.100 €	0€	1.700 €	4.500 €	27.300 €
10413	112060	Kultur	0€	41.500 €	4.250 €	3.400 €	8.800 €	57.950 €
10813	112070	Schwimmmeister - AöR	38.300 €	109.600 €	21.500 €	10.600 €	28.100 €	208.100 €
10510	113000	Soziale Betreuung und Leistungen	4.700 €	106.200 €	0€	8.800 €	22.400 €	142.100 €
10511	113005	ARGE - SGB II	0€	0€	0€	0€	0€	0€
10513	113010	Obdachlose / Aussiedler / Asylbewerber	19.800 €	157.800 €	0€	13.100 €	33.300 €	224.000 €
10514	113020	Senioren	0€	56.400 €	0€	4.700 €	11.900 €	73.000 €
10515	113030	Sozialverwaltung	0€	0€	0€	0€	0€	0€
10211	114000	Überwachung - Sicherheit und Ordnung	34.600 €	84.500 €	0€	7.000 €	17.800 €	143.900 €
10213	114010	Verkehr - Sicherheit und Ordnung	15.000 €	12.600 €	0€	1.000 €	2.700 €	31.300 €
10214	114020	Brandschutz	7.100 €	35.800 €	0€	3.000 €	7.500 €	53.400 €
FB 1 - Bürge	rservice		206.900 €	1.240.400 €	38.500 €	104.200 €	266.700 €	1.856.700 €
10111	120000	Fachbereichsleitung	30.000 €	4.900 €	0€	400 €	1.000 €	36.300 €
10111		Personal- u. Organisationsmanagement	7.500 €	97.900 €	0€	8.100 €	20.700 €	134.200 €
10111	121010	Verwaltungsservice - Allgemein	0€	113.100 €	4.800 €	9.400 €	23.900 €	151.200 €
10111	121020	Verwaltungsservice - Druckerei	0€	54.700 €	0€	4.500 €	11.500 €	70.700 €
10111	121030	Ratsangelegenheiten	0€	55.900 €	0€	4.600 €	11.800 €	72.300 €
10111	122000	Finanzen, Steuerung, Controlling	132.000 €	352.500 €	0€	29.200 €	74.400 €	588.100 €
10111	123000	Informationstechnik - IT-Service	7.500 €	145.400 €	0€	12.000 €	30.700 €	195.600 €
FB 2 - Zentra	le Dienste		177.000 €	824.400 €	4.800 €	68.200 €	174.000 €	1.248.400 €

# Personal- und Versorgungsaufwendungen 2019

	Produkt	Kostenstelle	Dienstbezüge Beamte	Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	Bezüge FSJ / BFD Aushilfen	Beiträge Versorgungskasse	Beiträge Sozialversicherung	
Produkt						tariffich Beschaftigte	tariflich Beschäftigte	Summe
	Nr.	Bezeichnung						
			501100	501200	501900	502200	503200	
11210	130000	Fachbereichsleitung	0€	73.400 €	0€	6.100 €	15.500 €	95.000 €
11210	131000	Gebührenermittlung und -berechnung	0€	7.100 €	0€	600 €	1.500 €	9.200 €
11312	131010	Friedhofsverwaltung	0€	68.900 €	0€	5.700 €	14.500 €	89.100 €
11312	131020	Friedhofsgärtner - AöR	0€	0€	0€	0 €	0€	0€
11211	131030	Verwaltung Straßenreinigung - AöR	0€	6.400 €	0€	500 €	1.400 €	8.300 €
11010	132000	Bauaufsicht	0€	81.200 €	0€	6.700 €	17.100 €	105.000 €
10910	132010	Planung	0€	133.600 €	0€	11.100 €	28.200 €	172.900 €
10112	132020	Liegenschaftsverwaltung	0€	519.300 €	13.500 €	43.000 €	109.600 €	685.400 €
11410	132030	Umweltschutzmaßnahmen	0€	58.000 €	0€	4.800 €	12.200 €	75.000 €
11210	133000	Straßen, Wege, Plätze	0€	114.600 €	0€	9.500 €	24.200 €	148.300 €
10113	133020	Bauhof - AöR	0€	0€	0€	0€	0€	0€
FB 3 - Techr	nische Dien	ste	0€	1.062.500 €	13.500 €	88.000 €	224.200 €	1.388.200 €
Direkte Perse	onal- und V	ersorgungsaufwendungen	500.500 €	3.323.900 €	56.800 €	276.700 €	706.400 €	4.864.300 €

Produkt		Allg. Hilfskostenstellen *)	Aufwandskonto	Betrag
Produkt	Nr.	Bezeichnung	Aufwariuskonito	Бенау
	1000	Beihilfen, Unterstützungen Beamte	504100	36.600 €
	1000	Beihilfen, Unterstützungen Versorgungsempf.	514100	98.700 €
	1000	Rückstellungen für Beihilfe	507300	56.500 €
10111	1000	Pensionsrückst. Dienstbezüge akt. Beamte	502100	0€
	1000	Pensionsrückstellung für Beamte	505100	223.100 €
	1000	Pensionsrückstellung Versorgungsbezüge	515100	0€
	1000	Beiträge Versorg.kasse Beamte (Umlage)	511100	541.200 €
Indirekte Per	sonal- und	Versorgungsaufwendungen		956.100 €

Produkt		Erträge	Ertragskonto	Betrag		
Piodukt	Nr.	Bezeichnung	Ertrayskonto	Dellay		
10111	1000	Auflösung von Rückstellungen	458300	-82.000 €		
10514		Erstattung Personalaufwand Senioren- und Pflegeberatung	443903	-74.800 €		
10317		Zuschuss Bundesfreiwilligendienst (BFD)	442100	-6.000 €		
11410		Personalkostenerstattung Energiemanager	414100	-75.000 €		
10211		Personalkostenerstattung Ordnungspartnerschaft	414100	-35.000 €		
Erstattungen	rstattungen von Personal- und Versorgungsaufwendungen					

Zusammenfassung	
Direkte Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.864.300 €
Indirekte Personal- und Versorgungsaufwendungen	956.100 €
Erstattungen von Personal- und Versorgungsaufwendungen	-272.800 €
Summe	5.547.600 €

\*) Die Hilfskostenstelle 1000 wird zunächst im Produkt 10111 beplant und im Rahmen der Kostenleistungsrechnung nach den planmäßigen Vollarbeitszeitkosten (VAK) der Beamten verrechnet.

# Produktverantwortlichkeit nach Produkten

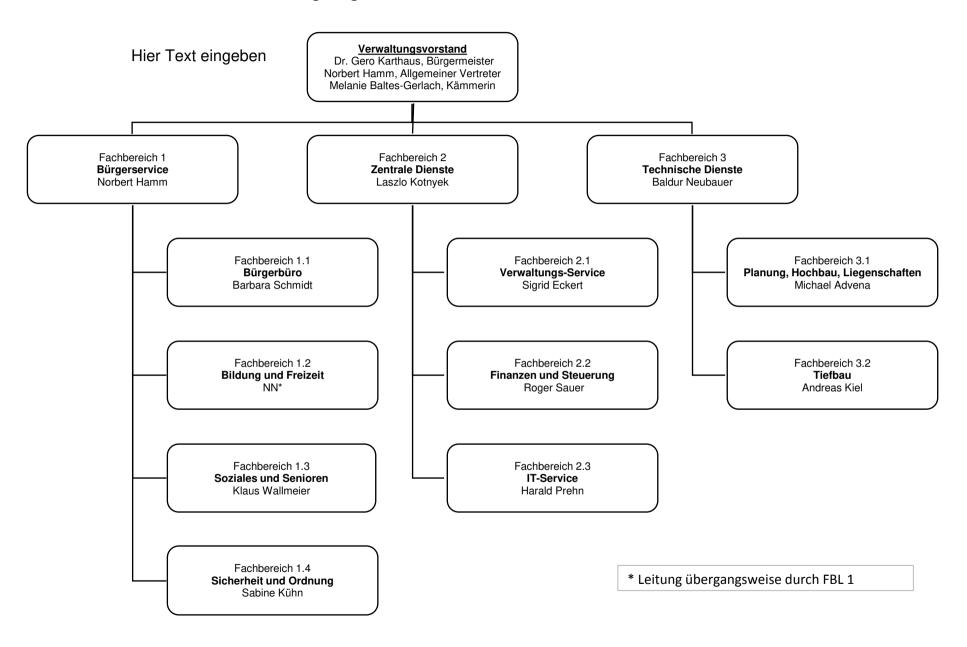
Produkt	Produktverantwortliche BM=Bürgermeister FBL=Fachbereichsleiter FL = Fachleiter				
	FL	FBL			
1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service	В	M			
1.01.11 Zentrale Dienste		2			
1.01.12 Immobilienmanagement	3.1	3			
1.01.13 Bauhof	3.2	3			
1.02.10 Statistik und Wahlen	1.4	1			
1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.4	1			
1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen	1.1	1			
1.02.13 Verkehrsangelegenheiten	1.4	1			
1.02.14 Brandschutz und Katastrophen	1.4	1			
1.03.10 Grundschulen	1.2	1			
1.03.11 Hauptschule	1.2	1			
1.03.12 Realschule	1.2	1			
1.03.13 Gymnasium	1.2	1			
1.03.14 Förderschulzweckverband	1.2	1			
1.03.15 Schülerbeförderung	1.2	1			
1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler	1.2	1			
1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben	1.2	1			
1.03.18 Sekundarschule	1.2	1			
1.04.10 Musikschule	1.2	1			
1.04.11 Volkshochschule	1.2	1			
1.04.12 Büchereien	1.2	1			
1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege	1.2	1			
1.05.10 Grundversorgung SGB XII	1.3	1			
1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)	1.3	1			
1.05.12 Leistungen für Asylbewerber	1.3	1			
1.05.13 Soziale Einrichtungen	1.3	1			
1.05.14 Seniorenarbeit	1.3	1			
1.05.15 Sonstige soziale Leistungen	1.3	1			
1.06.10 Jugendarbeit	1.2	1			
1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder	1.2 1				

Produkt	Produktverantwortliche  BM=Bürgermeister  FBL=Fachbereichsleiter  FL = Fachleiter			
	FL	FBL		
1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit	1.2	1		
1.07.10 Krankenhäuser	2.2	2		
1.07.11 Gesundheitsdienste	BM / Projel	ktsteuerung		
1.08.10 Förderung des Sports	1.2	1		
1.08.11 Sportplätze	1.2	1		
1.08.12 Sporthalle Walbach	1.2	1		
1.08.13 Bäder	1.2	1		
1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung	3.1	3		
1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung	3.1	3		
1.10.11 Wohnungsbauförderung	1.3	1		
1.10.12 Denkmalschutz und -pflege	3.1	3		
1.11.10 Elektrizitätsversorgung	2.2	2		
1.11.11 Gasversorgung	2.2	2		
1.11.12 Wasserversorgung	2.2	2		
1.11.13 Abwasserbeseitigung	2.2	2		
1.12.10 Gemeindestraßen	3.2	3		
1.12.11 Straßenreinigung	3.1	3		
1.12.12 Parkeinrichtungen	3.2	3		
1.12.13 ÖPNV	2.2	2		
1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	3.2	3		
1.13.11 Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	3.2	3		
1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen	3.2	3		
1.13.13 Land- und Forstwirtschaft	3.2	3		
1.14.10 Umweltschutzmaßnahmen	3.1	3		
1.15.10 Wirtschaftsförderung	В	М		
1.15.11 Wochenmarkt	1.4	1		
1.15.12 Tourismus	1.2	1		
1.16.10 Steuern, Zuweisungen, Umlagen	2.2	2		
1.16.11 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.2	2		

# Produktverantwortlichkeit nach Zuständigkeit Fachbereichleiter

Produkt	Produktverantwortliche  BM=Bürgermeister  FBL=Fachbereichsleiter  FL = Fachleiter		Produkt	Produktverantwortliche  BM=Bürgermeister  FBL=Fachbereichsleiter  FL = Fachleiter	
	FL	FBL		FL	FBL
1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service	В	M	1.05.15 Sonstige soziale Leistungen	1.3	1
1.07.11 Gesundheitsdienste	BM / Projel	ktsteuerung	1.10.11 Wohnungsbauförderung	1.3	1
1.15.10 Wirtschaftsförderung	В	M	1.02.10 Statistik und Wahlen	1.4	1
1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen	1.1	1	1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	1.4	1
1.03.10 Grundschulen	1.2	1	1.02.13 Verkehrsangelegenheiten	1.4	1
1.03.11 Hauptschule	1.2	1	1.02.14 Brandschutz und Katastrophen	1.4	1
1.03.12 Realschule	1.2	1	1.15.11 Wochenmarkt	1.4	1
1.03.13 Gymnasium	1.2	1	1.01.11 Zentrale Dienste	2.1,2.2,2.3	2
1.03.14 Förderschulzweckverband	1.2	1	1.07.10 Krankenhäuser	2.2	2
1.03.15 Schülerbeförderung	1.2	1	1.11.10 Elektrizitätsversorgung	2.2	2
1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler	1.2	1	1.11.11 Gasversorgung	2.2	2
1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben	1.2	1	1.11.12 Wasserversorgung	2.2	2
1.03.18 Sekundarschule	1.2	1	1.11.13 Abwasserbeseitigung	2.2	2
1.04.10 Musikschule	1.2	1	1.12.13 ÖPNV	2.2	2
1.04.11 Volkshochschule	1.2	1	1.16.10 Steuern, Zuweisungen, Umlagen	2.2	2
1.04.12 Büchereien	1.2	1	1.16.11 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.2	2
1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege	1.2	1	1.12.11 Straßenreinigung	3.2	3
1.06.10 Jugendarbeit	1.2	1	1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen	3.2	3
1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder	1.2	1	1.01.12 Immobilienmanagement	3.1	3
1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit	1.2	1	1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung	3.1	3
1.08.10 Förderung des Sports	1.2	1	1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung	3.1	3
1.08.11 Sportplätze	1.2	1	1.10.12 Denkmalschutz und -pflege	3.1	3
1.08.12 Sporthalle Walbach	1.2	1	1.13.13 Land- und Forstwirtschaft	3.2	3
1.08.13 Bäder	1.2	1	1.14.10 Umweltschutzmaßnahmen	3.1	3
1.15.12 Tourismus	1.2	1	1.01.13 Bauhof	3.2	3
1.05.10 Grundversorgung SGB XII	1.3	1	1.12.10 Gemeindestraßen	3.2	3
1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)	1.3	1	1.12.12 Parkeinrichtungen	3.2	3
1.05.12 Leistungen für Asylbewerber	1.3	1	1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	3.2	3
1.05.13 Soziale Einrichtungen	1.3	1	1.13.11 Öffentliche Gewässer, wasserbaul. Anlagen	3.2	3
1.05.14 Seniorenarbeit	1.3	1			

#### Organigramm zur Produktverantwortlichkeit



# Übersicht über die Produktbereiche

			Hausha	ltsjahr 2019 -	Ergebnisplan	1				
	Ergebnis der	laufenden Verwal	tungstätigkeit	Finanzergebnis			Berücksichti			
Produktbereich	Ordentliche Ertäge	Ordentliche Aufwendungen	Überschuss/ Fehlbedarf (-)	Finanzerträge	Zinsen und sonstige Finanzauf- wendungen	Überschuss/ Fehlbedarf (-)	Erträge	Aufwendungen	Überschuss/ Fehlbedarf (-)	Ergebnis
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1.01 Innere Verwaltung	1.332.700	6.591.076	-5.258.376	4.700	0	4.700	5.347.716	94.040	5.253.676	0
1.02 Sicherheit und Ordnung	442.100	1.543.169	-1.101.069	0	0	0	199.233	662.368	-463.135	-1.564.204
1.03 Schulträgeraufgaben	1.605.224	2.940.855	-1.335.631	0	0	0	0	2.838.617	-2.838.617	-4.174.248
1.04 Kultur und Wissenschaft	17.000	96.500	-79.500	0	0	0	0	141.372	-141.372	-220.872
1.05 Soziale Leistungen	1.303.800	1.783.236	-479.436	0	0	0	0	662.539	-662.539	-1.141.975
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	31.200	227.449	-196.249	0	0	0	0	195.982	-195.982	-392.231
1.07 Gesundheitsdienste	0	313.300	-313.300	0	0	0	0	0	0	-313.300
1.08 Sportförderung	271.000	447.600	-176.600	0	0	0	0	219.329	-219.329	-395.929
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung	19.000	212.249	-193.249		0	0	0	175.566	-175.566	-368.815
1.10 Bauen und Wohnen	9.500	106.949	-97.449	0	0	0	0	53.414	-53.414	-150.863
1.11 Ver- und Entsorgung	690.600	107.000	583.600	125.000	0	125.000	0	0	0	708.600
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen	679.300	4.823.545	-4.144.245	0	0	0	270.569	434.678	-164.109	-4.308.355
1.13 Natur- und Landschaftspflege	428.553	671.299	-242.746	0	0	0	0	339.613	-339.613	-582.359
1.14 Umweltschutz	75.200	75.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	13.000	44.900	-31.900	0	0	0	0	0	0	-31.900
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft	33.706.784	19.520.850	14.185.934	26.700	1.089.546	-1.062.846	0	0	0	13.123.088
Summe	40.624.961	39.505.180	1.119.781	156.400	1.089.546	-933.146	5.817.518	5.817.518	0	186.635

# Übersicht über die Produktbereiche

	Haushaltsjahr 2019 - Finanzplan									
	Saldo der la	aldo der laufenden Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			Saldo Aufnahme und Rückflüsse	Änderung	
Produktbereich	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss/ Fehlbedarf (-)	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss/ Fehlbedarf (-)	überschuß/ - fehlbedarf (-)	sowie Tilgung und Gewährung von Darlehen	Finanzmittel- bestand	Liquide Mittel
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1.01 Innere Verwaltung	580.100	5.374.980	-4.794.880	10.000	157.000	-147.000	-4.941.880	0	-4.941.880	-4.941.880
1.02 Sicherheit und Ordnung	325.800	1.259.400	-933.600	93.000	447.500	-354.500	-1.288.100	0	-1.288.100	-1.288.100
1.03 Schulträgeraufgaben	1.605.224	2.761.100	-1.155.876	0	196.000	-196.000	-1.351.876	0	-1.351.876	-1.351.876
1.04 Kultur und Wissenschaft	17.000	95.050	-78.050	0	0	-78.050	-78.050	0	-78.050	-78.050
1.05 Soziale Leistungen	1.303.800	1.675.200	-371.400	0	3.000	-3.000	-374.400	0	-374.400	-374.400
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	31.200	224.050	-192.850	0	20.000	-20.000	-212.850	0	-212.850	-212.850
1.07 Gesundheitsdienste	0	313.300	-313.300	0	0	0	-313.300	0	-313.300	-313.300
1.08 Sportförderung	271.000	398.900	-127.900	1.800.000	1.806.000	-6.000	-133.900	0	-133.900	-133.900
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung	19.000	207.900	-188.900	402.600	1.028.000	-625.400	-814.300	0	-814.300	-814.300
1.10 Bauen und Wohnen	9.500	105.500	-96.000	0	0	0	-96.000	0	-96.000	-96.000
1.11 Ver- und Entsorgung	815.600	107.000	708.600	0	0	0	708.600	0	708.600	708.600
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen	26.400	2.498.800	-2.472.400	0	820.700	-820.700	-3.293.100	0	-3.293.100	-3.293.100
1.13 Natur- und Landschaftspflege	428.553	649.500	-220.947	0	0	0	-220.947	0	-220.947	-220.947
1.14 Umweltschutz	75.200	75.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus	13.000	43.800	-30.800	0	0	0	-30.800	0	-30.800	-30.800
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft	33.733.484	20.610.396	13.123.088	1.172.900	0	1.172.900	14.295.988	2.099.491	12.196.497	12.196.497
Summe	39.254.861	36.400.076	-2.854.785	3.478.500	4.478.200	-1.077.750	1.855.085	-2.099.491	-244.406	-244.406

verantwortlich:



1.01					
	Innere Verwaltung				
1.02	Sicherheit und Ordnung				
1.03	Schulträgeraufgaben				
1.04	Kultur und Wissenschaft				
1.05	Soziale Leistungen				
1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
1.07	Gesundheitsdienste				
1.08	Sportförderung				
1.09	Räumliche Planung und Entwicklung				
1.10	Bauen und Wohnen				
1.11	Ver- und Entsorgung				
1.12	Verkehrsflächen und -anlagen				
1.13	Natur- und Landschaftspflege				
1.14	Umweltschutz				
1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus				
1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft				
	1.03 1.04 1.05 1.06 1.07 1.08 1.09 1.10 1.11 1.12 1.13 1.14 1.15				

#### verantwortlich:



		Ergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-31.360.726	-30.680.482	-31.959.384	-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.135.397	-6.058.338	-5.009.424	-3.621.400	-3.433.010	-3.439.535
3	+	Sonstige Transfererträge	-22.914					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.943.790	-1.854.072	-1.764.953	-1.765.842	-1.769.500	-1.757.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-319.435	-312.500	-312.500	-312.500	-312.500	-312.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-980.361	-591.700	-614.000	-614.810	-620.630	-507.450
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.866.655	-927.200	-964.700	-925.520	-906.350	-884.190
9	+/-	Bestandsveränderungen	321.162					
10	=	Ordentliche Erträge	-42.308.117	-40.424.292	-40.624.961	-40.428.373	-40.843.106	-41.013.122
11	-	Personalaufwendungen	4.769.750	5.055.700	5.180.500	5.232.420	5.284.740	5.337.590
12	-	Versorgungsaufwendungen	571.114	565.800	639.900	646.300	652.770	659.300
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.546.163	6.875.700	7.114.300	7.103.700	7.135.200	7.183.300
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.969.025	3.955.100	3.915.050	3.902.500	3.874.700	3.824.700
15	-	Transferaufwendungen	20.943.034	21.394.387	21.374.150	21.057.740	21.488.982	21.396.200
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.574.402	1.258.280	1.281.280	1.272.280	1.282.280	1.242.280
17	=	Ordentliche Aufwendungen	40.373.490	39.104.967	39.505.180	39.214.940	39.718.672	39.643.370
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.934.627	-1.319.325	-1.119.781	-1.213.433	-1.124.434	-1.369.752
19	+	Finanzerträge	-154.707	-411.400	-156.400	-156.400	-156.400	-156.400
20	-	Zinsen und sontige Finanzaufwendungen	1.099.741	1.305.100	1.089.546	1.154.208	1.254.014	1.360.668
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	945.034	893.700	933.146	997.808	1.097.614	1.204.268

verantwortlich:



	Ergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-989.593	-425.625	-186.635	-215.625	-26.820	-165.484
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-989.593	-425.625	-186.635	-215.625	-26.820	-165.484

#### verantwortlich:



Finanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-31.408.874	-30.680.482	-31.959.384	-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.022.006	-5.123.138	-4.021.824	-2.633.800	-2.445.410	-2.451.935
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.522.289	-1.402.172	-1.313.053	-1.313.942	-1.317.600	-1.307.600
5 + Privatrechtliche + Leistungsentgelte	-314.574	-312.500	-312.500	-312.500	-312.500	-312.500
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.057.291	-591.700	-614.000	-614.810	-620.630	-507.450
7 + Sonstige Einzahlungen	-1.356.501	-837.700	-877.700	-837.700	-817.700	-794.700
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-21.632	-411.400	-156.400	-156.400	-156.400	-156.400
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-40.703.167	-39.359.092	-39.254.861	-39.057.453	-39.471.356	-39.643.032
10 - Personalauszahlungen	4.468.087	4.786.400	4.900.900	4.950.025	4.999.520	5.049.510
11 - Versorgungsauszahlungen	560.629	565.800	639.900	646.300	652.770	659.300
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.406.614	6.875.700	7.114.300	7.103.700	7.135.200	7.183.300
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	987.955	1.305.100	1.089.546	1.154.208	1.254.014	1.360.668
14 - Transferauszahlungen	20.559.288	21.394.387	21.374.150	21.057.740	21.488.982	21.396.200
15 - sonstige Auszahlungen	2.274.148	1.258.280	1.281.280	1.272.280	1.282.280	1.242.280
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.256.721	36.185.667	36.400.076	36.184.253	36.812.766	36.891.258
17   =   Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 16)	-5.446.446	-3.173.425	-2.854.785	-2.873.200	-2.658.590	-2.751.774
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.448.560	-4.229.115	-3.468.500	-1.891.300	-1.440.200	-1.267.300
19 + Einzahlungen aus der Ver- äußerung von Sachanlagen	-837.447	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

#### verantwortlich:



	Finanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
21	Einzahlungen aus Beiträgen + und ähnlichen Entgelten		-311.500		-567.000	-817.000	-870.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	-1.512.825					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.798.831	-4.550.615	-3.478.500	-2.468.300	-2.267.200	-2.147.300
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	12.372	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.238.621	5.924.072	4.164.200	2.815.000	2.767.000	3.045.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	412.169	288.500	304.000	648.400	464.000	559.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.000					
28	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	400.000					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	2.669.519					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.733.680	6.222.572	4.478.200	3.473.400	3.241.000	3.614.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	934.849	1.671.957	999.700	1.005.100	973.800	1.466.700
32	= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)	-4.511.597	-1.501.468	-1.855.085	-1.868.100	-1.684.790	-1.285.074
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	-445.858	-222.929	-547.823	-918.618	-1.304.392
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	2.928.523	2.279.800	2.322.420	2.415.923	2.603.408	2.589.466
35	= Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	2.928.523	1.833.942	2.099.491	1.868.100	1.684.790	1.285.074
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-1.583.075	332.474	244.406			

verantwortlich:



	Finanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-2.469.854					
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	-4.052.929	332.474	244.406			

verantwortlich:



	1.01	Innere Verwaltung			
	1.02	Sicherheit und Ordnung			
	1.03	Schulträgeraufgaben			
	1.04	Kultur und Wissenschaft			
	1.05	Soziale Leistungen			
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
	1.07	Gesundheitsdienste			
Haushalt	1.08	Sportförderung			
Паизпан	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung			
	1.10	Bauen und Wohnen			
	1.11	Ver- und Entsorgung			
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen			
	1.13	Natur- und Landschaftspflege			
	1.14	Umweltschutz			
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus			
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft			

# 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:



Teilergebnisplan		Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-656.288	-670.300	-670.300	-670.300	-670.300	-670.300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-22.273	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-289.029	-261.400	-261.400	-261.400	-261.400	-261.400
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-190.033	-211.000	-211.000	-211.000	211.000 -211.000	-157.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.011.269	-110.250	-180.000	-180.820	-161.650	-139.490
9	+/-	Bestandsveränderungen	321.162					
10	=	Ordentliche Erträge	-1.847.730	-1.262.950	-1.332.700	-1.333.520	-1.314.350	-1.238.190
11	-	Personalaufwendungen	2.390.203	2.389.700	2.462.900	2.487.543	2.512.415	2.537.550
12	-	Versorgungsaufwendungen	318.920	282.900	319.950	323.150	326.385	329.650
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.588.749	1.511.253	1.526.753	1.540.953	1.572.453	1.581.940
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.537.385	1.471.579	1.483.072	1.473.072	1.463.072	1.451.426
15	-	Transferaufwendungen	321.297	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	653.387	560.401	574.401	574.401	574.401	572.992
17	=	Ordentliche Aufwendungen	7.809.943	6.439.834	6.591.076	6.623.119	6.672.727	6.697.558
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.962.213	5.176.884	5.258.376	5.289.599	5.358.377	5.459.368
19	+	Finanzerträge	-3.635	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-3.635	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
22	=	Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.958.578	5.172.184	5.253.676	5.284.899	5.353.677	5.454.668
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	5.958.578	5.172.184	5.253.676	5.284.899	5.353.677	5.454.668
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.082.408	-5.263.318	-5.347.716	-5.379.712	-5.449.319	-5.553.406

# 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	104.301	91.134	94.040	94.813	95.643	98.738
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-19.529					

# 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.500						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-14.606	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-284.243	-261.400	-261.400		-261.400	-261.400	-261.400
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-176.249	-211.000	-211.000		-211.000	-211.000	-157.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-159.005	-63.000	-93.000		-93.000	-73.000	-50.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-614	-4.700	-4.700		-4.700	-4.700	-4.700
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-636.217	-550.100	-580.100		-580.100	-560.100	-483.100
10	- Personalauszahlungen	2.107.758	2.271.500	2.341.400		2.364.830	2.388.475	2.412.370
11	- Versorgungsauszahlungen	560.629	565.800	639.900		646.300	652.770	659.300
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.376.759	1.525.800	1.541.300		1.555.500	1.587.000	1.597.000
14	- Transferauszahlungen	321.480	224.000	224.000		224.000	224.000	224.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.334.567	614.380	628.380		628.380	628.380	628.380
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.701.193	5.201.480	5.374.980		5.419.010	5.480.625	5.521.050
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.064.977	4.651.380	4.794.880		4.838.910	4.920.525	5.037.950
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-89.479						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von + Sachanlagen	-837.447	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	-1.310						
23	= investive Einzahlungen	-928.236	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.372	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.758	55.000	115.000		270.000	655.000	220.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.371	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

Verwaltungsvorstand



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	13.119						
30	= investive Auszahlungen	141.619	97.000	157.000		312.000	697.000	262.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	-786.616	87.000	147.000		302.000	687.000	252.000

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

## 1.01 Innere Verwaltung

1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service



Verwaltungsvorstand

1.01	Innere Verwaltung
1.01.10	Verwaltungssteuerung
1.01.11	Zentrale Dienste
1.01.12	Immobilienmanagement
1.01.13	Bauhof

Haushaltsplan 2019	1.01 Innere Verwaltung
verantwortlich:	1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service
Verwaltungsvorstand	ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	<u>Politische Gremien:</u> Erarbeitung / Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und deren Überwachung, Ratsbüro, Besetzung der kommunalen Ausschüsse und Arbeitskreise, Beschluss der Haushaltssatzung, Beschluss von Satzungen und anderem Ortsrecht
	<u>Verwaltungsvorstand:</u> Strategische Planung, Koordination fachbereichsübergreifender Planung, strategische Steuerung der Verwaltung, Regelung des Dienstbetriebs, Organisation und Zuständigkeitsverteilung, Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen
	Öffentlichkeitsarbeit: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internetpräsentation, Amtliche Bekanntmachungen, Repräsentation, Bürgerbeteiligung
	Personalrat / Gleichstellung: Interessenvertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann
Langfristige Ziele	Ordnungsgemäße und effiziente Wahrnehmung der vorgegebenen Aufgaben
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnung
<u>Zielgruppen</u>	Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung der Gemeinde
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / Einwohner, Entschädigungsaufwand / Ratsmitglied, Aufwand / Mitarbeiter

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

## 1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service



## Verwaltungsvorstand

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.500					
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-273	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.496	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-860	-17.778	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10 = Ordentliche Erträge	-15.129	-22.878	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
11 - Personalaufwendungen	381.836	451.003	433.783	438.126	442.510	446.934
12 - Versorgungsaufwendungen	96.588	112.341	127.054	128.325	129.609	130.906
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.601	1.711	1.711	1.711	1.711	1.395
15 - Transferaufwendungen	3.504	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	181.972	195.468	199.468	199.468	199.468	197.349
17 = Ordentliche Aufwendungen	665.502	764.523	766.016	771.630	777.299	780.583
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	650.373	741.645	759.916	765.530	771.199	774.483
19 + Finanzerträge	-3.007	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-3.007	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	647.366	738.145	756.416	762.030	767.699	770.983
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	647.366	738.145	756.416	762.030	767.699	770.983
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-740.470	-759.046	-777.044	-782.658	-788.327	-789.212
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.103	20.901	20.628	20.628	20.628	18.229

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service

Verwaltungsvorstand



## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 15: - Zuwendungen an Fraktionen

Entsprechend § 56 Abs. 3 GO NRW sind den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen Zuwendungen zu den anfallenden Geschäftsausgaben zu gewähren. Aufgrund der aktuellen Beschlusslage ergibt sich die folgende Verteilung: 1. Grundbetrag je Fraktion und je Jahr = 409,03 EUR, 2. Aufschlag je Ratsmitglied und je Jahr = 57,52 EUR. Die einschlägigen Vorschriften der GO NRW schreiben darüber hinaus einen im Haushaltsplan enthaltenen Nachweis der Zahlung an die einzelnen Fraktionen vor. Aufgrund des vorgenannten Verteilungsschlüssels ergeben sich im Einzelnen folgende Zahlungen: die SPD (Grundbetrag = 409,03 EUR zzgl. 12 Ratsmitglieder je 57,52) erhält 1.099,27 EUR, die CDU (Grundbetrag zzgl. 12 Ratsmitglieder) insgesamt 1.099,27 EUR, für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Grundbetrag zzgl. 3 Ratsmitglieder) stehen 581,59 EUR zur Verfügung, auf die UWG (Grundbetrag zzgl. 2 Ratsmitglieder) entfallen 524,07 EUR und auf die FDP (Grundbetrag zzgl. 2 Ratsmitglieder) 524,07 EUR. Das fraktionslose Ratsmitglied erhält entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates 200,--- € jährlich.

#### Zu 16: - Aufwandsentschädigungen für Rats- und Ausschussmitglieder

Entsprechend dem Landesgesetz (Entschädigungsverordnung) beträgt die monatliche Aufwandsentschädigung 219,10 Euro je Ratsmitglied. Durch den Beschluss des Gemeinderates vom 05.03.2008, die durch § 3 Abs. 2 Satz 1 Kommunalwahlgesetz zu wählenden Vertreter ab der Wahlperiode 2009 auf die Zahl von 32 Mitgliedern zu reduzieren, bleibt der Ansatz auf einem niedrigen Stand. Darüber hinaus werden an dieser Stelle die Aufwandsentschädigung für die erste und zweite stellvertretende Bürgermeisterin, die Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter sowie die Sitzungsgelder für die sachkundigen Bürger und sachkundigen Einwohner veranschlagt.

Verwaltungsvorstand

#### 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

#### 1.01.10 Verwaltungssteuerung und Service



#### Verpflicht-**Teilfinanzplan** Ergebnis Ansatz Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2020 2018 2019 tigungen 2021 2022 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -1.500 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -273 -1.100 -1.100 -1.100 -1.100 -1.100 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -124 -4.000 -4.000 -4.000 -4.000 -4.000 + Sonstige Einzahlungen -860 -1.000 -1.000 -1.000 -1.000 -1.000 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen -3.500 -3.500 -3.500 -3.500 -3.500 Einzahlungen aus laufender -2.757 -9.600 -9.600 -9.600 -9.600 -9.600 Verwaltungstätigkeit Personalauszahlungen 371.000 378.465 10 371.185 391.000 374.715 382.245 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 1.263 14 - Transferauszahlungen 3.504 4.000 4.000 4.000 4.000 4.000 15 sonstige Auszahlungen 180.542 187.400 191.400 191.400 191.400 191.400 Auszahlungen aus laufender 16 = 556.495 582.400 566.400 570.115 573.865 577.645 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 553.738 572.800 556.800 560.515 564.265 568.045 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

1.01 Innere Verwaltung

1.01.11 Zentrale Dienste

Laszlo Kotnyek



1.01	Innere Verwaltung
1.01.10	Verwaltungssteuerung
1.01.11	Zentrale Dienste
1.01.12	Immobilienmanagement
1.01.13	Bauhof

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.01.11 Zentrale Dienste



#### **Beschreibung**

<u>Personalmanagement:</u> Personalgewinnung und Personaleinsatz, Umsetzung und Fortführung des Personalentwicklungskonzeptes,

Aufstellung des Stellenplans, Bearbeiten von Personalangelegenheiten, Beteiligung der Personalvertretung und Gleichstellungsbeauftragten sowie der Schwerbehindertenvertretung, Ausbildung, Beratung der Fachbereiche in arbeits- bzw. dienstrechtlichen Fragen,

Abwicklung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, Zusammenarbeit mit Verwaltungsdienstleistern, Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung.

Organisationsmanagement: Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebs, Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör, Schadenshaftung, Erstellung und Pflege der Ortsrechtsammlung, sowie des Dienst- und Geschäftsverteilungsplans, Dienst- und Geschäftsanweisungen, Dienstsiegelverwaltung, Postabfertigung, Hausdruckerei, Archiv.

<u>IT-Service</u>: Betrieb, Unterhaltung und Systemverwaltung des lokalen Netzes, Beschaffung, Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software, Verwaltung von Datenbeständen und Datensicherung, Beratung und Unterstützung der Anwender, Schulungen, Kooperation mit der civitec, Betreuung der Telefonanlage, technische Pflege der Internetseite der Gemeinde, IT-Betreuung des Technischen Betriebes Engelskirchen-Lindlar (TeBEL) sowie der Verwaltungsbereiche der Schulen.

<u>Finanzen und Steuerung:</u> Haushaltsplanung (Ergebnis- und Finanzplanung), Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Mahnung und Vollstreckung, Vollstreckungsamtshilfe, Vertretung der Gemeinde in Insolvenzverfahren, Entscheidung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen, Durchführung der Inventur, Aufstellung des Jahresabschlusses und der Bilanz, Festsetzung der Gemeindesteuern, sowie der Straßenreinigungs- und Niederschlagswassergebühr; Verantwortlichkeit für die Buchführung und den Jahresabschluss bei dem Technischen Betrieb Engelskirchen-Lindlar (TeBEL) den Gemeindewerken Engelskirchen (GWE) und der Entwicklungsgesellschaft Engelskirchen (Verwaltungsgesellschaft mbH & GmbH & Co. KG.) sowie für die Erstellung der Gesamtabschlüsse (Konzernabschluss).

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek	1.01 Innere Verwaltung 1.01.11 Zentrale Dienste	GEWEINDE
Langfristige Ziele	Personal- und Organisationsmanagement: Sicherstellung der qualitativen und quantitativen Personalkapazität. Bedarfsgere Arbeitsplatzzufriedenheit durch umfassende Betreuung der Mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor arbeitsbedingten Unfall-Einheit der Verwaltung im Außenverhältnis, Wirtschaftlicher Gewährung des Versicherungsschutzes, Steigerung der Verwaltung	echte Qualifizierung des Personals. Gute tarbeiterinnen und Mitarbeiter, Schutz der und Gesundheitsgefahren; Schaffung der Einkauf durch Bedarfszusammenfassung,
	IT-Service: Schaffung von Einsparpotentialen durch Technikeinsa Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes der IT.	tz, Optimierung der Arbeitsabläufe,
	<u>Finanzen und Steuerung:</u> Sicherstellung einer geordneten ordnungsmäßigen Buchführung, Rechtzeitige und wirtschaftliche möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen, vollstä Entwicklung des Vermögens und der Schulden.	e Leistung der Auszahlungen, zeitnahe und

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.01.11 Zentrale Dienste



#### Ziele Haushaltsjahr 2019

<u>Verwaltungsservice</u>: Nach der Umsetzung der Personalorganisationsuntersuchung in den Fachbereichen 1 und 3 soll mit dem Fachbereich 2 ebenfalls eine analytische Stellenbemessung für eine effektive und effiziente Aufgabenwahrnehmung sowie eine Analyse und Optimierung von Geschäftsprozessen erfolgen. Personaleinsparpotentiale, die sich aus organisatorischer Optimierung ergeben, sollen dabei aufgezeigt werden.

Der auf unsere Organisation abgestimmte Stellenstrukturplan wird für das Jahr 2019 zur Verbesserung der Stellenplanung fortgeschrieben. Das abgestimmte Konzept "Führungsleitlinien" für die zukünftige "Personalentwicklung" unserer Führungskräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird weiter verfolgt. Notwendige Fortbildungs- und Schulungsveranstaltungen finden statt. Die Gesundheitsvorsorge in der Verwaltung wird schrittweise verbessert. Als Kriterium gilt der Bewertungsbogen "Sichere und gesunde Unternehmen" der Unfallkasse NRW.

IT-Service: Für das Rathaus soll die Internetverbindung verbessert werden. Die über 21 Jahre (1997) alte Netzwerk-Verkabelung des Rathauses ist zu erneuern. Im Rahmen der Umsetzung des e-Governments wird das Angebot eines Bürgerkontos weiter ausgebaut. Zusätzliche Verwaltungsdienstleistungen werden online über die Internetseiten der Gemeinde den Bürgern zur Verfügung gestellt (z.B. Bußgeld-Onlinezahlung). In der Verwaltung werden weitere 25 Arbeitsplätze mit neuen PCs ausgestattet. Darüber hinaus gilt es die bestehende Internetseite insbesondere im Bereich des Formularservers, Facebook und Intranet weiterzuentwickeln.

<u>Finanzen u. Steuerung</u>: Der Jahresabschluss nach NKF für das Haushaltsjahr 2018 zur Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer wird bis 04/2019 fertig gestellt sein. Die Gesamtabschlüsse bis zu dem Jahr 2014 werden erstellt sein.

Die Überarbeitung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung im SAP-System, sowie die laufende Überarbeitung der Kostenarten und der Kontierungsobjekte (Kostenstellen, Produkte und Projekte) zur Optimierung der Buchhaltung und der Aussagekraft des Haushaltes ist im Jahr 2019 ein weiterer Schwerpunkt.

1.01.11 Zentrale Dienste	ENGELSKIRCHEN
Öffentliches Dienstrecht, TVöD, Arbeitsschutzgesetze, Personalve Reisekostenrecht, Dienstanweisungen , Verträge, gesetzliches Arbeitsre Ortsrecht, Verträge; Datenschutzgesetz NRW; Gemeindehaushaltsverordn Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Abgabensatzungen, Verwaltun	cht; Gemeindeordnung NRW, lung NRW, Haushaltssatzung,
Rat und Verwaltung der Gemeinde, Bürgerinnen und Bürger, Aufsichtsbehör Körperschaften und Anstalten; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde	
Personal- und Organisationsmanagement: Aufwand/MA  IT-Service: Aufwand/AP  Finanzen u. Steuerung: Aufwand/EW	
Personal- und Organisationsmanagement: Sachkosten/AP; Betreuungsquote Aufwand Weiterbildung/MA  IT-Service: Reaktionszeit auf Störungen	MA; Krankenstand;
	Reisekostenrecht, Dienstanweisungen , Verträge, gesetzliches Arbeitsre Ortsrecht, Verträge; Datenschutzgesetz NRW; Gemeindehaushaltsverordn Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Abgabensatzungen, Verwaltun Rat und Verwaltung der Gemeinde, Bürgerinnen und Bürger, Aufsichtsbehör Körperschaften und Anstalten; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Personal- und Organisationsmanagement: Aufwand/MA  IT-Service: Aufwand/AP  Finanzen u. Steuerung: Aufwand/EW  Personal- und Organisationsmanagement: Sachkosten/AP; Betreuungsquote Aufwand Weiterbildung/MA

Ergebnis - vor Berücksichtigung der

**beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)

26 = internen Leistungs-

Erträge aus internen

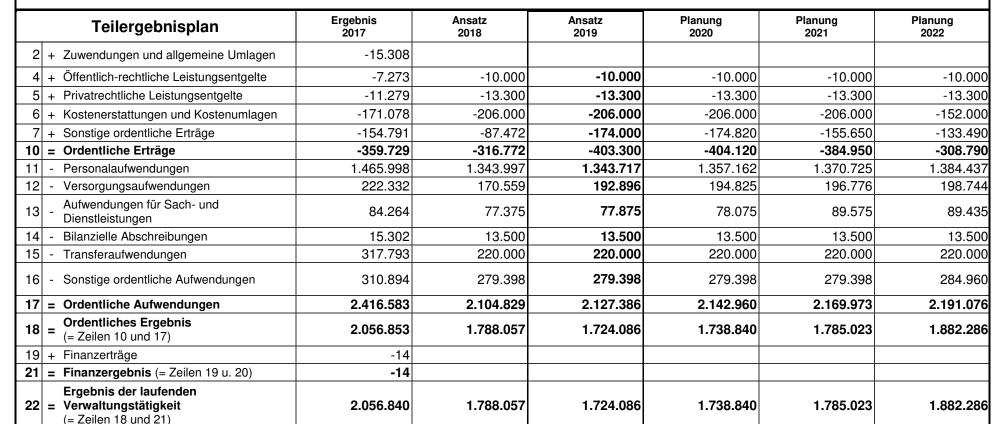
Leistungsbeziehungen

#### 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Zentrale Dienste

#### Laszlo Kotnyek



ENGELSKIRCHEN

1.788.057

-1.829.953

2.056.840

-2.292.369

1.724.086

-1.765.404

1.738.840

-1.780.157

1.785.023

-1.826.341

1.882.286

-1.924.495

543100 Büromaterial

543400 Porto 543500 Telefon

543110 Verbrauchsmaterial

543300 Zeitungen und Fachliteratur

543600 Öffentliche Bekanntmachungen

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.01.11 Zentrale Dienste



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	236.898	41.896	41.318	41.318	41.318	42.209
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.369					

## Planerläuterung Teilergebnisplan:

#### Zu 15: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Den überwiegenden Anteil bei dieser Aufwandsposition stellen die Umlagezahlungen an die Gemeinsame Kommunale Datenzentrale (civitec) in Siegburg dar. Die Abrechnung erfolgt einerseits nach der Einwohnerzahl und andererseits nach den jeweiligen Fallzahlen bzw. zugelassenen Benutzern aus den einzelnen Fachverfahren.

#### Zu 16: - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es entstehen bei den nachfolgend aufgeführten Sachkonten die laufenden Aufwendungen:

541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen
541300	Reisekosten	544110	Haftpflichtversicherung
541400	Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläum	544120	Unfallversicherung
541700	Personalnebenaufwand	544200	Kfz-Versicherung
542120	Miete für Betriebs- und Geschäftsaufwendungen	544300	Beiträge zu Verbänden und Vereinen
542200	Leasing	547200	Kraftfahrzeugsteuer
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz		-

## 1.01 Innere Verwaltung



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.273	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.979	-13.300	-13.300		-13.300	-13.300	-13.300
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-169.916	-206.000	-206.000		-206.000	-206.000	-152.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-152.980	-62.000	-92.000		-92.000	-72.000	-49.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-341.148	-291.300	-321.300		-321.300	-301.300	-224.300
10	- Personalauszahlungen	1.189.171	1.285.800	1.285.000		1.297.860	1.310.830	1.323.945
11	- Versorgungsauszahlungen	560.629	565.800	639.900		646.300	652.770	659.300
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	95.395	96.200	96.700		96.900	108.400	108.400
14	- Transferauszahlungen	317.976	220.000	220.000		220.000	220.000	220.000
15	- sonstige Auszahlungen	389.015	348.680	348.680		348.680	348.680	353.680
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.552.185	2.516.480	2.590.280		2.609.740	2.640.680	2.665.325
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.211.037	2.225.180	2.268.980		2.288.440	2.339.380	2.441.025
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-89.479						
23	= investive Einzahlungen	-89.479						
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.578	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	13.119						
30	= investive Auszahlungen	39.697	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	-49.782	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.11 Zentrale Dienste





		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
	1 +	Summe der investiven Einzahlungen	-89.479							-305.642	-305.642
:	2 -	Summe der investiven Auszahlungen	39.697	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000	193.267	321.267
;	3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-49.782	32.000	32.000		32.000	32.000	32.000	-112.375	15.625

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund von Forderungen des Arbeitsschutzes und der Gesundheitsvorsorge für die Beschäftigten sind verschiedene Büroausstattungen zu ersetzen. Darüber hinaus werden mit den veranschlagten Haushaltsmitteln die sonstigen Anschaffungen von Büro- bzw. Sachgegenständen ab 410,-- € vorgenommen.

Im Bereich des IT-Services werden die Arbeitsplatzcomputer (Hardware und Software) der Mitarbeiter rotierend alle 4-5 Jahre ausgetauscht, was aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht im Leasingverfahren erfolgt, sondern durch eigene Neuanschaffungen. Diese Ausgabeposition belastet im Gegensatz zum Leasing nur über die Abschreibungen den Ergebnisplan und wird in Höhe von 25 T€ als Investition verbucht.

1.01	Innere Verwaltung
1.01.12	Immobilienmanagement



verantwortlich:

Laszlo Kotnyek



1.01	Innere Verwaltung
1.01.10	Verwaltungssteuerung
1.01.11	Zentrale Dienste
1.01.12	Immobilienmanagement
1.01.13	Bauhof

1.01 Innere Verwaltung	0
1.01.12 Immobilienmanagement	GEMEINDE
	ENGELSKIRCHEN
Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke, Unterhaltungszustands der bebauten und unbebauten Grundstücke, Veranlassu der notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen, Erwerb von bebauten und unbel durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückl bebauter und unbebauter Grundstücke, Anmietung und Vermietung, sow Verpachtung bebauter und unbebauter Grundstücke, Bestellung und Verwaltung Neubau und Unterhaltung von Buswartehallen.	ng und Überwachung bauten Grundstücken kaufsrechten, Verkauf rie Anpachtung und
Bedarfsgerechte Bereitstellung von Grundstücken und Gebäuden zur Wahrn Aufgaben; Reduzierung des Energieverbrauchs; Erhaltung der eigenen und vermieteten Gebäude, bzw. der Gebäude für andere V funktionstüchtigem Zustand.	· ·
Die in der Erläuterung näher bezeichneten Sanierungsmaßnahmen an den gemein werden in 2019 abgewickelt.	ndlichen Objekten
Daseinsvorsorge / Baugesetzbuch, Landesbauordnung	
Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe, Verwaltung der Gemeinde, nut Institutionen	zende Vereine und
Aufwand je Einwohner	
Veräußerungsgewinn / Jahr; Unterhaltungsaufwand / qm (Gebäude), Energieaufwand / qm (Gebäude), Energieaufwand	and / qm (Gebäude)
	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke, Unterhaltungszustands der bebauten und unbebauten Grundstücke, Veranlassu der notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen, Erwerb von bebauten und unbel durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückl bebauter und unbebauter Grundstücke, Anmietung und Vermietung, sow Verpachtung bebauter und unbebauter Grundstücke, Bestellung und Verwaltung Neubau und Unterhaltung von Buswartehallen.  Bedarfsgerechte Bereitstellung von Grundstücken und Gebäuden zur Wahrn Aufgaben; Reduzierung des Energieverbrauchs; Erhaltung der eigenen und vermieteten Gebäude, bzw. der Gebäude für andere V funktionstüchtigem Zustand.  Die in der Erläuterung näher bezeichneten Sanierungsmaßnahmen an den gemein werden in 2019 abgewickelt.  Daseinsvorsorge / Baugesetzbuch, Landesbauordnung  Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe, Verwaltung der Gemeinde, nut Institutionen  Aufwand je Einwohner

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement

# GEMEINDE

#### Michael Advena

		Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-639.480	-670.300	-670.300	-670.300	-670.300	-670.300
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-277.477	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.459	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-855.618	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
9	+/-	Bestandsveränderungen	321.162					
10	=	Ordentliche Erträge	-1.472.872	-923.300	-923.300	-923.300	-923.300	-923.300
11	-	Personalaufwendungen	542.369	594.700	685.400	692.255	699.180	706.180
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.502.885	1.432.167	1.447.167	1.461.167	1.481.167	1.491.110
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.522.083	1.458.079	1.469.572	1.459.572	1.449.572	1.437.926
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.522	85.536	95.536	95.536	95.536	90.683
17	=	Ordentliche Aufwendungen	4.727.858	3.570.482	3.697.675	3.708.530	3.725.455	3.725.899
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.254.987	2.647.182	2.774.375	2.785.230	2.802.155	2.802.599
19	+	Finanzerträge	-614	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-614	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.254.372	2.645.982	2.773.175	2.784.030	2.800.955	2.801.399
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.254.372	2.645.982	2.773.175	2.784.030	2.800.955	2.801.399
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.827.207	-3.159.255	-3.299.096	-3.313.972	-3.337.054	-3.323.163
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	551.937	513.274	525.922	529.943	536.100	521.764

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael Advena

1.01.12 Immobilienmanagement



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
29	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-20.897					

## Planerläuterung Teilergebnisplan

## Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dem Sachkonto 416200 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Zweckgebundene Zuschüsse werden als Pendant zu den Abschreibungen die für Investitionen (z.B. Umnutzung Rathaus) erhaltenen Zuweisungen entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Anlagegutes abgeschrieben. Während die Abschreibungen den Ergebnisplan als Aufwand belasten, ergeben sich aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten Entlastungen.

#### Zu 5: - Privatrechtliche Leistungsentgelte

An dieser Stelle werden die Sachkonten 441200 - Mieten und Pachten bzw. 441210 - Mietnebenkosten veranschlagt. Es handelt sich um die Einnahmen aus der Vermietung gemeindlicher Immobilien, die teilweise von der Baugenossenschaft Ründeroth verwaltet werden.

#### Zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Vor dem Hintergrund der Steuerungsrelevanz und der Produktverantwortlichkeit wird im Haushaltsplan der Bewirtschaftungsaufwand für alle Gebäude und Grundstücke zentral im Produkt Immobilienmanagement veranschlagt und bewirtschaftet (siehe Tabelle). Dadurch wird die enge Verbindung von Maßnahmen der baulichen Unterhaltung und deren Auswirkungen auf die Bewirtschaftung dokumentiert und die Produktverantwortlichen können im Rahmen ihres Budgets besser von den Auswirkungen energetischer Sanierungen partizipieren.

Daneben werden unter dieser Aufwandsart auch die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude veranschlagt und bewirtschaftet. Neben den, in der untenstehenden Tabelle aufgeführten Unterhaltungsaufwendungen der Gemeinde werden auch die Aufwendungen der Baugenossenschaft Ründeroth aufgeführt, die für die dort verwalteten Objekte anfallen und von der Gemeinde zu erstatten sind.

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael Advena 1.01.12 Immobilienmanagement



## Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung 2019

		522100	522200/522300	522400	522901	522700	522800	523710	523720	523730	Summe		2019
	Objekt/Kostenstelle	Strom	Gas/Fernwärme	Öl	Pellets	Wasser	Abwasser	Abfall	Reini- gung	Schornst.	Odmine	BGF/qm	Energieauf- wand € / qm Gebäude
10000	Rathaus	27.000	32.000	0		2.000	4.500	2.700	29.000	100	97.300	34,14	34,14
10005	Altes Wolllager	1.300	5.000	0		1.000	1.500	0	3.000	100	11.900	11,98	11,98
11000	FWG Engelskirchen	8.500	20.000	0		600	2.000	800	2.600	100	34.600	35,09	35,09
11010	FWG Loope	3.000	3.000	0		500	1.300	400	400	100	8.700	38,84	38,84
11020	FWG Ründeroth	5.200	3.100	0		1.200	2.500	500	900	200	13.600	30,22	30,22
11030	FWG Osberghausen	800	1.800	0		200	100	400	400	100	3.800	12,34	12,34
12000	GS Engelskirchen	13.000	8.000	0	10.000	2.000	15.000	2.600	39.300	200	90.100	15,68	15,68
12010	GS Loope	6.000	15.000	0		1.500	6.500	2.200	19.000	100	50.300	21,38	21,38
12040	GS Schnellenbach	3.000	22.000	0		1.200	4.900	1.800	10.000	300	43.200	15,18	15,18
2000	Schulzentrum	37.000	27.200	0	20.000	2.600	6.000	17.000	96.000	0	205.800	20,28	20,28
12070	Gymnasium	62.000	45.000	0		2.500	15.000	4.500	99.800	200	229.000	22,16	22,16
13010	ÜH Ründeroth, Oststr./Dorffeld	18.000	14.300	0		2.100	3.000	1.700	6.000	200	45.300	33,63	33,63
13020	ÜH Wallefeld	7.000	0	15.000		5.000	13.000	600	0	100	40.700	78,57	78,57
16010	Buswartehallen	0	0	0		0	0	0	2.500	0	2.500	diverse	diverse
17000	Neues Wolllager	5.400	0	0		0	0	0	8.600	200	14.200	7,45	7,45
17010	Sonstige bebaute Grundstücke	2.700	5.800	0		500	1.700	1.200	0	0	11.900	diverse	diverse
17020	Grünflächen, Kurpark u.ä.	1.100	0	0		600	1.200	0	0	0	2.900	diverse	diverse
17030	Forstgrundstücke	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
17040	Haus Fielenbach	0	0	0		100	200	0	0	0	300	1,06	1,06
17050	Kindergarten Ründeroth	0	0	0		0	800	0	0	0	800	0,74	0,74
17060	Altes Rathaus Ründeroth	0	0	0		0	600	1000	0	0	1.600	0,00	0,00
17070	Hausmeisterhaus Walbach	0	2.400	0		100	0	0	0	100	2.600	0,00	0,00
17080	Aggerstrand Ründeroth	200	0	0		100	0	0	0	0	300	0,76	0,76
17090	Garage ATG etc.	200	0	0		100	100	0	500	0	900	diverse	diverse
18000	Unbebaute Grundstücke	1.000	0	0		0	0	0	0	0	1.000	diverse	diverse
Summ	e	202.400	204.600	15.000	30.000	23.900	79.900	37.400	318.000	2.100	913.300	43.597	20,95

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael Advena 1.01.12 Immobilienmanagement



Gegenüber den Haushaltsansätzen des Vorjahres ergibt sich eine Erhöhung der Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftungskosten in Höhe von 25.500€.

	<u> </u>	<u>ebäudeunt</u>	ernanı	ing 20	19 - 20	123	1	T	
Objekt/Kos	stenstelle	2018	2019	2020	2021	2022	2023	BGF (qm)	Unterhal- tungsauf- wand 2019 €/qm
10000	Rathaus	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	2.850	0,
	Wartungsverträge	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
	Laufende Unterhaltung	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		
10005	Altes Wolllager	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700	993	3
	Wartungsverträge	700	700	700	700	700	700		
	Laufende Unterhaltung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
11000	FWGH Engelskirchen	6.500	6.500	6.500	6.500	16.500	40.500	986	6
	Wartungsverträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
	Laufende Unterhaltung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	Sanierung Gebäude	0	0	0	0	10.000	34.000		
11010	FWGH Loope	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	224	9
	Wartungsverträge	300	300	300	300	300	300		
	Laufende Unterhaltung	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
11020	FWGH Ründeroth	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	450	
	Laufende Unterhaltung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
11030	FWGH Osberghausen	2.400	2.400	2.400	2.400	22.400	22.400	308	7
	Wartungsverträge	600	600	600	600	600	600		
	Laufende Unterhaltung	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
	Sanierung Gebäude	0	0	0	0	20.000	20.000		

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement

#### Michael Advena



Objekt/Kos	tenstelle	2018	2019	2020	2021	2022	2023	BGF (qm)	Unterhal- tungsauf- wand 2019 €/qm
12000	GS Engelskirchen	24.400	24.400	24.400	24.400	24.400	24.400	5.745	4,25
	Wartungsverträge	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400		
	Laufende Unterhaltung	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000		
12010	GS Loope	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	2.353	6,40
	Wartungsverträge	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200		-
	Laufende Unterhaltung	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000		
12040	GS Schnellenbach	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300	2.846	1,8
	Wartungsverträge	300	300	300	300	300	300		.,0
	Laufende Unterhaltung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
2000	Schulzentrum	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000	10.148	6,3
	Wartungsverträge	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	10.140	0,0
	Laufende Unterhaltung	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000		
12070	Gymnasium	151.800	151.800	151.800	151.800	151.800	151.800	10.335	14,6
	Laufende Unterhaltung	151.800	151.800	151.800	151.800	151.800	151.800		,•
13010	ÜH Ründeroth (Dorffeld)	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	1347	2,6
	Wartungsverträge	500	500	500	500	500	500		,
	Laufende Unterhaltung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
13020	ÜH Wallefeld	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	518	3,2
	Wartungsverträge	200	200	200	200	200	200		
	Laufende Unterhaltung	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
14000	Spiel-u. Bolzplätze	44.600	44.600	44.600	44.600	44.600	44.600	diverse	diverse
	Laufende Unterhaltung	44.600	44.600	44.600	44.600	44.600	44.600		

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement

#### Michael Advena



Objekt/Kos	stenstelle	2018	2019	2020	2021	2022	2023	BGF (qm)	Unterhal- tungsauf- wand 2019 €/qm
16010	Buswartehallen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	diverse	diverse
10010	Laufende Unterhaltung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	uiveise	uiveise
	Laurence Onternaturig	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
17000	Neues Wolllager	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	1.906	5,51
	Wartungsverträge	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		-
	Laufende Unterhaltung	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000		
17010	Sonstige bebaute Grundstücke	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	diverse	diverse
	Laufende Unterhaltung	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500		
17020	Grünflächen, Kurpark u.ä.	1.500	1.500	1.500	1.500	1,500	1.500	diverse	diverse
	Laufende Unterhaltung	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
17040	Haus Fielenbach	1.100	1.100	1.100	21.100	1.600	1.600	284	3,87
	Wartungsverträge	100	100	100	100	100	100	20.	0,0.
	Laufende Unterhaltung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.500	1.500		
	Sanierungsmaßnahmen Gebäude	0	0	0	20.000	0	0		
17050	Kindergarten Ründeroth	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.085	1,75
	Wartungsverträge	100	100	100	100	100	100		, -
	Laufende Unterhaltung	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
17060	Altes Rathaus Ründeroth	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	823	2,55
	Wartungsverträge	300	300	300	300	300	300	55	
	Laufende Unterhaltung	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
17070	Hausmeisterhaus Walbach	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	k.A.	k.A.
	Laufende Unterhaltung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement



#### Michael Advena

Objekt/Ko	stenstelle	2018	2019	2020	2021	2022	2023	BGF (qm)	Unterhal- tungsauf- wand 2019 €/qm
18000	Unbebaute Grundstücke	900	900	900	900	900	900	diverse	diverse
	Laufende Unterhaltung	900	900	900	900	900	900		
Summe		380.700	380.700	380.700	380.700	391.200	415.200	43.201	8,81

#### Zu 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dem Haushaltsansatz sind die Aufwendungen für die Niederschlagswassergebühren, Gebäudeversicherung und sonstige, gebäudeoder grundstücksbezogene Leistungen zusammengefasst. Darüber hinaus fallen in 2019 noch Aufwendungen für die Begutachtung
öffentlicher Gebäude an. Hierbei handelt es sich überwiegend um die zur Betreuung der Immobilien notwendigen Gutachten, wie
bauphysikalische Einschätzungen, Hygieneuntersuchungen, Brandschutzmaßnahmen sowie Rechtsberatungen.

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement

#### Michael Advena



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.333						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-272.991	-247.000	-247.000		-247.000	-247.000	-247.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.209	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-5.165						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-614	-1.200	-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
9	= Einzahlungen aus laufender = Verwaltungstätigkeit	-292.312	-249.200	-249.200		-249.200	-249.200	-249.200
10	- Personalauszahlungen	547.402	594.700	685.400		692.255	699.180	706.180
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.280.102	1.429.600	1.444.600		1.458.600	1.478.600	1.488.600
15	- sonstige Auszahlungen	765.010	78.300	88.300		88.300	88.300	83.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.592.514	2.102.600	2.218.300		2.239.155	2.266.080	2.278.080
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.300.202	1.853.400	1.969.100		1.989.955	2.016.880	2.028.880
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-837.447	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	-1.310						
23	= investive Einzahlungen	-838.757	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.372	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	67.758	55.000	115.000		270.000	655.000	220.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem - Anlagevermögen	21.793						
30	= investive Auszahlungen	101.923	65.000	125.000		280.000	665.000	230.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	-736.834	55.000	115.000		270.000	655.000	220.000

## 1.01 Innere Verwaltung

#### 1.01.12 Immobilienmanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000145 Sanierung Grundschule	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Schnellenbach  8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		30.000	85.000		250.000	635.000	200.000	30.000	1.200.000
13 = Summe Auszahlungen		30.000	85.000		250.000	635.000	200.000	30.000	1.200.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		30.000	85.000		250.000	635.000	200.000	30.000	1.200.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Investitionskosten für die Sanierung der Grundschule Schnellenbach inklusive der Turnhalle werden insgesamt auf rd. 1,2 Mio. € geschätzt. Die vorgesehenen Investitionen sollen aus den Mitteln des Förderprogramms "Gute Schule 2020" finanziert werden, die im Rahmen des Maßnahmekonzeptes zur Stärkung der Schulinfrastruktur erstellt wurden. Dabei handelt es sich um folgende Ausgaben:

Maßnahme	Betrag	HH-Jahr
Planung der Heizungssanierung und -erneuerung	15.000 €	2018
Turnhalle: Dachinstandsetzung	15.000 €	2018
Turnhalle: Erneuerung des Schwingbodens	85.000 €	2019
Neue Heizungsanlage für alle Gebäudeteile	230.000€	2020
Turnhalle: Brandschutz u. Machbarkeitsstudie	20.000€	2020
Versammlungsstätte		
Umfangreiche Sanierungsarbeiten an Fassade, Dach, Fenster	635.000 €	2021
etc.		
Abschluss der Sanierungsarbeiten an den Innenräumen	200.000€	2022

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.12 Immobilienmanagement

Michael Advena



	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-403.447	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-2.809.073	-2.849.073
2	Summe der investiven - Auszahlungen	84.427	35.000	40.000		30.000	30.000	30.000	539.731	669.731
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-319.020	25.000	30.000		20.000	20.000	20.000	-2.269.341	-2.179.341

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Um die Einhaltung der Vorgabe keine Nettoneuverschuldung zu verursachen, müssen Verkaufserlöse aus der Veräußerung von gemeindlichen Grundstücken oder Objekten realisiert werden. Darüber hinaus fallen in den Folgejahren kleinere An- und Verkäufe von Grundstücken im Rahmen der Neuveranschlagung von Straßen an.

Für 2019 sind zunächst keine größeren Vermarktungen von Baugrundstücken vorgesehen. Allerdings werden in 2019 gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) für die Warnung der Bevölkerung im Katastrophenschutz rd. 30.000 € und dann ab 2020 jährlich 20.000 € veranschlagt. Die Anbringung von Sirenen etc. wird überwiegend auf öffentlichen Gebäuden oder Plätzen erfolgen.

Haushaltsplan 2019 1.01 Innere Verwaltung verantwortlich: 1.01.13 Bauhof



Andreas Kiel

1.01	Innere Verwaltung
1.01.10	Verwaltungssteuerung
1.01.11	Zentrale Dienste
1.01.12	Immobilienmanagement
1.01.13	Bauhof

1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.13 Bauhof

**Andreas Kiel** 



Beschreibung Technische Straßenunterhaltung und Kanalunterhaltung, technische Pflege von Grünflächen, Bäumen und

Straßenbegleitgrün, Erstellung des Räum- und Streuplans, technischer Winterdienst.

Die Aufgabenerfüllung erfolgt durch den Technischen Betrieb Engelskirchen-Lindlar (TeBEL) als Anstalt des

öffentlichen Rechts.

**Langfristige Ziele** Es erfolgt eine optimale Zusammenarbeit mit dem Technischen Betrieb Engelskirchen-Lindlar (TeBEL).

<u>Auftragsgrundlage</u> Erhalt der gemeindlichen Infrastruktur.

**Zielgruppen** Einwohnerinnen und Einwohner, Verwaltung der Gemeinde.

#### Haushaltsplan 2019 1.02 Sicherheit und Ordnung verantwortlich: Sabine Kühn Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 1.13 Natur- und Landschaftspflege Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Sabine Kühn



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-113.324	-63.900	-151.300	-151.650	-152.000	-152.360
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-201.246	-175.200	-175.200	-175.200	-175.200	-175.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.467	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-25.947	-47.000	-67.000	-67.000	-72.000	-12.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-41.849	-62.081	-45.100	-45.100	-45.100	-45.100
10 = Ordentliche Erträge	-384.832	-351.681	-442.100	-442.450	-447.800	-388.160
11 - Personalaufwendungen	688.407	775.832	816.245	824.446	832.698	841.019
12 - Versorgungsaufwendungen	122.766	113.706	128.597	129.883	131.184	132.496
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	295.085	284.608	359.608	284.808	284.808	285.004
14 - Bilanzielle Abschreibungen	109.394	71.700	71.700	95.700	117.700	63.900
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	157.732	148.019	167.019	158.019	168.019	127.351
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.373.384	1.393.865	1.543.169	1.492.857	1.534.409	1.449.771
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	988.552	1.042.183	1.101.069	1.050.407	1.086.609	1.061.611
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	988.552	1.042.183	1.101.069	1.050.407	1.086.609	1.061.611
26 Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	988.552	1.042.183	1.101.069	1.050.407	1.086.609	1.061.611
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-162.676	-181.271	-199.233	-200.967	-202.864	-203.720
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	939.685	686.379	662.368	664.169	684.696	769.659
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.765.560	1.547.291	1.564.204	1.513.609	1.568.442	1.627.550

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Sabine Kühn



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.100		-35.000		-35.350	-35.700	-36.060
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-196.606	-175.200	-175.200		-175.200	-175.200	-175.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.467	-3.500	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-31.427	-47.000	-67.000		-67.000	-72.000	-12.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-42.297	-45.100	-45.100		-45.100	-45.100	-45.100
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-278.897	-270.800	-325.800		-326.150	-331.500	-271.860
10	- Personalauszahlungen	667.649	715.100	752.700		760.265	767.875	775.545
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	308.216	280.900	355.900		281.100	281.100	281.100
15	- sonstige Auszahlungen	134.122	131.800	150.800		141.800	151.800	111.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.109.987	1.127.800	1.259.400		1.183.165	1.200.775	1.168.445
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	831.091	857.000	933.600		857.015	869.275	896.585
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-202.672	-53.000	-93.000		-85.000	-53.000	-53.000
23	= investive Einzahlungen	-202.672	-53.000	-93.000		-85.000	-53.000	-53.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.960	640.000	370.500		120.000	50.000	50.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	193.862	80.000	77.000		555.000	370.000	465.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	6.400						
30	= investive Auszahlungen	238.222	720.000	447.500		675.000	420.000	515.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	35.550	667.000	354.500		590.000	367.000	462.000

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

Sabine Kühn

1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.10 Statistik und Wahlen



1.02	Sicherheit und Ordnung
1.02.10	Statistik und Wahlen
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.12	Einwohnermelde- und Personenstandswesen
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten
1.02.14	Brandschutz und Katastrophen

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Sabine Kühn	1.02 Sicherheit und Ordnung  1.02.10 Statistik und Wahlen  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, Vorbereitung und Durchführung von Bürgerentscheiden, Volksinitiativen etc., Datenerhebung für amtliche Statistiken.
Langfristige Ziele	Zeitnahe Bereitstellung der Wahlergebnisse, korrekte und zeitnahe Durchführung von Statistiken. Hohe Kompetenz in der Durchführung von Wahlen, Bürgerentscheiden und Volksinitiativen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	GO, KommunalwahlG, KommunalwahlO, Landesverfassung NRW, LandeswahlG, LandeswahlO, GG, BundeswahlG, BundeswahlO, EuropawahlG, EuropawahlO, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid (VIVBVEG) und Durchführungsverordnung, BundesstatistikG
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, IT.NRW
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
Spezifische Kennzahl	Aufwand pro Wahlberechtigten

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.10 Statistik und Wahlen

Sabine Kühn



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017			Ansatz Planung 2019 2020		Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.189		-20.000	-20.000	-25.000	
10	= Ordentliche Erträge	-14.189		-20.000	-20.000	-25.000	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.391					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.828		30.000	30.000	40.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.219		30.000	30.000	40.000	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	21.030		10.000	10.000	15.000	
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	21.030		10.000	10.000	15.000	
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	21.030		10.000	10.000	15.000	
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	21.030		10.000	10.000	15.000	

## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 16: - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es wurden neben den Ausgaben für die regelmäßig durchzuführenden statistischen Erhebungen die Einnahmen und Ausgaben für die bis zum Jahr 2022 planmäßig stattfindenden Wahlen in Ansatz gebracht. Für die Haushaltsjahre ohne stattfindende Wahlen sind die Ausgaben mit 0 € geplant, obwohl aus evtl. noch ausstehenden Zahlungen aus den Vorjahren bzw. im Vorgriff auf die im Folgejahr anstehenden Wahlen entsprechende Verpflichtungen anfallen.

Nach heutigem Kenntnisstand finden Wahlen wie folgt statt:

2019 = Europawahl, 2020 = Kommunalwahl, 2021 = Bundestagswahl, 2022 = Landtagswahl NRW.

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Sabine Kühn

1.02.10 Statistik und Wahlen



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 ungsermäch-tigungen Planung 2020 Ansatz Ansatz Planung Planung 2021 2022 2018 2019 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -14.189 -25.000 -20.000 -20.000 Einzahlungen aus laufender -20.000 -14.189 -20.000 -25.000 Verwaltungstätigkeit 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 6.391 15 sonstige Auszahlungen 28.828 30.000 30.000 40.000 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 35.219 30.000 30.000 40.000 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 21.030 10.000 10.000 15.000 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



1.02	Sicherheit und Ordnung
1.02.10	Statistik und Wahlen
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.12	Einwohnermelde- und Personenstandswesen
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten
1.02.14	Brandschutz und Katastrophen

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Sabine Kühn	1.02 Sicherheit und Ordnung  1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Präventive und repressive Maßnahmen zur Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung (z.B. Bestattungen nach dem BestG, Ordnungsverfügungen einschließlich Zwangsmittel und sofortigem Vollzug, Hausnummerierung), Einweisungen nach PsychKG, Sonn- und Feiertagsschutz, Maßnahmen nach dem Landeshundegesetz, Gewerberechtliche Angelegenheiten, Gaststättenrechtliche Angelegenheiten. Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen, Ausnahmegenehmigungen gem. §§ 23 und 24 Abs. 1 der 1. SprengV und LImSchG, örtliche Ermittlungen, Erlass von Bußgeldbescheiden, Schiedsamts- und Schöffenangelegenheiten.
Langfristige Ziele	Die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie die Beseitigung von Gefahren für diese ist gewährleistet.
<u> Ziele 2019</u>	Die Präsenz der Ordnungskräfte im Gemeindegebiet wird gesteigert.
<u>Auftragsgrundlage</u>	OBG, OWiG, BSeuchG, BestG, LImSchG, Sprengstoffrecht, PsychKG, FeiertagsG, LHundG, GewO, GastG, SpielV, BGB, VwVfG, VwVG, VwGO, örtliche Satzungen.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Verbraucher, Gewerbetreibende, Hundehalter, Veranstalter.
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / EW

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung Planung Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -35.000 -35.350 -35.700 -36.060 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -28.976 -25.000 -25.000 -25.000 -25.000 -25.000 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -1.000 -1.000-1.000 -1.000-1.0006 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -1.472 -35.000 -35.000 -35.000 -35.000 -10.100 7 + Sonstige ordentliche Erträge -7.103 -18.591 -10.100 -10.100 -10.100 10 = Ordentliche Erträge -37.551 -79.591 -106.100 -106.450 -106.800 -72.160 11 - Personalaufwendungen 95.088 193.766 175.672 177.436 179.212 180.997 64.299 12 -Versorgungsaufwendungen 45.813 56.853 64.942 65.592 66.248 Aufwendungen für Sach- und 13 61.942 81.756 81.756 81.956 81.956 81.937 Dienstleistungen Sonstige ordentliche Aufwendungen 12.993 13.081 12.993 12.993 12.993 13.070 215.924 345.368 334.720 337.326 339.753 342.252 17 = Ordentliche Aufwendungen **Ordentliches Ergebnis** 18 = 178.373 265.777 228.620 230.876 232.953 270.092 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 178.373 265.777 228.620 230.876 232.953 270.092 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-178.373 265.777 228.620 230.876 232.953 270.092 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Erträge aus internen -3.604 -5.200-5.100 -5.100 -5.200 -5.200 Leistungsbeziehungen Aufwendungen aus internen 28 163.879 157.445 162.009 164.576 169.400 162.858 Leistungsbeziehungen **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 332.214 422.686 387.399 390.253 397.152 427.750

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.11 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-35.000		-35.350	-35.700	-36.060
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-27.615	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.472	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	
7	+ Sonstige Einzahlungen	-7.931	-10.100	-10.100		-10.100	-10.100	-10.100
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.019	-71.100	-106.100		-106.450	-106.800	-72.160
10	- Personalauszahlungen	89.663	163.400	143.900		145.345	146.800	148.260
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.313	80.900	80.900		81.100	81.100	81.100
15	- sonstige Auszahlungen	8.319	9.500	9.500		9.500	9.500	9.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.296	253.800	234.300		235.945	237.400	238.860
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	126.278	182.700	128.200		129.495	130.600	166.700

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

**Barbara Schmidt** 

1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen



1.02	Sicherheit und Ordnung
1.02.10	Statistik und Wahlen
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.12	Einwohnermelde- und Personenstandswesen
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten
1.02.14	Brandschutz und Katastrophen

Haushaltsplan 2019	1.02 Sicherheit und Ordnung
verantwortlich: Barbara Schmidt	1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	An-, Um- und Abmeldungen von Einwohnern, Beratung von Meldepflichtigen, Melderegisterauskünfte, Mitteilungen an andere Behörden, Aufenthalts- / Meldebescheinigungen, Lebensbescheinigungen, Erteilen von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderausweisen, Entscheidung über Passversagungen, Abrechnung mit der Bundesdruckerei, Ausstellen, Ändern, Entgegennahme von Anträgen auf Erteilung von Führungszeugnissen, Ausstellung, Verlängerung und Abrechnung von Fischereischeinen, Eintrittskartenverkauf, Entgegennahme der Anmeldungen KVHS u. Ferienspaß, Gewerbean- ab- u. Ummeldungen, Hundeanmeldungen, Wahlangelegenheiten, Katasterauskünfte, Anschriftenänderung im elektronischen Aufenthaltstitel (eAT), Entgegennahme und Bearbeitung von Einbürgerungsanträgen und Namensänderungsanträgen, Annahme von Anträgen für Karten-Führerscheine; Beurkundung von Geburten, Eheschließungen, Begründungen von Lebenspartnerschaften, Sterbefällen, Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen, Namensrechtliche Erklärungen bei Geburten, Eheschließungen nach § 94 BVFG, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen (Auslandsbeteiligung), Weiterführung der Personenstandsbücher, Adoptionen und Ausstellung von begl. Fotokopien bzw. Urkunden, Ahnenforschung, Ausländische Entscheidungen in Ehesachen (Vorlage: Aufsichtsbehörde, OLG und Justizverwaltung).
Langfristige Ziele	Es besteht ein Dienstleistungsstandard im Bürgerbüro und Standesamt mit dem die Bürger zufrieden sind.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Auskunftssuchende, andere Meldebehörden, Geburten und Sterbefälle, Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Engelskirchen und der Nachbarkreise, Eheschließungen: Deutsche und Ausländer mit Wohnsitz im In- und Ausland, Begründung von Lebenspartnerschaften: Deutsche und Ausländer mit Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
Spezifische Kennzahlen	Personalaufwand / Trauung

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

**Barbara Schmidt** 

#### 1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung **Planung** Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -157.284 -140.000 -140.000 -140.000 -140.000 -140.000 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -2.467-2.500-2.500 -2.500-2.500-2.5006 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -4.271-3.000-3.000 -3.000 -3.000 -3.000 -8.491 7 + Sonstige ordentliche Erträge 10 = Ordentliche Erträge -164.022 -153.991 -145.500 -145.500 -145.500 -145.500 555.872 567.077 572.747 11 - Personalaufwendungen 508.645 488.866 561.456 56.193 56.853 64.942 65.592 66.248 12 - Versorgungsaufwendungen 64.299 Aufwendungen für Sach- und 13 78.067 78.901 78.067 78.067 78.067 78.289 Dienstleistungen Sonstige ordentliche Aufwendungen 22.411 28.362 28.362 28.362 28.362 27.591 17 = Ordentliche Aufwendungen 666.150 652.147 726.600 732.826 739.097 744.875 **Ordentliches Ergebnis** 18 = 502.128 498.157 581.100 587.326 593.597 599.375 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 502.128 498.157 581.100 587.326 593.597 599.375 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-502.128 498.157 581.100 587.326 593.597 599.375 beziehungen - (= Zeilen 22 und 25) Erträge aus internen 27 + -229.061 -183.545 -206.810 -227.895 -229.813 -232.040 Leistungsbeziehungen Aufwendungen aus internen 28 433.061 466.163 419.776 417.083 418.346 467.000 Leistungsbeziehungen **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 784.747 711.123 770.288 775.859 794.619 837.313

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

**Barbara Schmidt** 

1.02.12 Einwohnermelde- und Personenstandswesen



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis Ansatz Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2020 2019 tigungen 2021 2022 2018 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -157.284 -140.000 -140.000 -140.000 -140.000 -140.000 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -2.467 -2.500-2.500 -2.500 -2.500 -2.500 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -3.000 -3.000 -4.018 -3.000 -3.000 -3.000 Einzahlungen aus laufender -163.769 -145.500 -145.500 -145.500 -145.500 -145.500 Verwaltungstätigkeit 524.100 534.665 10 - Personalauszahlungen 495.157 458.500 529.365 540.010 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 74.614 75.500 75.500 75.500 75.500 75.500 15 sonstige Auszahlungen 13.944 16.800 16.800 16.800 16.800 16.800 Auszahlungen aus laufender 16 = 583.715 550.800 616.400 621.665 626.965 632.310 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 419.947 405.300 470.900 476.165 481.465 486.810 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

1.02.13 Verkehrsangelegenheiten



Sabine Kühn

1.02	Sicherheit und Ordnung
1.02.10	Statistik und Wahlen
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.12	Einwohnermelde- und Personenstandswesen
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten
1.02.14	Brandschutz und Katastrophen

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Sabine Kühn	1.02 Sicherheit und Ordnung 1.02.13 Verkehrsangelegenheiten  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse, Einrichtung und Unterhaltung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Straßenbenennungsschildern, Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung von Verstößen. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung.
<u>Langfristige Ziele</u>	Die Verkehrssicherheit ist gewährleistet.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Besucher der Gemeinde, Vereine, Gewerbetreibende, bauausführende Firmen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / Einwohner
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	-

**29 = Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.13 Verkehrsangelegenheiten

## GEWEINDE ENGELSKIRCHEN

#### **Ergebnis** Planung Ansatz Ansatz Planung Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -8.725 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -1.242 7 + Sonstige ordentliche Erträge -34.116 -35.000 -35.000 -35.000 -35.000 -35.000 10 = Ordentliche Erträge -44.083 -35.000 -35.000 -35.000 -35.000 -35.000 27.563 30.700 32.260 31.300 Personalaufwendungen 31.620 31.940 12 - Versorgungsaufwendungen 15.570 Aufwendungen für Sach- und 13 244 285 75.285 285 285 279 Dienstleistungen 1.164 Sonstige ordentliche Aufwendungen 1.008 1.164 1.164 1.164 1.190 44.385 32.150 33.070 33.729 17 = Ordentliche Aufwendungen 107.750 33.390 **Ordentliches Ergebnis** 301 -2.850 72.750 -1.930 -1.610 -1.271 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 301 -2.85072,750 -1.930 -1.610 -1.271 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-301 -2.85072.750 -1.930 -1.610 -1.271 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 28 50.183 53.550 54.180 54.412 56.020 53.836 Leistungsbeziehungen

50.700

126.929

52.482

54.410

52.565

50.484

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.13 Verkehrsangelegenheiten





Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.230						
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.036						
7 + Sonstige Einzahlungen	-33.734	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.000	-35.000	-35.000		-35.000	-35.000	-35.000
10 - Personalauszahlungen	25.679	30.700	31.300		31.620	31.940	32.260
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56		75.000				
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.734	30.700	106.300		31.620	31.940	32.260
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-16.266	-4.300	71.300		-3.380	-3.060	-2.740

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.13 Verkehrsangelegenheiten





Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000153 Parkraumkonzept	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
•								
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-40.000		-32.000			-72.000
6 = Summe Einzahlungen			-40.000		-32.000			-72.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			95.000		70.000			165.000
13 = Summe Auszahlungen			95.000		70.000			165.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			55.000		38.000			93.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Es wurde die Erstellung eines Parkraumkonzeptes an ein Fachbüro in Auftrag gegeben, das in der vorliegenden Fassung konkrete Handlungsempfehlungen vorgibt. Um die Handlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2019 gewährleisten zu können wurden sowohl die konsumtiven wie investiven Bestandteile zahlenmäßig zunächst vollständig übernommen. Die konkreten Umsetzungsschritte sollen jedoch in den politischen Gremien beraten werden.

Die Gesamtkosten liegen bei 240 T€, wovon 165 T€ den investiven Anteil ausmachen. Es wird bei einer vorsichtigen Einschätzung davon ausgegangen, dass eine Förderung der Aufwendungen für die Umsetzung der Parkraumbewirtschaftung mit mindestens 30 % (ca. 72 T€) möglich ist. Den vermögenswirksamen Teil machen insbesondere die Anschaffung der Parkscheinautomaten, die Herrichtung zusätzlicher Straßenleuchten und die Installation von Schranken aus.

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

1.02 Sicherheit und Ordnung1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



Sabine Kühn

1.02	Sicherheit und Ordnung
1.02.10	Statistik und Wahlen
1.02.11	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
1.02.12	Einwohnermelde- und Personenstandswesen
1.02.13	Verkehrsangelegenheiten
1.02.14	Brandschutz und Katastrophen

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Sabine Kühn	1.02 Sicherheit und Ordnung  1.02.14 Brandschutz und Katastrophen  ENGELSKIRCHEI					
Beschreibung	Verwaltungstechnische Betreuung der freiwilligen Feuerwehr (Abrechnung Aufwandsentschädigung Beschaffung persönlicher und technischer Ausrüstungsgegenstände), Erstellung Brandschutzbedarfspla Anordnung von Brandsicherheitswachen, Erlass von Leistungsbescheiden zur Geltendmachung vor Forderungen infolge kostenpflichtiger Feuerwehreinsätze.					
Langfristige Ziele	Die Anforderungen des Brandschutzbedarfsplans werden erfüllt.					
Ziele Haushaltsjahr 2019	Die aus dem Brandschutzbedarfsplan resultierenden Maßnahmen werden umgesetzt.					
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung, örtliche Satzungen					
<u>Zielgruppen</u>	Freiwillige Feuerwehr, Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbetreibende					
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / EW					
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Kosten je Einsatz					

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.14 Brandschutz und Katastrophen

#### Sabine Kühn



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-113.324	-63.900	-116.300	-116.300	-116.300	-116.300
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.261	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.772	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-631					
10	= Ordentliche Erträge	-124.987	-83.100	-135.500	-135.500	-135.500	-135.500
11	- Personalaufwendungen	57.111	62.500	53.400	53.935	54.470	55.015
12	- Versorgungsaufwendungen	5.190					
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	147.607	124.500	124.500	124.500	124.500	124.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	109.394	71.700	71.700	95.700	117.700	63.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.404	105.500	94.500	85.500	85.500	85.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	411.706	364.200	344.100	359.635	382.170	328.915
18	= Ordentliches Ergebnis = (= Zeilen 10 und 17)	286.719	281.100	208.600	224.135	246.670	193.415
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	286.719	281.100	208.600	224.135	246.670	193.415
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	286.719	281.100	208.600	224.135	246.670	193.415
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	290.367	81.682	60.987	60.881	60.591	116.507
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	577.086	362.782	269.587	285.016	307.261	309.922

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 13: - Unterhaltung der Löschwasserentnahmestellen

Nach § 1 Feuerschutzhilfeleistungsgesetz NW sind die Gemeinden verpflichtet, eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung zu sichern. Hierzu ist notwendig, dass sämtliche, für die Feuerbekämpfung in Betracht kommenden Wasserstellen, insbesondere Hydranten, zugriffsbereit sind und dass alle diese Hydranten planmäßig erfasst und örtlich in ausreichender Weise gekennzeichnet und in Ordnung gehalten werden. Die Kosten für eine angemessene Löschwasserversorgung hat die Gemeinde zu tragen. Die von den Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführte Hydrantenüberprüfung hat an verschiedenen Stellen entsprechende Beschädigungen, Funktionsstörungen etc. ergeben, die der AggerEnergie gemeldet wurden. Die Instandhaltung sowie der Neubau der Hydranten, die für Feuerlöschzwecke gefordert werden, erfolgt durch die AggerEnergie gegen Kostenerstattung der Gemeinde. Der Ansatz in dieser Höhe ist weiterhin erforderlich, damit nach dem derzeitigen Planungsstand der AggerEnergie zumindest die Instandhaltungskosten sowie die für die nächsten Jahre vorgesehenen Neueinbauten von Hydranten und Nennweitenerhöhungen von Leitungen abgedeckt werden können.

#### Zu 16: - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der überwiegende Anteil aus den zur Verfügung stehenden Mitteln wird für die Versicherungsbeiträge an die Feuerwehrunfallkasse sowie für den Feuerwehrbedarf und die Ausbildung der Feuerwehreinsatzkräfte aufgewendet.

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Sabine Kühn 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis Ansatz Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2020 2021 2022 2018 2019 tigungen + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -6.100 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -10.200 -10.200 -10.200 -4.477 -10.200-10.200 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -9.000 -9.000 -9.000 -9.000 -10.713 -9.000 + Sonstige Einzahlungen -631 Einzahlungen aus laufender -21.920 -19.200 -19.200 -19.200 -19.200 -19.200 Verwaltungstätigkeit 10 - Personalauszahlungen 57.151 62.500 53.400 53.935 54.470 55.015 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 161.842 124.500 124.500 124.500 124.500 124.500 94.500 15 sonstige Auszahlungen 83.031 105.500 85.500 85.500 85.500 Auszahlungen aus laufender 16 = 302.023 292.500 272.400 263.935 264.470 265.015 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 280.103 273.300 253.200 244.735 245.270 245.815 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16) Einzahlungen aus Zuwendungen für 18 + -202.672 -53.000 -53.000 -53.000 -53.000 -53.000 Investitionsmaßnahmen 23 = investive Einzahlungen -202.672 -53.000 -53.000 -53.000 -53.000 -53.000 - Auszahlungen für Baumaßnahmen 37.960 640.000 275.500 50.000 50.000 50.000 Auszahlungen für Erwerb von beweglichem 26 193.862 80.000 77.000 555.000 370.000 465.000 Anlagevermögen - sonstige Investitionsauszahlungen 6.400 = investive Auszahlungen 238.222 720.000 352.500 605.000 420.000 515.000 Saldo der Investitionstätigkeit 31 35.550 667.000 299.500 552.000 367.000 462.000 (Ein-./. Auszahlung)

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000005 Löschwasserversorgung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.332	50.000	70.000		50.000	50.000	50.000	139.250	359.250
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen								10.675	10.675
13 = Summe Auszahlungen	18.332	50.000	70.000		50.000	50.000	50.000	149.925	369.925
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	18.332	50.000	70.000		50.000	50.000	50.000	149.925	369.925

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund von baurechtlichen Vorgaben ist es notwendig, die Löschwasserversorgung in Teilbereichen zu erweitern, um die Genehmigungsfähigkeit von Bauvorhaben zu gewährleisten.

Die Löschwasserversorgung wird über das stationäre Hydrantennetz und sonstige Wasserentnahmestellen (zum Beispiel öffentliche Gewässer) sichergestellt. Die dicht besiedelten Bereiche des Gemeindegebietes verfügen über eine nahezu flächendeckende Löschwasserversorgung. Die nicht oder äußerst dünn besiedelten Außenbereiche sind nicht flächendeckend an das stationäre Hydrantennetz angeschlossen.

Zudem wird die Löschwasserversorgung durch die Vorhaltung löschwasserführender Fahrzeuge der Feuerwehr ergänzt.

Für das Jahr 2019 wurde der Ansatz um 20 T€ erhöht, da der Einbau einer Druckerhöhungsanlage in der Ortslage Oberschelmerath für die Gewährleistung einer Löschwasserversorgung mit 800l/ min. erforderlich ist (65 T€).

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



500	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00032 Feuerschutzpauschale	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-202.672	-53.000	-53.000		-53.000	-53.000	-53.000	-702.282	-914.282
6	= Summe Einzahlungen	-202.672	-53.000	-53.000		-53.000	-53.000	-53.000	-702.282	-914.282
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-202.672	-53.000	-53.000		-53.000	-53.000	-53.000	-702.282	-914.282

### Planerläuterung Maßnahmenplanplan

Nach §§ 3 Absatz 1 und 40 Absatz 6 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) leistet das Land NW Zuschüsse zu den Kosten des Feuerschutzes der Gemeinden. Mit Verabschiedung des Haushaltsgesetzes werden fachbezogene Pauschalen nach objektiven Kriterien, die im Haushaltsplan des Landes verbindlich festgelegt sind, an die Gemeinden und Kreise verteilt. Die Verteilung der fachbezogenen Pauschale erfolgt zu 57 v.H. nach der Einwohnerzahl und zu 43 v.H. nach der Gebietsfläche. Die Fortschreibung wurde mit dem Betrag des Vorjahres vorgenommen.

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



500	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 0042 2. Löschgruppenfahrzeug	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Loo										
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl Anlagevermögen						330.000		44.098	374.098
13	= Summe Auszahlungen						330.000		44.098	374.098
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						330.000		44.098	374.098

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Das 2. Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Loope soll laut Brandschutzbedarfsplan im Jahr 2021 durch eine Neuanschaffung ersetzt werden.

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00077 Mannschaftstransportfahrz.	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Eng	jelskirchen									
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl Anlagevermögen	25.704							25.704	25.704
13	= Summe Auszahlungen	25.704							25.704	25.704
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	25.704							25.704	25.704

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Mannschaftstransportfahrzeug der Feuerwehr Engelskirchen ist im Jahr 1997 angeschafft worden.

Aufgrund des Zustandes des Fahrzeuges war eine Ersatzbeschaffung nach Abstimmung mit der Wehrführung ursprünglich erst im Jahr 2019 erforderlich. Aufgrund eines großen Reparaturschadens wurde die Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs jedoch vorgezogen.

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00078 Löschgruppenfahrzeug HLF 20	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Rür	deroth								
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl Anlagevermögen							440.000	440.000
13	= Summe Auszahlungen							440.000	440.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							440.000	440.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 20) Ründeroth ist nach den Planungen des Brandschutzbedarfsplanes für 2022 vorgesehen.

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000103 Digitale Funktechnik								
Feuerwehrfahrzeuge								
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			52.000		30.000	15.000		97.000
13 = Summe Auszahlungen			52.000		30.000	15.000		97.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			52.000		30.000	15.000		97.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

In den kommenden 3 Jahren steht die Umstellung der Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr von analoger auf digitaler Funktechnik an. Zusätzlich werden in 2019 und 2020 noch weiter Ausgaben für die normale Umstellung auf den Digitalfunk anfallen.

	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
	00107 Löschgruppenfahrzeug Derghausen								
	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen					360.000			360.000
13	= Summe Auszahlungen					360.000			360.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					360.000			360.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Das HLF der Löschgruppe Osberghausen ist im Jahr 1996 angeschafft worden und soll im Jahr 2020 ersetzt werden. Bei dem Ansatz wurde eine Preissteigerung von 10 % bis zur Ersatzbeschaffung berücksichtigt. Es handelt sich bei der Ersatzbeschaffung um eine Anforderung von Haushaltsmitteln seitens der Wehrführung.

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
500	00113 Löschgruppenfahrzeug Loope									
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl Anlagevermögen	128.687							128.687	128.687
13	= Summe Auszahlungen	128.687							128.687	128.687
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	128.687							128.687	128.687

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Löschgruppenfahrzeug der Feuerwehr Loope ist im Jahr 1993 angeschafft worden. Es handelt sich bei der Ersatzbeschaffung um eine Anforderung der Haushaltmittel seitens der Einsatzleitung. Aufgrund von Preissteigerungen und den Umstieg auf die EURO 6 Abgasnorm hat die Ausschreibung des LF zu höheren Kosten geführt. Diese werden jedoch gefördert.

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000121 Anbau FWGH Loope	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.628	590.000	205.500					635.395	840.895
13 = Summe Auszahlungen	19.628	590.000	205.500					635.395	840.895
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	19.628	590.000	205.500					635.395	840.895

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Entsprechend des aktuellen Brandschutzbedarfsplanes ist der Teilneubau des Feuerwehrgerätehauses in Loope dringend erforderlich. Insbesondere besteht die Problematik, dass die Abstandsflächen zwischen Umkleidemöglichkeiten und Fahrzeugen nicht hinreichend sind sowie die Kapazität für die Anzahl der Einsatzkräfte nicht gegeben ist. Es besteht der Bedarf nach einer grundlegenden Neustrukturierung. Da die Prioritätenliste für investive Maßnahmen in 2017 ausgeschöpft war, wurde die Maßnahme auf zwei Jahre gestreckt.

Nach den vorliegenden Kostenberechnungen aus dem Jahr 2016 wird ein neuer Sozialtrakt, die Erneuerung der Fahrzeughalle und die Sanierung der alten Fahrzeughalle mit insgesamt 790.000 € beziffert

Die Ausschreibung des FW-Gerätehauses Loope wird angesichts der Steigerungen im Bausektor voraussichtlich zu Mehrkosten führen, sodass zunächst eine Gesamtinvestition von 995.500 € kalkuliert wurde (2017 = 200 T€).

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



500	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00124 MTF Loope	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
9	Auszahlungen für den Enwerh von bewegt					70.000			70.000
13	= Summe Auszahlungen					70.000			70.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					70.000			70.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Das Mannschaftstransportfahrzeug der Feuerwehr Loope ist im Jahr 2000 angeschafft worden.

Entsprechend des Brandschutzbedarfsplanes und in Abstimmung mit dem Wehrführer der Feuerwehr ist die Ersatzbeschaffung für das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 70.000 € vorgesehen.

### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



500	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00125 MTF Engelskirchen 2. Fahrzeug	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl Anlagevermögen					70.000			70.000
13	= Summe Auszahlungen					70.000			70.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					70.000			70.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Anschaffung eines zweiten Mannschaftstransportfahrzeuges der Feuerwehr Engelskirchen ist entsprechend des Brandschutzbedarfsplanes und in Abstimmung mit dem Wehrführer der Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 70.000 € vorgesehen gewesen. Zur Einhaltung der Prioritätenliste wurde die Anschaffung nach 2020 verschoben.

#### 1.02 Sicherheit und Ordnung

#### 1.02.14 Brandschutz und Katastrophen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
500	00127 Aufbau TLF Ründeroth									
9	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		55.000						55.000	55.000
13	= Summe Auszahlungen		55.000						55.000	55.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		55.000						55.000	55.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Bei einer routinemäßigen Untersuchung des Technischen Kompetenzzentrums vom Institut der Feuerwehr Münster wurde festgestellt, dass zahlreiche Durchrostungen am Aufbau der Tanklöschfahrzeuge Engelskirchen und Ründeroth vorhanden sind. Diese Einsatzfahrzeuge unterliegen der höchsten Einsatzfrequenz innerhalb der Feuerwehr Engelskirchen. Zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit muss der Aufbau vom Hersteller gegen Durchrostung bearbeitet werden. Die Bearbeitung ist spätestens für das Jahr 2018 vorgesehen und wird mit einem Kostenvolumen von 55 T€ geschätzt.

1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.02.14 Brandschutz und Katastrophen

Sabine Kühn



	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	41.969	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000	370.033	470.033
3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	41.969	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000	370.033	470.033

### Planerläuterung Maßnahmenplan

### Zu 2 - Summe der investiven Auszahlungen

Zur Aufrechterhaltung des Feuerschutzes ist ein Betrag in Höhe von 25.000 € für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Vollschutzanzüge, Atemschutzgeräte etc.) veranschlagt.

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm		1.03 Schulträgeraufgaben	GEMEINDE
	1.01		
	1.01	Innere Verwaltung	
	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07	Gesundheitsdienste	
l lavabalt	1.08	Sportförderung	
Haushalt	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

### 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

### Norbert Hamm



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.016.101	-1.058.600	-1.165.924	-1.176.200	-1.186.700	-1.192.100
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-517.265	-411.000	-391.000	-391.000	-391.000	-379.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.820	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-16.272	-22.300	-22.300	-22.360	-22.420	-22.480
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-610	-12.491	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.561.068	-1.526.391	-1.605.224	-1.615.560	-1.626.120	-1.619.580
11	- Personalaufwendungen	318.826	368.566	348.472	351.986	355.502	359.057
12	- Versorgungsaufwendungen	17.267	56.853	64.299	64.942	65.592	66.248
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.846.221	2.100.967	2.267.467	2.267.467	2.267.467	2.266.626
14	- Bilanzielle Abschreibungen		72.800	72.800	72.800	72.800	72.800
15	- Transferaufwendungen	27.463	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.737	122.817	122.817	122.817	122.817	126.643
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.414.515	2.787.003	2.940.855	2.945.011	2.949.178	2.956.374
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	853.447	1.260.612	1.335.631	1.329.451	1.323.058	1.336.794
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3					
21	<b>= Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)	3					
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	853.450	1.260.612	1.335.631	1.329.451	1.323.058	1.336.794
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	853.450	1.260.612	1.335.631	1.329.451	1.323.058	1.336.794
28	- Aufwendungen aus internen - Leistungsbeziehungen	3.258.678	2.749.290	2.838.617	2.864.898	2.873.826	3.049.908
<u></u>							

### 1.03 Schulträgeraufgaben

vorantwortlich:



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.112.128	4.009.902	4.174.248	4.194.349	4.196.883	4.386.70

### 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

**Norbert Hamm** 



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.016.101	-1.058.600	-1.165.924		-1.176.200	-1.186.700	-1.192.100
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-479.414	-411.000	-391.000		-391.000	-391.000	-379.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.945	-22.000	-22.000		-22.000	-22.000	-22.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-15.776	-22.300	-22.300		-22.360	-22.420	-22.480
7	+ Sonstige Einzahlungen	-610	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.522.846	-1.517.900	-1.605.224		-1.615.560	-1.626.120	-1.619.580
10	- Personalauszahlungen	313.890	338.200	316.700		319.895	323.090	326.320
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.808.707	2.098.400	2.264.900		2.264.900	2.264.900	2.263.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3						
14	- Transferauszahlungen	27.463	65.000	65.000		65.000	65.000	65.000
15	- sonstige Auszahlungen	169.343	114.500	114.500		114.500	114.500	114.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.319.406	2.616.100	2.761.100		2.764.295	2.767.490	2.768.820
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	796.561	1.098.200	1.155.876		1.148.735	1.141.370	1.149.240
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für + Investitionsmaßnahmen	-173.200						
23	= investive Einzahlungen	-173.200						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	586.643	470.000	30.000		150.000	400.000	1.700.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	158.628	146.000	166.000		45.400	46.000	46.000
30	= investive Auszahlungen	745.271	616.000	196.000		195.400	446.000	1.746.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	572.071	616.000	196.000		195.400	446.000	1.746.000

Haushaltsplan 2019
verantwortlich:

Norbert Hamm



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung und Betrieb der vier gemeindlichen Grundschulen, Betreuung der Schülerinnen und Schüler nach Bedarf auch an Nachmittagen (OGS).  Der Schulbetrieb ist durch die Bereitstellung von sächlichen und personellen Voraussetzungen (Verwaltung, Hausmeister, pädagogische Kräfte in der OGS) sicherzustellen.  Bereitstellung von Räumlichkeiten für außerschulische Nutzungen z.B. an Sportvereine.  Erhebung und Berechnung der Elternbeiträge und Mittagessenbeiträge für die OGS-Betreuung.
Langfristige Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten, wohnungsnahen und zukunftsorientierten Grundschulangebots. Koordinierung der Angebote der OGS, Umfeld für qualifizierte Lehrer schaffen sowie bedarfsgerechte Betreuungsangebote an Nachmittagen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landesverfassung NRW, Schulgesetz, entsprechende Verordnungen des Landes NRW, Entgeltsatzung für die Teilnahme an Angeboten der Ganztagsbetreuung der OGS
<u>Zielgruppen</u>	Grundschülerinnen, Grundschüler und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitungen und Lehrkräfte, OGS-Leitungen und deren Mitarbeiter, Vereine und Einrichtungen.
<u>Allgemeine</u> Kennzahlen	Netto-Aufwand pro Grundschüler
Spezifische Kennzahlen	Sachaufwand/Schüler; Aufwand/Schüler, Anzahl der Schüler in Betreuungsangeboten, Auspendler nach der Grundschule, Auspendler nach der Grundschule in %, Verteilung der Grundschüler auf weiterführende Schulen

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.10 Grundschulen



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-490.990	-499.100	-579.500	-579.500	-579.500	-579.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-464.031	-380.000	-360.000	-360.000	-360.000	-348.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.715	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-4.100	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
7 + Sonstige ordentliche Erträge		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10 = Ordentliche Erträge	-957.735	-897.200	-957.600	-957.600	-957.600	-945.600
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	847.572	1.089.600	1.234.200	1.234.200	1.234.200	1.234.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen		13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
15 - Transferaufwendungen	27.228					
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.504	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	939.304	1.105.600	1.250.200	1.250.200	1.250.200	1.250.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-18.432	208.400	292.600	292.600	292.600	304.600
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	-18.432	208.400	292.600	292.600	292.600	304.600
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-18.432	208.400	292.600	292.600	292.600	304.600
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.522.800	1.102.328	1.132.014	1.133.282	1.134.058	1.204.134
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.504.368	1.310.728	1.424.614	1.425.882	1.426.658	1.508.734

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.10 Grundschulen



## Planerläuterung Teilergebnisplan

## Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Gesamtbetrag der Zuwendungen für die 4 Grundschulen teilt sich in die Landeszuweisungen für diverse Maßnahmen und den Kreiszuschuss für die Betriebskosten der Offenen Ganztagsschule (OGS) auf. Die Landeszuweisungen werden u.a. für die zusätzliche Schülerbetreuung, die Sprachkursförderung für Migrantenkinder, die allgemeine Fortbildung und Weiterbildung, den Betriebskostenzuschuss OGS sowie das Projekt "Kein Kind ohne Mahlzeit" gewährt.

## Zu 4: - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Bei der veranschlagten Haushaltsposition handelt es sich um die Elternbeiträge und die Essensgeldbeiträge für die Offene Ganztagsschule (OGS). Die Elternbeiträge für die OGS sind der Höhe nach einkommensabhängig und können bis zu 150,-- Euro betragen. In der Kalkulation wird von einem tatsächlichen Einnahmebeitrag entsprechend der Ist-Werte aus dem laufenden Haushaltsjahr ausgegangen. Für die vier Grundschulen wurden entsprechend der Anmeldungen 220 Betreuungsplätze hochgerechnet.

Neben den satzungsmäßig erhobenen Elternbeiträgen werden die Essensgeldbeiträge durch einen separaten Veranlagungsbescheid angefordert. Analog erfolgt in gleicher Höhe die Bezahlung des Essensgeldes (Pauschalbetrag) an den Maßnahmeträger.

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der überwiegende Anteil aus den für die 4 Grundschulen zur Verfügung stehenden Mitteln wird bei den nachfolgend aufgeführten Sachkonten für folgende Aufwendungen eingesetzt:

523610 Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung

524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz

524300 Lehr- und Unterrichtsmittel

524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen (Schulbudget)

524906 Betriebskosten OGS

525601 Aufwandserstattungen an Techn. Betrieb Engelsk.-Lindlar (TeBEL)

525900 Erstattungen an übrige Bereiche (hier: Weiterleitung Essensgeldbeiträge OGS an Maßnahmeträger)

541200 Aus- und Fortbildung

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.10 Grundschulen



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-490.990	-499.100	-579.500		-579.500	-579.500	-579.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-426.288	-380.000	-360.000		-360.000	-360.000	-348.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.840	-12.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-4.100	-4.100		-4.100	-4.100	-4.100
7	+ Sonstige Einzahlungen		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-920.117	-897.200	-957.600		-957.600	-957.600	-945.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	854.871	1.089.600	1.234.200		1.234.200	1.234.200	1.234.200
14	- Transferauszahlungen	27.228						
15	- sonstige Auszahlungen	40.053	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	922.152	1.091.800	1.236.400		1.236.400	1.236.400	1.236.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.034	194.600	278.800		278.800	278.800	290.800
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	570.666	470.000	30.000		150.000		
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.535	62.000	82.000		11.400	12.000	12.000
30	= investive Auszahlungen	605.200	532.000	112.000		161.400	12.000	12.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	605.200	532.000	112.000		161.400	12.000	12.000

## 1.03 Schulträgeraufgaben



#### 1.03.10 Grundschulen

Investitionsmaßnah oberhalb der festgesetzten Wertgr	renzen Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000053 Turnhalle Engelski	irchen								
Sanierung									
8 - Auszahlungen für Baumaßn	ahmen 569.536	470.000	30.000		150.000			1.879.240	2.059.240
9 - Auszahlungen für den Erwer Anlagevermögen	rb von bewegl.							8.717	8.717
13 = Summe Auszahlungen	569.536	470.000	30.000		150.000			1.887.956	2.067.956
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Au	uszahlungen) 569.536	470.000	30.000		150.000			1.887.956	2.067.956

## Planerläuterung Maßnahmenplan

An der Grundschule Engelskirchen ist eine weitergehende Sanierung erforderlich, die unter anderem aufgrund neuer Brandschutzauflagen seitens der Bauaufsicht und des TÜV-Berichtes durchgeführt werden muss. Die vorgesehenen Investitionen sollen aus den Mitteln des Förderprogramms "Gute Schule 2020" finanziert werden, die im Rahmen des Maßnahmekonzeptes zur Stärkung der Schulinfrastruktur erstellt wurden. Dabei handelt es sich um folgende Ausgaben:

Maßnahme	Betrag	HH-Jahr
Restliche Fenster Hauptgebäude (Rückseite) und Umkleide	135.000 €	2018
Mehrzweckhalle: Erneuerung des Schwingbodens	135.000 €	2018
Lüftungsanlage Hausmeisterraum	20.000 €	2018
Sanierung der Elektroanlagen gemäß Brandschutzkonzept	150.000 €	2018
und TÜV-Bericht		
Modernisierung Trinkwasserhygiene	30.000 €	2018
Bodenbeläge 2. Rettungsweg auf Balkon/Terrasse	30.000 €	2019
Pultdach Umkleideräume	100.000€	2020
Lüftungsanlage Umkleidetrakt	50.000 €	2020

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.10 Grundschulen



GEWEINDE ENGELSKIRCHE

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	Summe der investiven Auszahlungen	35.665	62.000	82.000		11.400	12.000	12.000	224.236	341.636
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	35.665	62.000	82.000		11.400	12.000	12.000	224.236	341.636

# Planerläuterung Maßnahmenplan

## Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Über diese Position wird überwiegend der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (über 410,-- €) bei den vier gemeindlichen Grundschulen abgewickelt. In den Jahren 2018 und 2019 wurden für die 4 Grundschulen jeweils 50.000 € für die digitale Ausstattung aus den Mitteln des Förderprogramms "Gute Schule 2020" berücksichtigt, die im Rahmen eines Maßnahmekonzeptes zur Stärkung der Schulinfrastruktur vorgesehen sind.

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.11 Hauptschule



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  1.03.11 Hauptschule  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung und Betrieb der gemeindlichen Ganztagshauptschule mit Übermittagsangebot (Mensa und Betreuung).  Der Schulbetrieb ist durch die Bereitstellung von sächlichen und personellen Voraussetzungen (Verwaltung, Hausmeister) sicherzustellen.  Bereitstellung von Räumlichkeiten im Bedarfsfall für außerschulische Nutzungen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landesverfassung NRW, Schulgesetz, entsprechende Verordnungen des Landes NRW
<u>Zielgruppen</u>	Hauptschülerinnen, Hauptschüler und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitung und Lehrkräfte, Betreuungskräfte, Vereine und Einrichtungen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Hauptschüler
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Sachaufwand/Schüler, Anzahl der Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk), Anzahl der Schüler in Betreuungsangeboten;

**beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25)

Aufwendungen aus internen

Leistungsbeziehungen

29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm

28 -

1.03.11 Hauptschule

34.038

38.569

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Ergebnis 2017 Planung Planung Ansatz Ansatz Planung Teilergebnisplan 2022 2018 2019 2020 2021 Aufwendungen für Sach- und 13 726 Dienstleistungen 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen 3.805 4.532 17 = Ordentliche Aufwendungen Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17) 4.532 Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 4.532 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 4.532 26 = internen Leistungs-

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.11 Hauptschule



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	799						
15	- sonstige Auszahlungen	3.855						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.654						
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	4.654						
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-173.200						
23	= investive Einzahlungen	-173.200						
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.481						
30	= investive Auszahlungen	3.481						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	-169.719						

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.11 Hauptschule





	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	Summe der investiven - Auszahlungen	3.481							30.428	30.428
;	Saldo: = (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.481							30.428	30.428

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.12 Realschule



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  1.03.12 Realschule  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Bereitstellung und Betrieb der gemeindlichen Realschule. Betreuung der Schülerinnen und Schüler nach Bedarf auch an Nachmittagen.
	Der Schulbetrieb ist durch die Bereitstellung von sächlichen und personellen Voraussetzungen (Verwaltung, Hausmeister) sicherzustellen.
	Bereitstellung von Räumlichkeiten im Bedarfsfall für außerschulische Nutzungen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landesverfassung NRW, Schulgesetz, entsprechende Verordnungen des Landes NRW
<u>Zielgruppen</u>	Realschülerinnen, Realschüler und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitung und Lehrkräfte, Betreuungskräfte (z.B. Musikschule und andere Kooperationspartner), Vereine und Einrichtungen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Realschüler
Spezifische Kennzahlen	Sachaufwand/Schüler; Anzahl der Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk)

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.12 Realschule



#### Ergebnis 2017 Planung Planung Ansatz Ansatz Planung Teilergebnisplan 2022 2018 2019 2020 2021 Aufwendungen für Sach- und 13 1.306 Dienstleistungen 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen 4.719 17 = Ordentliche Aufwendungen 6.026 Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17) 6.026 Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 6.026 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 6.026 26 = internen Leistungs**beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 28 -35.592 Leistungsbeziehungen **29 = Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 41.617

# 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.12 Realschule



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.489						
15	- sonstige Auszahlungen	4.845						
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.334						
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	6.334						

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.13 Gymnasium



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019	1.03 Schulträgeraufgaben	
verantwortlich:	1.03.13 Gymnasium	DE OCUENT
Norbert Hamm	ENGELSKIR	CHEN
Beschreibung	Bereitstellung und Betrieb des gemeindlichen Gymnasiums mit Übermittagsangebot (Mensa und Betreu Der Schulbetrieb ist durch die Bereitstellung von sächlichen und personellen Voraussetzungen (Verwalt Hausmeister) sicherzustellen. Bereitstellung von Räumlichkeiten für außerschulische Nutzung (z.B. Vereine, Einrichtungen).	• ,
Langfristige Ziele	Wir haben ein hervorragendes Lernumfeld, in dem das Gymnasium seinen Unterricht bedarfsgerecht ur zukunftsorientiert anbietet; Durchlässigkeit des Schulsystems sicherstellen, Anzahl der Auspendler reduzieren, Umfeld für qualifizie Lehrer schaffen. Die in der Kooperationsvereinbarung mit der Sekundarschule festgelegten Inhalte und werden umgesetzt.	erte
Ziele Haushaltsjahr 2019	Die Kooperationsmaßnahmen mit der Sekundarschule werden fortgeführt und zielorientiert weiterentwic	kelt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landesverfassung NRW, Schulgesetz, entsprechende Verordnungen des Landes NRW	
<u>Zielgruppen</u>	Gymnasiastinnen, Gymnasiasten und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitung und Lehrkräfte, Betreuungskräfte Vereine und Einrichtungen	
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Gymnasiast	
Spezifische Kennzahlen	Sachaufwand/Gymnasiast; Anzahl der Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk), Anzahl der Schüler in pädagogischer Übermittagsbetreuung; Außerschulische Nutzung: Anzahl der Nutzungen (Teilnehmer), Außerschulische Nutzung: Anzahl der Tage	

# 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.13 Gymnasium



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.105	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10	= Ordentliche Erträge	-8.105	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.666	85.400	84.000	84.000	84.000	82.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen		14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.052	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	100.718	101.900	100.500	100.500	100.500	98.600
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	92.613	86.900	85.500	85.500	85.500	83.600
22	Ergebnis der laufenden E Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	92.613	86.900	85.500	85.500	85.500	83.600
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	92.613	86.900	85.500	85.500	85.500	83.600
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.425.122	1.192.858	1.249.715	1.277.727	1.278.529	1.333.897
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.517.735	1.279.758	1.335.215	1.363.227	1.364.029	1.417.497

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.13 Gymnasium



## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Gesamtbetrag der Zuwendungen ergibt sich aus dem Landesprogramm "Geld oder Stelle" zur Übermittagsbetreuung.

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der überwiegende Anteil aus den für die Schule zur Verfügung stehenden Mitteln wird bei den nachfolgend aufgeführten Sachkonten für folgende Aufwendungen eingesetzt:

523610 Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung

524200 Lehrmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz

524300 Lehr- und Unterrichtsmittel

524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen (Schulbudget)

525601 Aufwandserstattungen an Techn. Betrieb Engelsk.-Lindlar (TeBEL)

525900 Erstattungen an übrige Bereiche (hier: Weiterleitung Essensgeldbeiträge OGS an Maßnahmeträger)

541200 Aus- und Fortbildung

544110 Haftpflichtversicherung

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.13 Gymnasium



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.105	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.105	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.101	85.400	84.000		84.000	84.000	82.100
15	- sonstige Auszahlungen	29.255	2.100	2.100		2.100	2.100	2.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.356	87.500	86.100		86.100	86.100	84.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	93.251	72.500	71.100		71.100	71.100	69.200
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.977					400.000	1.700.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.742	47.000	47.000		22.000	22.000	22.000
30	= investive Auszahlungen	44.720	47.000	47.000		22.000	422.000	1.722.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	44.720	47.000	47.000		22.000	422.000	1.722.000

## 1.03 Schulträgeraufgaben



1.	.03.	13	Gymr	nasium
----	------	----	------	--------

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000063 Aggertalgymn Sanierung/Modernisierung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								139.250	139.250
6 = Summe Einzahlungen								139.250	139.250
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.977					400.000	1.700.000	15.496.547	17.596.547
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								203.787	203.787
13 = Summe Auszahlungen	15.977					400.000	1.700.000	15.700.334	17.800.334
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.977					400.000	1.700.000	15.839.584	17.939.584

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Durch die beschlossenen Gesetze wurde in Nordrhein-Westfalen die Rückkehr zum Abitur nach neun Jahren Gymnasium (G9) vorgegeben, sodass die Einführung auch am Engelskirchener Aggertalgymnasium umgesetzt werden muss.

In NRW startet die Umstellung zu G9 an öffentlichen Gymnasien im Schuljahr 2019/20 mit den Fünft- und Sechstklässlern. Der erste reguläre G9-Jahrgang macht 2027 Abitur.

Laut dem aktuellen Schulentwicklungsplan fehlen am Aggertalgymnasium allerdings 6 bis 8 Räume. Bedingt durch den zusätzlichen Jahrgang in der Sekundarstufe II werden daher drei Kursräume, drei Aufenthaltsräume, ein Differenzierungsraum sowie eine Lernzone (Cluster) benötigt, die durch eine Aufstockung des vorhandenen Gebäudeteils B geschaffen werden könnten.

Zur rechtzeitigen Fertigstellung für das Schuljahr 2023/2024 muss mit den Planungen und baulichen Maßnahmen bereits in 2021 begonnen werden.

Die günstigste Umsetzungsvariante (Aufstockung Gebäudeteil B) macht eine Gesamtinvestition von 2,4 Mio. € erforderlich (2021= 400 T€, 2022 = 1.700 T€, 2023 = 300 T€).

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.13 Gymnasium

**Norbert Hamm** 



	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	28.742	47.000	47.000		22.000	22.000	22.000	272.321	385.321
3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	28.742	47.000	47.000		22.000	22.000	22.000	272.321	385.321

## Planerläuterung Maßnahmeplan

#### Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Über diese Position wird überwiegend der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (über 410,-- €) beim Aggertal-Gymnasium abgewickelt.

Der Haushaltsansatz ist im Rahmen der Budgetierung festgeschrieben.

In den Jahren 2018 und 2019 wurden für das Aggertal-Gymnasium jeweils 25.000 € für die digitale Ausstattung aus den Mitteln des Förderprogramms "Gute Schule 2020" berücksichtigt, die im Rahmen eines Maßnahmekonzeptes zur Stärkung der Schulinfrastruktur vorgesehen sind.

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.14 Förderschulzweckverband



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.14 Förderschulzweckverband  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Der Zweckverband der Förderschulen ist eine Einrichtung, die durch die Bereitstellung von Förderschulen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen dient, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die von ihnen benötigte Erziehung und Ausbildung erfahren können.
Langfristige Ziele	Die Mitgliedschaft im Zweckverband der Förderschulen wird aufrechterhalten.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landesverfassung NRW, Schulgesetz, entsprechende Verordnungen des Landes
<u>Zielgruppen</u>	Schülerinnen und Schüler mit einer Lernbehinderung
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Förderschulkind
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Gemeindeanteil It. Satzung des Zweckverbandes der Förderschulen

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.14 Förderschulzweckverband

**Norbert Hamm** 



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	121.919	121.000	121.000	121.000	121.000	121.000

## Planerläuterung Teilergebnisplan

## Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich bei den veranschlagten Mitteln um die Weiterleitung der Umlage für den Zweckverband der Schulen für Lernbehinderte (Förderschulen) entsprechend der Beschlusslage der Schulverbandsversammlung im laufenden Haushaltsjahr.

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.14 Förderschulzweckverband



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 ungsermäch-tigungen Planung 2020 Planung 2021 Ansatz Ansatz Planung 2022 2018 2019 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 121.000 121.000 121.919 121.000 121.000 121.000 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 121.919 121.000 121.000 121.000 121.000 121.000 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 121.919 121.000 121.000 121.000 121.000 121.000 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.15 Schülerbeförderung



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  1.03.15 Schülerbeförderung  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Beförderung der Schülerinnen und Schüler zur Schule und zu externen Unterrichtsstätten (z. B. Sporthallen, Hallenbad Lindlar), Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmern, Berechnung und Bescheiderteilung der zu erstattenden Schülerfahrtkosten.
Langfristige Ziele	Alle anspruchsberechtigten Schüler (Öffentlicher Personennahverkehr -ÖPNV-, Schülerspezialverkehr) werden sicher und kostengünstig zur Schule befördert.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Schülerfahrkostenverordnung
<u>Zielgruppen</u>	Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitungen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro anspruchsberechtigten Schüler
Spezifische Kennzahlen	Anzahl der anspruchsberechtigten Schüler

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.15 Schülerbeförderung

**Norbert Hamm** 



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.435	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.665	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200
10	= Ordentliche Erträge	-20.100	-22.200	-22.200	-22.200	-22.200	-22.200
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	635.959	650.000	670.000	670.000	670.000	670.000
15	- Transferaufwendungen	235					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.707	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	685.902	755.000	775.000	775.000	775.000	775.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	665.802	732.800	752.800	752.800	752.800	752.800
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	665.802	732.800	752.800	752.800	752.800	752.800
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	665.802	732.800	752.800	752.800	752.800	752.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	665.802	732.800	752.800	752.800	752.800	752.800

## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Berechnung der Schülerbeförderungskosten für alle vier Grundschulen, der Sekundarschule sowie das Aggertal-Gymnasium wurde anhand der ermittelten Schülerzahlen vorgenommen. Darüber hinaus wurde die vertraglich vereinbarte Tarifanpassung im Schülerspezialverkehr ab dem laufenden Schuljahr berücksichtigt.

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.15 Schülerbeförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.435	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-13.659	-12.200	-12.200		-12.200	-12.200	-12.200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.094	-22.200	-22.200		-22.200	-22.200	-22.200
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	637.066	650.000	670.000		670.000	670.000	670.000
14	- Transferauszahlungen	235						
15	- sonstige Auszahlungen	49.521	105.000	105.000		105.000	105.000	105.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	686.823	755.000	775.000		775.000	775.000	775.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	666.729	732.800	752.800		752.800	752.800	752.800

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Mithilfe bei der Beantragung von besonderen Fördermaßnahmen in den Schulen, derzeit z.B. Betreuungspauschalen OGS, Kunst und Schule, Geld oder Stelle, Leistungen nach den gesetzlichen Bestimmungen "Bildung und Teilhabe";
	Bedarfsgerechte zusätzliche Schulsportangebote
	Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege
Langfristige Ziele	Optimale Nutzung von Fördermaßnahmen und Gewährleistung sicherer Schulwege
<u>Auftragsgrundlage</u>	Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Schülerfahrkostenverordnung, Ratsbeschlüsse
<u>Zielgruppen</u>	Grundschüler und Schüler der weiterführenden Schulen

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### **Ergebnis** Planung Planung Planung Ansatz Ansatz Teilergebnisplan 2017 2022 2018 2019 2020 2021 -57.500 -57.500 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -53.647 -57.500 -57.500 -57.500 10 = Ordentliche Erträge -53.647 -57.500 -57.500 -57.500 -57.500 -57.500 Aufwendungen für Sach- und 13 36.856 57.500 57.500 57.500 57.500 57.500 Dienstleistungen Sonstige ordentliche Aufwendungen 72 57.500 57.500 57.500 57.500 17 = Ordentliche Aufwendungen 36.928 57.500 **Ordentliches Ergebnis** 18 = -16.718 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit -16.718 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs--16.718 beziehungen - (= Zeilen 22 und 25) **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) -16.718

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.16 Fördermaßnahmen für Schüler

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 ungsermäch-tigungen Planung 2020 Ansatz Ansatz Planung Planung 2021 2022 2018 2019 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -57.500 -53.647 -57.500 -57.500 -57.500 -57.500 Einzahlungen aus laufender -53.647 -57.500 -57.500 -57.500 -57.500 -57.500 Verwaltungstätigkeit Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 12 36.894 57.500 57.500 57.500 57.500 57.500 15 72 sonstige Auszahlungen Auszahlungen aus laufender 16 = 36.966 57.500 57.500 57.500 57.500 57.500 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = -16.680 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben 1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben	GEMEINDE
<u>Beschreibung</u>	Allgemeine Aufgaben der Schulverwaltung, Schulentwicklungsplanung	
<u>Langfristige Ziele</u>	Die allgemeinen Aufgaben der Schulverwaltung werden erfüllt. Die Schulentwicklungsplanung ist auf den Bedarf ausgerichtet.	
<u>Zielgruppen</u>	Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und ihre Erziehungsberechtigten	
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahlen</u>	-	

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-465.029	-489.000	-515.924	-526.200	-536.700	-542.100
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.367	-6.000	-6.000	-6.060	-6.120	-6.180
7 + Sonstige ordentliche Erträge		-8.491				
10 = Ordentliche Erträge	-467.396	-503.491	-521.924	-532.260	-542.820	-548.280
11 - Personalaufwendungen	318.826	368.566	348.472	351.986	355.502	359.057
12 - Versorgungsaufwendungen	17.267	56.853	64.299	64.942	65.592	66.248
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.326	2.567	2.567	2.567	2.567	3.626
15 - Transferaufwendungen		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.822	8.817	8.817	8.817	8.817	12.643
17 = Ordentliche Aufwendungen	416.241	501.803	489.155	493.311	497.478	506.574
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-51.155	-1.688	-32.769	-38.949	-45.342	-41.706
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	-51.155	-1.688	-32.769	-38.949	-45.342	-41.706
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-51.155	-1.688	-32.769	-38.949	-45.342	-41.706
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-744.035	-572.926	-587.306	-592.281	-598.455	-748.967
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	576.514	462.155	463.118	464.455	482.881	685.012
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-218.675	-112.459	-156.958	-166.775	-160.916	-105.661

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben



## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Kommunen erhalten aus den Mitteln des Gemeindefinanzierungsgesetzes eine Schulpauschale, die die vormalige Einzelförderung von investiven Maßnahmen, die Zuweisung zum Ausgleich von erhöhten Schülerbeförderungskosten und eine Vielzahl von kleineren Fördermöglichkeiten (z.B. im IT-Bereich) ersetzen soll. Entsprechend der einschlägigen Förderrichtlinien können die Gemeinden daraus die nachfolgenden Maßnahmen finanzieren:

- Bau und Erwerb von Schulgebäuden
- Modernisierung und Sanierung von Schulgebäuden
- Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden
- Miete und Leasing von Schulgebäuden
- Finanzierungskosten aus den vorstehenden Maßnahmen.

Die Schulpauschale wurde entsprechend der aktuellen Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz im Ergebnisplan unter dem Produkt 1.03.17 "Sonstige schulische Aufgaben" an einer Stelle pauschal veranschlagt. Die Mittel sind durch die Finanzierung des Neubaus des Schulzentrums Walbach gebunden.

# 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.17 Sonstige schulische Aufgaben



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-465.029	-489.000	-515.924		-526.200	-536.700	-542.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.117	-6.000	-6.000		-6.060	-6.120	-6.180
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-467.146	-495.000	-521.924		-532.260	-542.820	-548.280
10	- Personalauszahlungen	313.890	338.200	316.700		319.895	323.090	326.320
14	- Transferauszahlungen		65.000	65.000		65.000	65.000	65.000
15	- sonstige Auszahlungen	22.831	500	500		500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.721	403.700	382.200		385.395	388.590	391.820
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-130.425	-91.300	-139.724		-146.865	-154.230	-156.460

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm 1.03.18 Sekundarschule



1.03	Schulträgeraufgaben
1.03.10	Grundschulen
1.03.11	Hauptschule
1.03.12	Realschule
1.03.13	Gymnasium
1.03.14	Förderschulzweckverband
1.03.15	Schülerbeförderung
1.03.16	Fördermaßnahmen für Schüler
1.03.17	Sonstige schulische Aufgaben
1.03.18	Sekundarschule

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.03 Schulträgeraufgaben  1.03.18 Sekundarschule  ENGELSKIRCHEN						
<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung und Betrieb der gemeindlichen Sekundarschule mit Übermittagsangebot (Mensa und Betreuung). Der Schulbetrieb ist durch die Bereitstellung von sächlichen und personellen Voraussetzungen (Verwaltung, Hausmeister) sicherzustellen.  Bereitstellung von Räumlichkeiten im Bedarfsfall für außerschulische Nutzungen.						
<u>Langfristige Ziele</u>	Wir haben ein hervorragendes Lernumfeld, in dem die Sekundarschule ihren Unterricht bedarfsgerecht und zukunftsorientiert anbietet.  Durchlässigkeit des Schulsystems sicherstellen, Anzahl der Auspendler reduzieren, Umfeld für qualifizierte Lehrer schaffen. Die in der Kooperationsvereinbarung mit dem Aggertalgymnasium festgelegten Inhalte und Ziele werden umgesetzt.						
Ziele Haushaltsjahr 2019	Die begonnenen Kooperationsmaßnahmen mit dem Aggertalgymnasium werden fortgeführt und zielorientiert weiterentwickelt.						
<u>Zielgruppen</u>	Sekundarschülerinnen, Sekundarschüler und ihre Erziehungsberechtigten, Schulleitung und Lehrkräfte, Betreuungskräfte, Vereine und Einrichtungen						
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Sekundarschüler						
Spezifische Kennzahlen	Sachaufwand/Schüler; Anzahl der Abgänge/Abschlüsse (Q-Vermerk), Anzahl der Schüler in Betreuungsangeboten;						

#### 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Norbert Hamm

1.03.18 Sekundarschule



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung Planung Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -53.234 -31.000 -31.000 -31.000 -31.000 -31.000 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -240 7 + Sonstige ordentliche Erträge -610 10 = Ordentliche Erträge -54.084 -31.000 -31.000 -31.000 -31.000 -31.000 Aufwendungen für Sach- und 13 83.890 94.900 98.200 98.200 98.200 98.200 Dienstleistungen Bilanzielle Abschreibungen 44.600 44.600 44.600 44.600 44.600 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen 4.700 4.700 4.700 4.700 4.700 19.055 17 = Ordentliche Aufwendungen 102.946 144.200 147.500 147.500 147.500 147.500 **Ordentliches Ergebnis** 18 = 48.861 113.200 116.500 116.500 116.500 116.500 (= Zeilen 10 und 17) 20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen 3 21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20) 3 Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 48.864 113.200 116.500 116.500 116.500 116.500 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-48.864 113.200 116.500 116.500 116.500 116.500 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 28 408.647 581.077 581.715 576.812 575.833 564.874 Leistungsbeziehungen **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 457.511 678.074 693.312 692.333 697.577 698.215

# 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.18 Sekundarschule



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-53.126	-31.000	-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-610						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53.736	-31.000	-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.568	94.900	98.200		98.200	98.200	98.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3						
15	- sonstige Auszahlungen	18.910	4.700	4.700		4.700	4.700	4.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.481	99.600	102.900		102.900	102.900	102.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	48.744	68.600	71.900		71.900	71.900	71.900
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem - Anlagevermögen	91.870	37.000	37.000		12.000	12.000	12.000
30	= investive Auszahlungen	91.870	37.000	37.000		12.000	12.000	12.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	91.870	37.000	37.000		12.000	12.000	12.000

1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.03.18 Sekundarschule

**Norbert Hamm** 



	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	Summe der investiven Auszahlungen	91.870	37.000	37.000		12.000	12.000	12.000	211.626	284.626
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	91.870	37.000	37.000		12.000	12.000	12.000	211.626	284.626

# Planerläuterung Maßnahmeplan

#### Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Über diese Position wird überwiegend der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (über 410,-- €) bei der Sekundarschule

abgewickelt. Der Haushaltsansatz soll zukünftig im Rahmen der Budgetierung festgeschrieben werden, wenn die entsprechenden Schülerzahlen besser kalkulierbar sind.

In den Jahren 2018 und 2019 wurden für die Sekundarschule jeweils 25.000 € für die digitale Ausstattung aus den Mitteln des Förderprogramms "Gute Schule 2020" berücksichtigt, die im Rahmen eines Maßnahmekonzeptes zur Stärkung der Schulinfrastruktur vorgesehen sind.

#### Haushaltsplan 2019 1.04 Kultur und Wissenschaft verantwortlich: **Norbert Hamm** Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 1.13 Natur- und Landschaftspflege Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.254	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.154					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.096	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
10	= Ordentliche Erträge	-27.504	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
11	- Personalaufwendungen	66.206	70.050	57.950	58.525	59.110	59.695
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	15.471	1.785	10.785	10.785	10.785	10.500
15	- Transferaufwendungen	19.925	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.512	7.664	7.664	7.664	7.664	6.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	129.113	99.600	96.500	97.075	97.660	96.795
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	101.609	82.600	79.500	80.075	80.660	79.795
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	101.609	82.600	79.500	80.075	80.660	79.795
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	101.609	82.600	79.500	80.075	80.660	79.795
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.950	137.494	141.372	141.748	142.244	83.694
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	181.560	220.093	220.871	221.822	222.904	163.489

### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.054	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.154						
7 + Sonstige Einzahlungen	-13.596	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.804	-17.000	-17.000		-17.000	-17.000	-17.000
10 - Personalauszahlungen	66.206	70.050	57.950		58.525	59.110	59.695
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.690	1.500	10.500		10.500	10.500	10.500
14 - Transferauszahlungen	19.925	20.100	20.100		20.100	20.100	20.100
15 - sonstige Auszahlungen	30.664	6.500	6.500		6.500	6.500	6.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.486	98.150	95.050		95.625	96.210	96.795
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	100.681	81.150	78.050		78.625	79.210	79.795

#### Haushaltsplan 2019 1.04 Kultur und Wissenschaft verantwortlich:

**Norbert Hamm** 

1.04.10 Musikschule



1.04	Kultur und Wissenschaft
1.04.10	Musikschule
1.04.11	Volkshochschule
1.04.12	Büchereien
1.04.13	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.04 Kultur und Wissenschaft  1.04.10 Musikschule  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Förderung und Erschließung von musikalischen Fähigkeiten, musikalische Grundausbildung und Begabtenförderung durch Zahlung eines Zuschusses und unentgeltliche Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten.
Langfristige Ziele	Der Bestand der Musikschule in Engelskirchen ist dauerhaft gesichert.
Ziel Haushaltsjahr 2019	Die Finanzierungsprobleme der Musikschule sind ohne Erhöhung des gemeindlichen Anteils gelöst.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde und der umliegenden Kommunen
<u>Allgemeine</u> Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
<u>Spezifische</u> Kennzahlen	Aufwand pro Musikschüler

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.10 Musikschule

# GEWEINDE ENGELSKIRCHEN

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
15 - Transferaufwendungen	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.10 Musikschule



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
14	1 - Transferauszahlungen	5.100	5.100	5.100		5.100	5.100	5.100
16	S = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.100	5.100	5.100		5.100	5.100	5.100
17	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.100	5.100	5.100		5.100	5.100	5.100

# Haushaltsplan 2019 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Norbert Hamm 1.04.11 Volkshochschule



1.04	Kultur und Wissenschaft
1.04.10	Musikschule
1.04.11	Volkshochschule
1.04.12	Büchereien
1.04.13	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.04 Kultur und Wissenschaft  1.04.11 Volkshochschule  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises Entgegennahme der Anmeldungen und Weiterleitung
Langfristige Ziele	Die Unterstützung der Kreisvolkshochschule für die Grundversorgung eines Angebots an Erwachsenenbildung in Engelskirchen ist sichergestellt.
Auftragsgrundlage	Weiterbildungsgesetz i.V.m. der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner

# Haushaltsplan 2019 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Norbert Hamm 1.04.12 Büchereien



1.04	Kultur und Wissenschaft
1.04.10	Musikschule
1.04.11	Volkshochschule
1.04.12	Büchereien
1.04.13	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan 2019
verantwortlich:
Norbert Hamm

Beschreibung Unterstütz
Langfristige Ziele Solange d

1.04 Kultur und Wissenschaft

1.04.12 Büchereien



Beschreibung Unterstützung der Büchereien durch Zahlung eines Zuschusses an den Trägerverein der Büchereien.

**Langfristige Ziele** Solange der Trägerverein Büchereien in Engelskirchen e.V. existiert, wird dieser unterstützt.

<u>Auftragsgrundlage</u> Freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung

**Zielgruppen** Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde (insbesondere Kinder und Jugendliche), Trägerverein

Allgemeine Kennzahlen

Aufwand pro Einwohner

Spezifische Kennzahlen

Aufwand pro Nutzer

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.12 Büchereien

# GEWEINDE ENGELSKIRCHEN

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
15 - Transferaufwendungen	14.825	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	175					
17 = Ordentliche Aufwendungen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.12 Büchereien



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	4 - Transferauszahlungen	14.825	15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
1	5 - sonstige Auszahlungen	175						
1	6 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
1	7 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	15.000	15.000	15.000		15.000	15.000	15.000

### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Norbert Hamm 1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege



1.04	Kultur und Wissenschaft
1.04.10	Musikschule
1.04.11	Volkshochschule
1.04.12	Büchereien
1.04.13	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.04 Kultur und Wissenschaft  1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege  ENGELSKIRG					
Beschreibung	Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen kultureller Veranstaltungen und Kunstausstellungen, einschl. Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und de Werbung, Initiierung und Unterstützung kultureller Aktivitäten Dritter.					
Langfristige Ziele	Wir haben ein auf den örtlichen Bedarf ausgerichtetes Kulturangebot.					
Ziel Haushaltsjahr 2019	-Durchführung und Weiterentwicklung der Markenkerne "Engelskirchen – Himmlisch Fit" bzw. "Engelskirchen hier wohnt das Christkind"					
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung					
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner					
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner					
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Anzahl Veranstaltungen					

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Norbert Hamm 1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung **Planung** Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -5.000 -5.000 -5.000 -5.000 -5.000 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -11.254 -9.000-9.000 -9.000 -9.000 -9.000 6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -3.154-3.000 7 + Sonstige ordentliche Erträge -13.096 -3.000-3.000 -3.000 -3.000 10 = Ordentliche Erträge -27.504 -17.000 -17.000 -17.000 -17.000 -17.000 70.050 57.950 Personalaufwendungen 66.206 58.525 59.110 59.695 Aufwendungen für Sach- und 13 15.471 1.785 10.785 10.785 10.785 10.500 Dienstleistungen Sonstige ordentliche Aufwendungen 27.337 7.664 7.664 7.664 7.664 6.500 79.500 76.400 76.975 77.560 76.695 17 = Ordentliche Aufwendungen 109.013 **Ordentliches Ergebnis** 81.509 62.500 59.400 59.975 60.560 59.695 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 81.509 62.500 59.400 59.975 60.560 59.695 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-81.509 62.500 59.975 60.560 59.695 59.400 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 79.950 137,494 141.372 141.748 142.244 83.694 Leistungsbeziehungen **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 161.460 199.993 200.771 201.722 202.804 143.389

### Planerläuterung Teilergebnisplan

In dem Produkt 1.04.13 wird der Christkindmarkt ergebnisneutral geführt. Aus diesem Grund sind unter Ziffer 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen) zusätzliche Erträge in Höhe von 5.000,00 € und zusätzliche Aufwendungen unter Ziffer 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) in Höhe von ebenfalls 5.000,00 € berücksichtigt.

#### 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich:

1.04.13 Heimat- und sonstige Kulturpflege



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.054	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.154						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-13.596	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.804	-17.000	-17.000		-17.000	-17.000	-17.000
10	- Personalauszahlungen	66.206	70.050	57.950		58.525	59.110	59.695
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.690	1.500	10.500		10.500	10.500	10.500
15	- sonstige Auszahlungen	30.490	6.500	6.500		6.500	6.500	6.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.386	78.050	74.950		75.525	76.110	76.695
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	80.581	61.050	57.950		58.525	59.110	59.695

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Klaus Wallmeier		1.05 Soziale Leistungen	GEWEINDE ENGELSKIRCHEN
	1.01	Innora Varwaltuna	
-		Innere Verwaltung	
-	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07	Gesundheitsdienste	
Haushalt	1.08	Sportförderung	
Паизпан	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

Klaus Wallmeier



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.900.406	-1.794.500	-949.500	-949.500	-949.500	-949.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-400.610	-336.000	-266.000	-266.000	-266.000	-266.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-62.101	-84.000	-88.300	-89.050	-89.810	-90.570
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-302	-8.491				
10 = Ordentliche Erträge	-2.363.419	-2.222.991	-1.303.800	-1.304.550	-1.305.310	-1.306.070
11 - Personalaufwendungen	445.161	462.266	470.872	475.591	480.352	485.152
12 - Versorgungsaufwendungen	25.053	56.853	64.299	64.942	65.592	66.248
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.673	87.467	36.067	36.067	36.067	35.452
15 - Transferaufwendungen	1.562.262	1.762.600	932.600	932.600	932.600	932.600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	307.130	309.398	279.398	279.398	279.398	276.112
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.361.279	2.678.584	1.783.236	1.788.598	1.794.009	1.795.565
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.140	455.593	479.436	484.048	488.699	489.495
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.140	455.593	479.436	484.048	488.699	489.495
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.140	455.593	479.436	484.048	488.699	489.495
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	621.756	642.815	662.539	664.872	676.997	544.147
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	619.616	1.098.409	1.141.975	1.148.919	1.165.696	1.033.642

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

Klaus Wallmeier



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.778.300	-1.794.500	-949.500		-949.500	-949.500	-949.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-407.336	-336.000	-266.000		-266.000	-266.000	-266.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-67.188	-84.000	-88.300		-89.050	-89.810	-90.570
7	+ Sonstige Einzahlungen	-302						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.253.127	-2.214.500	-1.303.800		-1.304.550	-1.305.310	-1.306.070
10	- Personalauszahlungen	446.017	431.900	439.100		443.500	447.940	452.415
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.161	84.900	33.500		33.500	33.500	33.500
14	- Transferauszahlungen	1.626.297	1.762.600	932.600		932.600	932.600	932.600
15	- sonstige Auszahlungen	295.717	300.000	270.000		270.000	270.000	270.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.394.190	2.579.400	1.675.200		1.679.600	1.684.040	1.688.515
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	141.063	364.900	371.400		375.050	378.730	382.445
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
30	= investive Auszahlungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000

1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.10 Grundversorgung SGB XII



1.05	Soziale Leistungen
1.05.10	Grundversorgung SGB XII
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber
1.05.13	Soziale Einrichtungen
1.05.14	Seniorenarbeit
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen

Haushaltsplan 2019 1.05 Soziale Leistungen verantwortlich: 1.05.10 Grundversorgung SGB XII Klaus Wallmeier Beschreibung Einmalige und laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII, Hilfe in besonderen Lebenslagen (Schwangerschaft, Krankenhilfe, vorbeugende Gesundheitshilfe, Sonstige Hilfen, Pflege, Sterbefälle), Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Wiederherstellung des Nachrangs der Sozialhilfe, Leistungen "Bildung und Teilhabe"; Zuschüsse zur Miete oder zu den Kosten selbst genutzten Wohneigentums (Lastenzuschuss) zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens. Die nach den sozialrechtlichen Bestimmungen notwendigen Leistungen werden erbracht. Sofortige Prüfung Langfristige Ziele der nach dem bürgerlichen Gesetz unterhaltspflichtigen Personen. Zeitnahe Bearbeitung der Anträge zur Sicherung des Wohnraums. **Auftragsgrundlage** Sozialgesetzbuch, Wohngeldgesetz Personen ab 65 Jahren mit geringen Renteneinkünften oder Personen, die auf Dauer nicht erwerbsfähig Zielaruppen sind. Des weiteren Personen die vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und Personen, die aufgrund von Krankheiten nachweislich eingeschränkt sind Allgemeine Anzahl der Empfänger, Aufwand pro Empfänger Kennzahlen Differenzierung nach Personengruppen **Spezifische** Kennzahlen - Hilfeempfänger älter als 65, - Hilfeempfänger jünger als 65.

Hilfeempfänger dauerhaft erwerbsunfähig,Hilfeempfänger vorübergehend erwerbsunfähig

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.10 Grundversorgung SGB XII

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Klaus Wallmeier

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
10	= Ordentliche Erträge		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
11	- Personalaufwendungen	128.352	128.900	142.100	143.520	144.960	146.410
12	- Versorgungsaufwendungen	5.190					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	563	856	856	856	856	837
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.398	3.493	3.493	3.493	3.493	2.461
17	= Ordentliche Aufwendungen	137.503	133.249	146.449	147.869	149.309	149.708
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	137.503	127.249	140.449	141.869	143.309	143.708
22	Ergebnis der laufenden E Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	137.503	127.249	140.449	141.869	143.309	143.708
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	137.503	127.249	140.449	141.869	143.309	143.708
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	152.617	161.602	163.477	164.175	168.998	161.912
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	290.120	288.851	303.926	306.044	312.307	305.620

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.10 Grundversorgung SGB XII



#### Klaus Wallmeier

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-5.087	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.087	-6.000	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
10	- Personalauszahlungen	129.350	128.900	142.100		143.520	144.960	146.410
15	- sonstige Auszahlungen	1.075						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.426	128.900	142.100		143.520	144.960	146.410
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	125.339	122.900	136.100		137.520	138.960	140.410

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)



1.05	Soziale Leistungen	
1.05.10	Grundversorgung SGB XII	
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)	
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber	
1.05.13	Soziale Einrichtungen	
1.05.14	Seniorenarbeit	
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen	

1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)



Beschreibung

Aufgaben werden durch das Jobcenter erfüllt

**Langfristige Ziele** 

Der Informationsaustausch und die Zusammenarbeit mit dem Jobcenter sind gewährleistet.

**Auftragsgrundlage** 

Sozialgesetzbuch SGB II

**Zielgruppen** 

Arbeitslose, die ALG II beziehen

<u>Allgemeine</u>

Anzahl der Empfänger

Kennzahlen

**Spezifische** 

Anzahl der Bedarfsgemeinschaften

Kennzahlen

#### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)





Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.000					
7 + Sonstige ordentliche Erträge		-8.491				
10 = Ordentliche Erträge	-3.000	-8.491				
11 - Personalaufwendungen	3.742	30.366	31.772	32.091	32.412	32.737
12 - Versorgungsaufwendungen	9.482	56.853	64.299	64.942	65.592	66.248
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188					279
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.008					1.190
17 = Ordentliche Aufwendungen	14.420	87.219	96.071	97.032	98.004	100.454
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.420	78.728	96.071	97.032	98.004	100.454
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit   (= Zeilen 18 und 21)	11.420	78.728	96.071	97.032	98.004	100.454
26 Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	11.420	78.728	96.071	97.032	98.004	100.454
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.631	-1.930	-3.145	-3.334	-2.345	54.511
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	65.051	76.798	92.926	93.699	95.659	154.965

# Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 16: - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Erstattungshöhe für die Räumlichkeiten des Jobcenters im Rahmen der Umsetzung des SGB II wurde durch einen Mietvertrag geregelt. Die Höhe der Sachkosten richtet sich nach der mit dem Oberbergischen Kreis getroffenen Sach- und Dienstleistungsvereinbarung. Diese Vereinbarung beinhaltet, dass bei Zahlung von monatlichen Abschlägen nach Ende des Kalenderjahres eine kostenscharfe Abrechnung nach dem tatsächlich entstandenen Aufwand erfolgt.

#### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.11 Grundsicherung SGB II (Hartz IV)

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Verpflicht-Teilfinanzplan ungsermäch-tigungen Ergebnis 2017 Planung 2020 Planung 2021 Planung 2022 Ansatz Ansatz 2018 2019 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -3.000 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -3.000 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = -3.000 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.12 Leistungen für Asylbewerber



1.05	Soziale Leistungen
1.05.10	Grundversorgung SGB XII
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber
1.05.13	Soziale Einrichtungen
1.05.14	Seniorenarbeit
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen

Haushaltsplan 2019	1.05 Soziale Leistungen	
verantwortlich:	1.05.12 Leistungen für Asylbewerber	GEMEINDE
Klaus Wallmeier		ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Einmalige und laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in besonderen Lebensl Krankenhilfe, vorbeugende Gesundheitshilfe, Sonstige Hilfe, Pflege, Sterbefälle, der Asylbewerber, Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen, Angebot von Ar Leistungen "Bildung und Teilhabe"	), Beratung und Betreuung
Langfristige Ziele	Die nach dem Asylbewerberleistungsgesetz notwendigen Leistungen werden er Ausbau des Angebotes von Arbeitsgelegenheiten	füllt;
Ziele Haushaltsjahr 2019	Eine weitgehend dezentrale Unterbringung der Asylbewerber ist gewährleistet. Zu vorwiegend privater Wohnraum angemietet. Die Unterkünfte der Asylbewerber vorwiegebiet verteilt. Die Betreuung der Unterkünfte ist gesichert. Die ehrens gefördert.	werden gleichmäßig über das
<u>Auftragsgrundlage</u>	Asylbewerberleistungsgesetz	
<u>Zielgruppen</u>	Asylbewerber und abgelehnte Asylbewerber	
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahlen</u>	Anzahl der Empfänger, Aufwand pro Empfänger	
Spezifische Kennzahlen	Anzahl der geleisteten gemeinnützigen Stunden	

29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)

#### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

Klaus Wallmeier

1.05.12 Leistungen für Asylbewerber



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung Planung Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -1.897.406 -1.790.000 -945.000 -945.000 -945.000 -945.000 10 = Ordentliche Erträge -1.897.406 -1.790.000 -945.000 -945.000 -945.000 -945.000 230.790 11 - Personalaufwendungen 257.814 234.300 224.000 226.250 228.510 12 - Versorgungsaufwendungen 10.381 Aufwendungen für Sach- und 13 2.060 1.426 1.426 1.426 1.426 558 Dienstleistungen 15 - Transferaufwendungen 1.559.112 1.760.000 930.000 930.000 930.000 930.000 Sonstige ordentliche Aufwendungen 1.847 4.741 4.741 4.741 4.741 1.271 17 = Ordentliche Aufwendungen 1.831.214 2.000.467 1.160.167 1.162.417 1.164.677 1.162.619 **Ordentliches Ergebnis** 18 = -66.192 210.467 215.167 217.417 219.677 217.619 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit -66.192 215.167 217.417 219.677 217.619 210.467 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs--66.192 210.467 215.167 217.417 219.677 217.619 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Erträge aus internen 27 + -391.008 -516.243 -515.184 -519.538 -524.892 -341.961 Leistungsbeziehungen Aufwendungen aus internen 28 118.952 275.776 285.017 287.121 290.216 109.342 Leistungsbeziehungen

-30.000

-15.000

-15.000

-15.000

-15.000

-338.248

#### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.12 Leistungen für Asylbewerber



### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Gemeinde erhält eine pauschale Finanzzuweisung vom Land NRW, die sich nach dem entsprechenden Zuweisungsschlüssel (§ 4 Absatz 1 Satz 3 FlüAG) für die Gemeinde errechnet. Der Ansatz ergibt sich aufgrund der Veränderung bei den Fallzahlen.

#### Zu 15: - Transferaufwendungen

Zu den sozialen Transferaufwendungen gehören die erhöhten Grundleistungen für den Personenkreis nach § 2 und § 3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowie die Leistungen im Rahmen der Krankenhilfe, die auf der Basis des Personenbestandes hochgerechnet wurden. Ein Teil dieser Aufwendungen wird über die Landeszuwendung (s.o.) gedeckt.

#### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.12 Leistungen für Asylbewerber

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 Ansatz Ansatz ungsermäch-**Planung** Planung Planung 2020 2022 2019 tigungen 2021 2018 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -1.775.300 -1.790.000 -945.000 -945.000 -945.000 -945.000 Einzahlungen aus laufender 9 -1.775.300 -1.790.000 -945.000 -945.000 -945.000 -945.000 Verwaltungstätigkeit - Personalauszahlungen 10 262.595 234.300 224.000 226.250 228.510 230.790 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 1.686 - Transferauszahlungen 1.623.157 1.760.000 930.000 930.000 930.000 930.000 15 - sonstige Auszahlungen 533 Auszahlungen aus laufender 16 = 1.887.970 1.994.300 1.154.000 1.156.250 1.158.510 1.160.790 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 112.670 209.000 213.510 204.300 211.250 215.790 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.13 Soziale Einrichtungen



1.05	Soziale Leistungen
1.05.10	Grundversorgung SGB XII
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber
1.05.13	Soziale Einrichtungen
1.05.14	Seniorenarbeit
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:	1.05 Soziale Leistungen  1.05.13 Soziale Einrichtungen
Klaus Wallmeier	ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Obdachlosenunterkünfte Verwaltung und Bewirtschaftung der Unterkünfte für Obdachlose, Berechnung und Festsetzung der Benutzungsgebühren; Übergangsheime Aussiedler Verwaltung und Bewirtschaftung der Unterkünfte für Aussiedler, Einweisung von neu zugewiesenen Aussiedlern, Berechnung und Festsetzung der Benutzungsgebühren; Übergangsheime Asylbewerber Verwaltung und Bewirtschaftung der Unterkünfte für ausländische Flüchtlinge, Einweisung von neu zugewiesenen ausländischen Flüchtlingen, Berechnung und Festsetzung der Benutzungsgebühren.
Langfristige Ziele	Die Unterbringung der Anspruchsberechtigten ist im Bedarfsfall sichergestellt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Ordnungsbehördengesetz, Polizeigesetz, Gewaltschutzgesetz, Landesaufnahmegesetz NRW, Flüchtlingsaufnahmegesetz NRW, örtliche Satzung
<u>Zielgruppen</u>	Wohnungslose, Aussiedler, Ausländische Flüchtlinge
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahlen</u>	Aufwand pro Bedürftigen, Anzahl der Bedürftigen

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.13 Soziale Einrichtungen



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-400.610	-336.000	-266.000	-266.000	-266.000	-266.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-414					
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-302					
10 = Ordentliche Erträge	-401.326	-340.500	-270.500	-270.500	-270.500	-270.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.011	83.400	32.000	32.000	32.000	32.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	298.892	300.000	270.000	270.000	270.000	270.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	316.903	383.400	302.000	302.000	302.000	302.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-84.423	42.900	31.500	31.500	31.500	31.500
Ergebnis der laufenden  Verwaltungstätigkeit  (= Zeilen 18 und 21)	-84.423	42.900	31.500	31.500	31.500	31.500
26 Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-84.423	42.900	31.500	31.500	31.500	31.500
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	638.071	670.196	678.327	682.169	689.134	506.642
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	553.648	713.096	709.827	713.669	720.634	538.142

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.13 Soziale Einrichtungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-4.500	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-407.336	-336.000	-266.000		-266.000	-266.000	-266.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-414						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-302						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-408.052	-340.500	-270.500		-270.500	-270.500	-270.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.863	83.400	32.000		32.000	32.000	32.000
15	- sonstige Auszahlungen	293.128	300.000	270.000		270.000	270.000	270.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.991	383.400	302.000		302.000	302.000	302.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-91.061	42.900	31.500		31.500	31.500	31.500
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
30	= investive Auszahlungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000

1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.13 Soziale Einrichtungen

Klaus Wallmeier



	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000	10.336	22.336
3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000	10.336	22.336

# Planerläuterung Maßnahmeplan

### Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Über diese Position wird überwiegend der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (über 410,-- €) bei den Einrichtungen für die asylbegehrenden Personen abgewickelt.

1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.14 Seniorenarbeit



1.05	Soziale Leistungen
1.05.10	Grundversorgung SGB XII
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber
1.05.13	Soziale Einrichtungen
1.05.14	Seniorenarbeit
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen

Haushaltsplan 2019	1.05 Soziale Leistungen	
verantwortlich:	1.05.14 Seniorenarbeit	eranestry r
Klaus Wallmeier	ENGELSKIRCI	HEN
<u>Beschreibung</u>	Information über örtliche Angebote in vorbeugenden, pflegerischen und Pflege ergänzenden Bereiche Vernetzung bestehender und Hinwirken auf Schaffung neuer bedarfsgerechter Angebote (z. B. auch dur Förderung des ehrenamtlichen Engagements), Information über die Finanzierung von Hilfen unterschiedlichen Leistungsträger, individuelle Beratung, Entwickeln eines angemesser Pflegearrangements, Fallmanagements, psychosoziale Beratung, Wohnberatung.	rch der
Langfristige Ziele	Teilnahme älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben, Umsetzung der im Rahmenkonzept zur integrierten Senioren- und Pflegeberatung im Oberbergischen Kreis beschriebenen Maßnahmen.	
Ziele Haushaltsjahr 2019	Die sich aus vorliegendem Konzept zur Senioren- und Pflegeberatung vorgegebenen Maßnahmen werder umgesetzt.	1
<u>Zielgruppen</u>	Senioren/Pflegebedürftige	
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner	
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Anzahl der Senioren über 65, Anzahl der durchgeführten Beratungen	

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.14 Seniorenarbeit



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-61.688	-78.000	-82.300	-83.050	-83.810	-84.570
10	= Ordentliche Erträge	-61.688	-78.000	-82.300	-83.050	-83.810	-84.570
11	- Personalaufwendungen	55.241	68.700	73.000	73.730	74.470	75.215
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188	285	285	285	285	279
15	- Transferaufwendungen	3.150	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.145	1.164	1.164	1.164	1.164	1.190
17	= Ordentliche Aufwendungen	59.725	72.750	77.050	77.780	78.520	79.284
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.963	-5.250	-5.250	-5.270	-5.290	-5.286
22	Ergebnis der laufenden E Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.963	-5.250	-5.250	-5.270	-5.290	-5.286
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.963	-5.250	-5.250	-5.270	-5.290	-5.286
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.493	53.415	54.046	54.278	55.886	53.701
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	47.530	48.164	48.796	49.008	50.596	48.415

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.14 Seniorenarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-61.688	-78.000	-82.300		-83.050	-83.810	-84.570
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-61.688	-78.000	-82.300		-83.050	-83.810	-84.570
10	- Personalauszahlungen	54.059	68.700	73.000		73.730	74.470	75.215
14	- Transferauszahlungen	3.140	2.600	2.600		2.600	2.600	2.600
15	- sonstige Auszahlungen	140						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.340	71.300	75.600		76.330	77.070	77.815
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.348	-6.700	-6.700		-6.720	-6.740	-6.755

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Klaus Wallmeier 1.05.15 Sonstige soziale Leistungen



1.05	Soziale Leistungen
1.05.10	Grundversorgung SGB XII
1.05.11	Grundsicherung SGB II (Hartz IV)
1.05.12	Leistungen für Asylbewerber
1.05.13	Soziale Einrichtungen
1.05.14	Seniorenarbeit
1.05.15	Sonstige soziale Leistungen

Haushaltsplan 2019	1.05 Soziale Leistungen
verantwortlich:	1.05.15 Sonstige soziale Leistungen
Klaus Wallmeier	ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller, Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit, (Renten, Kontenklärung, Wiederherstellung, Versorgungsausgleich, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung) Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung.
Langfristige Ziele	Erleichterung der Antragstellung in Sozialversicherungsangelegenheiten, ortsnahe Informationen in Sozialversicherungsangelegenheiten
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sozialgesetzbücher I, IV - VI, X, XI
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner
<u>Allgemeine</u> Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
<u>Spezifische</u> Kennzahlen	Aufwand / Fall

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.15 Sonstige soziale Leistungen



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
11	- Personalaufwendungen	12					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	839					
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.514	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.514	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.514	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.514	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.514	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

### 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich:

1.05.15 Sonstige soziale Leistungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
10	- Personalauszahlungen	12						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	612	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
15	- sonstige Auszahlungen	839						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.463	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.463	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

#### Haushaltsplan 2019 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe verantwortlich: **Norbert Hamm** Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 1.13 Natur- und Landschaftspflege Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

# 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-27.806	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.930	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.365	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-52					
10	= Ordentliche Erträge	-34.153	-31.200	-31.200	-31.200	-31.200	-31.200
11	- Personalaufwendungen	60.676	66.150	39.250	39.650	40.040	40.440
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.719	109.470	109.470	109.470	109.470	109.737
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.955	500	500	500	500	500
15	- Transferaufwendungen	53.428	68.700	68.700	68.700	68.700	68.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.539	9.529	9.529	9.529	9.529	10.770
17	= Ordentliche Aufwendungen	226.318	254.349	227.449	227.849	228.239	230.147
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	192.164	223.149	196.249	196.649	197.039	198.947
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	192.164	223.149	196.249	196.649	197.039	198.947
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	192.164	223.149	196.249	196.649	197.039	198.947
28	- Aufwendungen aus internen - Leistungsbeziehungen	243.679	189.274	195.981	196.110	199.914	250.678
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	435.843	412.423	392.231	392.759	396.954	449.624

# 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.885	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.930	-3.200	-3.200		-3.200	-3.200	-3.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.365	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-52						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.233	-31.200	-31.200		-31.200	-31.200	-31.200
10	- Personalauszahlungen	60.672	66.150	39.250		39.650	40.040	40.440
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	107.026	108.900	108.900		108.900	108.900	108.900
14	- Transferauszahlungen	53.152	68.700	68.700		68.700	68.700	68.700
15	- sonstige Auszahlungen	10.514	7.200	7.200		7.200	7.200	7.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	231.364	250.950	224.050		224.450	224.840	225.240
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	200.131	219.750	192.850		193.250	193.640	194.040
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2019	1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
verantwortlich:	1.06.10 Jugendarbeit



1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.10	Jugendarbeit
1.06.11	Tageseinrichtungen für Kinder
1.06.12	Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  1.06.10 Jugendarbeit  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Förderung von Kindern und Jugendlichen, Veranstaltungen im Bereich der Jugendarbeit, Veranstaltungen für Kinder, insbesondere im Rahmen der Ferienspaß-Aktion, Gewährung von Zuschüssen an Dritte im Bereich der Jugendarbeit.
Langfristige Ziele	Ein bedarfsgerechtes Freizeitangebot, insbesondere im Rahmen des Ferienspaßes, wird vorgehalten.
Ziel Haushaltsjahr 2019	Das Angebot der Ferienspaß-Aktion wird weiterhin aufrechterhalten. Der Weltkindertag wird – wenn eine finanzielle Beteiligung durch Dritte gelingt - ohne direkte Kostenbeteiligung der Gemeinde durchgeführt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Kinder- und Jugendhilfegesetz, freiwillige Leistungen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung
<u>Zielgruppen</u>	Kinder und Jugendliche
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Aufwand pro Teilnehmer, Anzahl der Ferienspaßmaßnahmen, Anzahl der Teilenehmer der einzelnen Ferienspaßmaßnahmen

# 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.10 Jugendarbeit



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.885	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.930	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.365	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-52					
10 = Ordentliche Erträge	-31.233	-31.200	-31.200	-31.200	-31.200	-31.200
11 - Personalaufwendungen	28.504	30.750	4.250	4.300	4.340	4.380
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	298	3.485	3.485	3.485	3.485	3.479
15 - Transferaufwendungen	53.428	68.700	68.700	68.700	68.700	68.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.687	8.364	8.364	8.364	8.364	8.390
17 = Ordentliche Aufwendungen	92.917	111.300	84.800	84.850	84.890	84.949
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	61.684	80.100	53.600	53.650	53.690	53.749
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	61.684	80.100	53.600	53.650	53.690	53.749
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	61.684	80.100	53.600	53.650	53.690	53.749
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.183	53.415	54.046	54.278	55.886	53.836
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	111.867	133.514	107.646	107.928	109.576	107.585

# 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.10 Jugendarbeit



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.885	-25.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.930	-3.200	-3.200		-3.200	-3.200	-3.200
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.365	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-52						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.233	-31.200	-31.200		-31.200	-31.200	-31.200
10	- Personalauszahlungen	28.502	30.750	4.250		4.300	4.340	4.380
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	110	3.200	3.200		3.200	3.200	3.200
14	- Transferauszahlungen	53.152	68.700	68.700		68.700	68.700	68.700
15	- sonstige Auszahlungen	9.679	7.200	7.200		7.200	7.200	7.200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.443	109.850	83.350		83.400	83.440	83.480
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	60.210	78.650	52.150		52.200	52.240	52.280

# Haushaltsplan 2019 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Norbert Hamm 1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder



1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
1.06.10	Jugendarbeit					
1.06.11	Tageseinrichtungen für Kinder					
1.06.12	Einrichtungen der Jugendarbeit					

Haushaltsplan 2019	1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
verantwortlich: Norbert Hamm	1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Berechnung und Festsetzung der Elternbeiträge, Abrechnung der Elternbeiträge mit dem Kreisjugendamt,
Langfristige Ziele	Die Erhebung und Berechnung der Elternbeiträge und die Weiterleitung an den Jugendhilfeträger (OBK) sind gesichert.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz), Satzung des Oberbergischen Kreises zur Ausführung des § 23 KiBiz
<u>Zielgruppen</u>	Familien
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / Platz

### 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Norbert Hamm 1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
11	- Personalaufwendungen	32.172	35.400	35.000	35.350	35.700	36.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	376	285	285	285	285	558
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.016	1.164	1.164	1.164	1.164	2.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.565	36.850	36.450	36.800	37.150	38.998
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	34.565	36.850	36.450	36.800	37.150	38.998
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	34.565	36.850	36.450	36.800	37.150	38.998
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	34.565	36.850	36.450	36.800	37.150	38.998
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.986	51.484	50.901	50.945	53.542	107.402
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	133.551	88.334	87.351	87.745	90.691	146.399

### 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Norbert Hamm 1.06.11 Tageseinrichtungen für Kinder



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 ungsermäch-tigungen Planung 2020 Planung 2021 Ansatz Ansatz Planung 2022 2018 2019 10 - Personalauszahlungen 32.170 35.400 35.000 35.350 35.700 36.060 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 35.400 35.000 36.060 32.170 35.350 35.700 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 32.170 35.400 35.000 35.350 35.700 36.060 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

# Haushaltsplan 2019 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Norbert Hamm 1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit



1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.06.10	Jugendarbeit
1.06.11	Tageseinrichtungen für Kinder
1.06.12	Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Kontrolle, Wartung, Pflege und Unterhaltung der Spielplätze im Gemeindegebiet in enger Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinschaften. Planung, Errichtung und Erneuerung von Kinderspielplätzen. Kontaktpflege zu den Jugendheimen und -zentren.
Langfristige Ziele	Wir haben ein auf den jeweiligen örtlichen Bedarf ausgerichtetes "zeitgemäßes" Spielplatzangebot.
<u>Ziele 2019</u>	Die zur Verfügung stehenden Finanzmittel werden zur Ersatzbeschaffung von Spielgeräten sowie für dringend notwendige Reparaturen verwendet. Der Zustand der Spielplätze wird verbessert.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindlicher Gremien (Jugend- u. Schul- ausschuss, Rat), Richtlinien des Innenministeriums NRW zur Planung von Spielflächen, Verträge Freiwillige Aufgabe
<u>Zielgruppen</u>	Kinder, Jugendliche, Eltern
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
Spezifische Kennzahlen	Aufwand / Teilnehmer, Kinder im Einzugsbereich der einzelnen Spielplätze

**29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)

#### 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Norbert Hamm 1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### **Ergebnis** Planung Ansatz Ansatz Planung **Planung** Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen -2.920 10 = Ordentliche Erträge -2.920 Aufwendungen für Sach- und 105.700 95.045 105.700 105.700 105.700 105.700 Dienstleistungen 2.955 500 500 500 500 500 Bilanzielle Abschreibungen Sonstige ordentliche Aufwendungen 835 17 = Ordentliche Aufwendungen 98.835 106.200 106.200 106.200 106.200 106.200 **Ordentliches Ergebnis** 18 = 95.915 106.200 106.200 106.200 106.200 106.200 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 95.915 106.200 106.200 106.200 106.200 106.200 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-95.915 106.200 106.200 106.200 106.200 106.200 beziehungen - (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 28 94.510 84.375 91.035 90.887 90.487 89.440 Leistungsbeziehungen

190.575

190.425

197.235

197.087

196.687

195.640

### 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.916	105.700	105.700		105.700	105.700	105.700
15	- sonstige Auszahlungen	835						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.751	105.700	105.700		105.700	105.700	105.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	107.751	105.700	105.700		105.700	105.700	105.700
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem - Anlagevermögen	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.06.12 Einrichtungen der Jugendarbeit





Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2 -	Summe der investiven Auszahlungen	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000	292.694	342.694
3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.494	25.000	20.000		10.000	10.000	10.000	292.694	342.694

# Planerläuterung Maßnahmeplan

### Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Über diese Position wird überwiegend der Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (über 410,-- €) bei den Spielplätzen abgewickelt. Aufgrund allgemeiner Verkehrssicherungspflichten müssen auch in den nächsten Jahren Investitionen in die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten geleistet werden. Darüber hinaus soll der Zustand der Spielplätze verbessert werden.

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek		1.07 Gesundheitsdienste	GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
	1.01	Lean and Mannallina a	
	1.01	Innere Verwaltung	
	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07		
Haushalt	1.08	Sportförderung	
Паизпап	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

### 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Laszlo Kotnyek



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
15 - Transferaufwendungen	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.162					
17 = Ordentliche Aufwendungen	340.071	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	340.071	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
Ergebnis der laufenden  Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	340.071	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	340.071	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	340.071	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300

### 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Laszlo Kotnyek



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
14	1 - Transferauszahlungen	229.840	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300
1	- sonstige Auszahlungen	2.162						
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.002	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	232.002	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300

1.07	Gesundheitsdienste	
1.07.10	Krankenhäuser	



verantwortlich: Laszlo Kotnyek

Haushaltsplan 2019

1.07	Gesundheitsdienste
1.07.10	Krankenhäuser
1.07.11	Gesundheitsdienste

Haushaltsplan 2019	1.07 Gesundheitsdienste	•
verantwortlich:	1.07.10 Krankenhäuser	ENGELSKIRCHEN
Laszlo Kotnyek		El y O El O Millo Mel N
<u>Beschreibung</u>	Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung des Landes NRW	
Langfristige Ziele	Die medizinische Versorgung der Bevölkerung ist in ausreichendem Maß sicherzusteller	1.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Krankenhausgesetz NRW, Krankenhausfinanzierungsgesetz	
<u>Zielgruppen</u>	Krankenhausträger, Kranke	

1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.07.10 Krankenhäuser



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
15 - Transferaufwendungen	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	337.909	359.100	313.300	287.200	287.200	330.300
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	337.909	359.100	313.300	287,200	287,200	330,300

#### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 15: - Transferaufwendungen

Aufgrund § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW) werden die Gemeinden – unabhängig von der Trägerschaft – an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) in Höhe von 40 vom Hundert beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Das Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen hat die aktuellen Planwerte für die kommunale Beteiligung in den Jahren 2019-2022 zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2019 sollen die Kommunen danach in Höhe von 250 Mio. Euro an der Krankenhausinvestitionsförderung beteiligt werden.

Es handelt sich jährlich um eine einmalige Zahlung, die mit den allgemeinen Zuweisungen des Landes (Gemeindefinanzierungsgesetz) direkt verrechnet wird.

#### 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.10 Krankenhäuser

#### Laszlo Kotnyek



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1.	4 - Transferauszahlungen	229.840	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300
1	S = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.840	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300
1	7 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	229.840	359.100	313.300		287.200	287.200	330.300

Haushaltsplan 2019	1.07 Gesundheitsdienste
verantwortlich:	1.07.11 Gesundheitsdienste

Friedhelm Miebach



1.07	Gesundheitsdienste
1.07.10	Krankenhäuser
1.07.11	Gesundheitsdienste

#### 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

#### 1.07.11 Gesundheitsdienste

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Friedhelm Miebach

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
16 - Sonstige ordentliche Aufwen	dungen 2.162					
17 = Ordentliche Aufwendunger	2.162					
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.162					
22 Ergebnis der laufenden  verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.162					
26 Ergebnis - vor Berücksicht = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 t	2.162					
<b>29 = Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und	28) <b>2.162</b>					

Friedhelm Miebach

#### 1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

1.07.11 Gesundheitsdienste

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Verpflicht-ungsermäch-tigungen Teilfinanzplan Ergebnis 2017 Planung 2020 Planung 2021 Planung 2022 Ansatz Ansatz 2018 2019 15 - sonstige Auszahlungen 2.162 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 2.162 Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 9 und 16) 17 = 2.162

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm		1.08 Sportförderung	GEMEINDE
	1.01	Innere Verwaltung	
	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07	Gesundheitsdienste	
Haushalt –	1.08	Sportförderung	
Паизпан	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-52.437		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-148.839	-196.000	-196.000	-196.000	-196.000	-196.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge		-4.143				
10 = Ordentliche Erträge	-201.276	-215.143	-271.000	-271.000	-271.000	-271.000
11 - Personalaufwendungen	138.220	230.619	239.205	241.610	244.027	246.476
12 - Versorgungsaufwendungen	30.578	27.744	31.378	31.692	32.009	32.329
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.218	115.770	115.770	115.770	115.770	116.037
15 - Transferaufwendungen	406.067	1.900	60.000	60.000	60.000	60.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.621	1.247	1.247	1.247	1.247	1.352
17 = Ordentliche Aufwendungen	688.705	377.281	447.601	450.320	453.054	456.194
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	487.428	162.137	176.601	179.320	182.054	185.194
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	487.428	162.137	176.601	179.320	182.054	185.194
26 Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	487.428	162.137	176.601	179.320	182.054	185.194
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	257.695	215.598	219.329	219.524	223.509	273.239
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	745.123	377.736	395.929	398.843	405.563	458.433

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-52.437		-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-225.723	-196.000	-196.000		-196.000	-196.000	-196.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-278.160	-211.000	-271.000		-271.000	-271.000	-271.000
10	- Personalauszahlungen	146.939	215.800	223.700		225.950	228.210	230.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111.657	115.200	115.200		115.200	115.200	115.200
14	- Transferauszahlungen	6.067	1.900	60.000		60.000	60.000	60.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	264.664	332.900	398.900		401.150	403.410	405.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-13.496	121.900	127.900		130.150	132.410	134.700
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-60.000	-1.800.000				
23	= investive Einzahlungen		-60.000	-1.800.000				
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	1.800.000				
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	400.000						
30	= investive Auszahlungen	400.814	62.500	1.806.000		3.000	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	400.814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich: Norbert Hamm 1.08.10 Förderung des Sports



1.08	Sportförderung
1.08.10	Förderung des Sports
1.08.11	Sportplätze
1.08.12	Sporthalle Walbach
1.08.13	Bäder

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.08 Sportförderung 1.08.10 Förderung des Sports	GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Kontaktpflege zu den Sportvereinen und -verbänden	
Langfristige Ziele	Erhalt und Entwicklung des Vereinssports sowie des Freizeit- und Breitensports	
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung	
<u>Zielgruppen</u>	Sportvereine und -verbände, sporttreibende Einwohnerinnen und Einwohner	
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / Einwohner (altersabhängig)	
Spezifische Kennzahlen	Verhältnis Vereinsmitglieder (Gemeindesportverband) zu Einwohner	

#### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.10 Förderung des Sports



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-52.437		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-4.143				
10	= Ordentliche Erträge	-52.437	-4.143	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
11	- Personalaufwendungen	17.085	30.219	31.105	31.415	31.727	32.046
12	- Versorgungsaufwendungen	4.627	27.744	31.378	31.692	32.009	32.329
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186					279
15	- Transferaufwendungen	6.067	1.900	60.000	60.000	60.000	60.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	307					81
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.272	59.863	122.483	123.107	123.736	124.735
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.165	55.719	62.483	63.107	63.736	64.735
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.165	55.719	62.483	63.107	63.736	64.735
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.165	55.719	62.483	63.107	63.736	64.735
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.597	-1.930	-3.145	-3.334	-2.345	52.350
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	18.432	53.789	59.338	59.773	61.391	117.085

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.10 Förderung des Sports



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-52.437		-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-52.437		-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
10	- Personalauszahlungen	15.259	15.400	15.600		15.755	15.910	16.070
14	- Transferauszahlungen	6.067	1.900	60.000		60.000	60.000	60.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.326	17.300	75.600		75.755	75.910	76.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-31.111	17.300	15.600		15.755	15.910	16.070
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-60.000					
23	= investive Einzahlungen		-60.000					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000					
30	= investive Auszahlungen		60.000					

### 1.08 Sportförderung

#### 1.08.10 Förderung des Sports



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000140 Sportpauschale investiv	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-60.000						-60.000	-60.000
6 = Summe Einzahlungen		-60.000						-60.000	-60.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000						60.000	60.000
13 = Summe Auszahlungen		60.000						60.000	60.000

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

1.08 Sportförderung

1.08.11 Sportplätze



1.08	Sportförderung
1.08.10	Förderung des Sports
1.08.11	Sportplätze
1.08.12	Sporthalle Walbach
1.08.13	Bäder

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.08 Sportförderung 1.08.11 Sportplätze  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung von Sportstätten für den Vereins- und Schulsport, Überwachung der Sportgeräte, Ersatzbeschaffung von Sportgeräten, Zahlung von Zuschüssen an Sportvereine zur Unterhaltung vereinseigener Turnhallen. Die Sportplätze Engelskirchen, Ründeroth und Schnellenbach wurden in die Trägerschaft der jeweiligen Vereine übertragen. Als Ausgleich erhalten die Vereine einen Zuschuss in Höhe von 75% der ursprünglichen Aufwendungen.
Langfristige Ziele	Wir bringen bzw. erhalten unsere Sportstätten in einem guten Zustand.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung NRW, entsprechende Verordnungen des Landes zum Schulsport, freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung
<u>Zielgruppen</u>	Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräfte, Sportvereine und -verbände
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Verhältnis Sportreibende / Einwohner, Berücksichtigung Schulsport, organisierte Sporttreibende

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.11 Sportplätze



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge		-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	3.457	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
15	- Transferaufwendungen	400.000					
17	= Ordentliche Aufwendungen	403.457	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	403.457	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	403.457	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	403.457	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
28	- Aufwendungen aus internen - Leistungsbeziehungen	129.905	113.413	117.061	116.980	116.761	116.188
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	533.362	104.413	108.061	107.980	107.761	107.188

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.11 Sportplätze



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	e = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-16.000	-16.000		-16.000	-16.000	-16.000
12	2 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.457	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.457	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
17	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	3.457	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000
28	3 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	400.000						
30	) = investive Auszahlungen	400.814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	400.814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000

#### 1.08 Sportförderung



#### 1.08.11 Sportplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen  5000128 Investitionszuschuss Sportpark Engelsk.	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
11 - Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen	400.000							400.000	400.000
13 = Summe Auszahlungen	400.000							400.000	400.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	400.000							400.000	400.000

#### Planerläuterung Maßnahmeplan

Der Bedarf einer intensiven Nutzung einer gut ausgestatten Sportanlage durch die örtlichen Vereine in Engelskirchen ist weiterhin gegeben. Durch die gemeindlichen Zuschüsse an die Sportvereine wurden bereits die Sportplätze Ründeroth und Schnellenbach saniert. In Loope haben die Arbeiten in 2016 begonnen, während der VfL Engelskirchen dringend eine attraktivere Sportstätte mit einer wettkampfgerechten Leichtathletikanlage benötigt.

Der gemeindliche Zuschuss für den Sportplatz Engelskirchen war ursprünglich für das Jahr 2019 eingeplant. Aufgrund des schlechten Zustandes wurden jedoch Möglichkeiten geprüft, eine kurzfristigere Umsetzung zu realisieren. Aus diesem Grund wurden Mittel aus dem Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit beantragt, die jedoch wegen Überzeichnung des Programms nicht gewährt werden konnten.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 06.07.2016 beschlossen, dass die Sportpauschale für die Jahre 2016 und 2017 zur Gegenfinanzierung der Zuschüsse an den VfL Engelskirchen verwendet werden sollen. Insofern erfolgt die Veranschlagung an dieser Stelle im investiven Teil.

1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.11 Sportplätze

**Norbert Hamm** 



		Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
:	2 -	Summe der investiven Auszahlungen	814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000	13.659	28.659
;	3 =	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	814	2.500	6.000		3.000	3.000	3.000	13.659	28.659

### Planerläuterung Maßnahmeplan

#### Zu 2 – Summe der investiven Auszahlungen

Aufgrund allgemeiner Verkehrssicherungspflichten müssen auch in den nächsten Jahren Investitionen in die Ersatzbeschaffung von Sportgeräten in den gemeindlichen Turnhallen geleistet werden.

Haushaltsplan 2019 1.08 Sportförderung verantwortlich: 1.08.12 Sporthalle Walbach



1.08	Sportförderung
1.08.10	Förderung des Sports
1.08.11	Sportplätze
1.08.12	Sporthalle Walbach
1.08.13	Bäder

1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.12 Sporthalle Walbach

**Norbert Hamm** 

GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

**Beschreibung** Bereitstellung und Betrieb für Vereins- und Schulsport,

Überwachung der Sportgeräte,

Ersatzbeschaffung von Sportgeräten,

Aufgabenerfüllung durch die Gemeindewerke Engelskirchen (GWE).

Langfristige Ziele Der Betrieb der Sporthalle Walbach ist sichergestellt.

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung NRW, Schulgesetz NRW, entsprechende Verordnungen des Landes NRW, freiwillige

Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung

**Zielgruppen** Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräfte, Sportvereine

Allgemeine Aufwand pro Einwohner Kennzahlen

Spezifische Aufwand pro Nutzer (hier: Schüler)

Kennzahlen Vereinssport: Nutzungen in Stunden/Jahr

Vereinssport: Anzahl der Teilnehmer

1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.12 Sporthalle Walbach

**Norbert Hamm** 



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.905					
10 = Ordentliche Erträge	-5.905					
11 - Personalaufwendungen	3.134					
12 - Versorgungsaufwendungen	2.771					
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	114.105	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200	108.200

### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Da die Sporthalle Walbach auf die Gemeindewerke Engelskirchen als Anstalt des öffentlichen Rechts übertragen wurde, zahlt die Gemeinde den GWE einen festgelegten Zuschuss zur Erfüllung ihrer Aufgaben (Schul- und Vereinssport).

Saldo aus laufender Verwaltungs-

tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

#### 1.08 Sportförderung

verantwortlich: Norbert Hamm

17 =

1.08.12 Sporthalle Walbach

-117.523



108.200

108.200

108.200

#### Verpflicht-Teilfinanzplan ungsermäch-tigungen Planung 2020 Planung 2021 Ergebnis Ansatz Ansatz Planung 2017 2022 2018 2019 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -225.723 Einzahlungen aus laufender -225.723 Verwaltungstätigkeit 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 108.200 108.200 108.200 108.200 108.200 108.200 Auszahlungen aus laufender 16 = 108.200 108.200 108.200 108.200 108.200 108.200 Verwaltungstätigkeit

108.200

108.200

Haushaltsplan 2019 1.08 Sportförderung verantwortlich: 1.08.13 Bäder



1.08	Sportförderung
1.08.10	Förderung des Sports
1.08.11	Sportplätze
1.08.12	Sporthalle Walbach
1.08.13	Bäder

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:	1.08 Sportförderung 1.08.13 Bäder
Norbert Hamm	ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung und Betrieb eines Freibades als Freizeitangebot sowie für Vereins- und Schulsport. Die Aufgabenerfüllung erfolgt durch die Gemeindewerke Engelskirchen (GWE) mit Unterstützung des Fördervereins Freibad Engelskirchen e. V.
Langfristige Ziele	Der Bestand des Panoramabades Engelskirchen ist auf Dauer gesichert. Die Schulnutzung des Freibades durch die Schulen wird intensiviert.
Ziele Haushaltsjahr 2019	Das Kombiticket zur Nutzung des Panoramabades Engelskirchen und des Parkbades in der Gemeinde Lindlar wird weiter angeboten. Die aktive Beteiligung des Panoramabades an dem Gesundheitsprojekt "Engelskirchen – Himmlisch Fit" wird fortgesetzt. Die Sanierung des Panoramabades wird mit der Umsetzung des nächsten Bauabschnitts fortgesetzt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung NRW, Schulgesetz NRW, entsprechende Verordnungen des Landes), freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde und der umliegenden Kommunen, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräfte, Sportvereine
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	Aufwand / Nutzer entsprechend Belegungsplan, Aufwand / Öffnungszeit (h)

#### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.13 Bäder



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-142.934	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
10	= Ordentliche Erträge	-142.934	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
11	- Personalaufwendungen	118.000	200.400	208.100	210.195	212.300	214.430
12	- Versorgungsaufwendungen	23.180					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	374	570	570	570	570	558
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.315	1.247	1.247	1.247	1.247	1.271
17	= Ordentliche Aufwendungen	142.870	202.218	209.918	212.013	214.118	216.259
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-64	7.218	14.918	17.013	19.118	21.259
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-64	7.218	14.918	17.013	19.118	21.259
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-64	7.218	14.918	17.013	19.118	21.259
28	Aufwendungen aus internen - Leistungsbeziehungen	85.193	104.115	105.413	105.877	109.093	104.701
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	85.129	111.333	120.331	122.890	128.211	125.960

### 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

1.08.13 Bäder



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-195.000	-195.000		-195.000	-195.000	-195.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-195.000	-195.000		-195.000	-195.000	-195.000
10 - Personalauszahlungen	131.681	200.400	208.100		210.195	212.300	214.430
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.681	200.400	208.100		210.195	212.300	214.430
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	131.681	5.400	13.100		15.195	17.300	19.430
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-1.800.000				
23 = investive Einzahlungen			-1.800.000				
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.800.000				
30 = investive Auszahlungen			1.800.000				

#### 1.08 Sportförderung 1.08.13 Bäder



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000129 Investitionszuschuss Panoramabad Engelsk	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-1.800.000					-1.800.000
6 = Summe Einzahlungen			-1.800.000					-1.800.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			1.800.000					1.800.000
13 = Summe Auszahlungen			1.800.000					1.800.000

#### Planerläuterung Maßnahmenplan:

Der Städte- und Gemeindebund NRW hat die Gemeinden mit Schreiben vom 06.08.2018 darauf hingewiesen, dass der Bund in einer dritten Förderrunde insbesondere die Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur, hierzu zählen u.a. auch Schwimmbäder, fördern möchte. Die Förderhöhe beträgt für Kommunen mindestens 45 %, bei Kommunen in Haushaltsnotlage 90 %.

Gefördert werden Projekte mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen und mit hohem Innovationspotential. Dabei sollen Projekte mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung gefördert werden, dessen Umsetzung Wirkung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, die soziale Integration und den Klimaschutz in der Gemeinde aufweisen.

Der Vorstand der Gemeindewerke Engelskirchen (AöR) vertritt die Auffassung, dass die Förderbedingungen nach den Auswahlkriterien des Zuwendungsgebers für die anstehende Sanierung des Panoramabades in Engelskirchen im besonderen Maße zutreffen. Der Vorstand empfiehlt daher der Gemeinde, entsprechende Fördermittel des Bundes zu beantragen.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 11.09.2018 die Einstellung der Haushaltsmittel empfohlen. Ab Oktober 2018 erfolgt eine Auswahl der Förderprojekte durch eine Jury. Die Förderprojekte werden durch das Bundesinnenministerium bis Ende Oktober 2018 bekanntgegeben. Hierauf erfolgt eine dezidierte Zuwendungsantragstellung in Abstimmung mit dem Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung, Bonn. Die Zuwendungsbescheide an die Projektträger sollen bis zum 31.12.2018 erteilt werden.

#### 1.08 Sportförderung

1.08.13 Bäder



Die Verwaltung geht davon aus, dass für die Gemeinde Engelskirchen als Nothaushaltskommune eine Förderung des Bundes in Höhe von 90 % gewährt wird.

Das Sanierungsprojekt "Schwimmbecken Panoramabad Engelskirchen" beinhaltet die Sanierung von Beckenkopf, Beckenboden, Beckenwände und Beckenumgang mit einem Investitionsvolumen von voraussichtlich rd. 1,8 Mio. EURO. Mit den Sanierungsmaßnahmen soll im Herbst 2019 begonnen werden.

#### Haushaltsplan 2019 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung verantwortlich: Michael Advena Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 Natur- und Landschaftspflege 1.13 Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

# 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich:

Michael Advena



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.300	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10	= Ordentliche Erträge	-2.300	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
11	- Personalaufwendungen	117.865	163.900	172.900	174.630	176.375	178.130
12	- Versorgungsaufwendungen	10.381					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188	13.356	13.356	13.356	13.356	12.779
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.727	25.993	25.993	25.993	25.993	23.690
17	= Ordentliche Aufwendungen	152.162	203.249	212.249	213.979	215.724	214.599
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	149.862	184.249	193.249	194.979	196.724	195.599
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	149.862	184.249	193.249	194.979	196.724	195.599
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	149.862	184.249	193.249	194.979	196.724	195.599
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.391	172.655	175.566	176.651	179.526	57.403
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	209.253	356.904	368.815	371.630	376.250	253.002

# 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich:

Michael Advena



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.300	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.300	-19.000	-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
10	- Personalauszahlungen	117.864	163.900	172.900		174.630	176.375	178.130
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		12.500	12.500		12.500	12.500	12.500
15	- sonstige Auszahlungen	22.742	22.500	22.500		22.500	22.500	22.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.606	198.900	207.900		209.630	211.375	213.130
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	138.306	179.900	188.900		190.630	192.375	194.130
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300	
23	= investive Einzahlungen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.225	435.000	1.028.000		867.000	117.000	
30	= investive Auszahlungen	14.225	435.000	1.028.000		867.000	117.000	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	14.225	418.800	625.400		284.000	5.700	

Haushaltsplan 2019	1.09 Räumliche Planung und Entwicklung
verantwortlich:	1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung

Michael Advena



1.09	Räumliche Planung und Entwicklung
1.09.10	Räumliche Planung und Entwicklung

1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich: Michael Advena 1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung



Beschreibung

Städtebauliche Rahmenplanung, Landes-, Regional-, Raumordnungs- und Stadtumlandplanung, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Städtebauförderung, Dorferneuerung, Städtebauliche Umgestaltung, Vorgabe gestalterischer Kriterien, Ausweisung von Wohnbauland, Gewerbeflächen, Ersatz-, Ausgleichs- und Retensionsflächen, öffentlicher Verkehrsflächen, Gemeindebedarfsflächen, öffentlicher und privater Grünflächen, Schutz und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen; Nachhaltige städtebauliche Entwicklung, Erhaltung und Weiterentwicklung gewachsener räumlicher Strukturen. Reaktivierung von Gewerbe- und Industriebrachen.

Langfristige Ziele

Bedarfsgerechte, räumliche Gemeindeentwicklung unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange,

Flächenverbrauch reduzieren

**Auftragsgrundlage** 

Baugesetzbuch, Landschaftsgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Baunutzungsverordnung,

Förderbestimmungen des Landes, örtliche Satzungen

**Zielgruppen** 

Einwohnerinnen und Einwohner, Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, Bauherren und Architekten,

Gewerbebetriebe, Straßenbaulastträger

Allgemeine Kennzahlen Aufwand / Einwohner

Spezifische

Jährlicher Flächenverbrauch (eigene Planung)/Einwohner

Kennzahlen

#### 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich: Michael Advena 1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung



#### **Ergebnis** Ansatz Ansatz Planung Planung Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -9.000 -9.000 -9.000 -9.000 -9.000 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen -10.000 -10.000 -2.300-10.000 -10.000 -10.000 10 = Ordentliche Erträge -2.300 -19.000 -19.000 -19.000 -19.000 -19.000 117.865 163.900 172.900 174.630 176.375 11 - Personalaufwendungen 178.130 Versorgungsaufwendungen 10.381 Aufwendungen für Sach- und 13 13.356 188 13.356 13.356 13.356 12.779 Dienstleistungen 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen 23.727 25.993 25.993 25.993 25.993 23.690 17 = Ordentliche Aufwendungen 152.162 203.249 212.249 213.979 215.724 214.599 **Ordentliches Ergebnis** 18 = 149.862 184.249 193.249 194.979 196.724 195.599 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 149.862 184.249 193.249 194.979 196.724 195.599 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-149.862 184.249 193.249 194.979 196.724 195.599 **beziehungen -** (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 59.391 172.655 175.566 176.651 179.526 57.403 Leistungsbeziehungen **29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28) 209.253 356.904 368.815 371.630 376.250 253.002

### 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich:

1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.300	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.300	-19.000	-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
10	- Personalauszahlungen	117.864	163.900	172.900		174.630	176.375	178.130
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		12.500	12.500		12.500	12.500	12.500
15	- sonstige Auszahlungen	22.742	22.500	22.500		22.500	22.500	22.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.606	198.900	207.900		209.630	211.375	213.130
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	138.306	179.900	188.900		190.630	192.375	194.130
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300	
23	= investive Einzahlungen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.225	435.000	1.028.000		867.000	117.000	
30	= investive Auszahlungen	14.225	435.000	1.028.000		867.000	117.000	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	14.225	418.800	625.400		284.000	5.700	

#### 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

#### 1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000136 / 5000154	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Integriertes Handlungskonzept Planung									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		400.000	400.000					400.000	800.000
13 = Summe Auszahlungen		400.000	400.000					400.000	800.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		400.000	400.000					400.000	800.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

#### Zu 8: - Auszahlungen für Baumaßnahmen

Nach Einreichen des Antrages zur Förderung des Integrierten Handlungskonzeptes werden Planungskosten für die Umsetzungsmaßnahmen entstehen. Ab 2018 sind als Haushaltsansatz die voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 800.000 € veranschlagt worden. Eine konkretisierte Berechnung muss nach dem Vorliegen aller erforderlichen Beschlüsse und Genehmigungen noch erfolgen.

Für eine grobe Kalkulation sind Investitionskosten u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

- Regionales Innovationszentrum "Alte Bücherfabrik" Kosten Architektenwettbewerb
- Park- und Ride-Anlage Engelskirchen (Ankauf von der Dt. Bahn)
- weitere Entwicklung der Ortskerne Engelskirchen und Ründeroth

#### 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung

#### 1.09.10 Räumliche Planung und Entwicklung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen  5000142 Mobilitätskonzept - Umsetzung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
der Maßnahme									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300		-16.200	-1.113.100
6 = Summe Einzahlungen		-16.200	-402.600		-583.000	-111.300		-16.200	-1.113.100
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.225	35.000	628.000		867.000	117.000		49.225	1.661.225
13 = Summe Auszahlungen	14.225	35.000	628.000		867.000	117.000		49.225	1.661.225
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.225	18.800	225.400		284.000	5.700		33.025	548.125

### Planerläuterung Maßnahmenplan

#### Zu 8: - Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Beratungsunternehmen und u.a. dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg, VRS, das Integrierte Handlungskonzept (IHK) für die weitere Entwicklung der Ortskerne Engelskirchen und Ründeroth erstellt. Ein Element dieses Integrierten Handlungskonzepts ist das Thema "Mobilität". Dieser Baustein Mobilität des IHK bezieht sich hauptsächlich auf die Situation um die beiden Bahnhöfe Engelskirchen und Ründeroth und deren zukünftige verkehrstechnische Gestaltung (Mobilitätsstation, Ladestraße, barrierefreier Zugang, etc.).

Anfang 2017 erfolgte der Aufruf des Bundesumweltministeriums für ein zweistufiges Förderverfahren, mit dem der Radverkehr nachhaltig gestärkt werden soll. Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Konzeptwettbewerb können aus Fördermitteln für Klimaschutz bis zu 90% Zuschuss beantragt werden. Dies gilt ausschließlich für integrierte Projekte, Einzelmaßnahmen werden nicht gefördert.

Um diese deutlich höhere Förderquote nutzen zu können, wurde vom Klimaschutzmanager auf Basis dieses IHK- ein Konzept zur Stärkung des Radverkehrs entwickelt.

Mit diesen Mitteln sollen folgende Maßnahmen realisiert werden:

- Neue Brücke über die Agger zwischen altem HKM-Gelände und Caritas-Gebäude (Rathausplatz Engelskirchen),
- Mehrere Fahrradwegschlüsse zur flächendeckenden Radwegeversorgung auf dem Gemeindegebiet,
- Sichere Abstellanlagen an den Bahnhöfen u. anderen Stellen (Krankenhäuser, Schulen, Rathaus, Supermärkte, Außenlagen, etc.),
- Ggfs. Ladestationen, Mobilitätsstationen (Fahrradanteil), Öffentlichkeitsarbeit.

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena		1.10 Bauen und Wohnen	GEMEINDE
	1.01	Innere Verwaltung	
	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07	Gesundheitsdienste	
Llauahalt	1.08	Sportförderung	
Haushalt	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.208	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-3.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-300	-300	-300	-300	-300
10	= Ordentliche Erträge	-7.208	-11.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
11	- Personalaufwendungen	94.105	101.600	105.000	106.060	107.120	108.190
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	376	785	785	785	785	1.058
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.225	1.164	1.164	1.164	1.164	2.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	98.705	103.550	106.950	108.010	109.070	111.628
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	91.497	92.050	97.450	98.510	99.570	102.128
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	91.497	92.050	97.450	98.510	99.570	102.128
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	91.497	92.050	97.450	98.510	99.570	102.128
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.162	54.470	53.414	53.462	56.068	115.077
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	211.659	146.520	150.864	151.972	155.638	217.205

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.982	-8.200	-8.200		-8.200	-8.200	-8.200
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7 + Sonstige Einzahlungen		-300	-300		-300	-300	-300
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.982	-11.500	-9.500		-9.500	-9.500	-9.500
10 - Personalauszahlungen	100.914	101.600	105.000		106.060	107.120	108.190
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500		500	500	500
15 - sonstige Auszahlungen	2.208						
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.122	102.100	105.500		106.560	107.620	108.690
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	96.140	90.600	96.000		97.060	98.120	99.190

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich: Michael Advena 1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung



1.10	Bauen und Wohnen
1.10.10	Bau- und Grundstücksordnung
1.10.11	Wohnungsbauförderung
1.10.12	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Haushaltsplan 2019	1.10 Bauen und Wohnen
verantwortlich:	1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung
Michael Advena	ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Prüfung von Bauanträgen und Nutzungsänderungen im Rahmen des planungsrechtlichen Einvernehmens, Stellungnahme zu BImSch-Anträgen, Bearbeitung von § 67er Verfahren innerhalb des Bebauungsplanes, Beratung von Bauherren und Architekten hinsichtlich Einfügung, Stadtgestaltung und städtebaulicher Belange beim Bauantrag.
Langfristige Ziele	Zeitnahe Bearbeitung von Bau- und Nutzungsänderungsanträgen im Einklang mit den städtebaulichen Rahmenbedingungen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Baugesetzbuch, Bauordnung NRW, Bundesimmissionsschutzgesetz
<u>Zielgruppen</u>	Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, Bauherren und Architekten
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner
<u>Spezifische</u> Kennzahlen	Anzahl der Bauanträge / Bauvoranfragen / Freistellungen nach § 67 BauO NRW

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

#### 1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.208	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
10	= Ordentliche Erträge	-7.208	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200
11	- Personalaufwendungen	94.105	101.600	105.000	106.060	107.120	108.190
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	376	285	285	285	285	558
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.165	1.164	1.164	1.164	1.164	2.380
17	= Ordentliche Aufwendungen	98.645	103.050	106.450	107.510	108.570	111.128
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	91.437	94.850	98.250	99.310	100.370	102.928
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	91.437	94.850	98.250	99.310	100.370	102.928
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	91.437	94.850	98.250	99.310	100.370	102.928
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.162	54.470	53.414	53.462	56.068	115.077
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	211.599	149.320	151.664	152.772	156.438	218.005

Saldo aus laufender Verwaltungs-

tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

#### 1.10 Bauen und Wohnen

96.080

verantwortlich: Michael Advena

17

1.10.10 Bau- und Grundstücksordnung

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

98.920

99.990

97.860

#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 ungsermäch-tigungen Planung 2020 Planung 2021 Ansatz Ansatz Planung 2022 2018 2019 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -8.200 -6.982 -8.200 -8.200 -8.200 -8.200 Einzahlungen aus laufender -8.200 -6.982 -8.200 -8.200 -8.200 -8.200 Verwaltungstätigkeit 10 - Personalauszahlungen 105.000 100.914 101.600 106.060 107.120 108.190 15 - sonstige Auszahlungen 2.148 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 103.062 101.600 105.000 106.060 107.120 108.190

93.400

96.800

Haushaltsplan 2019	1.10 Bauen und Wohnen
verantwortlich:	1.10.11 Wohnungsbauförderung



1.10	Bauen und Wohnen
1.10.10	Bau- und Grundstücksordnung
1.10.11	Wohnungsbauförderung
1.10.12	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena	1.10 Bauen und Wohnen  1.10.11 Wohnungsbauförderung  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Annahme, Überprüfung auf Vollständigkeit und Weiterleitung von Anträgen auf Wohnberechtigungsschein, Vermittlung gebundener Wohnungen mit Belegungsrechten an wohnberechtigte Haushalte, Informationsaustausch mit der Baugenossenschaft.
Langfristige Ziele	Die Wohnraumversorgung einkommensschwacher Mitbürger ist sichergestellt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen
<u>Zielgruppen</u>	Wohnungssuchende, Einwohnerinnen und Einwohner mit geringem Einkommen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner
<u>Spezifische</u> <u>Kennzahlen</u>	-

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich: Michael Advena 1.10.12 Denkmalschutz und Denkmalpflege



1.10	Bauen und Wohnen
1.10.10	Bau- und Grundstücksordnung
1.10.11	Wohnungsbauförderung
1.10.12	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena	1.10 Bauen und Wohnen  1.10.12 Denkmalschutz und Denkmalpflege  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmälern sowie Erlass von Satzungen zum Denkmalbereich, Information der Eigentümer, Überwachung der denkmalgerechten Erhaltung und Nutzung, Beratung der Bauherren bei Sanierungsmaßnahmen, Erteilung der denkmalrechtlichen Erlaubnis, Prüfung der steuerlicher Vergünstigung und Ausstellung der Bescheinigung nach § 40 Denkmalschutzgesetz, Prüfung vor Förderungsanträgen auf kommunale Mittel, Stellungnahme zu Förderungsanträgen auf Dorferneuerungs- und Landesmittel, Durchführung von ordnungsbehördlichen Maßnahmen bei Zuwiderhandlung Öffentlichkeitsarbeit (Tag des Denkmals usw.). Gewährung finanzieller Anreize und Beratung.
Langfristige Ziele	Unsere Bau- und Bodendenkmäler sind erhalten. Die Bevölkerung ist sensibilisiert für den Umgang mit Denkmälern und der Geschichte der Gemeinde.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Denkmalschutzgesetz NRW
<u>Zielgruppen</u>	Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner
Spezifische Kennzahlen	-

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

#### 1.10.12 Denkmalschutz und Denkmalpflege



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-3.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge		-300	-300	-300	-300	-300
10 = Ordentliche Erträge		-3.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500	500	500	500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	60					
17 = Ordentliche Aufwendungen	60	500	500	500	500	500
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	60	-2.800	-800	-800	-800	-800
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	60	-2.800	-800	-800	-800	-800
Ergebnis - vor Berücksichtigung der  internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	60	-2.800	-800	-800	-800	-800
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	60	-2.800	-800	-800	-800	-800

#### 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

#### 1.10.12 Denkmalschutz und Denkmalpflege

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-3.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		-300	-300		-300	-300	-300
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-3.300	-1.300		-1.300	-1.300	-1.300
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	60						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60	500	500		500	500	500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	60	-2.800	-800		-800	-800	-800

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek		1.11 Ver- und Entsorgung	GEMEINDE
	1 01	Innoro Vorwaltuna	
-	1.01	Innere Verwaltung	
	1.02	Sicherheit und Ordnung	
	1.03	Schulträgeraufgaben	
	1.04	Kultur und Wissenschaft	
	1.05	Soziale Leistungen	
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	1.07	Gesundheitsdienste	
Haushalt	1.08	Sportförderung	
Паизпап	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
	1.10	Bauen und Wohnen	
	1.11	Ver- und Entsorgung	
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
	1.13	Natur- und Landschaftspflege	
	1.14	Umweltschutz	
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-645.223	-650.600	-690.600	-650.600	-650.600	-650.600
10 = Ordentliche Erträge	-645.223	-650.600	-690.600	-650.600	-650.600	-650.600
15 - Transferaufwendungen	128.094	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	128.094	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-517.129	-543.600	-583.600	-543.600	-543.600	-543.600
19 + Finanzerträge	-125.000	-400.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-125.000	-400.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit	-642.129	-943.600	-708.600	-668.600	-668.600	-668.600
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-642.129	-943.600	-708.600	-668.600	-668.600	-668.600
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-642.129	-943.600	-708.600	-668.600	-668.600	-668.600

### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7	+ Sonstige Einzahlungen	-645.223	-650.600	-690.600		-650.600	-650.600	-650.600
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		-400.000	-125.000		-125.000	-125.000	-125.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-645.223	-1.050.600	-815.600		-775.600	-775.600	-775.600
14	- Transferauszahlungen	128.094	107.000	107.000		107.000	107.000	107.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.094	107.000	107.000		107.000	107.000	107.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-517.129	-943.600	-708.600		-668.600	-668.600	-668.600

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

### 1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.10 Elektrizitätsversorgung



1.11	Ver- und Entsorgung
1.11.10	Elektrizitätsversorgung
1.11.11	Gasversorgung
1.11.12	Wasserversorgung
1.11.13	Abwasserbeseitigung

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek	1.11 Ver- und Entsorgung  1.11.10 Elektrizitätsversorgung  ENGELSKIRCHE
Beschreibung	Beteiligung an der AggerEnergie GmbH, Vergabe der Konzession für die Elektrizitätsversorgung im Gemeindegebiet
Langfristige Ziele	Sichere und dauerhafte Versorgung des Gemeindegebiets mit elektrischer Energie, Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg des Energieversorgungsunternehmens, das Angebot von kundenorientierten Energiedienstleistungen zum rationellen und umweltfreundlichen Einsatz von Energie
<u>Ziele Haushaltsjahr</u> 2019	Durch eine kooperative Zusammenarbeit mit dem Vertragspartner soll eine optimale Stromversorgung seiten des Energieversorgungsunternehmens gewährleistet sein.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Daseinsvorsorge
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Energieversorgungsunternehmen
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahlen</u>	Aufwand je Einwohner

#### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.10 Elektrizitätsversorgung

Laszlo Kotnyek



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000
10 = Ordentliche Erträge	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-607.240	-580.000	-620.000	-580.000	-580.000	-580.000

# Planerläuterung Teilergebnisplan

### Zu 7: - Sonstige ordentliche Erträge

Die Gemeinde Engelskirchen erhält seitens der AggerEnergie GmbH für die Stromversorgung eine vertraglich festgelegte Konzessionsabgabe, die sich im Wesentlichen durch die Verkaufsmengen Strom bestimmt. Der kalkulierte Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Rechnungsergebnis des Vorjahres.

#### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.11.10 Elektrizitätsversorgung



#### Verpflicht-ungsermäch-tigungen Teilfinanzplan Ergebnis 2017 Planung 2020 Planung 2021 Ansatz Ansatz Planung 2022 2018 2019 7 + Sonstige Einzahlungen -607.240 -580.000 -580.000 -580.000 -580.000 -620.000 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -620.000 -580.000 -607.240 -580.000 -580.000 -580.000 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = -580.000 -607.240 -580.000 -620.000 -580.000 -580.000 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

### Haushaltsplan 2019 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.11.11 Gasversorgung



1.11	Ver- und Entsorgung
1.11.10	Elektrizitätsversorgung
1.11.11	Gasversorgung
1.11.12	Wasserversorgung
1.11.13	Abwasserbeseitigung

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek	1.11 Ver- und Entsorgung  1.11.11 Gasversorgung  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Beteiligung an der AggerEnergie GmbH, Vergabe der Konzession für die Gasversorgung im Gemeindegebiet
Langfristige Ziele	Sichere und dauerhafte Versorgung des Gemeindegebiets mit Erdgas; Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg des Energieversorgungsunternehmens, das Angebot von kundenorientierten Energiedienstleistungen zum rationellen und umweltfreundlichen Einsatz von Energie
Ziele Haushaltsjahr 2019	Durch eine kooperative Zusammenarbeit mit dem Vertragspartner soll eine optimale Gasversorgung seitens des Energieversorgungsunternehmens gewährleistet sein.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Daseinsvorsorge
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Energieversorgungsunternehmen
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner

1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.11 Gasversorgung

Laszlo Kotnyek



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
10 = Ordentliche Erträge	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-25.200	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000

### Planerläuterung Teilergebnisplan

### Zu 7: - Sonstige ordentliche Erträge

Die Gemeinde Engelskirchen erhält seitens der AggerEnergie GmbH für die Gasversorgung eine vertraglich festgelegte Konzessionsabgabe, die sich im Wesentlichen durch die Verkaufsmengen Gas bestimmt. Der kalkulierte Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Rechnungsergebnis des Vorjahres.

### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.11 Gasversorgung



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige Einzahlungen	-25.200	-45.000	-45.000		-45.000	-45.000	-45.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.200	-45.000	-45.000		-45.000	-45.000	-45.000
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-25.200	-45.000	-45.000		-45.000	-45.000	-45.000

1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.11.12 Wasserversorgung



1.11	Ver- und Entsorgung
1.11.10	Elektrizitätsversorgung
1.11.11	Gasversorgung
1.11.12	Wasserversorgung
1.11.13	Abwasserbeseitigung

Haushaltsplan 2019	1.11 Ver- und Entsorgung
verantwortlich:	1.11.12 Wasserversorgung
Laszlo Kotnyek	ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Vergabe der Konzession für die Wasserversorgung im Gemeindegebiet
Langfristige Ziele	Sichere und dauerhafte Versorgung des Gemeindegebiets mit Trinkwasser und Löschwasser, das Angebot von kundenorientierten Energiedienstleistungen zum rationellen und umweltfreundlichen Einsatz von Energie
<u>Auftragsgrundlage</u>	Daseinsvorsorge
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Konzessionsnehmer
<u>Allgemeine</u> Kennzahlen	Aufwand je Einwohner

#### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.12 Wasserversorgung

Laszlo Kotnyek



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige ordentliche Erträge	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600
10 = Ordentliche Erträge	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600
Ergebnis der laufenden  22 = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-12.782	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600	-25.600

### Planerläuterung Teilergebnisplan

### Zu 7: - Sonstige ordentliche Erträge

Die Gemeinde Engelskirchen erhält seitens der AggerEnergie GmbH für die Wasserversorgung eine vertraglich festgelegte Konzessionsabgabe, die sich im Wesentlichen durch die Verkaufsmengen des Wassers bestimmt. Der kalkulierte Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Rechnungsergebnis des Vorjahres.

### 1.11 Ver- und Entsorgung



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7 + Sonstige Einzahlungen	-12.782	-25.600	-25.600		-25.600	-25.600	-25.600
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.782	-25.600	-25.600		-25.600	-25.600	-25.600
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-12.782	-25.600	-25.600		-25.600	-25.600	-25.600

### 1.11 Ver- und Entsorgung

1.11.13 Abwasserbeseitigung



verantwortlich: Laszlo Kotnyek

1.11	Ver- und Entsorgung
1.11.10	Elektrizitätsversorgung
1.11.11	Gasversorgung
1.11.12	Wasserversorgung
1.11.13	Abwasserbeseitigung

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek	1.11 Ver- und Entsorgung  1.11.13 Abwasserbeseitigung  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Betrieb der Abwasserbeseitigung durch eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Langfristige Ziele	Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht in der Gemeinde
<u>Ziele Haushaltsjahr</u> 2019	Der Investitionsplan des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung wird für das Haushaltsjahr 2019 umgesetzt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gesetzliche Vorgaben
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahlen</u>	€/m³ häusliches Schmutzwasser bzw. €/m² versiegelte Fläche (Niederschlagswassergebühren)

#### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.13 Abwasserbeseitigung

Laszlo Kotnyek



Teilergebnisplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
15	- Transferaufwendungen	128.094	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	128.094	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
18	= Ordentliches Ergebnis = (= Zeilen 10 und 17)	128.094	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
19	+ Finanzerträge	-125.000	-400.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-125.000	-400.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.094	-293.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.094	-293.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.094	-293.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000

### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 15: - Transferaufwendungen

Die Gemeinde Engelskirchen erhält vom Land NRW als Zuweisung einen Härteausgleich für Abwassergebühren. Diese werden im Produkt 1.16.10 "Allgemeine Finanzwirtschaft" ertragsmäßig wirksam. Im Produkt 1.11.13 "Abwasserbeseitigung" erfolgt die Weiterleitung an den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung.

#### Zu 19: - Finanzerträge

Die Gemeinde Engelskirchen erhält für das eingebrachte Stammkapital vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung eine entsprechende Verzinsung, deren Höhe durch Ratsbeschluss festgelegt wird. In 2019 liegt die Kalkulation bei 125 T€. Eine einmalige Entnahme zur Sanierung des Haushaltes aus der Rücklage des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung zugunsten der Gemeinde ist in 2019 nicht vorgesehen.

### 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

1.11.13 Abwasserbeseitigung



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		-400.000	-125.000		-125.000	-125.000	-125.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-400.000	-125.000		-125.000	-125.000	-125.000
14	- Transferauszahlungen	128.094	107.000	107.000		107.000	107.000	107.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.094	107.000	107.000		107.000	107.000	107.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	128.094	-293.000	-18.000		-18.000	-18.000	-18.000

#### Haushaltsplan 2019 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen verantwortlich: Andreas Kiel Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 Natur- und Landschaftspflege 1.13 Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-219.740	-201.000	-201.000	-201.000	-201.000	-201.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-456.288	-462.100	-462.100	-462.100	-462.100	-459.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-300	-300	-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.748	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.404	-4.644	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-698.179	-683.444	-679.300	-679.300	-679.300	-676.800
11	- Personalaufwendungen	263.342	263.518	276.305	279.060	281.842	284.661
12	- Versorgungsaufwendungen	46.149	27.744	31.378	31.692	32.009	32.329
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.002.650	2.183.667	2.187.667	2.237.667	2.237.667	2.237.610
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.294.157	2.318.521	2.266.978	2.240.428	2.200.628	2.216.074
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.135	41.217	61.217	61.217	61.217	63.610
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.633.433	4.834.668	4.823.545	4.850.064	4.813.362	4.834.283
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.935.254	4.151.224	4.144.245	4.170.764	4.134.062	4.157.483
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.935.254	4.151.224	4.144.245	4.170.764	4.134.062	4.157.483
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	4.935.254	4.151.224	4.144.245	4.170.764	4.134.062	4.157.483
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-297.132	-257.714	-270.569	-272.679	-275.340	-270.586
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	471.789	435.514	434.678	436.116	449.807	441.981
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	5.109.910	4.329.024	4.308.355	4.334.201	4.308.529	4.328.878

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.300	-10.200	-10.200		-10.200	-10.200	-10.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-300	-300		-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.667	-15.400	-15.400		-15.400	-15.400	-15.400
7	+ Sonstige Einzahlungen	-396	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.363	-26.400	-26.400		-26.400	-26.400	-26.400
10	- Personalauszahlungen	256.140	248.700	260.800		263.400	266.025	268.685
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.090.230	2.181.100	2.185.100		2.235.100	2.235.100	2.235.100
15	- sonstige Auszahlungen	114.188	32.900	52.900		52.900	52.900	52.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.460.558	2.462.700	2.498.800		2.551.400	2.554.025	2.556.685
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.445.195	2.436.300	2.472.400		2.525.000	2.527.625	2.530.285
18	Einzahlungen aus Zuwendungen für hrvestitionsmaßnahmen		-263.550					
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen + Entgelten		-311.500			-567.000	-817.000	-870.000
23	= investive Einzahlungen		-575.050			-567.000	-817.000	-870.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	531.661	1.584.800	820.700		1.408.000	1.545.000	1.075.000
30	= investive Auszahlungen	531.661	1.584.800	820.700		1.408.000	1.545.000	1.075.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	531.661	1.009.750	820.700		841.000	728.000	205.000

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich: Andreas Kiel 1.12.10 Gemeindestraßen



1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
1.12.10	Gemeindestraßen
1.12.11	Straßenreinigung
1.12.12	Parkeinrichtungen
1.12.13	ÖPNV

Haushaltsplan 2019 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen verantwortlich: 1.12.10 Gemeindestraßen Andreas Kiel **Beschreibung** Neu-, Aus-, Umbau und Unterhaltung von Straßen und Plätzen, sowie Geh- und Radwegen, Bauprogramm, Baufinanzierung inkl. Erschließungsbeiträge, Neu-, Aus- und Umbau, sowie Unterhaltung von besonderen Ingenieurbauwerken (Brücken, Stützwände usw.), Auftragsvergabe, Honorarprüfung, Kostenkontrollen. Schaffung und Erhaltung einer sicheren und leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur; Die Instandhaltung von Langfristige Ziele Straßen und Wegen konzentriert sich auf die aus Gemeindesicht wichtigsten Objekte. Die Umsetzung des Vorschlags zur Priorisierung der Unterhaltung von Straßen und Plätzen erfolgt bis zum Ziele Haushaltsjahr 2019 31.12.2019. Auftragsgrundlage Straßen- und Wegegesetz Zielgruppen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, Anlieger an öffentlichen Straßen **Allgemeine** Aufwand je Einwohner Kennzahlen **Spezifische** Aufwand / m², Zahl der Straßenkilometer, Vermögenswert der Straßen

Seite 267 / 352

Kennzahlen

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

#### 1.12.10 Gemeindestraßen

## GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### **Andreas Kiel**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-219.740	-201.000	-201.000	-201.000	-201.000	-201.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-456.288	-462.100	-462.100	-462.100	-462.100	-459.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-300	-300	-300	-300	-300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.748	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.348	-4.644	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-698.124	-683.044	-678.900	-678.900	-678.900	-676.400
11	- Personalaufwendungen	261.956	255.518	268.005	270.685	273.382	276.121
12	- Versorgungsaufwendungen	46.149	27.744	31.378	31.692	32.009	32.329
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	2.541.314	1.799.667	1.803.667	1.853.667	1.853.667	1.853.610
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.294.157	2.318.521	2.266.978	2.240.428	2.200.628	2.216.074
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.135	40.217	60.217	60.217	60.217	62.610
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.170.711	4.441.668	4.430.245	4.456.689	4.419.902	4.440.743
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.472.587	3.758.624	3.751.345	3.777.789	3.741.002	3.764.343
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.472.587	3.758.624	3.751.345	3.777.789	3.741.002	3.764.343
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	4.472.587	3.758.624	3.751.345	3.777.789	3.741.002	3.764.343
27	+ Erträge aus internen + Leistungsbeziehungen	-357.343	-306.710	-322.998	-325.532	-328.740	-324.193
28	- Aufwendungen aus internen - Leistungsbeziehungen	498.651	439.375	440.968	442.783	454.496	445.271
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.613.895	3.891.289	3.869.316	3.895.040	3.866.758	3.885.422

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich: Andreas Kiel

1.12.10 Gemeindestraßen



### Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei der Ertragsposition handelt es sich um die Auflösung der als Sonderposten geführten Zuwendungen des Landes für Investitionszwecke aus den Vorjahren.

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der überwiegende Anteil aus den zur Verfügung stehenden Mitteln wird bei den nachfolgend aufgeführten Sachkonten für folgende Aufwendungen eingesetzt:

522100 Strom

Für die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet ist an die AggerEnergie ein entsprechender Brennstundenpreis zu entrichten (Bewirtschaftung).

522800 Abwasser

Auf Basis der vorauss, ermittelten Straßenflächen und des Wirtschaftsplanes ist der Anteil für die Straßenentwässerung an den Eigenbetrieb Abwasser zu entrichten.

523200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen ►Es wurde ein Pauschalbetrag in Höhe von 300 T€ für die Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze und Brücken veranschlagt.

Im Haushaltsjahr 2019 wurde aufgrund des schlechten Straßenzustandes ein Pauschalbetrag in Höhe von 300T€ in Ansatz gebracht. Die Priorisierung für die Umsetzung erfolgt im Rahmen eines Beschlusses der politischen Gremien.

523900 Sonst. Unterhaltung u. Bewirtschaftung

► Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für die Verkehrszeichen. Signalanlagen und Straßenbenennungsschilder.

525800 Erstattungen an private Unternehmen

▶ Die Instandsetzung und Wartung der Beleuchtungsanlagen wird im Gemeindegebiet von der AggerEnergie durchgeführt.

529914 Aufwendungen für Dienstleistungen des Bauhof

529915 Verwaltungsdienstleistungen RVK

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 

1.12.10 Gemeindestraßen



### Zu 14: - Bilanzielle Abschreibungen

Die im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) in Auftrag gegebene Bewertung der Bilanzposition "Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen" hat dazu geführt, dass neben den Vermögenswerten in der Eröffnungsbilanz, die jährlichen Abschreibungswerte für den Werteverzehr (Ressourcenverbrauch) des Anlagevermögens im Ergebnisplan dargestellt werden müssen. Die Abschreibung wurde linear auf die Nutzungsdauer des hergestellten Anlagegutes verteilt.

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:
Andreas Kiel

1.12.10 Gemeindestraßen



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis **Ansatz** Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2019 2020 2021 2022 2018 tigungen + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -10.300 -10.200-10.200-10.200-10.200 -10.200 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -300 -300 -300 -300 -300 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -15.000 -15.000 -15.000 -15.000 -4.667-15.000 + Sonstige Einzahlungen -341 -500 -500 -500 -500 -500 Einzahlungen aus laufender -15.307 -26.000 -26.000 -26.000 -26.000 -26.000 Verwaltungstätigkeit 10 - Personalauszahlungen 252,500 255.025 257.565 256.140 240.700 260.145 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 12 1.724.503 1.797.100 1.801.100 1.851.100 1.851.100 1.851.100 51.900 15 sonstige Auszahlungen 51.900 51.900 51.900 114.188 31.900 Auszahlungen aus laufender 16 2.094.831 2.069.700 2.105.500 2.158.025 2.160.565 2.163.145 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 2.079.523 2.043.700 2.079.500 2.132.025 2.134.565 2.137.145 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16) Einzahlungen aus Zuwendungen für 18 + -263.550 Investitionsmaßnahmen Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen 21 -311.500 -567.000 -817.000 -870.000 Entgelten 23 = investive Einzahlungen -575.050 -567.000 -817.000 -870.000 - Auszahlungen für Baumaßnahmen 820.700 531.661 1.584.800 1.408.000 1.545.000 1.075.000 30 = investive Auszahlungen 531.661 1.584.800 820,700 1.408.000 1.545.000 1.075.000 Saldo der Investitionstätigkeit 31 820.700 728.000 205.000 531.661 1.009.750 841.000 (Ein- ./. Auszahlung)

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000041 Erschließung "Hüttengärten" - Ründerot	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden								11.731	11.731
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			25.700					25.047	50.747
13 = Summe Auszahlungen			25.700					36.778	62.478
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			25.700					36.778	62.478

## Planerläuterung Maßnahmenplan

lm Rahmen der Umsetzung des B-Planes "Hüttengärten" entstehen für die innere Erschließung (Baustraße, Entwässerung, Endausbau) zusätzliche Kosten, die von der Gemeinde zu tragen sind. Hierfür wurde vom beauftragten Ingenieurbüro eine entsprechende Kostenberechnung aufgestellt.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000110 Brückensanierung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendunge	n	-100.000						-100.000	-100.000
6 = Summe Einzahlungen		-100.000						-100.000	-100.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	153.478	615.000	200.000			140.000	200.000	879.125	1.419.125
13 = Summe Auszahlungen	153.478	615.000	200.000			140.000	200.000	879.125	1.419.125
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	153.478	515.000	200.000			140.000	200.000	779.125	1.319.125

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Rahmen der Bewertung und Begutachtung aller gemeindlichen Brücken durch das beauftragte Ingenieurbüro sind an einigen Bauwerken erhebliche Baumängel festgestellt worden. Die Sanierungsmaßnahmen werden im Rahmen der Prioritätenliste nach Dringlichkeit abgearbeitet.

- Brückensanierung - Stauanlage Osberghausen

Zu den Bauwerken gehören:

	J	J	•	`	,
<ul><li>Brücke über Ag</li><li>Straßenbrücke</li></ul>			ger Weg	`	40.000 €) 100.000 €)
<ul><li>Fußgängerbrüc</li><li>Brücke Bliesen</li></ul>		•		`	150.000 €) 50.000 €).

 $(2019 = 200.000 \in)$ 

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
500	00116 Maßn.									
Eise	enbahnkreuzungsgesetz									
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-133.550						-133.550	-133.550
6	= Summe Einzahlungen		-133.550						-133.550	-133.550
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		208.800						208.800	208.800
13	= Summe Auszahlungen		208.800						208.800	208.800
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		75.250						75.250	75.250

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Gemeinden sind nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz verpflichtet, sich mit einem Eigenanteil an den Ausbaukosten der Bahnübergänge zu beteiligen. Der Ansatz wurde an die Planungen der Deutschen Bahn AG bezüglich der anstehenden Erneuerungen von Bahnübergängen angepasst.

Es handelt sich hier u.a. um die Sicherung der Bahnübergänge "Bliesenbacher Straße", "Fußweg" und "Steeger Straße". Darüber hinaus sind an dieser Stelle auch die Mittel für die Umgestaltung des Bahnhofs Ründeroth entsprechend des Ratsbeschlusses vom 12.07.2017 aufgenommen.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000117 Ausbau Rauscheider Straße	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen									
4 - Entgelten						-172.000			-172.000
6 = Summe Einzahlungen						-172.000			-172.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					15.000	320.000	200.000	38.562	573.562
13 = Summe Auszahlungen					15.000	320.000	200.000	38.562	573.562
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					15.000	148.000	200.000	38.562	401.562

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Zuge der Erschließung des Geländes der ehemaligen Grundschule Ründeroth (Paul-Gerhardt-Schule) soll die Rauscheider Straße ausgebaut werden. Die entsprechenden Investitionskosten wurden nach den Planungsvorhaben mit ca. 535.000 € in Ansatz gebracht. Die konkreten Umsetzungsschritte und die entsprechenden Auftragsvergaben werden noch in den politischen Gremien beraten.

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000118 Ladestraße Ründeroth	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-400.000	-520.000		-920.000
6 = Summe Einzahlungen						-400.000	-520.000		-920.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000		500.000	700.000	310.000	55.417	1.615.417
13 = Summe Auszahlungen			50.000		500.000	700.000	310.000	55.417	1.615.417
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			50.000		500.000	300.000	-210.000	55.417	695.417

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Zuge der Erschließung des neuen Baugebietes "Am Himmelchen", auf dem Gelände der ehemaligen Grundschule Ründeroth, soll die Ladestraße ausgebaut werden. Darüber hinaus ist die Ladestraße auch ein wichtiger Bestandteil für die Mobilität und die Park & Ride Situation in Ründeroth.

Die entsprechend kalkulierten Investitionskosten wurden für die Finanzplanung in Ansatz gebracht. Die konkreten Umsetzungsschritte werden noch in den politischen Gremien beraten. Es ist angedacht, dass entsprechende Fördermittel aus dem Integrierten Handlungskonzept (IHK) als Einnahmeposition den anfallenden Ausgaben gegenüber gestellt werden können.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



50	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00119 Saure Wiese / Am Hagen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
4	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen - Entgelten		-311.500						-311.500	-311.500
6	= Summe Einzahlungen		-311.500						-311.500	-311.500
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.255	623.000	450.000		191.000			656.255	1.297.255
13	= Summe Auszahlungen	33.255	623.000	450.000		191.000			656.255	1.297.255
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	33.255	311.500	450.000		191.000			344.755	985.755

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Rahmen der Erneuerung der öffentlichen Kanalisation "Saure Wiese / Am Hagen" durch den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung wird auch der Neubau der beiden Straßen erforderlich. Die entsprechenden Investitionskosten wurden für die Finanzplanung in Ansatz gebracht. Die konkreten Umsetzungsschritte werden noch in den politischen Gremien beraten.

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000123 Brücke Nr. 21 Bingenhof	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	457							1.623.783	1.623.783
13 = Summe Auszahlungen	457							1.623.783	1.623.783
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	457							1.623.783	1.623.783

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Aufgrund der Abstimmung mit der Kommunalaufsicht und der zugesagten Fördermittel konnte mit der Sanierungsmaßnahme an der Brücke Bingenhof 2014 begonnen werden. Der überwiegende Anteil der veranschlagten Gesamthaushaltsmittel wurde aufgrund des Baufortschritts auf der Ausgabenseite in 2015 bereits realisiert, sodass in 2016 lediglich mit Restzahlungen aus der Schlussabrechnung der Maßnahme zu rechnen war. Darüber hinaus waren in 2016 noch nicht ausgezahlte Fördermittel als Investitionszuwendung berücksichtigt.

Die Gesamtausgaben für das Sanierungsvorhaben lagen bei rd. 1.496 T€ und liegen damit rd. 430 T€ unter dem kalkulierten Ansatz.

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 00131 Straßenbeleuchtung uanlagen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.763	38.000	45.000		42.000	35.000	35.000	72.763	229.763
13	= Summe Auszahlungen	34.763	38.000	45.000		42.000	35.000	35.000	72.763	229.763
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	34.763	38.000	45.000		42.000	35.000	35.000	72.763	229.763

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Im Zuge der Neugestaltung des Straßenbeleuchtungsvertrages mit der AggerEnergie GmbH wurde das Eigentümermodell erstmalig in den Vertragstext aufgenommen. Es besteht seitens der Gemeinde Engelskirchen die Möglichkeit, die während der Vertragslaufzeit neu errichteten Straßenbeleuchtungsanlagen zu erwerben (§ 3 Abs. 1, Satz 2). Dies erleichtert die Umrüstung auf LED und bietet neben bilanziellen auch finanzielle Vorteile. Bisher gingen neu errichtete Straßenbeleuchtungsanlagen unentgeltlich in das Eigentum der AggerEnergie GmbH über.

Für die Finanzplanung 2019 bis 2021 wurden zunächst die bekannten Neuanlagen aufgenommen. Darüber hinaus sollen neben den bisher geplanten Maßnahmen für Neuanlagen seitens der AggerEnergie weitere Straßenlampen mit HQL-Leuchten durch LED ersetzt werden.

Außerdem ist an dieser Stelle die Verbesserung der Beleuchtung der Bushaltestellen neu aufgenommen worden:

2019 = + 15.000 €

2020 = + 12.000 €.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000137 Wirtschaftswege Wald	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-30.000						-58,457	-58.457
6 = Summe Einzahlungen		-30.000						-58.457	-58.457
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.079	60.000						265.393	265.393
13 = Summe Auszahlungen	6.079	60.000						265.393	265.393
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.079	30.000						206.935	206.935

## Planerläuterung Maßnahmenplan

In Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Wald u. Holz NRW soll die Herstellung neuer Waldwirtschaftswege zur Verbesserung der Wasserführung gefördert werden. Die Herstellung von 3 Waldwirtschaftswegen ist bereits in 2016 erfolgt. Weitere Investitionen in die Wirtschaftswege sollen in 2018 umgesetzt werden. Die Maßnahme wird mit rd. 60 % gefördert.

,									
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000139 Stützmauer Loopebach -									
Bliesenbacher Str.									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		40.000						40.000	40.000
13 = Summe Auszahlungen		40.000						40.000	40.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		40.000						40.000	40.000

#### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000147 Reckensteinstraße Erneuerung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							30.000	30.000
13 = Summe Auszahlungen							30.000	30.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							30.000	30.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Reckensteinstraße befindet sich in einem schlechten Zustand, was den Unterbau der Straße und die Entwässerung anbetrifft. Eine Erneuerung im Vollausbau inklusive der Gehwege sollte in die Planung aufgenommen werden. Die Gesamtkosten betrag voraussichtlich 450 T€ (2022 = 30 T€, 2023 = 350 T€, 2024 = 70 T€). Aufgrund der Haupterschließungsfunktion ist mit Straßenbaubeiträgen in Höhe von 50 % zu rechnen.

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
5000148 Straßendurchlass Sondersiefen								
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen					80.000			80.000
13 = Summe Auszahlungen					80.000			80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					80.000			80.000

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Bachverrohrung in der Straße "Am Sondersiefen" ist sanierungsbedürftig. Die voraussichtlichen Sanierungskosten sind aufgrund des Handlungsbedarfs hierfür in Ansatz gebracht worden.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000149 Bergstraße Erschließung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-567.000			-567.000
6 = Summe Einzahlungen					-567.000			-567.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			50.000		580.000			630.000
13 = Summe Auszahlungen			50.000		580.000			630.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			50.000		13.000			63.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die erstmalige Erschließung der Bergstraße in Rommersberg ist dringend erforderlich. Der zeitliche Bauablauf steht im Zusammenhang mit der Sanierung des Panoramabades Engelskirchen. Bedingt durch die erstmalige Fertigstellung ist davon auszugehen, dass Erschließungsbeiträge nach dem BauGB erhoben werden können.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000150 Im Schlund Straßenerneuerung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						-245.000		-245.000
6 = Summe Einzahlungen						-245.000		-245.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen						350.000		350.000
13 = Summe Auszahlungen						350.000		350.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						105.000		105.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Planungen für das Haushaltsjahr 2021 sehen eine Erneuerung der Straße "Im Schlund" im Nachgang zur Kanalsanierung vor. Analog zu den Investitionsausgaben wurden Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) zur Gegenfinanzierung geplant.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000151 Stielweg Straßenerneuerung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen							-175.000	-175.000
Entgelten								
6 = Summe Einzahlungen							-175.000	-175.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							50.000	50.000
13 = Summe Auszahlungen							50.000	50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							-125.000	-125.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Planungen für das Haushaltsjahr 2022 (50.000 €) und 2023 (200.000 €) sehen eine Erneuerung der Straße "Stielweg" im Nachgang zur Kanalsanierung vor. Analog zu den Investitionsausgaben wurden Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) zur Gegenfinanzierung geplant.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

#### 1.12.10 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis			Verpflichtungs-					Gesamt- einzahlungen / -
5000152 Stetweg Straßenerneuerung	2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	(einschl. Sp.2)	auszahlungen
4 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-175.000		-175.000
6 = Summe Einzahlungen							-175.000		-175.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen							250.000		250.000
13 = Summe Auszahlungen							250.000		250.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							75.000		75.000

## Planerläuterung Maßnahmenplan

Die Planungen für das Haushaltsjahr 2022 sehen eine Erneuerung der Straße "Stetweg" im Nachgang zur Kanalsanierung vor. Analog zu den Investitionsausgaben wurden Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) zur Gegenfinanzierung geplant.

	Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	2 - Summe der investiven - Auszahlungen	303.629							721.016	721.016
3	3 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	303.629							721.016	721.016

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich: Andreas Kiel 1.12.11 Straßenreinigung



1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
1.12.10	Gemeindestraßen
1.12.11	Straßenreinigung
1.12.12	Parkeinrichtungen
1.12.13	ÖPNV

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

1.12.11 Straßenreinigung

Andreas Kiel



**Beschreibung** Vergabe und Kontrolle der Reinigungsleistungen.

Zur Erledigung der Aufgaben werden teilweise die Dienste des Technischen Betriebes Engelskirchen-Lindlar

(TeBEL) in Anspruch genommen.

<u>Langfristige Ziele</u> Die öffentlichen Wege und Flächen sind sauber und verkehrssicher.

<u>Auftragsgrundlage</u> Straßenreinigungsgesetz NRW, örtliche Satzungen

**Zielgruppen** Einwohnerinnen und Einwohner, Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Allgemeine Kennzahlen Aufwand je Einwohner

Spezifische Kennzahlen

Aufwand je Meter

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

1.12.11 Straßenreinigung

**Andreas Kiel** 



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-400	-400	-400	-400	-400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-56					
10	= Ordentliche Erträge	-56	-400	-400	-400	-400	-400
11	- Personalaufwendungen	1.386	8.000	8.300	8.375	8.460	8.540
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	461.336	384.000	384.000	384.000	384.000	384.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	462.722	393.000	393.300	393.375	393.460	393.540
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	462.667	392.600	392.900	392.975	393.060	393.140
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	462.667	392.600	392.900	392.975	393.060	393.140
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	462.667	392.600	392.900	392.975	393.060	393.140
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.348	45.135	46.139	46.186	48.712	50.316
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	496.015	437.735	439.039	439.161	441.772	443.456

## Planerläuterung Teilergebnisplan

Im Produkt 1.12.11 erfolgt die Veranschlagung für die Straßenreinigung und für den Winterdienst. Dabei werden an dieser Stelle sowohl die satzungsmäßigen als auch die nichtsatzungsgemäßen Aufwendungen gebucht. Seit dem Haushaltsjahr 2013 entfällt die Erhebung von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren; vielmehr werden die Kosten über die Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B abgedeckt.

### 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

1.12.11 Straßenreinigung

#### Andreas Kiel



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-400	-400		-400	-400	-400
7 + Sonstige Einzahlungen	-56						
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56	-400	-400		-400	-400	-400
10 - Personalauszahlungen		8.000	8.300		8.375	8.460	8.540
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	365.727	384.000	384.000		384.000	384.000	384.000
15 - sonstige Auszahlungen		1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	365.727	393.000	393.300		393.375	393.460	393.540
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	365.672	392.600	392.900		392.975	393.060	393.140

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich: Andreas Kiel 1.12.12 Parkeinrichtungen



1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
1.12.10	Gemeindestraßen
1.12.11	Straßenreinigung
1.12.12	Parkeinrichtungen
1.12.13	ÖPNV

Haushaltsplan 2019 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen verantwortlich: 1.12.12 Parkeinrichtungen **Andreas Kiel** Beschreibung Planung und Verwaltung von Parkplätzen Es steht ausreichender Parkraum zur Verfügung Langfristige Ziele Straßen- und Wegegesetz, Baugesetzbuch, DIN-Vorschriften, Regelwerke Straßenbau <u>Auftragsgrundlage</u> Zielgruppen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, Anlieger an öffentlichen Straßen Aufwand je Einwohner Allgemeine Kennzahlen Vermögenswert der Parkplätze Spezifische Kennzahlen

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich: Andreas Kiel 1.12.12 Parkeinrichtungen



1.12	Verkehrsflächen und -anlagen
1.12.10	Gemeindestraßen
1.12.11	Straßenreinigung
1.12.12	Parkeinrichtungen
1.12.13	ÖPNV

Haushaltsplan 2019 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen verantwortlich: 1.12.12 Parkeinrichtungen **Andreas Kiel** Beschreibung Beteiligung als Aktionär an der Oberbergischen Verkehrsgesellschaft AG, Zahlung eines Zuschusses / Verlustausgleichs an den Bürgerbusverein Langfristige Ziele Schaffung eines sicheren und bedarfsorientierten Personennahverkehrs <u>Auftragsgrundlage</u> Daseinsvorsorge Zielgruppen Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerbusverein Aufwand je Einwohner Allgemeine Kennzahlen

#### Haushaltsplan 2019 1.13 Natur- und Landschaftspflege verantwortlich: Andreas Kiel Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 1.10 Bauen und Wohnen Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 Natur- und Landschaftspflege 1.13 1.14 Umweltschutz Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

Andreas Kiel



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.614					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-329.499	-418.572	-419.453	-420.342	-424.000	-426.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.030	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.769					
10	= Ordentliche Erträge	-343.912	-427.672	-428.553	-429.442	-433.100	-435.100
11	- Personalaufwendungen	92.675	87.000	89.100	89.995	90.900	91.810
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	567.512	460.370	480.370	480.370	480.370	520.358
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.134	18.900	18.900	18.900	18.900	18.900
15	- Transferaufwendungen	12.500	77.500	77.500	77.500	77.500	77.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.097	5.429	5.429	5.429	5.429	5.480
17	= Ordentliche Aufwendungen	704.918	649.199	671.299	672.194	673.099	714.048
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	361.006	221.527	242.746	242.752	239.999	278.948
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	361.006	221.527	242.746	242.752	239.999	278.948
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	361.006	221.527	242.746	242.752	239.999	278.948
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	385.131	327.680	339.613	340.995	345.292	343.186
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	746.137	549.207	582.360	583.748	585.291	622.134

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-397.653	-418.572	-419.453		-420.342	-424.000	-426.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.030	-9.100	-9.100		-9.100	-9.100	-9.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-9.709						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-409.392	-427.672	-428.553		-429.442	-433.100	-435.100
10	- Personalauszahlungen	90.353	87.000	89.100		89.995	90.900	91.810
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	565.868	459.800	479.800		479.800	479.800	519.800
14	- Transferauszahlungen	12.500	77.500	77.500		77.500	77.500	77.500
15	- sonstige Auszahlungen	5.081	3.100	3.100		3.100	3.100	3.100
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	673.801	627.400	649.500		650.395	651.300	692.210
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	264.409	199.728	220.947		220.953	218.200	257.110
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	373						
30	= investive Auszahlungen	373						
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	373		_			-	

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

GE

Michael Advena

1.13	Natur- und Landschaftspflege
1.13.10	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
1.13.11	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena	1.13 Natur- und Landschaftspflege  1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau  ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Unterhaltung von Park- und Gartenanlagen, sowie Unterhaltung der Wander- und Reitwege
Langfristige Ziele	Das Ortsbild ist in einem gepflegten und ansprechenden Zustand
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Besucher der Gemeinde
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner
Spezifische Kennzahlen	Aufwand / m², Fläche der Park- und Gartenanlagen

**29** = **Ergebnis** (Zeilen 26, 27 und 28)

#### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Michael Advena 1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

155.565

156.348

156.131

#### Ergebnis Planung Planung Ansatz Ansatz Planung Teilergebnisplan 2017 2018 2019 2020 2021 2022 Aufwendungen für Sach- und 13 52.358 40.000 40.000 20.000 40.000 40.000 Dienstleistungen 15 - Transferaufwendungen 12.500 12.500 12.500 12.500 12.500 12.500 Sonstige ordentliche Aufwendungen 1.464 66.322 32.500 52.500 52.500 52.500 52.500 17 = Ordentliche Aufwendungen **Ordentliches Ergebnis** 66.322 32.500 52.500 52.500 52.500 52.500 (= Zeilen 10 und 17) Ergebnis der laufenden 22 = Verwaltungstätigkeit 66.322 32.500 52.500 52.500 52.500 52.500 (= Zeilen 18 und 21) Ergebnis - vor Berücksichtigung der 26 = internen Leistungs-66.322 32.500 52.500 52.500 52.500 52.500 beziehungen - (= Zeilen 22 und 25) Aufwendungen aus internen 28 120.684 100.326 103.927 103.848 103.631 103.065 Leistungsbeziehungen

132.826

156.427

187.005

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.10 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.309	20.000	40.000		40.000	40.000	40.000
14	- Transferauszahlungen	12.500	12.500	12.500		12.500	12.500	12.500
15	- sonstige Auszahlungen	1.464						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.273	32.500	52.500		52.500	52.500	52.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	64.273	32.500	52.500		52.500	52.500	52.500

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Michael Advena 1.13.11 Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen



1.13	Natur- und Landschaftspflege
1.13.10	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
1.13.11	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan 2019 1.13 Natur- und Landschaftspflege verantwortlich: 1.13.11 Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen Michael Advena Beschreibung Bau und Unterhaltung von Wegedurchlässen Langfristige Ziele Die wasserbaulichen Anlagen im Straßenbereich sind in einem funktionstüchtigen Zustand. <u>Auftragsgrundlage</u> Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz Einwohner der Gemeinde Zielgruppen Aufwand je Einwohner **Allgemeine** Kennzahlen

#### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.11 Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen



#### **Andreas Kiel**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.460					
10	= Ordentliche Erträge	-1.460					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.467	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20					
17	= Ordentliche Aufwendungen	186.487	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	185.027	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200
22	Ergebnis der laufenden  Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	185.027	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	185.027	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	185.027	189.200	189.200	189.200	189.200	189.200

## Planerläuterung Teilergebnisplan

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Umlagepflichtig für die Beiträge zur Gewässerunterhaltung sind in Anlehnung an § 92 (2) LWG die Gemeinden im seitlichen Einzugsgebiet für die Grundstückseigentümer nach § 92 (1) LWG. Die Beitragslast wird vom Aggerverband nach einem prozentualen Schlüssel verteilt. Der Flächenanteil beträgt 60 %, der Uferlängen- und Oberflächenanteil jeweils 15 % und der Anteil für die Schmutzwassereinleitung 10%.

#### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 

1.13.11 Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen



#### Verpflicht-Teilfinanzplan Ergebnis 2017 Planung 2020 Planung 2021 ungsermäch-Ansatz Ansatz Planung 2022 2018 2019 tigungen 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte -1.460 Einzahlungen aus laufender -1.460 Verwaltungstätigkeit 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 186.467 189.200 189.200 189.200 189.200 189.200 15 sonstige Auszahlungen 20 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 16 = 186.487 189.200 189.200 189.200 189.200 189.200 Saldo aus laufender Verwaltungs-17 185.027 189.200 189.200 189.200 189.200 189.200 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

**Andreas Kiel** 

1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen



1.13	Natur- und Landschaftspflege
1.13.10	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
1.13.11	Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Andreas Kiel 1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen



**Beschreibung** 

Bereitstellung und Vergabe von Reihen- und Wahlgrabstätten für Erd- und Urnenbestattungen, sowie mit Grabkammersystem und von anonymen Urnenreihengrabstätten und Ehrengrabstätten, Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Flächen auf den Friedhöfen, Bereitstellung der Leichenhallen und Friedhofskapellen, Durchführung von Bestattungen und Umbettungen, Pflege und Unterhaltung der Kriegsgräber.

Zur Erledigung der Aufgaben werden teilweise die Dienste des Technischen Betriebes Engelskirchen-Lindlar

(TeBEL) in Anspruch genommen.

**Langfristige Ziele** Bestattungskapazität und Grabstellen stehen in ausreichendem Umfang zur Verfügung. Die Kriegsgräber

sind dauerhaft in einem würdigen Zustand erhalten. Die Friedhofsgebühren decken die Kosten zu 100 %.

<u>Auftragsgrundlage</u> Bestattungsgesetz NRW, Gräbergesetz, örtliche Satzungen

**Zielgruppen** Einwohnerinnen und Einwohner

Allgemeine Kennzahlen Aufwand pro Einwohner

Spezifische Kennzahlen

Kostendeckungsgrad Bestattungswesen in %

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

### Andreas Kiel

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.614					
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-329.499	-418.572	-419.453	-420.342	-424.000	-426.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.769					
10 = Ordentliche Erträge	-341.882	-418.572	-419.453	-420.342	-424.000	-426.000
11 - Personalaufwendungen	92.118	87.000	89.100	89.995	90.900	91.810
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	328.687	244.070	244.070	244.070	244.070	284.058
14 - Bilanzielle Abschreibungen	25.134	18.900	18.900	18.900	18.900	18.900
15 - Transferaufwendungen		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.220	5.429	5.429	5.429	5.429	5.480
17 = Ordentliche Aufwendungen	451.159	420.399	422.499	423.394	424.299	465.248
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	109.277	1.827	3.046	3.052	299	39.248
Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	109.277	1.827	3.046	3.052	299	39.248
Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	109.277	1.827	3.046	3.052	299	39.248
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	257.895	226.854	235.186	236.648	241.161	239.621
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	367.171	228.681	238.232	239.700	241.460	278.868

1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:
Andreas Kiel

1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen



### Planerläuterung Teilergebnisplan

### Zu 4: - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Aufgrund der in den Vorjahren entstandenen Fehlbeträge und der Forderung des Gemeindeprüfungsamtes ist eine Neukalkulation und Anpassung der Friedhofsgebühren erforderlich. Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der bisherigen Gebührenbedarfsberechnung fortgeschrieben. Es wird wieder von einer annähernden Vollkostendeckung (100 %) ausgegangen. Überschüsse (vor Abzug der internen Leistungsbeziehungen) sind zur Abdeckung von Unterdeckungen aus Vorjahren zu verwenden

#### Zu 13: - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Da die Gemeinde Engelskirchen mit Ausnahme der Verwaltung kein eigenes Personal im Bestattungswesen beschäftigt, erstattet sie dem Technischen Betrieb Engelskirchen-Lindlar (TeBEL) als AöR die entstehenden Personal- und Sachkosten.

#### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Andreas Kiel 1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen



#### Verpflicht-**Teilfinanzplan** Ergebnis Ansatz Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2020 2019 tigungen 2021 2022 2018 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte -397.653 -418.572 -419.453 -420.342 -424.000 -426.000 6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen -9.709 Einzahlungen aus laufender -407.362 -420.342 -426.000 -418.572 -419.453 -424.000 Verwaltungstätigkeit Personalauszahlungen 10 90.353 87.000 89.100 89.995 90.900 91.810 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 329.092 243.500 243.500 243.500 243.500 283.500 14 - Transferauszahlungen 65.000 65.000 65.000 65.000 65.000 15 sonstige Auszahlungen 3.203 3.100 3.100 3.100 3.100 3.100 Auszahlungen aus laufender 16 = 422.648 398.600 400.700 401.595 402.500 443.410 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 = 15.286 -19.972 -18.753 -18.747 -21.500 17.410 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16) - Auszahlungen für Baumaßnahmen 373 30 = investive Auszahlungen 373 Saldo der Investitionstätigkeit 31 373 (Ein- ./. Auszahlung)

#### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

#### 1.13.12 Friedhofs- und Bestattungswesen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen 5000052 Friedhof Engelskirchen - Neubau Weg 1-2	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	373							84.428	84.428
13 = Summe Auszahlungen	373							84.428	84.428
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	373							84.428	84.428

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Zur Erreichung der unteren Grabreihen ist es am Friedhof Engelskirchen beabsichtigt, dass unterhalb der Friedhofshalle ein neuer Weg angelegt wird. Darüber hinaus soll im hinteren Bereich des Friedhofs aus Sicherheitsgründen ein weiterer Weg zu einem sicheren Zugang der untersten Grabreihen verhelfen. Die Gesamtkosten für die Investitionen betragen rd. 46 T€.

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Michael Advena 1.13.13 Land- und Forstwirtschaft



1.13	Natur- und Landschaftspflege
1.13.10	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
1.13.11	Öffentliche Gewässer, Wasserb. Anlagen
1.13.12	Friedhofs- und Bestattungswesen
1.13.13	Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena	1.13 Natur- und Landschaftspflege  1.13.13 Land- und Forstwirtschaft  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Verwaltung und Unterhaltung der Waldbestände, Verkauf von Walderzeugnissen, forstliche Grundstücksangelegenheiten
Langfristige Ziele	Die ökologischen und ökonomischen Funktionen sowie die Naherholungsfunktion des Waldes sind sichergestellt.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Forstbetriebsplan des Forstamts
<u>Zielgruppen</u>	Einwohnerinnen und Einwohner, Besucher der Gemeinde
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand je Einwohner
<u>Spezifische</u> Kennzahlen	Aufwand je ha-Fläche, Gesamtfläche Wald in qm

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

#### 1.13.13 Land- und Forstwirtschaft



Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-570	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100
10 = Ordentliche Erträge	-570	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100
11 - Personalaufwendungen	557					
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	394					
17 = Ordentliche Aufwendungen	951	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	381	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
22 Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	381	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
26 Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs-beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	381	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.553	500	500	500	500	500
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	6.933	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

### 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

#### 1.13.13 Land- und Forstwirtschaft

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-570	-9.100	-9.100		-9.100	-9.100	-9.100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-570	-9.100	-9.100		-9.100	-9.100	-9.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		7.100	7.100		7.100	7.100	7.100
15	- sonstige Auszahlungen	394						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	394	7.100	7.100		7.100	7.100	7.100
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-176	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Michael Advena	1.14 Umweltschutz	GEMEINDE
1.01	Innere Verwaltung	
1.02	Sicherheit und Ordnung	
1.03	Schulträgeraufgaben	
1.04	Kultur und Wissenschaft	
1.05	Soziale Leistungen	
1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
1.07	Gesundheitsdienste	
1.08	Sportförderung	
1.09	Räumliche Planung und Entwicklung	
1.10	Bauen und Wohnen	
1.11	Ver- und Entsorgung	
1.12	Verkehrsflächen und -anlagen	
1.13	Natur- und Landschaftspflege	
1.14	Umweltschutz	
1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus	
1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	

### 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-51.500	-75.000	-75.750	-76.510	-77.275
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-71.657					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-200	-200	-200	-200	-200
10	= Ordentliche Erträge	-71.657	-51.700	-75.200	-75.950	-76.710	-77.475
11	- Personalaufwendungen	67.283	49.700	75.000	75.750	76.510	77.275
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.180	200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	68.463	49.900	75.200	75.950	76.710	77.475
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.194	-1.800				
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.194	-1.800				
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.194	-1.800				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.194	-1.800				

### 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-51.500	-75.000		-75.750	-76.510	-77.275
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-71.657						
7	+ Sonstige Einzahlungen		-200	-200		-200	-200	-200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.657	-51.700	-75.200		-75.950	-76.710	-77.475
10	- Personalauszahlungen	67.358	49.700	75.000		75.750	76.510	77.275
15	- sonstige Auszahlungen	108.831	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.189	49.900	75.200		75.950	76.710	77.475
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	104.532	-1.800					

Haushaltsplan 2019	1.14 Umweltschutz	•
verantwortlich:		GEMEINDE
Michael Advena		ENGELSKIRCHEN

1.14	Umweltschutz
1.14.10	Umweltschutzmaßnahmen

Koordination, Organisation und Durchführung von Aktionen im Umweltbereich, Information der Bevölkerung durch Pressemitteilungen, Broschüren o.ä., Stellungnahmen zu umweltrelevanten Fragen im Zusammenhang mit Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Planungsverfahren, Beratung, Stellungnahmen und Veranlassung von Maßnahmen im Rahmen des Immissionsschutzes, einschließlich Bearbeitung von Beschwerden, Beratung von Unternehmen und kommunalen Dienststellen hinsichtlich der Optimierung des Umweltschutzes bei der Aufgabenerfüllung, nachhaltige Sicherung, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft.
Die Umweltschutzbelange werden in allen Bereichen beachtet. Die Bevölkerung ist für ein umweltgerechtes Verhalten sensibilisiert. Das bestehende Klimaschutzkonzept wird schrittweise umgesetzt.
Bundesnaturschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz, Bundesbodenschutzgesetz, Landesbodenschutzgesetz, Baugesetzbuch, Bauordnung NRW
Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe
Aufwand je Einwohner, Anzahl der öffentl. Solaranlagen
öffentl. Solarfläche in qm
RESERVICE MEM I AA

#### 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

#### 1.14.10 Umweltschutzmaßnahmen



#### Michael Advena

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-51.500	-75.000	-75.750	-76.510	-77.275
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-71.657					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-200	-200	-200	-200	-200
10	= Ordentliche Erträge	-71.657	-51.700	-75.200	-75.950	-76.710	-77.475
11	- Personalaufwendungen	67.283	49.700	75.000	75.750	76.510	77.275
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.180	200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	68.463	49.900	75.200	75.950	76.710	77.475
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.194	-1.800				
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.194	-1.800				
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.194	-1.800				
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-3.194	-1.800				

### Planerläuterung Teilergebnisplan

### Zu 2: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es erfolgt eine Erstattung der Personal- und Sachkosten für den Energie- und Mobilitätsmanager durch eine Förderung des Bundes.

#### Zu 11: - Personalaufwendungen

Bis zum Haushaltjahr 2018 sind an dieser Stelle die Personalkosten des Energiemanagers veranschlagt worden. Ab 2019 sind Personalaufwendungen für den Mobilitätsmanager eingeplant.

#### 1.14 Umweltschutz

verantwortlich:

#### 1.14.10 Umweltschutzmaßnahmen



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-51.500	-75.000		-75.750	-76.510	-77.275
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-71.657						
7 + Sonstige Einzahlungen		-200	-200		-200	-200	-200
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.657	-51.700	-75.200		-75.950	-76.710	-77.475
10 - Personalauszahlungen	67.358	49.700	75.000		75.750	76.510	77.275
15 - sonstige Auszahlungen	108.831	200	200		200	200	200
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.189	49.900	75.200		75.950	76.710	77.475
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	104.532	-1.800					

#### Haushaltsplan 2019 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus verantwortlich: Dr. Gero Karthaus Innere Verwaltung 1.01 Sicherheit und Ordnung 1.02 Schulträgeraufgaben 1.03 Kultur und Wissenschaft 1.04 Soziale Leistungen 1.05 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06 Gesundheitsdienste 1.07 1.08 Sportförderung Haushalt Räumliche Planung und Entwicklung 1.09 Bauen und Wohnen 1.10 Ver- und Entsorgung 1.11 Verkehrsflächen und -anlagen 1.12 1.13 Natur- und Landschaftspflege Umweltschutz 1.14 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

## 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

#### Dr. Gero Karthaus



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
3	+ Sonstige Transfererträge	-22.914					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.401	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-905	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-300					
10	= Ordentliche Erträge	-33.520	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
11	- Personalaufwendungen	26.781	26.800	27.300	27.575	27.850	28.135
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
15	- Transferaufwendungen	35.927	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.721	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.496	44.400	44.900	45.175	45.450	45.735
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	31.976	31.400	31.900	32.175	32.450	32.735
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	31.976	31.400	31.900	32.175	32.450	32.735
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	31.976	31.400	31.900	32.175	32.450	32.735
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	31.976	31.400	31.900	32.175	32.450	32.735

## 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

#### Dr. Gero Karthaus



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.392	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-905	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-200						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.497	-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
10	- Personalauszahlungen	26.268	26.800	27.300		27.575	27.850	28.135
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67	6.200	6.200		6.200	6.200	6.200
14	- Transferauszahlungen	5.100	6.600	6.600		6.600	6.600	6.600
15	- sonstige Auszahlungen	2.709	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.144	43.300	43.800		44.075	44.350	44.635
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	23.647	30.300	30.800		31.075	31.350	31.635
18	Einzahlungen aus Zuwendungen für hnvestitionsmaßnahmen		-2.679.272					
23	= investive Einzahlungen		-2.679.272					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.679.272					
30	= investive Auszahlungen		2.679.272					

### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

Dr. Gero Karthaus

1.15.10 Wirtschaftsförderung



1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus
1.15.10	Wirtschaftsförderung
1.15.11	Wochenmarkt
1.15.12	Tourismus

Haushaltsplan 2019 verantwortlich:	1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1.15.10 Wirtschaftsförderung	GEWEINDE
Dr. Gero Karthaus		ENGELSKIRCHEN
<u>Beschreibung</u>	Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe, Beratung über Förde Bereitstellung und Vermittlung neuer Gewerbeflächen, regionale und interkommur Beteiligung an der GTC Gründer- und TechnologieCentrum Gummersbach GmbH Verpachtung von Reklameflächen für Plakatanschläge, Beteiligung an der Volksbar Präsentation der Gewerbebetriebe, Informationen der Einwohnerinnen und Einwohner.	nale Zusammenarbeit,
Langfristige Ziele	Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde dauerhafter Arbeitsplätze, Pflege und Verbesserung der Kontakte zwischen Wirtschaft	
<u>Zielgruppen</u>	Vereine, Firmen, Einwohnerinnen und Einwohner, Werbeagenturen, Gewerbebetr	iebe
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand / Einwohner, Zahl der Arbeitsplätze / Einwohner	

### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

#### 1.15.10 Wirtschaftsförderung



#### Dr. Gero Karthaus

Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
3 + Sonstige Transfererträge	-22.914					
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10 = Ordentliche Erträge	-22.914	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15 - Transferaufwendungen	30.827	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20					
17 = Ordentliche Aufwendungen	30.807	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.893	-500	-500	-500	-500	-500
Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.893	-500	-500	-500	-500	-500
Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	7.893	-500	-500	-500	-500	-500
29 = Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	7.893	-500	-500	-500	-500	-500

### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.15.10 Wirtschaftsförderung

### GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### Dr. Gero Karthaus

Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
14 - Transferauszahlungen		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
15 - sonstige Auszahlungen	-20						
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-20	-500	-500		-500	-500	-500
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-2.679.272					
23 = investive Einzahlungen		-2.679.272					
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.679.272					
30 = investive Auszahlungen		2.679.272					

#### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.15.10 Wirtschaftsförderung



#### Dr. Gero Karthaus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen  5000114 DSL-Versorgung Wallefeld,Remersch.,Loope	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-2.679.272						-2.679.272	-2.679.272
6 = Summe Einzahlungen		-2.679.272						-2.679.272	-2.679.272
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.679.272						2.679.272	2.679.272
13 = Summe Auszahlungen		2.679.272						2.679.272	2.679.272

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Leistungsfähige Breitbandnetze sind zum schnellen Informations- und Wissensaustausch unbedingte Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum und die positive Entwicklung von Kommunen und Regionen. Breitband ist auch ein wesentlicher Standortfaktor und spielt eine immer wichtigere Rolle sowohl für Unternehmen als auch für Bürgerinnen und Bürger.

Im Zuge der Förderinitiative des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur wird eine flächendeckende DSL-Versorgung im gesamten Gemeindegebiet angestrebt. Aufgrund der bewilligten Fördermittel wurden die entsprechenden Ansätze in 2018 gebildet.

# Haushaltsplan 2019 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus verantwortlich: 1.15.11 Wochenmarkt



Sabine Kühn

1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus				
1.15.10	Wirtschaftsförderung				
1.15.11	Wochenmarkt				
1.15.12	Tourismus				

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Sabine Kühn	1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus  1.15.11 Wochenmarkt  ENGELSKIRCHEN
Beschreibung	Festsetzung von Märkten und Veranstaltungen, Überwachung der Märkte und Veranstaltungen, Marktaufsicht (Wochenmarkt)
Langfristige Ziele	Schutz der Marktbesucher, der Nachbarn der Veranstaltungsfläche sowie Förderung des Marktgeschehens
Ziele Haushaltsjahr 2019	Der Wochenmarkt wird durch zusätzliche Stände und begleitende Veranstaltungen attraktiver.
<u>Zielgruppen</u>	Marktbesucher, Nachbarn der Veranstaltungsflächen, Gewerbetreibende
<u>Allgemeine</u> <u>Kennzahl</u>	Aufwand pro Einwohner

### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

#### 1.15.11 Wochenmarkt

#### Sabine Kühn



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.401	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-660	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
10	= Ordentliche Erträge	-10.061	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen		5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-10.061	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-10.061	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-10.061	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.061	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200

### 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.15.11 Wochenmarkt

#### Sabine Kühn



Teilfinanzplan		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.392	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-660	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	= Einzahlungen aus laufender = Verwaltungstätigkeit	-10.052	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		4.700	4.700		4.700	4.700	4.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.700	4.700		4.700	4.700	4.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-10.052	-6.300	-6.300		-6.300	-6.300	-6.300

# Haushaltsplan 2019 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus verantwortlich: 1.15.12 Tourismus



Norbert Hamm

1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus			
1.15.10	Wirtschaftsförderung			
1.15.11	Wochenmarkt			
1.15.12	Tourismus			

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Norbert Hamm	1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus  1.15.12 Tourismus  ENGELSKIRCH	HEN
<u>Beschreibung</u>	Unterstützung bei der örtlichen Fremdenverkehrsförderung, Öffentlichkeitsarbeit	
Langfristige Ziele	Steigerung des Bekanntheitsgrades der Gemeinde Engelskirchen. Der Bestand der Aggertalhöhle ist gesichert.	
<u>Auftragsgrundlage</u>	Freiwillige Leistung im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung	
<u>Zielgruppen</u>	Interessierte und Besucher aus dem In- und Ausland, Dienstleistungsbetriebe, Einwohnerinnen und Einwohner, Touristen, Höhlenführerin als Betreiberin	
Allgemeine Kennzahlen	Aufwand pro Einwohner	
<u>Spezifische</u> Kennzahlen	Aufwand pro Besucher der Aggertalhöhle	

# 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.15.12 Tourismus

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

#### **Norbert Hamm**

	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-245					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-300					
10	= Ordentliche Erträge	-545					
11	- Personalaufwendungen	26.781	26.800	27.300	27.575	27.850	28.135
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
15	- Transferaufwendungen	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.741	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.689	37.100	37.600	37.875	38.150	38.435
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	34.144	37.100	37.600	37.875	38.150	38.435
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	34.144	37.100	37.600	37.875	38.150	38.435
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	34.144	37.100	37.600	37.875	38.150	38.435
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	34.144	37.100	37.600	37.875	38.150	38.435

# 1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.15.12 Tourismus

#### **Norbert Hamm**



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-245						
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-200						
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-445						
10 - Personalauszahlungen	26.268	26.800	27.300		27.575	27.850	28.135
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
14 - Transferauszahlungen	5.100	5.100	5.100		5.100	5.100	5.100
15 - sonstige Auszahlungen	2.729	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.164	37.100	37.600		37.875	38.150	38.435
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	33.719	37.100	37.600		37.875	38.150	38.435

Haushaltsplan 2019 verantwortlich: Laszlo Kotnyek		1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft  GEMEINDE ENGELSKIRCHEN					
·							
	1.01	Innere Verwaltung					
	1.02	Sicherheit und Ordnung					
	1.03	Schulträgeraufgaben					
	1.04	Kultur und Wissenschaft					
	1.05	Soziale Leistungen					
	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
	1.07	Gesundheitsdienste					
Haushalt	1.08	Sportförderung					
Паизпан	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung					
	1.10	Bauen und Wohnen					
	1.11	Ver- und Entsorgung					
	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen					
	1.13	Natur- und Landschaftspflege					
	1.14	Umweltschutz					
	1.15	Wirtschaftsförderung und Tourismus					
	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft					

# 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Laszlo Kotnyek



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.360.726	-30.680.482	-31.959.384	-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.142.683	-2.188.538	-1.706.400	-307.000	-107.000	-107.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-445.875					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-136.850	-71.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
10	= Ordentliche Erträge	-34.086.134	-32.940.020	-33.706.784	-33.536.301	-33.949.116	-34.260.447
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	234					
15	- Transferaufwendungen	18.038.162	18.701.887	19.499.350	19.209.040	19.640.282	19.504.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.495	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.178.891	18.723.387	19.520.850	19.230.540	19.661.782	19.525.900
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.907.243	-14.216.633	-14.185.934	-14.305.761	-14.287.334	-14.734.547
19	+ Finanzerträge	-26.073	-6.700	-26.700	-26.700	-26.700	-26.700
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.099.738	1.305.100	1.089.546	1.154.208	1.254.014	1.360.668
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.073.666	1.298.400	1.062.846	1.127.508	1.227.314	1.333.968
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-14.833.577	-12.918.233	-13.123.088	-13.178.253	-13.060.020	-13.400.579
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-14.833.577	-12.918.233	-13.123.088	-13.178.253	-13.060.020	-13.400.579
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-14.833.577	-12.918.233	-13.123.088	-13.178.253	-13.060.020	-13.400.579

# 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Laszlo Kotnyek



Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-31.408.874	-30.680.482	-31.959.384		-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.142.683	-2.188.538	-1.706.400		-307.000	-107.000	-107.000
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-445.875						
7 + Sonstige Einzahlungen	-495.021	-71.000	-41.000		-41.000	-41.000	-41.000
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-21.018	-6.700	-26.700		-26.700	-26.700	-26.700
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.513.471	-32.946.720	-33.733.484		-33.563.001	-33.975.816	-34.287.147
10 - Personalauszahlungen	58						
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	234						
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	987.952	1.305.100	1.089.546		1.154.208	1.254.014	1.360.668
14 - Transferauszahlungen	18.129.371	18.701.887	19.499.350		19.209.040	19.640.282	19.504.400
15 - sonstige Auszahlungen	41.301	21.500	21.500		21.500	21.500	21.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.158.916	20.028.487	20.610.396		20.384.748	20.915.796	20.886.568
17 = Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-15.354.555	-12.918.233	-13.123.088		-13.178.253	-13.060.020	-13.400.579
18 + Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-983.209	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300
22 + sonstige Investitionseinzahlungen	-1.511.515						
23 = investive Einzahlungen	-2.494.723	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.000						
29 - sonstige Investitionsauszahlungen	2.650.000						
30 = investive Auszahlungen	2.651.000						
31 = Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	156.277	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek

Haushaltsplan 2019

1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft
1.16.10	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
1.16.11	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Erhebung der Gemeindesteuern einschließlich Vollverzinsung, Inanspruchnahme des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, Inanspruchnahme der Schlüsselzuweisungen und sonstiger
Zuweisungen des Landes, Leistung der Gewerbesteuerumlage und der Kreisumlage.
Planung von Erträgen zur Deckung der Aufwendungen, Sicherstellung der Liquidität der Gemeinde, rechtzeitige Leistung der von der Gemeinde an andere Körperschaften abzuführenden Gelder.
Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW
Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe, Verwaltung der Gemeinde, Land NRW, Oberbergischer Kreis
Aufwand pro Einwohner
Steuerquote, Zuwendungsquote, Grundsteuereinnahme je EW, Schlüsselzuweisungen je EW, Allgemeine Kreisumlage je EW, Kreisumlage Jugendamt je EW
r

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.360.726	-30.680.482	-31.959.384	-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.142.683	-2.188.538	-1.706.400	-307.000	-107.000	-107.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-445.875					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-81.501	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10	= Ordentliche Erträge	-34.030.785	-32.874.020	-33.670.784	-33.500.301	-33.913.116	-34.224.447
15	- Transferaufwendungen	18.038.162	18.701.887	19.499.350	19.209.040	19.640.282	19.504.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.637	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.170.798	18.716.887	19.514.350	19.224.040	19.655.282	19.519.400
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.859.987	-14.157.133	-14.156.434	-14.276.261	-14.257.834	-14.705.047
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-11.810					
21	<b>= Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)	-11.810					
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.871.797	-14.157.133	-14.156.434	-14.276.261	-14.257.834	-14.705.047
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-15.871.797	-14.157.133	-14.156.434	-14.276.261	-14.257.834	-14.705.047
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-15.871.797	-14.157.133	-14.156.434	-14.276.261	-14.257.834	-14.705.047

# 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



# Planerläuterung Teilergebnisplan

# Zu 1: - Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis	Ergebnis	Hochrechnung		Plan	iung	
Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
			Ergebnisplan				
Grundsteuer A	37	49	48	49	53	54	55
Hebesatz		450%	469%	469%	512%	517%	517%
Orientierungsdaten				1,60%	1,40%	1,50%	1,50%
Grundsteuer B	3.399	3.838	3.868	3.971	4.255	4.327	4.372
Hebesatz		631%	650%	650%	693%	698%	698%
Orientierungsdaten				1,60%	1,40%	1,50%	1,50%
Gewerbesteuer	14.957	15.362	13.744	14.376	14.767	14.899	14.899
Hebesatz		503%	503%	503%	508%	508%	508%
Orientierungsdaten				4,60%	3,30%	3,90%	3,10%
Gewerbesteuerumlage	1.032	1.073	961	1.000	1.017	1.027	1.027
Orientierungsdaten			35%	35%	35%	35%	35%
Erhöhungsbetrag Gewerbesteuerumlage	1.002	1.027	933	952	0	0	0
Orientierungsdaten			34%	33,3%	0%	0%	0%
Einkommensteuer	8.929	9.445	9.917	10.059	10.492	10.953	11.282
Orientierungsdaten				5,20%	5,70%	4,50%	5,40%
Umsatzsteuer	1.230	1.531	1.955	1.903	1.957	2.000	2.030
Orientierungsdaten				-2,60%	2,80%	2,20%	2,30%

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	Ergebnis	Ergebnis	Hochrechnung	Planung				
Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
			Ergebnisplan					
Vergnügungssteuer	69	71	72	72	72	72	72	
Orientierungsdaten				0%	0%	0%	0%	
Hundesteuer	126	123	124	124	124	124	124	
Orientierungsdaten				0%	0%	0%	0%	
Kompensation Familienleistungsausgleich	884	928	937	972	1.007	1.042	1.053	
Orientierungsdaten				3,70%	3,60%	3,50%	3,40%	

#### Zu 2 und 7: - Zuwendungen und allgemeine Umlagen / Sonstige ordentliche Erträge

	Ergebnis	Ergebnis	Hochrechnung	nung Planung				
Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
			Ergebnisplan					
Schlüsselzuweisungen	0	0	0	0	0	0	0	
Orientierungsdaten				0%	0%	0%	0%	
Landeszuweisung Härteausgleich Abwassergebühren	128	128	107	107	107	107	107	
Orientierungsdaten				0%	0%	0%	0%	
Weiterleitung Härteausgleich Abwassergebühren	128	128	107	107	107	107	107	
Orientierungsdaten				0%	0%	0%	0%	
Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	75	43	55	25	25	25	25	

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



#### Zu 15: - Transferaufwendungen

	Ergebnis	Ergebnis	Hochrechnung		Plar	nung	
Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
			Ergebnisplan				
Gewerbesteuerumlage	1.032	1.073	961	1.000	1.017	1.027	1.027
Orientierungsdaten			35%	35%	35%	35%	35%
Erhöhungsbetrag Gewerbesteuerumlage	1.002	1.027	933	952	0	0	0
Orientierungsdaten			34%	33,3%	0%	0%	0%
Kreisumlage	16.198	15.939	16.808	17.547	18.191	18.614	18.478
OBK-Finanzplanung Stand: 21.11.2018							

#### Zu 16: - Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ergebnis	Ergebnis	Hochrechnung	Planung					
Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022		
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€		
			Ergebnisplan						
Erstattungszinsen Gewerbesteuer	19	21	15	15	15	15	15		

#### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	Teilfinanzplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.408.874	-30.680.482	-31.959.384		-33.188.301	-33.801.116	-34.112.447
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.142.683	-2.188.538	-1.706.400		-307.000	-107.000	-107.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-445.875						
7	+ Sonstige Einzahlungen		-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.997.432	-32.874.020	-33.670.784		-33.500.301	-33.913.116	-34.224.447
14	- Transferauszahlungen	18.129.371	18.701.887	19.499.350		19.209.040	19.640.282	19.504.400
15	- sonstige Auszahlungen	24.133	15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.153.504	18.716.887	19.514.350		19.224.040	19.655.282	19.519.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-15.843.928	-14.157.133	-14.156.434		-14.276.261	-14.257.834	-14.705.047
18	Einzahlungen aus Zuwendungen für hvestitionsmaßnahmen	-983.209	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	1.150.000						
23	= investive Einzahlungen	166.791	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein/. Auszahlung)	166.791	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300

# Planerläuterung Teilfinanzplan

# Zu 18: - Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

	Ergebnis	Hochrechnung		Pla	nung	
Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	Finanzplan					
Investitionspauschale	983	1.157	1.173	1.22	3 1.27	6 1.214
Orientierungsdaten - Zuweisungen des Landes				5,69	% 7,79	% 4,0%

#### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.10 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächti-gungen	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022		Gesamt- einzahlungen / - auszahlungen
	00033 Allgemeine estitionspauschale									
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-983.209	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300	-8.133.145	-13.019.545
6	= Summe Einzahlungen	-983.209	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300	-8.133.145	-13.019.545
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-983.209	-1.157.093	-1.172.900		-1.223.300	-1.275.900	-1.214.300	-8.133.145	-13.019.545

### Planerläuterung Maßnahmenplan

Während die Schlüsselzuweisungen als allgemeine Deckungsmittel bereitgestellt werden, erhalten die Gemeinden vom Land auch im laufenden Jahr aus dem Steuerverbund pauschale Mittel für investive Maßnahmen, die insoweit auch investiv zu veranschlagen und zu verausgaben sind.

Diese Zuweisungen werden - anders als die Schlüsselzuweisungen - finanzkraftunabhängig verteilt. Sie sollen den Kommunen Spielräume für eigenverantwortliche Investitionstätigkeiten eröffnen und kommunale Investitionen fördern. Der Haushaltsansatz wurde entsprechend der Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz fortgeschrieben.

# Haushaltsplan 2019 verantwortlich:

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.16.11 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



Laszlo Kotnyek

1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft
1.16.10	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
1.16.11	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2019 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16.11 Sonstige allg. Finanzwirtschaft verantwortlich: Laszlo Kotnyek Beschreibung Bewirtschaftung von Krediten für Investitionen und zur Liquiditätssicherung, Investitionsrechnung Langfristige Ziele Die Ausgaben für Investitionen sind durch die Einnahmen abgedeckt. Sicherstellung der Liquidität der Gemeinde. Rechtzeitige Leistung des Schuldendienstes. Kontinuierlicher Abbau der Verschuldung. <u>Auftragsgrundlage</u> Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW Zielgruppen Verwaltung der Gemeinde, Banken und Sparkassen Allgemeine Aufwand pro Einwohner Kennzahlen Spezifische Durchschnittsverzinsung für Investitionskredite und Liquiditätskredite, Zinslastquote (Verhältnis Kennzahlen Finanzaufwendungen zu ordentliche Aufwendungen)

### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

1.16.11 Sonstige allg. Finanzwirtschaft

#### Laszlo Kotnyek



	Teilergebnisplan	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-55.349	-66.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
10	= Ordentliche Erträge	-55.349	-66.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
13	- Aufwendungen für Sach- und - Dienstleistungen	234					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.859	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.093	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-47.256	-59.500	-29.500	-29.500	-29.500	-29.500
19	+ Finanzerträge	-26.073	-6.700	-26.700	-26.700	-26.700	-26.700
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.111.548	1.305.100	1.089.546	1.154.208	1.254.014	1.360.668
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.085.476	1.298.400	1.062.846	1.127.508	1.227.314	1.333.968
22	Ergebnis der laufenden  = Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.038.220	1.238.900	1.033.346	1.098.008	1.197.814	1.304.468
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der = internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.038.220	1.238.900	1.033.346	1.098.008	1.197.814	1.304.468
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.038.220	1.238.900	1.033.346	1.098.008	1.197.814	1.304.468

#### 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Laszlo Kotnyek 1.16.11 Sonstige allg. Finanzwirtschaft



#### Verpflicht-**Teilfinanzplan** Eraebnis Ansatz Ansatz ungsermäch-Planung Planung Planung 2017 2019 tigungen 2020 2021 2022 2018 7 + Sonstige Einzahlungen -495.021 -66.000 -36.000 -36.000 -36.000 -36.000 8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen -21.018 -6.700 -26.700 -26.700 -26.700 -26.700 Einzahlungen aus laufender -62.700 -62.700 -516.038 -72,700 -62.700 -62.700 Verwaltungstätigkeit 10 - Personalauszahlungen 58 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 12 234 13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen 987.952 1.305.100 1.089.546 1.154.208 1.254.014 1.360.668 15 sonstige Auszahlungen 17.168 6.500 6.500 6.500 6.500 6.500 Auszahlungen aus laufender 16 = 1.005.412 1.311.600 1.096.046 1.160.708 1.260.514 1.367.168 Verwaltungstätigkeit Saldo aus laufender Verwaltungs-17 489.373 1.238.900 1.033.346 1.098.008 1.197.814 1.304.468 tätigkeit (= Zeilen 9 und 16) 22 + sonstige Investitionseinzahlungen -2.661.515 23 = investive Einzahlungen -2.661.515 Auszahlungen für den Erwerb von 27 1.000 Finanzanlagen - sonstige Investitionsauszahlungen 2.650.000 30 = investive Auszahlungen 2.651.000 Saldo der Investitionstätigkeit 31 -10.515 (Ein- ./. Auszahlung)



# Stellenplan 2019

#### Stellenplan 2019 Teil A: Beamte

Gemeindeverwaltung

Wahlbeamte und	BesGruppe	Zahl der S	tellen 2019	Zahl der	Zahl der tatsächlich	Erläuterungen
Laufbahngruppen		insgesamt	davon ausgesondert	Stellen 2018	besetzten Stellen 30.06.2018	
Wahlbeamte/-beamtinnen						
Bürgermeister/in	B 4	1	1	1	1	
Laufbahngruppe 2						
Verwaltungsdirektor/in	A 15	1	0	1	1	
Oberverwaltungsrat/rätin	A 14	2	0	2	2	
Verwaltungsrat/rätin	A 13	0	0	0	0	
Amtsrat/rätin	A 12	2	0	2	1	1 A 12-Stelle k.uVermerk
Amtmann/Amtfrau	A 11	1	0	1	1	
Oberinspektor/in	A 10	0	0	0	0	
Inspektor/in	A 9	1	0	1	1	1 A 9-Stelle Amtszulage Anlage IX
Laufbahngruppe 1						
Amtsinspektor/in	A 9	1	0	1	1	
Insgesamt		9	1	9	8	

# Stellenplan Teil B: Tariflich Beschäftigte I. Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe / Sondertarif	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
15 Ü	0	0	0	
15		1	1	
14	0	0	0	
13				
12	4	4	4	1 EG 12 k.wVermerk
1 11	4	4	4	1 LO 12 K.W. Vollilork
10	10	9	9	
9c	6	6	5	
9b		1		
9a	11	11	11	
8	8	8	7	
7	11	10	10	
6	8	8	8	
5	3	5	5	
4				
3		l ő	l ő	
2Ü		l ő	l ő	
2		l ő	l ő	
1		l ő	l ő	
s9		1		
S11b	1	1	1	
Insgesamt:	69	69	67	

#### Stellenübersicht 2019

#### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

#### Beamte

Produktbereich / Bezeichnung	Wahlbeamte/ -beamtinnen			Lauf	oahngru	ppe 2			Lauft grup	pahn- pe 1	Erläuterungen
	B 4	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	
1.01 Innere Verwaltung	1		2		1	1			1		
1.02 Sicherheit und Ordnung		1			1			1			1 A 12 - ku-Vermerk 1 A 9-Stelle Amtszulage Anlage IX
1.03 Schulträgeraufgaben											
1.04 Kultur und Wissenschaft											
1.05 Soziale Leistungen											
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe											
1.08 Sportförderung											
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung											
1.10 Bauen und Wohnen											
1.11 Ver- und Entsorgung											
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen											
1.13 Natur- und Landschaftspflege											
1.14 Umweltschutz											
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus											
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft											
Insgesamt	1	1	2	0	2	1	0	1	1	0	

#### Stellenübersicht 2019

# Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung Tariflich Beschäftigte

Produktbereiche / Bezeichnung		Entgeltgruppe								Bemerkungen									
	15 Ü	15	14	13	12	11	10	9с	9b	9a	8	7	6	5	4	3	S9	S11b	
1.01 Innere Verwaltung					2	2	2	2		8	4	1	6						
1.02 Sicherheit und Ordnung						1	1	2			3	1	2						
1.03 Schulträgeraufgaben										1		5		1					
1.04 Kultur und Wissenschaft														1					
1.05 Soziale Leistungen							1	1		2							1	1	
1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								1											
1.08 Sportförderung											1	2	0						
1.09 Räumliche Planung und Entwicklung					1	1	1												
1.10 Bauen und Wohnen							4												
1.11 Ver- und Entsorgung																			
1.12 Verkehrsflächen und -anlagen		1					1		1			2		1					
1.13 Natur- und Landschaftspflege																			
1.14 Umweltschutz					1														k.wVermerk
1.15 Wirtschaftsförderung und Tourismus																			
1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft																			
Insgesamt	0	1	0	0	4	4	10	6	1	11	8	11	8	3	0	0	1	1	

#### Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2019	Beschäftigt am 01.10.2018	Erläuterungen
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	3	2	
Fachinformatiker/-in	Ausbildungsvergütung	1	1	
		4	3	



# Übersicht der Anlagen

- 1. über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werden Auszahlungen
- 2. über den Stand der Verbindlichkeiten der Gemeinde Engelskirchen
- 3. über die Zuwendungen an die Fraktionen (Geldleistungen)
- 4. über die Zuwendungen an die Fraktionen (geldwerte Leistungen)
- 5. über die Wirtschaftslage der Unternehmen und Einrichtungen



# Übersicht

#### über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2019	Voraussichtlich fällige Auszahlungen					
	<b>2020</b> TEuro	<b>2021</b> TEuro	<b>2022</b> TEuro	<b>2023</b> TEuro	<b>2024</b> TEuro	
1	2	3	4	5	6	
Es sind keine Verpflichtungsermächtigungen veran- schlagt	0	0	0	0	0	
Summe 2019: 0	0	0	0	0	0	
nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	223	1.100	1.100	0	0	



# Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2017 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1. von verbundenen Unternehmen			
2.2. von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 von Kreditinstituten	37.860	35.400	33.078
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt	42.000	42.332	42.427
3.3 von verbundenen Unternehmen	0		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	836		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	93		
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.558		
8. Erhaltene Anzahlungen	0		
9. Summe der Verbindlichkeiten	82.347	77.732	75.505
Nachrichtlich anzugeben:	32.0 17		. 3.000
Hoffungoverhöltnig aug der Poetellung von Sicherheiten.			
Haftungsverhältnis aus der Bestellung von Sicherheiten:			
Ausfallbürgschaft TeBEL - Investitionskredit	1.357.500	1.357.500	1.357.500
- Liquiditätskredit	1.357.500	1.337.300	1.337.300



Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen (Geldleistungen)

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen		
		2019 €	2018 €	2017 <i>€</i>			
1	2	3	4	5		6	
1	SPD	1.099	1.099	1.099	Grundbetrag:	409,03 € / Fraktion	
2	CDU	1.099	1.099	1.099	Aufschlag:	57,52 € / Ratsmitglied	
3	Bündnis 90/Die Grünen	582	582	582		32 Ratsmitglieder	
4	UWG	524	524			-	
5	FDP	524	524	524	Die UWG -Fraktion	n wurde	
6	Fraktionsloses Ratsmitglied	200	200	200	für 2016 noch nich	nt abgerechnet	
	Diff. Rundung/Sicherheit	72	72			-	
		4.100	4.100	3.504			

Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen (Geldwerte Leistungen)

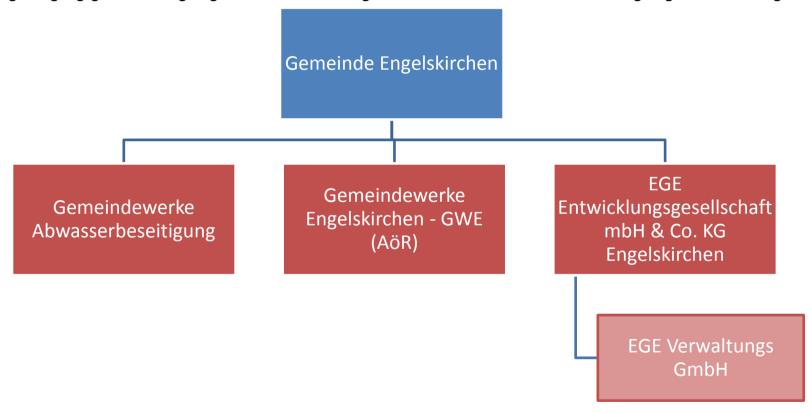
	Zweckbestimmung		Geldwert		Erläuterungen
		Haushaltsjahr	Vorjahr	mehr (+)	
		2019	2018	weniger (-)	
		€	€	€	
	1	2	3	4	5
1.	Gestellung von Personal				
	der kommunalen Körper-				
	schaft f.d.Fraktionsarbeit	0	0	0	
2.	Bereitstellung v. Fahrzeugen	0	0	0	
3.	Bereitstellung v. Räumen				
3.1	f.d.Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	Den Fraktionen werden auf Anforderung
3.2	dauernd oder bedarfsweise				der Ratssaal, das große Besprechungs-
	f.d. Durchführung v.				und das kleine Besprechungszimmer
	Fraktionssitzungen				zur Verfügung gestellt.
3.2.1	SPD	403	250	153	
3.2.2	CDU	99	175	-76	
3.2.3	Bündnis 90/Die Grünen	45	50	-5	
3.2.3	FDP	66	50	16	
3.2.4	UWG	25	25	0	
		638	550	88	
4.	Bereitst. einer Büroausstatt.	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder		_	_	
	einmaliger Kosten	0	0	0	
6	Sonstiges	0	0	0	



# Übersicht

über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden und an denen die Gemeinde mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist.

Die geringfügigen Beteiligungen sind in einem gesondert veröffentlichten Beteiligungsbericht dargestellt.



	Stamm- kapital/ Guthaben	Anteil Gemeinde Engelskirchen	Anteil Gemeinde Engelskirchen	Dividende/ Gewinnaus- schüttung	Eigen- kapital	Anlage- vermögen	Verbind- lichkeiten	Bilanz- summe	Ergebnis GuV
Daten zum <b>31.12.2017</b>	TEURO	%	TEURO	EURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO
Gesellschaften	0					. = 0.10			0
Volksbank Oberberg e.G.,									
Gummersbach	56.129,17	0,000511	0,29	10,02	172.506	20.772	3.088.978	3.289.341	9.656
EGBL Energie-Genossenschaft									
Bergisches Land	647,00	0,0772	0,50	11,25	699	783	226	946	15
d-NRW AöR*		0,0814	1,00	0,00					
Gründer- u. TechnologieCentrum									
Gummersbach GmbH	730,15	0,356	2,60	0	637	1.343	548	1.552	25
KoPart e.G.	139,50	0,537	0,75	0	103	0	313	436	9
civitec									
Zweckverband Kommunale									
Informationsverarbeitung Siegburg	763,00	0,883	6,74	0	3.211	9.961	1.324	18.517	-35
Oberbergische Aufbau Gesellschaft mbH,									
Gummersbach	630,10	1,6347	10,30	0	1.966	2	187	2.317	44
Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH,									
Gummersbach	4.704,00	1,67	78,40	0	6.985	8.270	2.276	17.528	0
AggerEnergie GmbH, Gummersbach	33.617,59	4,1138	1.382,96	318.022,45	69.325	117.593	42.199	142.291	11.099
BTV Zweckverband									
Bergischer Transportverband	116,60	4,35	5,07	0	169	117	0	170	-13
Sonderschulzweckverband*	2.400,00	7,37	177,00	0	2.400	10.085	3.457	10.227	-122
Gemeinnützige Baugenossenschaft e.G.									
Ründeroth	373,56	8,07	30,16	603,20	1.598	2.415	1.780	3.417	-3
Technischer Betrieb Engelskirchen - Lindlar									
AöR (TeBEL)	100,00	50	50,00	0	1.096	3.075	2.385	3.944	-56
Gemeindewerke Engelskirchen (AöR)	500,00	100	500,00	0	6.188	6.887	1.104	7.391	52
Gemeindewerk Abwasserbeseitigung									
Engelskirchen	2.500,00	100	2.500,00	125.000,00	9.759	54.585	35.708	55.519	229
EGE Verwaltungs GmbH	25,00	100	25,00	0	27	6	17	45	1
Entwicklungsgesellschaft Engelskirchen mbH	,								
& Co. KG	25,00	100	25,00	0	411	1.761	1.678	2.128	-33

<sup>\*</sup>Zahlen z.T. noch nicht vorhanden oder aus 2016!



# Wirtschaftsplan 2019

Abwasserbeseitigung

# Anlage zum Haushaltsplan der Gemeinde Engelskirchen für das Haushaltsjahr 2019

#### WIRTSCHAFTSPLAN

des

Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung

der Gemeinde Engelskirchen

für das

Wirtschaftsjahr 2 0 1 9

bestehend aus:

- A) Erfolgsplan
- B) Vermögensplan
- C) Finanzplanung
- D) Investitionsplanung
- E) Nachweis der Schulden
- F) Stellenplan
- G) Bilanz zum 31.12.2017
- H) Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

#### **WIRTSCHAFTSPLAN**

#### des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung der Gemeinde Engelskirchen für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund der §§ 14 - 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NRW S. 644), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 08.07.2016 (GV NRW S. 559) und des § 97 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), in der am Tage der Bekanntmachung gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Engelskirchen am 20.11.2018 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 schließt im Erfolgsplan mit einem veranschlagten Jahresgewinn von 125.500,-- Euro ab; es werden 125.000,-- Euro als Eigenkapitalverzinsung an die Gemeinde abgeführt.

Im Vermögensplan werden

die Einnahmen auf

4.062.900,-- Euro

die Ausgaben auf

4.062.900,-- Euro

festgesetzt.

§ 2

Zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan werden Kredite in Höhe von 2.421.700,-- Euro benötigt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.500.000,-- Euro festgesetzt.

§ 4

Die Gebühren- und Beitragssätze betragen gemäß der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 24.11.2016:

Gebühren:

Die Schmutzwassergebühr beträgt je m³ Abwasser für

1) Schmutzwasseranschluss

a) häusliches Abwasser 4,22 Euro/m³ b) betriebliches Abwasser 2,26 Euro/m³

2) Kleineinleiter

a) mit Abwasserabgabe 4,99 Euro/m³ b) ohne Abwasserabgabe 1,48 Euro/m³ 3) abflusslose Gruben 2,90 Euro/m³

Die Niederschlagswassergebühr beträgt je m²/Jahr für

1) Grundstücksflächen 1,09 Euro/m²
2) Straßenflächen 1,16 Euro/m²

Beitrag:

je m² anrechenbare Grundstücksfläche

3,83 Euro + Zuschläge nach Ausnutzung

Einzelheiten können der oben angeführten Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 24.11.2016 entnommen werden.

Engelskirchen, den 21.11.2018

Gemeindewerk Abwasserbeseitigung Engelskirchen

Neubauer

Balder Neuls -

Erster Betriebsleiter

Kie

Technischer Betriebsleiter

#### Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

#### A) Erfolgsplan

Bei Einnahmen von 6.548.300,-- Euro und Ausgaben von 6.422.800,-- Euro weist der Erfolgsplan einen Gewinn von 125.500,-- Euro aus.

In der Gebührenkalkulation ist seit 1999 eine angemessene Eigenkapitalverzinsung des Stammkapitals als Kostenbestandteil angesetzt. Diese kalkulatorischen Eigenkapitalzinsen erscheinen im Erfolgsplan nicht als Aufwand, sondern sind aus dem Jahresgewinn an die Gemeinde abzuführen. Ab dem Jahr 2013 beträgt die angemessene Eigenkapitalverzinsung 5 % des Stammkapitals. Bei einem Stammkapital in Höhe von 2.500.000,-- Euro betragen die kalkulatorischen Eigenkapitalzinsen 125.000,-- Euro.

Weitere Informationen ergeben sich aus den Einzelerläuterungen zum Erfolgsplan. Ebenso wird auf den Vermögensplan verwiesen.

Erfolgsplan	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	
	2019	2018	2017	
	€	€	€	
1. Umsatzerlöse	5.622.400	5.790.800	6.004.400	
2. andere aktivierte Eigenleistungen	52.000	50.400	49.300	
3. sonstige betriebliche Erträge	869.900	823.600	680.300	
4. Materialkosten	-2.413.000	-2.381.900	-2.376.900	
5. Personalaufwand	-309.100	-299.400	-292.900	
6. Abschreibungen	-2.004.400	-2.094.500	-2.017.200	
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-752.700	-745.200	-752.200	
8. Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	6.000	6.000	
9. Zinsaufwendungen	-943.600	-1.022.800	-1.175.000	
I0. Ergebnis	125.500	127.000	125.800	

## Erläuterungen zum Erfolgsplan 2 0 1 9

## 1. <u>Umsatzerlöse</u> Schmutzwassergebühren

Schmutzwasseranschluss     a) häusliche Abwässer     b) hatriabliabe Abwässer				3.186.900 Euro
<ul><li>b) betriebliche Abwässer</li><li>2) Kleineinleiter</li></ul>	56.500 m <sup>3</sup> >	2,26 Euro/m³	=	127.700 Euro
a) mit Abwasserabgabe	3.000 m <sup>3</sup> x	4,99 Euro/m <sup>3</sup>	=	15.000 Euro
b) ohne Abwasserabgabe	$5.000 \mathrm{m}^3$ x	1,48 Euro/m <sup>3</sup>	=	7.400 Euro
3) abflusslose Gruben	300 m <sup>3</sup> x	2,90 Euro/m <sup>3</sup>	=	900 Euro
Niederschlagswassergebühren				3.337.900 Euro
Grundstücksflächen     Straßenflächen	1.352.000 m <sup>2</sup> x 699.000 m <sup>2</sup> x	1,09 Euro/m² 1,16 Euro/m²	==	1.473.700 Euro <u>810.800 Euro</u> 2.284.500 Euro

## 2. Aktivierte Eigenleistungen

Bei den anderen aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um den Anteil der Löhne und Gehälter, der auf die Herstellung des Anlagevermögens entfällt.

## 3. Sonstige betriebliche Erträge

Auflösung Ertragszuschüsse	456.700 Euro
Auflösung Investitionszuschuss	51.600 Euro
Auflösung Erstattung Abwasserabgabe	11.300 Euro
sonstige Erträge	2.000 Euro
Auflösung Sammelkonto Gebühren	2.000 Euro
Gebührenüberdeckung	346.300 Euro
	869.900 Euro

#### 4. Materialaufwand

Hier sind die Energiekosten für die im Abwassernetz arbeitenden Pumpwerke und Maschinenanlagen, sowie die Umlage Aggerverband erfaßt.

### 5. Personalaufwand

Für 2019 werden für Löhne sowie für soziale Abgaben/Aufwendungen zusammen 309.100 Euro veranschlagt. Die personelle Ausstattung des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung umfasst zur Zeit 4 Angestellte (3 Techniker, 1 Sachbearbeiterin). Außerdem nehmen verschiedene Verwaltungsmitarbeiterinnen und –mitarbeiter Querschnittsfunktionen wahr, für die Personalkostenerstattungen erfolgen.

## 6. Abschreibungen

Die Abschreibung ist mit 2.004.400 Euro ermittelt worden. Der Abschreibung liegt die Neubewertung des gesamten Kanalnetzes zu Grunde.

## 7. sonstige betriebliche Aufwendungen

Gebühren und Beiträge	3.500 Euro
Anteil Gewässerschutzbeauftragter	11.500 Euro
Klärschlammbeseitigung	9.000 Euro
Abwasserbeitrag Aggerverband	500 Euro
Wegeunterhaltungsabgabe	10.300 Euro
Abwasserabgabe Niederschlagswasser	300 Euro
Abwasserabgabe Kleineinleiter	2.500 Euro
Reparatur Entwässerungsanlagen	250.000 Euro
Wartung Entwässerungsanlagen	110.000 Euro
allgemeine Kanalreinigung	30.000 Euro
TV-Untersuchungen Entwässerungsanlagen	18.000 Euro
Reinigung Sinkkästen	17.000 Euro
Kanalreinigung	50.000 Euro
Übertrag	512.600 Euro

Übertrag	512.600 Euro
KfzWartung und Reparatur	5.000 Euro
Benzin	4.500 Euro
KfzVersicherung	2.000 Euro
KfzSteuer	300 Euro
Fahrzeuggestellung	600 Euro
Fortbildung	3.000 Euro
Telefonkosten	4.300 Euro
Bürobedarf	800 Euro
Bücher und Zeitschriften	500 Euro
Raumkosten	7.000 Euro
EDV-Kosten	6.000 Euro
EDV DATEV Risikomanagement	2.000 Euro
Verwaltungskosten	10.000 Euro
Schuldenverwaltung	5.500 Euro
Abwicklung Zahlungsverkehr / Buchführung FB 2	12.000 Euro
Beteiligung RIO	2.800 Euro
Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	30.000 Euro
NW-Erlaubnisanträge	3.000 Euro
Verbrauchsabrechnung AggerEnergie	54.700 Euro
Kosten Buchführung	37.200 Euro
Gebührenabrechnung Steueramt	10.500 Euro
Bestandspläne und Ingradakosten	30.000 Euro
sonstige Kosten	8.400 Euro
	0. <del>700</del>

752.700 Euro

## 8. Zinsen und ähnliche Erträge

Erträge, die dem Eigenbetrieb für Guthaben und Geldanlagen zufließen

4.000 Euro

## 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen laut Schuldennachweis Zinsen Betriebsmittelkredit

939.600 Euro 4.000 Euro 943.600 Euro

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung ist weder gewerbe- noch körperschaftssteuerpflichtig.

### B) Vermögensplan

Der Vermögensplan umfaßt in Einnahmen und Ausgaben je 4.062.900 Euro. Neben 2.134.900 Euro Tilgung Darlehen sind für Investitionsmaßnahmen 1.928.000 Euro vorgesehen.

Die Kanalbaumaßnahmen 2019 sowie damit in Zusammenhang stehende Einnahmen ergeben sich aus dem Investitionsplan.

Zur Finanzierung des Vermögensplanes werden neben Einnahmen in Höhe von 1.621.200 Euro aus lfd. Tätigkeit und 20.000 Euro Erstattungen von Hausanschlusskosten veranschlagt. Der restliche Jahresbedarf 2019 wird durch eine Darlehensaufnahme von 2.421.700 Euro finanziert.

### Vermögensplan 2019

#### 1. Einnahmen

1. Einnahmen				
	1.1	Einnahmen aus lfd. Tätigkeit 1.1.1 Gewinn lfd. Tätigkeit 1.1.2 Abschreibung 1.1.3 Auflösung empfangener Er- tragszuschüsse	+ 125.500 Euro + 2.004.400 Euro - 456.700 Euro	
		1.1.4 andere aktivierte Eigenleistungen	- 52.000 Euro	1.621.200 Euro
	1.2 1.3 1.4			20.000 Euro 0 Euro 2.421.700 Euro
		Summe Einnahmen		4.062.900 Euro
2. Ausgaben	2.1	Tilgung Darlehen		2 124 000 5
	2.2	Investitionen Kanalbaumaßnahmen		2.134.900 Euro 1.928.000 Euro
		Summe Ausgaben		4.062.900 Euro

### Erläuterungen:

- 1.2 Die Erstattungen von Hausanschlusskosten und die Aufwendungen für die Herstellung der Hausanschlüsse sind nach den Erfahrungen der Vorjahre geschätzt.
- Erwartete Kanalanschlußbeiträge im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes und diverser Einzelmaßnahmen.
- Erforderliche Neuaufnahme von Darlehen zur Finanzierung der geplanten Investitionen.
- Planmäßige Darlehenstilgung entsprechend dem "Nachweis der Schulden"
- Investitionsbedarf für die Fortführung des Abwasserbeseitigungskonzeptes und der sonstigen in den allgemeinen Erläuterungen zum Vermögens- bzw. Investitionsplan dargestellten Abwassermaßnahmen.

C) <u>Finanzplanung</u>	Gesamtsumme Euro	2018 Euro	2019 Euro	2020 Euro	2021 Euro	2022 Euro
Neuaufnahme Darlehen	8.688.000	1.191.000	1.908.000	1.776.000	1.745.000	2.068.000
Beiträge und Kostener- stattungen	<u>190.000</u>	20.000	20.000	82.000	48.000	20.000
	<u>8.878.000</u>	1.211.000	1.928.000	1.858.000	1.793.000	2.088.000

## Erläuterung:

Nach der fünfjährigen Finanzplanung werden von 2018 bis 2022 neue Darlehen in Höhe von insgesamt 8.688.000 € benötigt. Daneben sind Beiträge und Kostenerstattungen in Höhe von voraussichtlich 190.000 Euro eingeplant.

Dieser Finanzplanung liegt der Investitionsplan zugrunde. Die Baukosten sind entsprechend den am Markt derzeit üblichen Preisen geschätzt.

Auf die Ausführungen zum Vermögensplan wird deshalb verwiesen.

				In	vest	titio	nsp	lan	201	8 -	202	2		7/5					
									- (1)		ıngszeit								
	၂ စု		[ E _		2018			2019			2020			2021			2022		
Ordnungsnummer	Hinweise, Bemerkungen, Erläuterungen siehe	Bezeichnung	Im Planungszeitraum bereitzustellende Gesamtkosten [T€]	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	andeszuschuss	Kosten spätere Jahre [TE]
1					A	lger	neir	ne M	aßn	ahm	en							K	
_	1.1	Grunderwerb	50	10			10			10		I	10			10			10
		Maschinen, Geräte	72	40			8			8			8		<del>                                     </del>	8			8
		Neubau Hausanschlüsse	100	20	20		20			20			20			20			20
İ	1.4	Abwasserbeseitigungskonzept	31	31											<del>                                     </del>		20		20
		Zwischensumme, allgemein	253	101	20		38	20		38	20		38	20	RELEASE.	38	20	1000	38
2			Einz	zugs	gebi	et d	er K	distance of the last of the la	-	ie E			TOWNS THE PARTY NAMED IN						
		Kanalnetzanzeige EZG KA														T	T		
		Ehreshoven	50			i										50			285-25
		Umbau RÜ 6 Leppestraße	400	20			180			200				<b></b>	-	50		-	
		Rückbau RÜ 5 Rommersberg einschl. Erneuerung der Drosselleitung	460	20			250			190									
	2.4	Umbau RÜ 12 Bliesenbacher Straße	280	40			240												
		Umbau RÜ 14 Bruchstraße und hydraulische Sanierung Quellenweg Maßnahmen im Zusammenhang mit dem RÜ	410	10			50	:		250			100						
		Lindenpfuhlstraße Regenklärbecken und Regenrückhaltebecken Loope Im Auel	320										20			300			200
		Zuleitungssammler	0	0															
		RKB "Im Auel"	0	0															
		RRB "Im Auel"	0	0												1			
	đ	RW-Kanal Ringstraße mit neuer Einleitungsstelle Agger	310	310															
	2.8	Niederschlagswasserbehand- lung E 5.1.05 Rommersberg	20							20									
		Übertrag	2503	501	20		758	20		698	20		158	20		388	20	(CONTRACT)	238

					-					Dlanu	ıngszeit	raum							
	l o		₹		2018			2019		T lane	2020	aum		2021			2022		
Ordnungsnummer	Hinweise, Bemerkungen, Erläuterungen siehe	Bezeichnung	Im Planungszeitraum bereitzustellende Gesamtkosten [T€]	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten spätere Jahre [T€]												
		Übertrag	2503	501	20		758	20		698			158	20		388			238
		Maßnahmen aus	2000	001			100			000	20		100	20		300	20		230
		Fremdwassersanierungs-																	
	2.9	konzept KA Engelskirchen																	
		Kanalsanierung Bruchstraße/																	THE STATE OF
	2.9.1	Auf dem Langenfeld	400							50			250			100			0
		Kanalsanierung Wohngebiet																	1912.00
	2.9.2	Im Auel	300							0			50			250			150
		Kanalsanierung Gewerbegebiet																	OF STREET
		Im Auel	100							-			50			50			350
	2.9.4	Kanalsanierung Quellenweg	50													50			250
	005	Kanalsanierung Grünscheid Am																	
ļ	2.9.5	Sondersiefen u.a	400										50			350			50
	206	Kanalsanierung Horpestraße,	50																
_		Stürzenberg u.a. Kanalsanierung Miebacher	50													50			500
		Weg, Blumenstraße u.a.	50			l													250
$\vdash$		Anschluß Rest Bergstraße	500	50	-		350			100	52					50			250
	2.70	Zwischensumme E'kirchen	4100	450	135 24	[2]	1070			810			520			1250			1750
																1250			1/50
3			Eir	nzug	sgel	biet (	der	Klär	anla	age	Bick	enb	ach						
		Maßnahmen zur Ableitung aus																	
		dem RÜ Bickenbach	400				50			50			250			50			
		Maßnahmen aus Fremd-	.30		-				-	- 50			200			- 55			
		wassersanierungskonzept	300							50			50			200			1000
		hydraulische Sanierung						5						- "					
		Löherweg/Holunderweg	245	25			220									Remark			1000
		Zwischensumme Bickenbach	945	25			270	District Control		100			300	N = 11 = 1		250			2000
1				10.7111.0	000	hiat	don	WI3	roml	000	D:::-		-41h						
4				nzug	sge	niet	uer	VIG	rami	age	Kur	laer	oth						1848.5
		Kanalnetzanzeige EZG KA																	
		Ründeroth	50		=									-		50			
		Regenwasserkanalisation																	
		Wiehlpuhl	50													50			500
		Übertrag	5398	576	20	May 3	1378	20		948	72		858	20	PER STATE	1638	20		4288

	- 14		_		0040			0040		Planu	ngszeit	raum		0004			0000		
<u></u>	he		el an		2018		-	2019			2020			2021			2022	_	و و
Ordnungsnummer	Hinweise, Bemerkungen, Erläuterungen siehe	Bezeichnung	Im Planungszeitraum bereitzustellende Gesamtkosten [T€]	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten [T€]	zweckgebundene Einnahmen	Landeszuschuss	Kosten spätere Jahre [T€]
		Übertrag	5398	576		813.5	1378	20		948			858			1638			428
		Maßnahmen aus Fremd-	333							0.0			000			1.000			120
	4.3	wassersanierungskonzept																	
		Kanalerneuerung Paul -							M										
	4.3.1	Gerhardt - Straße	135	135	5 -					-									
	422	Kanalerneuerung Rauscheider Straße/Friedhofstraße	550							250			450						
-	4.3.2	Kanalerneuerung	550				50			350			150			-			
		Eichendorffstr./Martin-Luther-																	
		Straße/Ernst-Jäger-Straße	50	_												50			350
		Kanalerneuerung Saure																	Hasi
		Wiese/Am Hang/Am Hagen	600	350			200			50									
		Kanalerneuerung Branden-																	
		burger Str., Mecklenburger Str., Pommernstraße	150				100						50			100			300
		Kanalsanierung Schnellenbach	350							50			100			200			570
$\dashv$		Kanalemeuerung Buschhausen	610	30			180			250			150			200			370
				50									150					-	
		Kanalsanierung Hüttengraben  Maßnahmen zur	230	50			50			130								-	
		hydraulischen Sanierung														.			
		Kanalaustausch Aggerquerung																	
	4.4.1	Genossenschaft	370							50			270			50			
	4.4.2	Kanalaustausch Am Scheffert	50													50			
	112	Kanalaustausch Brückenstraße	80																
$\dashv$	4.4.3	Buschhausen,	80										80						
		Am Stetweg 24,28,30	30							30	10								
	4.6	Kanalbau Mühlenbergweg	75										75	13					
	4.6	Kanalbau Unterdorfstraße	60	<u>- 11   11   1</u>									60	15					
		Maschinentechnische Erneuerung der Pumpstation						-											
_		Kaltenbach	140	70			70												
		Zwischensumme Ründeroth	3580	635			550			910	10		935	28		550			1720
		Gesamtsumme:	8878	1211	20		1928	20		1858	82		1793	48	F. IR.	2088	20		5508

## Erläuterungen zum Investitionsplan 2018 – 2022

Nr.:	Bezeichnung	Erläuterung:
1	Allgemeine Maßnah- men	Die unter den Ziffern 1.1 bis 1.3 aufgelisteten Einzelmaßnahmen sind nicht den Einzugsgebieten der Kläranlagen zuzuordnen, sondern sind für das gesamte Netz erforderlich.
1.1	Grunderwerb	Um im laufenden Jahr für den Erwerb von Grundstücksflächen zur Errichtung von Bauwerken bzw. Leitungen flexibel reagieren zu können, wird vorsorglich ein Ansatz von 10.000 € veranschlagt.
1.2	Maschinen, Geräte	Für die Ersatzbeschaffung diverser Kleingeräte sowie Fahrzeuge zur Kanalunterhaltung sind in den folgenden Jahren die Planansätze erforderlich. 2018 steht die Ersatzbeschaffung des Transporters des Kanalbetriebes an.
1.3	Neubau Hausan- schlüsse	Bei dem Ansatz zum Neubau von Hausanschlüssen handelt es sich um einen Erfahrungswert, der in den letzten Jahren regelmäßig angefallen ist. Den Ausgaben stehen die Einnahmen aus den Leistungsbescheiden für die Herstellung der Hausanschlüsse gegenüber, da die Herstellung der Hausanschlüsse satzungsgemäß durch die Grundstückseigentümer zu erstatten sind.
1.4	Abwasserbeseitigungs- konzept	Das bestehende Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) ist gültig bis einschließlich 2018. Um ab 2019 wieder ein gültiges ABK zu haben, ist in 2018 ein neues aufzustellen und dem Gemeinderat vorzulegen.
2	Einzugsgebiet Klär- anlage Engelskirchen	Die unter der Ziffer 2 aufgelisteten Maßnahmen sind dem Einzugsbereich der Kläranlage Engelskirchen zuzuordnen.
2.1	Kanalnetzanzeige EZG KA Ehreshoven	Die bestehende Kanalnetzanzeige zum Einzugsgebiet der Kläranlage Ehreshoven ist aus dem Jahr 2010 mit einer Prognoseberechnung 2023. Vor Ablauf des Prognosezeitraumes ist eine Neuberechnung/Überarbeitung unerlässlich.
2.2	Umbau RÜ 6 Leppe- straße	Der vorhandene RÜ in der Leppestraße muss nach den Vorgaben des technischen Regelwerkes als auch der neuen Kanalnetzanzeige umgebaut werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der RÜ Rommersberg entfallen kann und daraufhin die Bemessung des RÜ's abzustellen ist. Der Aggerverband hat für die gesamte Leppe einen umfangreichen BWK M7 Nachweises und ein Niederschlagsabflussmodell aufgestellt und bei der BR Köln eingereicht, um den Forderungen aus der Wasserrahmenrichtlinie gerecht zu werden. Im Rahmen dieser Berechnungen werden die Einleitungsbedingungen für den RÜ Leppestraße dann festgelegt. Sobald die Zustimmung der BR Köln zu dem BWK M7-Nachweis vorliegt, wird die Einleitungserlaubnis zum Umbau des RÜ eingereicht.
2.3	Rückbau RÜ 5 Rom- mersberg einschl. Er- neuerung der Drossel- leitung	Der Regenüberlauf 5 Rommersberg kann gem. gültiger Kanalnetzanzeige in Zukunft entfallen. In dieser Position ist der Rückbau sowie der aus hydraulischen Gründen erforderliche neue Ableitungssammler zur Leppestraße enthalten. Die zeitliche Verschiebung steht im Zusammenhang mit dem Umbau des RÜ Leppestraße.
2.4	Umbau RÜ 12 Bliesen- bacher Straße	Der vorhandene Regenüberlauf in der Bliesenbacher Straße entspricht nicht mehr den Regeln der Technik und muss umgebaut werden. Die Erlaubnis ist erteilt, die Ausführungsplanung abgeschlossen. Das Vergabeverfahren wird vorbereitet.
2.5	Umbau RÜ 14 Bruch- straße und hydraulische Sanierung Quellenweg	Der vorhandene Regenüberlauf in der Bruchstraße entspricht nicht mehr den Regeln der Technik und muss umgebaut werden. Aufgrund des räumlichen Zusammenhangs zwischen der Drosselleitung RÜ Bruchstraße und hydraulischer Probleme im Einmündungsbereich Quellenweg/Bruchstraße ist beabsichtigt, die Bauarbeiten in einem Zuge durchzuführen.
2.6	Maßnahmen im Zu- sammenhang mit dem RÜ Lindenpfuhlstraße	Der vorhandene Regenüberlauf in der Lindenpfuhlstraße muss durch eine Änderung des Entwässerungssystems im Einzugsbereich außer Betrieb genommen werden.
2.7 a – d	Regenklärbecken und Regenrückhaltebecken Loope, Im Auel	Das im Trennsystem entwässerte Gewerbe- und Wohngebiet "Im Auel" wurde in den vergangenen Jahren mit einem RKB und einem RRB ausgestattet. Die Trennung des Teilgebietes Ringstraße von diesem RW-Netz erfolgt in 2017/18. Die Arbeiten werden in 2018 abgeschlossen.

Nr.:	Bezeichnung	Erläuterung:
2.8	Niederschlagswasser- behandlung E 5.1.05 Rommersberg	Die Straßenentwässerung des Rommersberger Weges ab Einmündung Leppestraße bis zur Gabelung des Rommersberger Weges ist an den verrohrten Rommersberger Siefen angeschlossen. Das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept hat ergeben, dass aufgrund der Verkehrsbelastung eine mechanische Reinigung erforderlich wird. Diese wird im Jahr 2018 nachgerüstet.
2.9	Maßnahmen aus Fremdwassersanie- rungskonzept KA En- gelskirchen	Bestandteil der derzeit gültigen Kanalnetzanzeige zum EZG KA Ehreshoven ist unter anderem die Reduzierung des Fremdwassers im gesamten Einzugsgebiet. Dieser Forderung wird mit dem Fremdwassersanierungskonzept als Bestandteil der o.a. Kanalnetzanzeige Rechnung getragen und spiegelt sich in den Maßnahmen Ziffer 2.9.1 bis 2.9.7 wieder.
2.10	Rest Bergstraße	Restliche Grundstücke in diesem Bereich müssen noch angeschlossen werden. Der erste Bauabschnitt ist fertiggestellt. Der zweite Bauabschnitt wird 2019 folgen.
3	Einzugsgebiet Klär- anlage Bickenbach	Die unter der Ziffer 3 aufgelisteten Maßnahmen sind dem Einzugsbereich der Kläranlage Bickenbach zuzuordnen.
3.1	Maßnahmen zu Ableitung aus dem RÜ Bickenbach	Im Zusammenhang mit der Erstellung des Kanalkatasters wurde in der Ortslage Bickenbach noch ein Regenüberlauf entdeckt. Dieser war der Verwaltung bisher zum Jahr 2009 nicht bekannt. Es ist davon auszugehen, dass an diesem Regenüberlauf technische Maßnahmen erforderlich werden, die im wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren festgelegt werden.
3.2	Maßnahmen aus Fremdwassersanie- rungskonzept	Aus dem Fremdwassersanierungskonzept Bickenbach ergeben sich Maßnahmen von insgesamt 1.6 Mio. Euro. Die Einzelheiten zu diesen Maßnahmen wurden noch nicht erörtert. Auch ist die Durchführbarkeit der Maßnahmen noch zu prüfen. Die Investitionskosten werden im Investitionsplan vorerst berücksichtigt. Die Sanierungen betreffen das Kanalisationsnetz der Ortschaften Bickenbach und Hahn.
3.3	Hydraulische Sanierung Löherweg/Holunderweg	Hydraulische Probleme führen bei Starkregen zu Schäden an Privatgrundstücken. Der Austausch von 5 Haltungen auf einer Länge von ca. 150 m ist erforderlich.
4	Einzugsgebiet Klär- anlage Ründeroth	Die unter der Ziffer 4 aufgelisteten Maßnahmen sind dem Einzugsbereich der Kläranlage Ründeroth zuzuordnen.
4.1	Kanalnetzanzeige EZG KA Ründeroth	Die bestehende Kanalnetzanzeige zum Einzugsgebiet der Kläranlage Ründeroth ist aus dem Jahr 2010 mit einer Prognoseberechnung 2023. Vor Ablauf des Prognosezeitraumes ist eine Neuberechnung/Überarbeitung unerlässlich.
4.2	Regenwasser- kanalisation Wiehlpuhl	Die nur teilweise vorhandene Regenwasserkanalisation ist stark sanierungsbedürftig, sodass eine grundsätzliche Erneuerung unumgänglich ist. Bedingt durch die räumlich und topographisch schwierigen Verhältnisse, lässt sich das nach den derzeitig vorliegenden Planungen nur mit einer aufwendigen Lösung realisieren.
4.3	Maßnahmen aus Fremdwassersanie- rungskonzept KA Rün- deroth	Bestandteil der derzeit gültigen Kanalnetzanzeige zum EZG KA Ründeroth ist unter anderem die Reduzierung des Fremdwassers im gesamten Einzugsgebiet. Dieser Forderung wird mit dem Fremdwassersanierungskonzept als Bestandteil der o.a. Kanalnetzanzeige Rechnung getragen und spiegelt sich in den Maßnahmen Ziffer 4.3.1 bis 4.3.8 wieder.
1.4	Maßnahmen zur hyd- raulischen Sanierung	Im Zusammenhang mit der Kanalnetzanzeige und dem Fremdwassersanierungskonzept wurde ebenfalls ein hydrodynamischer Nachweis erstellt, um neben der baulichen Sanierung auch eine hydraulische Sanierung durchführen zu können. Aus dem Nachweis resultierend haben sich 4 Maßnahmen ergeben, die der hydraulischen Sanierung bedürfen. Diese sind in den Ziffern 4.4.1 bis 4.4.3 aufgeführt.
1.5	Buschhausen Am Stet- weg 24,28,30	Restliche Grundstücke in diesem Bereich müssen noch angeschlossen werden.
1.6	Kanal Mühlenbergweg	Die Straße muss erstmalig an die Kanalisation angeschlossen werden, da sie laut ABK im wasserwirtschaftlichen Innenbereich liegt.
		Das Haus Unterdorfstraße 5 liegt im wasserwirtschaftlichen Innenbereich liegt.
1.7	Maschinentechnische Erneuerung Pumpstati- on Kaltenbach	Das Haus Unterdorfstraße 5 liegt im wasserwirtschaftlichen Innenbereich und muss an die öffentliche Kanalisation angeschlossen werden. Der Auftrag wurde vergeben. Fertigstellung 2018.

#### Gemeindewerk Abwasserbeseitigung - Schuldennachweis zum 31.12.2019

Schulden- nr.	Vertrag	Gläubiger	Beschreibung	Nennbetrag	Beginn	Zinssatz	Zinsauf-	Zins-	Zinsen	Tilgung	Ende
9970-28-1	2393503	KfW Bankengruppe	Wirtschafts- und Investitionsplan 2006	2.500.000,00			Summay	awah	5.128,63		
9970-51-1	3109983761	NRW.BANK	Hauptsammler KA Ehreshoven	42.181,58			<del>                                     </del>		358.04		
9970-51-10	3111118026	NRW.BANK	Gewässergüteprogramm Phase 1	3.325.000,00					73.964,63		
9970-51-11	3111118018	NRW.BANK	Gewässergüteprogramm Phase 2	450.000,00					10.010,25		
9970-51-12	3111126805	NRW.BANK	Erschließungsmaßn. Abwasser Phase I	1.125.000,00		1,67	<del>                                     </del>		14.584,86		
9970-51-13		NRW.BANK	Erschließungsmaßn. Abwasser Phase I	508.191,00		1,67			6.704,53	20.328,00	386.223,00
9970-51-2	3110039785	NRW.BANK	Hauptsammler KA Ehreshoven	42.181,58		1,138	<del>   </del>		105,78		
9970-51-3	3110037177	Aggerverband Gummersb.		523.435,06		1,14			2.896,62	20.741,98	238.532,92
9970-51-4	3110348244		RÜB 10 Broich	138.950,00		3,35	<del>  </del>		2.560,15		72.254,00
9970-51-5	3110390501	Aggerverband Gummersb.	RÜB Loope Anteil 63,01 % Abw.	599.228,00		2,85			9.392,94	23.969,00	
9970-51-6	3110439050	NRW.BANK	RÜB Alsbach	677.500,00		2,85			5.503,00		
9970-51-7	3110208745	Aggerverband Gummersh	RÜB Gerhardsohl 2. Teilzahlung	523.435,06		0,81	+		2.142,13		
9970-51-8	3110439043		RÜB 10 Teilzahlung Nr. 2	138.950,00		2,85	<del>                                     </del>		2.142,13	20.741,98 5.558,00	
9970-51-9	3110743709		RÜB Alsbach 2. Abruf	338.750,00		2,55	<del>  </del>				
9970-58-1			Investitionen 1992, Anteil 80 %	1.022.583.76		3,27	-		3.976,44 13.006,39	10.430,00	
9970-58-19	6013000075	Kreissparkasse Köln	Doppelswap 1, 389166F, Ant. 50 %	1.022.583,76		1,001	0.0350			40.801,61	372.144,14
9970-58-20	6013006972		Investitionen 1990	542.266,70		-0,324		4 5500	4.988,46	25.000,00	
9970-58-21	6512998374	<del></del>	Umschuldung - Rollercoaster	981.189,59		-0,324	0,0200	4,5500	29.423,47	36.201,76	
9970-58-22			Ablöse der Darlehen 9970-58-29 + 30	2.328.970,51	1.397.386,51	0,1			41.650,97	82.805,16	
9970-58-26			Investitionen 1997	1.949.028.07		-0,324		3,0800	1.377,34	155.264,00	
9970-58-3			Umschuldung	1.533.875,64			0,4700	5,3900	47.531,82	85.380,00	683.245,82
9970-58-31			Darlehen 1998	1.278.229,70		2,99	0.0000	5 4500	13.901,54	75.200,00	417.934,27
9970-58-33		Universal-InvestmLuxemb				-0,324	0,0200	5,4520	30.676,48	55.700,00	473.569,83
9970-58-35	6013007816		Kreditbedarf 1999	1.022.583,76 1.533.875,64		4,415	0.0000	5 4550	30.354,27	25.018,65	671.803,37
9970-58-36	6004451		Eigenbetrieb HH-Jahr 2000			-0,324	0,2300	5,4550	42.932,80	66.456,00	648.018,99
9970-58-37			EIB-Kredit f. Investitionen 2001	1.533.875,64		5,835			57.822,73	47.017,67	961.364,29
9970-58-38			Übernahme Darlehen	1.022.583,76		5,114			30.956,31	36.063,81	582.641,91
9970-58-39				1.900.000,00		4,697			58.413,06	48.000,00	
9970-58-42			Umschuldung Neuaufnahme 2007	1.914.918,28		4,584			56.494,04	60.000,00	1.194.918,28
			EB Abwasser	2.000.000,00		4,629			60.292,73	60.000,00	
9970-58-44			Kommunalkredit EB Abwasser	4.000.000,00		4,38	-		138.408,00	80.000,00	
			IKK InvestKredit Kommunen	1.400.000,00		3,57			28.827,76	60.000,00	770.000,00
			Umschuldung			1,31	-		15.965,63	250.000,00	
				1.185.966,88		1,73			13.424,24	80.000,00	725.966,88
			Zur Umschuldung des WL-Darlehens	2.379.361,15		1,68			30.813,31	122.758,69	1.757.240,24
			Investitionskredit	2.000.000,00		0,65			12.713,16	117.680,00	1.882.320,00
9970-58-51			Investitionskredit Wirtschaftsplan 2017	2.000.000,00		0,45			9.000,00	0,00	2.000.000,00
			Investitionskredit Wirtschaftsplan 2018	2.000.000,00		0,55			11.000,00	0,00	2.000.000,00
9970-58-8	4202139020	NRW.BANK	Umschuldung	1.533.875,64	616.034,77	0,67			4.053,74	44.000,00	572.034,77
					33.773.767,59				923.613,49	2.118.950,33	31.654.817,26
			Voraussichtliche Neuaufnahme 2018 Voraussichtliche Neuaufnahme 2019		0,00				0,00	0,00	0,00

 Voraussichtliche Neuaufnahme 2018
 0,00
 0,00
 0,00
 0,00

 Voraussichtliche Neuaufnahme 2019
 1.600.000,00
 16.000,00
 16.000,00
 1.584.000,00

 davon aktiviert
 0,00

 Summe
 35.373.767,59
 939.613,49
 2.134.950,33
 33.238.817,26

# Stellenplan Teil B: Tariflich Beschäftigte II. Eigenbetrieb Abwasser

Entgeltgruppe / Sondertarif	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
15 Ü	0	0	0	
15	0	0	0	
14	0	0	0	
13	0	0	0	
12	1	1	1 1	
11	0	0		
10	2	2	2	
9c	0	0	0	
9b	0	0	0	
9a	1	1	1 1	
9	0	0	0	
8	1	1	0	
7	0	0	l 0 l	
6	0	0	0	
5	0	0	0	
4	0	0	0	
3	0	0	0	
2Ü	0	O	0	
2	0	l o	0	
1	0	0	ō	
nsgesamt:	5	5	4	

Stand 20.11.2018

## Gemeindewerk Abwasserbeseitigung Engelskirchen Engelskirchen

#### BILANZ zum 31. Dezember 2017

**AKTIVA** 

**PASSIVA** 31.12.2017 31.12.2016 31.12.2017 31.12.2016 Euro Euro Euro Euro Euro A. Anlagevermögen A. Eigenkapital I Immaterielle Vermögens-I Stammkapital 2.500.000.00 2.500.000,00 gegenstände II. Kapitalrücklage 6.300.681,50 6.300.681,50 Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche III. Gewinnrücklagen Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten andere Gewinnrücklagen 728.493,88 588.324,02 und Werten 343.280,00 355.894,00 IV. Jahresüberschuss 229.648,03 265.169,86 II. Sachanlagen B. Sonderposten für Investitions-1. Grundstücke ohne Bauten 163,784,12 163.784,12 zuschüsse 3.039.309.18 3,071,876,43 2 Entwässerungsanlagen 53.214.214,00 54.060.974,00 3 Betriebs- und Geschäfts-C. Empfangene Ertragszuschüsse 6.027.761,98 6.501.513,39 ausstattung 16.406,61 17.852,26 4. geleistete Anzahlungen und D. Rückstellungen Anlagen im Bau 847.636,06 54.242.040,79 424.779,25 sonstige Rückstellungen 985.406.97 865,696,35 B. Umlaufvermögen E. Verbindlichkeiten I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 32.925.706.70 33 484 627 46 1. Forderungen aus Lieferungen - davon mit einer Restlaufzeit und Leistungen 3.504.344,26 bis zu einem Jahr 2 005.731,94 EUR 3.474,408,14 2. Noch nicht abgerechnete (2.034.655,58 EUR) Abschlagszahlungen 3.322.000.00-3.454.000,00-- davon mit einer Restlaufzeit 3 Forderungen an die Gemeinde 128.721.07 130.852,70 von mehr als einem Jahr 4. sonstige Vermögensgegenstände 82.083.12 393.148,45 87.300,60 30.919.974,76 EUR - davon mit einer Restlaufzeit (31,449,971,88 EUR) von mehr als einem Jahr 2. Verbindlichkeiten aus 76.865,64 EUR (82.083,12 EUR) Lieferungen und Leistungen 116,192,45 108.327.28 - davon mit einer Restlaufzeit II. Kassenbestand, Bundesbankbis zu einem Jahr 116.192,45 EUR guthaben, Guthaben bei (108.327,28 EUR) Kreditinstituten und Schecks Verbindlichkeiten gegenüber 538.453,56 0,00 der Gemeinde 1.670,939,25 518.388.89 C. Rechnungsabgrenzungsposten 2.931,93 2.864,62 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.670.939,25 EUR (518.388,89 EUR) 4. sonstige Verbindlichkeiten 1.060.104,51 995.714.79 35.708.553,19 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 131.225,00 EUR (130,161,76 EUR) - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 864.489,79 EUR (929.942,75 EUR) 55.519.854.73 55 264 709 69 55.519.854,73 55.264.709.69

#### Anlage 2

#### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Gemeindewerk Abwasserbeseitigung Engelskirchen Engelskirchen

	Euro	2017 Euro	2016 Euro
1. Umsatzerlöse		6.384.839,41	6,458,482,74
andere aktivierte     Eigenleistungen		47.979,00	45.831,00
3. Gesamtleistung		6.432.818,41	6.504.313,74
sonstige betriebliche     Erträge		200.033,87	223.321,22
<ol> <li>Materialaufwand</li> <li>Aufwendungen f     ür Roh-,     Hilfs- und Betriebsstoffe</li> </ol>			
und für bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene	33.585,16		39.398,22
Leistungen	2.333.484,58	2.367.069,74	2.334.617,31
Personalaufwand     A Löhne und Gehälter     Soziale Abgaben und     Aufwendungen für     Altersversorgung und	223.487,63		213.318,04
für Unterstützung	63.585,98	287.073,61	61.448,27
<ol> <li>Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen</li> </ol>		2.120.269,66	2.018.630,99
sonstige betriebliche     Aufwendungen		584.926,78-	641.541,84-
sonstige Zinsen und ähnliche     Erträge		3.192,20	6.837,91
<ol> <li>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</li> </ol>		1.046.695,21	1.160.070,53
11. Ergebnis nach Steuern		230.009,48	265,447,67
12. sonstige Steuern		361,45	277,81
13. Jahresüberschuss		229.648,03	265.169,86



## Wirtschaftsplan 2019

Gemeindewerke Engelskirchen - GWE (AöR)

## GWE - Wirtschaftsplan 2019

Panoramabad	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (Plan)	2020	2021	Bemerkungen
1 anoramabau	T€	T€	T€							
Umsatzerlöse	98	74	74	95	95	95	95	0	95	
Sonstige betriebliche Erträge	2	3	3	2	2	2	2	0	3	
Abschreibungen	-30	-30	-30	-30	-29	-29	-60	-60	-60	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-302	-354	-354	-383	-367	-505	-414	-359	-416	
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5	-3	-3	-25	-5	-5	-5	-5	-5	
Jahresergebnis	-237	-310	-310	-341	-304	-442	-382	-424	-383	

Sporthalle Walbach	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkungen
Sportnane Walbach	T€									
Umsatzerlöse	108	108	108	108	108	108	108	108	108	
Sonstige betriebliche Erträge	72	110	110	121	33	0	0	0	0	
Abschreibungen	-103	-102	-4	-4	-4	-4	-4	-4	-4	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-202	-140	-140	-105	-33	-121	-123	-125	-128	
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11	-11	-11	-12	-12	-12	-12	-12	-12	
Jahresergebnis	-136	-35	63	108	92	-29	-31	-33	-36	

Veranstaltungsplatz	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkungen
Veranstattungsplatz	T€	T€	T€	T€	T€	€	T€	T€	T€	
Umsatzerlöse	0	0	0	0	8	8	8	8	8	
Sonstige betriebliche Erträge	6	7	7	10	2	2	2	2	2	
Abschreibungen	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Jahresergebnis	-8	-7	-7	-4	-4	-4	-4	-4	-4	

Beteiligung AggerEnergie	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkungen
Beteingung Agger Energie	T€	T€	T€	T€	T€	€	T€	T€	T€	
Erträge aus Beteiligungen	430	430	430	430	430	430	430	430	430	
Steuern vom Einkommen und vom Ertra	-31	-63	-63	-40	-25	-25	-25	-25	-25	
Jahresergebnis	399	367	367	390	405	405	405	405	405	

Gesamtplan	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Bemerkungen
Gesampian	T€	T€	T€	T€	T€	€	T€	T€	T€	
Jahresergebnis	18	15	113	153	189	-70	-12	-56	-18	
Investitionen Panoramabad	-5	-5	-5	-52	-5	-5	-203	-1000	-700	
Investitionen Sporthalle Walbach	-1	-1	-1	-5	-5	-5	-5	-5	-5	
Liquidität	12	9	107	96	179	-80	-220	-1.061	-723	



# Wirtschaftsplan 2019

EGE Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG Engelskirchen

**Entwurf** 

A. Erfol	gsp	lan
----------	-----	-----

Α.	Erfolgsplan						
١	5	Ist	Ans			Plan	
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<u> </u>		€	€	€	€	€	€
1	Umsatzerlöse	133.366	3.438.135	653.100	4.092.100	152.100	153.800
2	Miete Aggerstrand - Kindergarten 900000001	33.871	33.300	33.900	33.900	33.900	35.600
3	Miete Fabrik Oststraße 91000002/5	48.123	47.000	48.000	0	0	00 000
4	Miete Haus Lütticke 910000010	25.200	25.200	26.000	26.000	26.000	26.000
5	Miete Ladenlokal Braunswerth 910000016	7.320	7.200	7.500	7.500	7.500	7.500
6	Bahnhof Ründeroth 910000017	0	0 700	470.000	0 700	0 700	0 700
7	Einspeisevergütung PV TH GS Engelskirchen 910000006	1.131	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
8	Sonstige Mieteinnahmen / Dienstleistungen	17.722	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
9	Sonstige Umsatzerlöse / Grundstücksverkäufe	00010	3.315.735	58.000		75.000	75.000
10	Bestandsveränderungen	86.918	-208.449	2.006.850		50.000	50.000
11	Andere aktivierte Eigenleistungen	25.159	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12	Sonstige betriebliche Erträge	9.604 255.048	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
13	=Gesamtleistung		3.242.686	2.672.950	2.046.610	215.100	216.800
14	Materialaufwand	-129.231	-2.796.411	-2.009.250		-102.000	-102.000
15	a) Aufw. für Roh-, Hilfs- und Betriebsst.	-94.486	-2.751.111	-1.960.250	-1.589.530	-50.000	-50.000
16	b) Aufw. für bezogene Leistungen	-34.746	-45.300	-49.000	-52.000	-52.000	-52.000
17	Personalaufwand	-12.114	-12.500	-9.600	-9.850	-10.100	-10.350
18	Geschäftsführung	0	10.500	0	0	10.100	10.050
19	Aushilfen	-12.114	-12.500	-9.600	-9.850	-10.100	-10.350
20	Sonstiger Aufwand	40.004	00 440	0	44 600	44 600	44 600
21	Abschreibungen	-42.904	-39.410	-41.900	-41.600	-41.600	-41.600
22	Aggerstrand	-27.709	-27.410	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
23	Haus Lütticke	-2.727	-3.150	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
24	Fabrik Jaeger	0	0	0	0	4 500	0
25	Ladenlokal Braunswerth	-1.487	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
26	Bahnhof Ründeroth	-344	-300	-300	0	0	0
27	Hüttengärten	0	0	0	0	0	0
28	Betriebs- und Geschäftsausstattung	-10.637	-7.050	-9.300	-9.300	-9.300	-9.300
29	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-66.608	-94.420	-289.310		-83.700	-83.700
30	Unterhaltung	-2.579	-18.900	-211.110	-5.900	-5.900	-5.900
31	Unterhaltung Aggerstrand	0	7.100	5 000	5 000	5 000	5 000
32	Unterhaltung Fabrik Oststraße	-688	-7.100	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
33	Unterhaltung Haus Lütticke	0	0	0	500	500	500
34	Unterhaltung Ladestraße	0	-1.600	-500	-500	-500	-500
35	Unterhaltung Ladenlokal Braunswerth	0	0	0	0	0	0
36	Unterhaltung Bf. Ründeroth	-1.114	-9.450	-204.710	0	0	0
37	Unterhaltung PV TH GS Engelskirchen	-731	-750	-400	-400	-400	-400
38	Unterhaltung Hüttengärten	0	0	0	0	0	0
39	Unterhaltung Sonstige	-46	0	-500	0	0	0
40	Gutachterkosten	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
41	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	-7.493	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
42	Versicherungen	-3.052	-2.880	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
43	Allgemeine Geschäftsausgaben	-42.896	-40.640	-42.000	-42.000	-42.000	-42.000
44	Öffentliche Abgaben	-10.589	-10.000	-11.000	-10.600	-10.600	-10.600
45	=Betriebsergebnis	4.190	299.945	322.890	269.930	-22.300	-20.850
46	Sonstige Zinsen und ähnliche Engelte	0	100	100	100	100	100
47	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-26.837	-24.220	-86.500		-18.900	-18.800
48	Investitionskredit Aggerstrand	-11.254	-11.800	-11.100	-11.000	-10.900	-10.800
49	Investitionskredit Hüttengärten	0	0	-60.000	-40.000	0	0
50	Investitionskredit Ladestraße	-7.763	-8.200	-7.400	-7.300	0	0
51	Sonstige Zinsaufwendungen	-7.821	-4.220	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
52	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-22.647	275.825	236.490	203.730	-41.100	-39.550
53	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	-700	-700	-700
54	Sonstige Steuern	-10.589	0	-41.600	-35.900	0	0
55	Jahresergebnis	-33.236	275.825	194.890	167.130	-41.800	-40.250

B. Vermögensplan

	lst	Ans	atz		Plan	
Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	€	€	€	€	€	€
Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
Jahresgewinn	0	-275.830	-194.890	-167.130	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen abzügl. Auflösung	0	0	0	0	0	0
Zuführungen Rückstellungen langfristig	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	-42.904	-39.410	-41.900	-41.600	-41.600	-41.600
Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0
von der Gemeinde	-100.000	-133.260	0	0	-22.520	-20.980
von Dritten	0	-200.000	-1.971.790	-1.579.530	0	0
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Verminderung des Nettogeldvermögens	-1.033	0	0	-279.590	0	0
Summe der Einnahmen	-143.938	-648.500	-2.208.580	-2.067.850	-64.120	-62.580
					0	0
Rückzahlung von Eigenkapital an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
Verringerung von SoPo mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
bei der Gemeinde	11.500	11.500	312.390	0	0	0
bei Dritten	17.323	336.000	17.320	2.062.850	17.320	17.320
Verminderung von langfr. Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Jahresverlust	33.236	0	0	0	41.800	40.260
Investitionen	81.879	301.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	0	1.873.870	0	0	0
Summe der Ausgaben	143.938	648.500	2.208.580	2.067.850	64.120	62.580

## C. Investitionsplan

	Ist	Ans	satz		Plan	
Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	€	€	€	€	€	€
Einzahlung aus SoPo zum AV	0	0	0	0	0	0
Einzahlung aus Abgängen AV	0	0	-470.000	0	0	0
Einzahlung aus Abgängen Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Sonst. Investitionseinzahlungen (Kreditaufnahme)	-100.000	-333.262	0	0	-22.520	-20.980
Summe Einzahlungen	-100.000	-333.262	-470.000	0	-22.520	-20.980
Auszahlungen für Investitionen in das AV	81.879	301.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Investitionen in das FV	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	81.879	301.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.121	-32.262	-465.000	5.000	-17.520	-15.980



# Wirtschaftsplan 2019

EGE Verwaltungsgesellschaft mbH Engelskirchen

**Entwurf** 

## Wirtschaftsplan der EGE-Verwaltungs GmbH

		Ist	Ans	satz		Plan	
Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		€	€	€	€	€	€
1	Erlöse	11.933,58	12.650,00	13.250,00	13.250,00	13.250,00	13.250,00
2	Haftungsvergütung	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
3	Aufwandserstattung	10.683,58	11.400,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
4	Aufwendungen	-10.962,74	-11.400,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
5	Personalaufwand	-8.920,08	-9.400,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00	-9.500,00
6	Sachaufwand	-2.042,66	-2.000,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
7	Betriebsergebnis	970,84	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00

Vermögensplan der EGE-Verwaltungs GmbH	ensplan der EGE-Verwaltungs GmbH Ist Ansatz		atz	Plan		
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	€	€	€	€	€	€
Investitionen Bewegliche Sachanlagen	5.876,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Einnahmen			1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
Mittelverwendung	5.876,16	0,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00
Finanzierung aus eigenen Mi Abschreibungen	-98,16	0,00	-1.175,00	-1.175,00	-1.175,00	-1.077,00
Abbau bzw. Zufluss (-) liquider Mittel	-5.778,00	0,00	-75,00	-75,00	-75,00	-173,00
Mittelherkunft	-5.876,16	0,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00